IF (DN IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF (MN027 CVResp = 1) OR (MN101 Longitudinal = 0)

DN001 Intro

Ich möchte nochmals betonen, dass dieses Interview streng vertraulich behandelt wird. Ihre Antworten werden nur in anonymisierter Form für gemeinnützige Forschungszwecke verwendet. Falls Sie eine Frage nicht beantworten wollen, gehen wir zur nächsten Frage. Zu Beginn möchte ich Ihnen einige Fragen zu Ihrem persönlichen und familiären Hintergrund stellen.

1. Weiter

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) (MN027_CVResp = 1) OR (MN101_Longitudinal = 0) ELSE

DN001a Intro

Ich möchte nochmals betonen, dass dieses Interview streng vertraulich behandelt wird. Ihre Antworten werden nur in anonymer Form für gemeinnützige Forschungszwecke verwendet. Falls Sie eine Frage nicht beantworten wollen, gehen wir zur nächsten Frage weiter.

In einem früheren Interview haben wir Ihnen bereits Fragen über Ihr Leben gestellt. Um das heutige Interview zu verkürzen, würde ich gerne auf frühere Antworten zurückgreifen, anstatt alles erneut zu fragen. Ist das für Sie in Ordnung?

1. Ja

5. Nein

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) NOT ((MN027_CVResp = 1) OR (MN101_Longitudinal = 0))

DN001b Intro

Zu Beginn möchte ich Ihnen einige Fragen zu Ihrem persönlichen und familiären Hintergrund stellen.

1. Weiter

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT ((MN027_CVResp = 1) OR (MN101_Longitudinal = 0))
ENDIF
LOOP

DN042_Gender

BEOBACHTUNG

IWER:

Notieren Sie das Geschlecht der befragten Person aus Ihrer Beobachtung (bei Unsicherheit nachfragen)

- 1. Männlich
- 2. Weiblich

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

DN043 BirthConf

Können Sie mir bitte bestätigen: Sie wurden im

[FLDefault[10]/FLDefault[12]/FLDefault[13]/FLDefault[14]/FLDefault[15]/FLDefault[16]/FLDefault[17]/FLDefault[18]/FLDefault[19]/FLDefault[19]/FLDefault[18]/FLDefault[19]/FLDefault[18]/F

1. Ja

5. Nein

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF MN101_Longitudinal = 0$

DN004 CountryOfBirth

Wurden Sie im Gebiet des heutigen Österreich geboren?

1. Ja

5. Nein

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 0

IF <u>DN004 CountryOfBirth</u> = a5

DN005 OtherCountry

In welchem Land wurden Sie geboren? Bitte nennen Sie das Land, zu dem Ihr Geburtsort zum Zeitpunkt Ihrer Geburt gehört hat.

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN101_Longitudinal = 0$

DN004_CountryOfBirth = a5

DN006_YearToCountry

In welchem Jahr sind Sie in das Gebiet des heutigen Österreich gezogen?

```
1875..2014
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101_Longitudinal = 0
DN004_CountryOfBirth = a5
ENDIF
```

DN007_Citizenship

Besitzen Sie die österreichische Staatsbürgerschaft?

1. Ja

5. Nein

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0

IF <u>DN007 Citizenship</u> = a1

DN503 NationalitySinceBirth

Wurden Sie als Staatsbürger von Österreich geboren?

1. Ja

5. Nein

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN101_Longitudinal = 0$

DN007_Citizenship = a1

IF <u>DN503 NationalitySinceBirth</u> = a5

DN502_WhenBecomeCitizen

In welchem Jahr haben Sie die österreichische Staatsbürgerschaft erhalten?

1900..2014

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0

DN007_Citizenship = a1

DN503_NationalitySinceBirth = a5

ENDIF

ELSE

IF <u>DN007 Citizenship</u> = a5

DN008_OtherCitizenship

Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0

NOT (DN007 Citizenship = a1)

DN007_Citizenship = a5

ENDIF

ENDIF

 $IF\left(\left(\left(\left(MN001_Country=a1\right)OR\left(MN001_Country=a3\right)\right)OR\left(MN001_Country=a3\right)\right)OR\left(MN001_Country=a19\right)\right)OR\left(MN001_Country=a22\right)$

DN009_WhereLived

IWER:

ELSE

Frage trifft in Österreich nicht zu. STRG und R gleichzeitig drücken

```
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)  \frac{\text{MN101\_Longitudinal} = 0}{\text{((((MN001\_Country = a1) OR (MN001\_Country = a3)) OR (MN001\_Country = a8)) OR (MN001\_Country = a19)) OR (MN001\_Country = a22) } \\ \frac{\text{ENDIF}}{\text{ENDIF}}
```

 $IF MN101_Longitudinal = 1$

$DN501_NationalitySinceBirth$

In unserem ersten Gespräch, haben Sie uns gesagt, dass Sie eine österreichische Staatsbürgerschaft haben. Wurden Sie als Staatsbürger von Österreich geboren?

- 1. Ja
- 5. Nein
- 91. Die befragte Person hat KEINE österreichische Staatsbürgerschaft (gespeicherte Information ist falsch)

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) NOT (MN101_Longitudinal = 0) MN101_Longitudinal = 1

IF <u>DN501_NationalitySinceBirth</u> = a5

DN502 WhenBecomeCitizen

In welchem Jahr haben Sie die österreichische Staatsbürgerschaft erhalten?

1900..2014

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (MN101 Longitudinal = 0)

MN101_Longitudinal = 1

DN501 NationalitySinceBirth = a5

ELSE

IF <u>DN501_NationalitySinceBirth</u> = a91

DN008_OtherCitizenship

Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (MN101_Longitudinal = 0)

MN101_Longitudinal = 1

NOT (DN501_NationalitySinceBirth = a5)

DN501 NationalitySinceBirth = a91

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

DN504_CountryOfBirthMother

In welchem Land wurde Ihre Mutter geboren?

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

DN505 CountryOfBirthFather

In welchem Land wurde Ihr Vater geboren?

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

IF MN101 Longitudinal = 0

DN010 HighestEdu

Sehen Sie sich bitte Karte 2 an.

Welchen höchsten Schulabschluss haben Sie erreicht?

IWER:

Im Fall eines ausländischen Schulabschlusses bitten Sie die befragte Person, diesen in einer der unten angegebenen Kategorien zuzuordnen. Falls nicht möglich, bitte "Anderer Abschluss" auswählen, und bei der nächsten Frage angeben.

Diese Frage bezieht sich auf den schulischen Abschluss und nicht auf einen Abschluss höherer Art (Universität oder technische Qualifikation).

- 1. Überhaupt keine Schulbildung
- 2. Ewas Schulbildung, jedoch geringer als Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 3. Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 4. Hauptschulabschluss (8. Schulstufe), Volksschuloberstufe, Bürgerschule
- 5. Abschluss der Unterstufe eines Gymnasiums (8. Schulstufe)
- 6. Abschluss der 9. Schulstufe, z.B. in Polytechnischem Lehrgang oder ein Jahr in einer weiterführenden Schule, wie Hauswirtschaftsschule, Landwirtschaftsschule, etc.
- 7. Abschluss einer berufsbildenden Schule ohne Matura (Fachschule, Handelsschule, ...)
- 8. Gymnasium (öffentlich) mit abgeschlossener Matura
- 9. Gymnasium (privat) mit abgeschlossener Matura
- 10. Abschluss einer berufsbildenden Schule mit Matura (HAK, HTL, BAKIP, HBLA, ...)
- 97. Anderer Abschluss

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0

IF $\underline{DN010}$ HighestEdu = a97

DN011 OtherHighestEdu

Welchen anderen Schulabschluss haben Sie?

IWER

Diese Frage bezieht sich auf einen anderen Schulabschluss, den die Zielperson zusätzlich zu den in DN010 genannten erreicht haben könnte.

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 0 DN010_HighestEdu = a97 ENDIF

DN012 FurtherEdu

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welchen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung haben Sie?

IWER:

{CodeAll}

Wenn die befragte Person "95. Noch in Ausbildung" antwortet, fragen Sie sie, ob sie bereits einen anderen genannten Abschluss hat.

- 1. Keine höhere Ausbildung/keine Berufsausbildung/kein Studium
- 2. Lehrabschlussprüfung
- 3. Meisterprüfung (Meisterkurse des Handwerks, Werkmeister, Kolleg, ...)
- 4. Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung
- 5. Fachakademie (Sozialakademie, Krankenpflegeausbildung, Diplom Medizinische Fachakademie, Pädagog. Akademie)
- 6. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Fachhochschulen
- 7. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Universitäten
- 8. Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen: Master oder Magister (FH) /Diplomingeneur (FH)
- 9. Diplomstudienabschluss an Universitäten: Master oder Magister/Diplomingeneur
- 10. Weiterführender Hochschulabschluss mit Doktorat (Dr., PhD): Doktoratsstudium, Habilitation, oder Ähnliches
- 95. Noch in Ausbildung
- 97. Anderer Abschluss

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) MN101 Longitudinal = 0

IF 97 IN DN012 FurtherEdu

DN013_WhichOtherEdu

Welchen anderen höheren Bildungsabschluss oder welche andere berufliche Ausbildung haben Sie?

Diese Frage bezieht sich auf einen anderen berufsbildenden Abschluss oder Hochschulabschluss, den die Zielperson zusätzlich zu den in DN012 genannten erreicht haben könnte.

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 0 97 IN DN012_FurtherEdu ENDIF

DN041 YearsEdu

Wie viele Jahre waren Sie in ganztägiger Ausbildung?

IWER:

Ganztagsausbildung

- * eingeschlossen: Unterricht erhalten, Praktika absolvieren, beaufsichtigtes Lernen, oder Prüfungen ablegen
- * ausgeschlossen: vollzeit arbeiten, Unterricht zuhause, Fernunterricht, Fortbildung am Arbeitsplatz, Abendschule, teilzeit private Berufsausbildung, oder flexibles oder teilzeit Hochschulstudium, etc.

0..25

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 0 ELSE

IF MN101 Longitudinal = 1

DN044_MaritalStatus

Hat sich Ihr Familienstand seit unserem letzten Interview geändert?

- 1. Ja, der Familienstand hat sich geändert.
- 5. Nein, der Familienstand hat sich nicht geändert.

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) NOT (MN101_Longitudinal = 0) MN101_Longitudinal = 1 ENDIF

ENDIF

IF ((MN101_Longitudinal = 1) AND (<u>DN044_MaritalStatus</u> = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)

DN014 MaritalStatus

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Welchen Familienstand haben Sie?

IWER

- 2. Eingetragene Partnerschaft nur für GLEICHGESCHLECHTLICHE Partnerschaften, die gemäß dem "Eingetragene Partnerschaft-Gesetz (EPG)" eingetragen wurden.
- 4. Lebensgemeinschaft ist als ledig zu kodieren. Lebensgemeinschaft ist kein offizieller Familienstand. Ob die Zielperson mit einem/r Lebensgefährten/in zusammenlebt ist im Coverscreen Interview ersichtlich.
- 1. Verheiratet und mit dem/der Ehepartner/in zusammenlebend

```
2. Eingetragene Partnerschaft (gem. EP-Gesetz)
3. Verheiratet, getrennt vom/von der Ehepartner/in lebend
4. Ledig
5. Geschieden
6. Verwitwet
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101_Longitudinal = 1) AND (DN044_MaritalStatus = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)
IF \underline{DN014 \ MaritalStatus} = a1
IF MN026 FirstResp = 1
DN015_YearOfMarriage
In welchem Jahr haben Sie geheiratet?
1890 2014
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101\_Longitudinal=1)\ AND\ (DN044\_MaritalStatus=a1))\ OR\ (MN101\_Longitudinal=0)
DN014_MaritalStatus = a1
MN026_FirstResp = 1
ENDIF
ELSE
IF DN014 MaritalStatus = a2
DN016 YearOfPartnership
In welchem Jahr haben Sie Ihre Partnerschaft eintragen lassen?
Seit 2010 gibt es in Österreich für GLEICHGESCHLECHTLICHE Paare die Rechtsform der "eingetragenen Partnerschaft" (gemäß dem "Eingetragene
Partnerschafts-Gesetz").
1890..2014
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101_Longitudinal = 1) AND (DN044_MaritalStatus = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)
NOT (DN014_MaritalStatus = a1)
DN014 MaritalStatus = a2
ELSE
IF <u>DN014 MaritalStatus</u> = a3
DN017_YearOfMarriage
In welchem Jahr haben Sie geheiratet?
1890..2014
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101 Longitudinal = 1) AND (DN044 MaritalStatus = a1)) OR (MN101 Longitudinal = 0)
NOT (DN014_MaritalStatus = a1)
NOT (DN014 MaritalStatus = a2)
DN014_MaritalStatus = a3
ELSE
IF <u>DN014 MaritalStatus</u> = a5
DN018 DivorcedSinceWhen
In welchem Jahr wurden Sie geschieden?
IWER:
Bei mehreren Scheidungen das Jahr der letzten Scheidung eintragen
1890..2014
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101\_Longitudinal=1)\ AND\ (DN044\_MaritalStatus=a1))\ OR\ (MN101\_Longitudinal=0)
NOT (DN014 MaritalStatus = a1)
NOT (DN014_MaritalStatus = a2)
NOT (DN014_MaritalStatus = a3)
DN014 MaritalStatus = a5
ELSE
IF <u>DN014 MaritalStatus</u> = a6
DN019_WidowedSinceWhen
In welchem Jahr wurden Sie [Witwe/Witwer]?
Tragen Sie das Jahr ein, in dem der/die Partner/in gestorben ist
1890..2014
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101_Longitudinal = 1) AND (DN044_MaritalStatus = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)
NOT (DN014 MaritalStatus = a1)
NOT (DN014 MaritalStatus = a2)
```

```
NOT (DN014_MaritalStatus = a3)
NOT (DN014_MaritalStatus = a5)
DN014_MaritalStatus = a6
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
```

 $IF \ (MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (((\underline{DN014_MaritalStatus} = a3) \ OR \ (\underline{DN014_MaritalStatus} = a5)) \ OR \ (\underline{DN014_MaritalStatus} = a6)) \ OR \ (\underline{DN014_MaritalStatus} = a6))$

DN020 AgePart

In welchem Jahr wurde [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Ex-/Ex-/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] geboren?

IWER:

Geburtsjahr des letzten Partners eintragen

1875..2014

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

((MN101 Longitudinal = 1) AND (DN044 MaritalStatus = a1)) OR (MN101 Longitudinal = 0)

 $(MN101_Longitudinal=0) \ AND \ (((DN014_MaritalStatus=a3) \ OR \ (DN014_MaritalStatus=a5)) \ OR \ (DN014_MaritalStatus=a6))$

DN021_HighestEduPart

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an.

Welchen höchsten Schulabschluss hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Ex-/Ex-/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht?

IWER:

Im Fall eines ausländischen Schulabschlusses bitten Sie die befragte Person, diesen in einer der unten angegebenen Kategorien zuzuordnen. Falls nicht möglich, bitte "Anderer Abschluss" auswählen, und bei der nächsten Frage angeben.

- 1. Überhaupt keine Schulbildung
- 2. Ewas Schulbildung, jedoch geringer als Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 3. Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 4. Hauptschulabschluss (8. Schulstufe), Volksschuloberstufe, Bürgerschule
- 5. Abschluss der Unterstufe eines Gymnasiums (8. Schulstufe)
- 6. Abschluss der 9. Schulstufe, z.B. in Polytechnischem Lehrgang oder ein Jahr in einer weiterführenden Schule, wie Hauswirtschaftsschule, Landwirtschaftsschule, etc.
- 7. Abschluss einer berufsbildenden Schule ohne Matura (Fachschule, Handelsschule, ...)
- 8. Gymnasium (öffentlich) mit abgeschlossener Matura
- 9. Gymnasium (privat) mit abgeschlossener Matura
- 10. Abschluss einer berufsbildenden Schule mit Matura (HAK, HTL, BAKIP, HBLA, ...)
- 97. Anderer Abschluss

```
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
```

 $\begin{array}{l} ((MN101_Longitudinal=1) \ AND \ (DN044_MaritalStatus=a1)) \ OR \ (MN101_Longitudinal=0) \\ (MN101_Longitudinal=0) \ AND \ (((DN014_MaritalStatus=a3)) \ OR \ (DN014_MaritalStatus=a5)) \ OR \ (DN014_MaritalStatus=a6)) \\ \end{array}$

 $IF \underline{DN021} \underline{HighestEduPart} = a97$

DN022_OtherHighestEduPart

Welchen anderen Schulabschluss hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Ex-/Ex-/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht?

IWER

Diese Frage bezieht sich auf irgendeinen anderen Schulabschluss, den der/die Partner/in der Zielperson erreicht haben könnte. Ein Abschluss höherer Art (Universität, akademische oder technische Qualifikation) ist bei dieser Frage nicht gemeint.

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

 $((MN101_Longitudinal=1)\ AND\ (DN044_MaritalStatus=a1))\ OR\ (MN101_Longitudinal=0)$

 $(MN101_Longitudinal=0) \ AND \ (((DN014_MaritalStatus=a3) \ OR \ (DN014_MaritalStatus=a5)) \ OR \ (DN014_MaritalStatus=a6)) \ AND \ ((DN014_MaritalStatus=a6)) \ AND \ ((DN014_MaritalStatus=$

DN021_HighestEduPart = a97

ENDIF

DN023_FurtherEduPart

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an. Welchen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Ex-/Ex-/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht?

IWER:

{CodeAll}

Wenn die befragte Person "95. Noch in Ausbildung" antwortet, fragen Sie sie, ob er/sie bereits einen anderen genannten Abschluss hat/hatte.

- 1. Keine höhere Ausbildung/keine Berufsausbildung/kein Studium
- 2. Lehrabschlussprüfung
- 3. Meisterprüfung (Meisterkurse des Handwerks, Werkmeister, Kolleg, $\ldots)$
- ${\it 4. Berufsreife pr\"ufung, Studien berechtigung spr\"ufung}$
- $5.\ Fachakademie\ (Sozialakademie,\ Krankenpflegeausbildung,\ Diplom\ Medizinische\ Fachakademie,\ P\"{a}dagog.\ Akademie)$
- $6.\ Bachelor/Bakkalaure at-Abschluss\ an\ Fachhoch schulen$
- 7. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Universitäten
- $8.\ Diplomstudien abschluss\ an\ Fachhochschulen:\ Master\ oder\ Magister\ (FH)\ / Diplomingeneur\ (FH)$
- 9. Diplomstudienabschluss an Universitäten: Master oder Magister/Diplomingeneur
- 10. Weiterführender Hochschulabschluss mit Doktorat (Dr., PhD): Doktoratsstudium, Habilitation, oder Ähnliches
- 95. Noch in Ausbildung
- 97. Anderer Abschluss

```
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101 Longitudinal = 1) AND (DN044 MaritalStatus = a1)) OR (MN101 Longitudinal = 0)
(MN101_Longitudinal = 0) AND (((DN014_MaritalStatus = a3) OR (DN014_MaritalStatus = a5)) OR (DN014_MaritalStatus = a6))
IF 97 IN DN023 FurtherEduPart
DN024_WhichOtherEduPart
Welchen anderen höheren Bildungsabschluss oder welche andere berufliche Ausbildung hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Ex-/Ex-/verstorbener/verstorbene]
[Mann/Frau/Mann/Frau] erreicht?
IWER:
Diese Frage bezieht sich auf irgendeinen anderen berufsbildenden Abschluss oder Hochschulabschluss, den der/die Partner/in der Zielperson erreicht haben könnte.
STRING
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101_Longitudinal = 1) AND (DN044_MaritalStatus = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)
(MN101 Longitudinal = 0) AND (((DN014 MaritalStatus = a3) OR (DN014 MaritalStatus = a5)) OR (DN014 MaritalStatus = a6))
97 IN DN023 FurtherEduPart
ENDIF
DN025_LastJobPartner
Welchen Beruf übte [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Ex-/Ex-/verstorbener/verstorbene] [Mann/Frau/Mann/Frau] zuletzt aus? Bitte geben Sie die genaue
Bezeichnung an.
IWER:
Nicht "Angestellte" sondern "Bürokauffrau", nicht "Arbeiter" sondern "Maschinenschlosser" eintragen. Im Falle eines Beamten erfragen Sie bitte die genaue
Dienstbezeichnung, z.B. "Polizist" oder "Lehrerin am Gymnasium". Schreiben Sie "Hausfrau/-mann" nur dann, wenn die Person nie einer bezahlten Tätigkeit
nachgegangen ist.
STRING
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101 Longitudinal = 1) AND (DN044 MaritalStatus = a1)) OR (MN101 Longitudinal = 0)
(MN101\_Longitudinal = 0) \ AND \ (((DN014\_MaritalStatus = a3) \ OR \ (DN014\_MaritalStatus = a5)) \ OR \ (DN014\_MaritalStatus = a6)) \ OR \ (DN014\_MaritalS
IF <u>DN014 MaritalStatus</u> = a3
DN040 PartnerOutsideHH
Haben Sie [eine Partnerin, die/einen Partner, der] nicht in diesem Haushalt lebt?
1. Ja
5. Nein
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
((MN101 Longitudinal = 1) AND (DN044 MaritalStatus = a1)) OR (MN101 Longitudinal = 0)
DN014_MaritalStatus = a3
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDLOOP
ENDIF
IF (DN IN Test) OR (ALL IN Test)
LOOP
LOOP
IF Preload. PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[1] <> a5
LOOP
IF piParentAlive = 1
IF (\underline{piIndex} = 1) OR (\underline{piIndex} = 2)
DN026 NaturalParentAlive
Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?
1. Ja
5. Nein
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD\_DN026\_NaturalParentAlive[1] \\ <\!\!\!> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
IF <u>DN026 NaturalParentAlive</u> = a5
DN027_AgeOfDeathParent
```

Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?

10..120

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

```
Preload.PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[1] <> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
DN026_NaturalParentAlive = a5
ELSE
IF (<u>DN026 NaturalParentAlive</u> = a1) AND (MN101 Longitudinal = 0)
DN028_AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
NOT (DN026_NaturalParentAlive = a5)
(DN026 NaturalParentAlive = a1) AND (MN101 Longitudinal = 0)
ENDIF
ENDIF
ELSE
IF MN101 Longitudinal = 0
DN028 AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD\_DN026\_NaturalParentAlive[1] \\ <\!\!\!> a5
piParentAlive = 1
NOT ((piIndex = 1) OR (piIndex = 2))
MN101_Longitudinal = 0
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF MN101\_Longitudinal = 0
DN029_JobOfParent10
Welchen Beruf übte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] aus, als Sie 10 Jahre alt waren?
Bitte geben Sie eine genaue Beschreibung an.
IWER:
Nicht "Angestellte" sondern "Bürokauffrau"; nicht "Arbeiter" sondern "Maschinenschlosser" schreiben. Im Falle eines Beamten erfragen Sie bitte die genaue
Dienstbezeichnung, z.B. "Polizist" oder "Lehrerin am Gymnasium". Schreiben Sie "Hausfrau/-mann" nur dann, wenn die Person nie einer bezahlten Tätigkeit
nachgegangen ist.
STRING
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5
MN101_Longitudinal = 0
ENDIF
DN051 HighestEduParent
Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welchen höchsten Schulabschluss hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erreicht?
IWER:
Im Fall eines ausländischen Schulabschlusses bitten Sie die befragte Person, diesen in einer der unten angegebenen Kategorien zuzuordnen. Falls nicht möglich, bitte
"Anderer Abschluss" auswählen und bei der nächsten Frage angeben.
1. Überhaupt keine Schulbildung
2. Ewas Schulbildung, jedoch geringer als Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
3. Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
4. Hauptschulabschluss (8. Schulstufe), Volksschuloberstufe, Bürgerschule
5. Abschluss der Unterstufe eines Gymnasiums (8. Schulstufe)
6. Abschluss der 9. Schulstufe, z.B. in Polytechnischem Lehrgang oder ein Jahr in einer weiterführenden Schule, wie Hauswirtschaftsschule, Landwirtschaftsschule, etc.
7. Abschluss einer berufsbildenden Schule ohne Matura (Fachschule, Handelsschule, \ldots)
8. Gymnasium (öffentlich) mit abgeschlossener Matura
9. Gymnasium (privat) mit abgeschlossener Matura
10. Abschluss einer berufsbildenden Schule mit Matura (HAK, HTL, BAKIP, HBLA, ...)
97. Anderer Abschluss
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5
IF \underline{DN051} \underline{HighestEduParent} = a97
DN052_OtherHighestEduParent
```

Welchen anderen Schulabschluss hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erreicht?

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

Preload.PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[1] <> a5

```
DN051_HighestEduParent = a97 ENDIF
```

DN053 FurtherEduParent

Bitte sehen Sie sich jetzt Karte 3 an. Welchen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Keine höhere Ausbildung/keine Berufsausbildung/kein Studium
- 2. Lehrabschlussprüfung
- 3. Meisterprüfung (Meisterkurse des Handwerks, Werkmeister, Kolleg, ...)
- 4. Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung
- 5. Fachakademie (Sozialakademie, Krankenpflegeausbildung, Diplom Medizinische Fachakademie, Pädagog. Akademie)
- 6. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Fachhochschulen
- 7. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Universitäten
- 8. Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen: Master oder Magister (FH) /Diplomingeneur (FH)
- 9. Diplomstudienabschluss an Universitäten: Master oder Magister/Diplomingeneur
- 10. Weiterführender Hochschulabschluss mit Doktorat (Dr., PhD): Doktoratsstudium, Habilitation, oder Ähnliches
- 95. Noch in Ausbildung
- 97. Anderer Abschluss

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5

IF a97 IN DN053 FurtherEduParent

DN054_WhichOtherEduParent

Welchen anderen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5

a97 IN DN053_FurtherEduParent

ENDIF

IF piParentAlive = 1

 $IF (\underline{piIndex} = 2) OR (\underline{piIndex} = 1)$

IF <u>DN026 NaturalParentAlive</u> = a1

DN030 LivingPlaceParent

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an.

Wo lebt [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

- 1. Im selben Haushalt
- Im selben Hadshalt
 Im selben Gebäude
- 3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
- 4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
- 5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
- 6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
- 7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
- 8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

 $Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] \\ {<\!\!\!\!>}\ a5$

piParentAlive = 1

(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)

DN026_NaturalParentAlive = a1

IF <u>DN030 LivingPlaceParent</u> > a1

$DN032_ContactDuringPast12Months$

Wie oft hatten Sie in den letzten 12 Monaten persönlich, telefonisch, schriftlich, über Email oder andere elektronische Wege, Kontakt zu [Ihrer/Ihrem] [Mutter/Vater]?

IWER:

Jede Art von Kontakt, auch Email, SMS oder MMS

- 1. Täglich
- 2. Mehrmals pro Woche
- 3. Etwa einmal pro Woche
- 4. Etwa alle zwei Wochen5. Etwa einmal im Monat
- 6. Weniger als einmal im Monat
- 7. Nie

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

Preload.PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[1] <> a5

piParentAlive = 1

(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)

DN026_NaturalParentAlive = a1

```
DN030 LivingPlaceParent > a1
ENDIF
DN033 HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...
IWER:
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)
DN026_NaturalParentAlive = a1
ENDIF
ELSE
DN033_HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5
piParentAlive = 1
NOT ((piIndex = 2) OR (piIndex = 1))
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ELSE
LOOP
IF piParentAlive = I
IF (\underline{piIndex} = 1) OR (\underline{piIndex} = 2)
DN026_NaturalParentAlive
Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?
1. Ja
5. Nein
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5)
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
IF <u>DN026 NaturalParentAlive</u> = a5
DN027_AgeOfDeathParent
Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?
10 120
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5)
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
DN026_NaturalParentAlive = a5
ELSE
IF (<u>DN026 NaturalParentAlive</u> = a1) AND (MN101 Longitudinal = 0)
```

DN028 AgeOfNaturalParent

Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?

18..120
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5)
piParentAlive = 1

```
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
NOT (DN026_NaturalParentAlive = a5)
(DN026 NaturalParentAlive = a1) AND (MN101 Longitudinal = 0)
ENDIF
ENDIF
ELSE
```

IF MN101 Longitudinal = 0

DN028_AgeOfNaturalParent

Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt? 18..120 (DN IN Test) OR (ALL IN Test) NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5) piParentAlive = 1 NOT ((piIndex = 1) OR (piIndex = 2)) MN101 Longitudinal = 0 **ENDIF ENDIF ENDIF**

DN029_JobOfParent10

 $IF MN101_Longitudinal = 0$

Welchen Beruf übte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] aus, als Sie 10 Jahre alt waren? Bitte geben Sie eine genaue Beschreibung an.

Nicht "Angestellte" sondern "Bürokauffrau"; nicht "Arbeiter" sondern "Maschinenschlosser" schreiben. Im Falle eines Beamten erfragen Sie bitte die genaue Dienstbezeichnung, z.B. "Polizist" oder "Lehrerin am Gymnasium". Schreiben Sie "Hausfrau/-mann" nur dann, wenn die Person nie einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen ist.

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5) MN101_Longitudinal = 0 **ENDIF**

DN051 HighestEduParent

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welchen höchsten Schulabschluss hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erreicht?

Im Fall eines ausländischen Schulabschlusses bitten Sie die befragte Person, diesen in einer der unten angegebenen Kategorien zuzuordnen. Falls nicht möglich, bitte "Anderer Abschluss" auswählen und bei der nächsten Frage angeben.

- 1. Überhaupt keine Schulbildung
- 2. Ewas Schulbildung, jedoch geringer als Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 3. Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 4. Hauptschulabschluss (8. Schulstufe), Volksschuloberstufe, Bürgerschule
- 5. Abschluss der Unterstufe eines Gymnasiums (8. Schulstufe)
- 6. Abschluss der 9. Schulstufe, z.B. in Polytechnischem Lehrgang oder ein Jahr in einer weiterführenden Schule, wie Hauswirtschaftsschule, Landwirtschaftsschule, etc.
- 7. Abschluss einer berufsbildenden Schule ohne Matura (Fachschule, Handelsschule, ...)
- 8. Gymnasium (öffentlich) mit abgeschlossener Matura
- 9. Gymnasium (privat) mit abgeschlossener Matura
- 10. Abschluss einer berufsbildenden Schule mit Matura (HAK, HTL, BAKIP, HBLA, ...)
- 97. Anderer Abschluss

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5)

 $IF \underline{DN051} \underline{HighestEduParent} = a97$

DN052_OtherHighestEduParent

Welchen anderen Schulabschluss hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erreicht? (DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload.PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[1] <> a5)

DN051_HighestEduParent = a97

ENDIF

DN053 FurtherEduParent

Bitte sehen Sie sich jetzt Karte 3 an. Welchen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

{CodeAll}

- 1. Keine höhere Ausbildung/keine Berufsausbildung/kein Studium
- 2. Lehrabschlussprüfung
- 3. Meisterprüfung (Meisterkurse des Handwerks, Werkmeister, Kolleg, ...)
- 4. Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung
- 5. Fachakademie (Sozialakademie, Krankenpflegeausbildung, Diplom Medizinische Fachakademie, Pädagog. Akademie)
- 6. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Fachhochschulen

- 7. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Universitäten
- 8. Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen: Master oder Magister (FH) /Diplomingeneur (FH)
- 9. Diplomstudienabschluss an Universitäten: Master oder Magister/Diplomingeneur
- 10. Weiterführender Hochschulabschluss mit Doktorat (Dr., PhD): Doktoratsstudium, Habilitation, oder Ähnliches
- 95. Noch in Ausbildung
- 97. Anderer Abschluss

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5)

IF a97 IN DN053 FurtherEduParent

DN054_WhichOtherEduParent

 $Welchen\ anderen\ h\"{o}heren\ Bildungsabschluss\ oder\ welche\ berufliche\ Ausbildung\ hat/hatte\ \hbox{\it [Ihre/Ihr]}\ \hbox{\it [Mutter/Vater]}?$

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[1] <> a5)

a97 IN DN053_FurtherEduParent

ENDIF

IF <u>piParentAlive</u> = 1

 $IF (\underline{piIndex} = 2) OR (\underline{piIndex} = 1)$

 $IF \underline{DN026} \underline{NaturalParentAlive} = a1$

DN030 LivingPlaceParent

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an.

Wo lebt [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

- 1. Im selben Haushalt
- 2. Im selben Gebäude
- 3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
- 4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
- 5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
- 6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
- 7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
- 8. Mehr als 500 Kilometer entfernt

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5)

piParentAlive = 1

(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)

DN026_NaturalParentAlive = a1

 $IF \underline{DN030_LivingPlaceParent} > a1$

DN032_ContactDuringPast12Months

Wie oft hatten Sie in den letzten 12 Monaten persönlich, telefonisch, schriftlich, über Email oder andere elektronische Wege, Kontakt zu [Ihrer/Ihrem] [Mutter/Vater]?

IWER:

Jede Art von Kontakt, auch Email, SMS oder MMS

- 1. Täglich
- 2. Mehrmals pro Woche
- 3. Etwa einmal pro Woche
- 4. Etwa alle zwei Wochen
- 5. Etwa einmal im Monat
- 6. Weniger als einmal im Monat
- 7. Nie

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5)

piParentAlive = 1

(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)

DN026 NaturalParentAlive = a1

DN030_LivingPlaceParent > a1

ENDIF

DN033 HealthParent

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER.

{ReadOut}

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

```
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5)
piParentAlive = 1
(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)
DN026_NaturalParentAlive = a1
ENDIF
ELSE
DN033_HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...
IWER:
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[1] <> a5)
piParentAlive = 1
NOT ((piIndex = 2) OR (piIndex = 1))
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF Preload. <u>PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive</u>[2] <> a5
LOOP
IF piParentAlive = 1
IF (\underline{piIndex} = 1) OR (\underline{piIndex} = 2)
DN026 NaturalParentAlive
Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?
1. Ja
5. Nein
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
IF \underline{DN026}\underline{NaturalParentAlive} = a5
DN027_AgeOfDeathParent
Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
DN026_NaturalParentAlive = a5
ELSE
IF (\underline{DN026\_NaturalParentAlive} = a1) \ AND (MN101\_Longitudinal = 0)
DN028_AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[2] <> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
NOT (DN026_NaturalParentAlive = a5)
(DN026\_NaturalParentAlive = a1) AND (MN101\_Longitudinal = 0)
ENDIF
ENDIF
ELSE
IF MN101\_Longitudinal = 0
DN028 AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
```

Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] > a5 piParentAlive = 1 NOT ((piIndex = 1) OR (piIndex = 2)) MN101_Longitudinal = 0 ENDIF ENDIF ENDIF IF MN101_Longitudinal = 0

DN029 JobOfParent10

Welchen Beruf übte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] aus, als Sie 10 Jahre alt waren? Bitte geben Sie eine genaue Beschreibung an.

IWER:

Nicht "Angestellte" sondern "Bürokauffrau"; nicht "Arbeiter" sondern "Maschinenschlosser" schreiben. Im Falle eines Beamten erfragen Sie bitte die genaue Dienstbezeichnung, z.B. "Polizist" oder "Lehrerin am Gymnasium". Schreiben Sie "Hausfrau/-mann" nur dann, wenn die Person nie einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen ist.

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5
MN101_Longitudinal = 0
ENDIF

DN051_HighestEduParent

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welchen höchsten Schulabschluss hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erreicht?

IWER:

Im Fall eines ausländischen Schulabschlusses bitten Sie die befragte Person, diesen in einer der unten angegebenen Kategorien zuzuordnen. Falls nicht möglich, bitte "Anderer Abschluss" auswählen und bei der nächsten Frage angeben.

- 1. Überhaupt keine Schulbildung
- 2. Ewas Schulbildung, jedoch geringer als Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 3. Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 4. Hauptschulabschluss (8. Schulstufe), Volksschuloberstufe, Bürgerschule
- 5. Abschluss der Unterstufe eines Gymnasiums (8. Schulstufe)
- 6. Abschluss der 9. Schulstufe, z.B. in Polytechnischem Lehrgang oder ein Jahr in einer weiterführenden Schule, wie Hauswirtschaftsschule, Landwirtschaftsschule, etc.
- 7. Abschluss einer berufsbildenden Schule ohne Matura (Fachschule, Handelsschule, ...)
- 8. Gymnasium (öffentlich) mit abgeschlossener Matura
- 9. Gymnasium (privat) mit abgeschlossener Matura
- 10. Abschluss einer berufsbildenden Schule mit Matura (HAK, HTL, BAKIP, HBLA, ...)
- 97. Anderer Abschluss

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5

IF <u>DN051 HighestEduParent</u> = a97

DN052 OtherHighestEduParent

Welchen anderen Schulabschluss hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erreicht? STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5
DN051 HighestEduParent = a97

ENDIF

$DN053_Further EduParent$

Bitte sehen Sie sich jetzt Karte 3 an. Welchen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Keine höhere Ausbildung/keine Berufsausbildung/kein Studium
- 2. Lehrabschlussprüfung
- 3. Meisterprüfung (Meisterkurse des Handwerks, Werkmeister, Kolleg, ...)
- 4. Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung
- $5.\ Fachakademie\ (Sozialakademie,\ Krankenpflegeausbildung,\ Diplom\ Medizinische\ Fachakademie,\ P\"{a}dagog.\ Akademie)$
- 6. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Fachhochschulen
- 7. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Universitäten
- 8. Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen: Master oder Magister (FH) / Diplomingeneur (FH)
- 9. Diplomstudienabschluss an Universitäten: Master oder Magister/Diplomingeneur
- 10. Weiterführender Hochschulabschluss mit Doktorat (Dr., PhD): Doktoratsstudium, Habilitation, oder Ähnliches
- 95. Noch in Ausbildung
- 97. Anderer Abschluss

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

 $Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] \\ <\!\!\!> a5$

IF a97 IN <u>DN053_FurtherEduParent</u>

```
Welchen anderen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?
STRING
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5
a97 IN DN053_FurtherEduParent
IF piParentAlive = 1
IF (\underline{piIndex} = 2) OR (\underline{piIndex} = 1)
IF \underline{DN026}\underline{NaturalParentAlive} = a1
DN030_LivingPlaceParent
Bitte sehen Sie sich Karte 5 an.
Wo lebt [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?
1. Im selben Haushalt
2. Im selben Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[2] <> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)
DN026 NaturalParentAlive = a1
IF <u>DN030 LivingPlaceParent</u> > a1
DN032\_Contact During Past 12 Months
Wie oft hatten Sie in den letzten 12 Monaten persönlich, telefonisch, schriftlich, über Email oder andere elektronische Wege, Kontakt zu [Ihrer/Ihrem]
[Mutter/Vater]?
IWER:
Jede Art von Kontakt, auch Email, SMS oder MMS
1. Täglich
2. Mehrmals pro Woche
3. Etwa einmal pro Woche
4. Etwa alle zwei Wochen
5. Etwa einmal im Monat
6. Weniger als einmal im Monat
7. Nie
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)
DN026_NaturalParentAlive = a1
DN030 LivingPlaceParent > a1
ENDIF
DN033_HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...
IWER:
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5
piParentAlive = 1
(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)
DN026_NaturalParentAlive = a1
ENDIF
ELSE
```

$DN033_HealthParent$

Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...

IWER:

```
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5
piParentAlive = 1
NOT ((piIndex = 2) OR (piIndex = 1))
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ELSE
LOOP
IF piParentAlive = 1
IF (\underline{piIndex} = 1) OR (\underline{piIndex} = 2)
DN026 NaturalParentAlive
Lebt [Ihre/Ihr] [leibliche/leiblicher] [Mutter/Vater] noch?
1. Ja
5. Nein
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5)
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
IF \underline{DN026} \underline{NaturalParentAlive} = a5
DN027_AgeOfDeathParent
Wie alt war [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] als [sie/er] starb?
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[2] <> a5)
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
DN026_NaturalParentAlive = a5
ELSE
IF (\underline{DN026\_NaturalParentAlive} = a1) AND (MN101\_Longitudinal = 0)
DN028_AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[2] <> a5)
piParentAlive = 1
(piIndex = 1) OR (piIndex = 2)
NOT (DN026 NaturalParentAlive = a5)
(DN026_NaturalParentAlive = a1) AND (MN101_Longitudinal = 0)
ENDIF
ENDIF
ELSE
IF MN101 Longitudinal = 0
DN028 AgeOfNaturalParent
Wie alt ist [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] jetzt?
18..120
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5)
piParentAlive = 1
NOT ((piIndex = 1) OR (piIndex = 2))
MN101_Longitudinal = 0
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF MN101\_Longitudinal = 0
```

DN029_JobOfParent10

Welchen Beruf übte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] aus, als Sie 10 Jahre alt waren? Bitte geben Sie eine genaue Beschreibung an.

Nicht "Angestellte" sondern "Bürokauffrau"; nicht "Arbeiter" sondern "Maschinenschlosser" schreiben. Im Falle eines Beamten erfragen Sie bitte die genaue Dienstbezeichnung, z.B. "Polizist" oder "Lehrerin am Gymnasium". Schreiben Sie "Hausfrau/-mann" nur dann, wenn die Person nie einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen ist.

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test) NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] \Longleftrightarrow a5) MN101_Longitudinal = 0 ENDIF

DN051 HighestEduParent

Bitte sehen Sie sich Karte 2 an. Welchen höchsten Schulabschluss hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erreicht?

IWER:

Im Fall eines ausländischen Schulabschlusses bitten Sie die befragte Person, diesen in einer der unten angegebenen Kategorien zuzuordnen. Falls nicht möglich, bitte "Anderer Abschluss" auswählen und bei der nächsten Frage angeben.

- 1. Überhaupt keine Schulbildung
- 2. Ewas Schulbildung, jedoch geringer als Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 3. Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 4. Hauptschulabschluss (8. Schulstufe), Volksschuloberstufe, Bürgerschule
- 5. Abschluss der Unterstufe eines Gymnasiums (8. Schulstufe)
- 6. Abschluss der 9. Schulstufe, z.B. in Polytechnischem Lehrgang oder ein Jahr in einer weiterführenden Schule, wie Hauswirtschaftsschule, Landwirtschaftsschule, etc.
- 7. Abschluss einer berufsbildenden Schule ohne Matura (Fachschule, Handelsschule, ...)
- 8. Gymnasium (öffentlich) mit abgeschlossener Matura
- 9. Gymnasium (privat) mit abgeschlossener Matura
- 10. Abschluss einer berufsbildenden Schule mit Matura (HAK, HTL, BAKIP, HBLA, ...)
- 97. Anderer Abschluss

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload.PRELOAD DN026 NaturalParentAlive[2] <> a5)

IF <u>DN051 HighestEduParent</u> = a97

$DN052_Other Highest Edu Parent$

Welchen anderen Schulabschluss hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater] erreicht?

STRING

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5)

DN051_HighestEduParent = a97

ENDIF

DN053_FurtherEduParent

Bitte sehen Sie sich jetzt Karte 3 an. Welchen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

IWER.

{CodeAll}

- 1. Keine höhere Ausbildung/keine Berufsausbildung/kein Studium
- 2. Lehrabschlussprüfung
- 3. Meisterprüfung (Meisterkurse des Handwerks, Werkmeister, Kolleg, ...)
- 4. Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung
- $5.\ Fachakademie\ (Sozialakademie,\ Krankenpflegeausbildung,\ Diplom\ Medizinische\ Fachakademie,\ P\"{a}dagog.\ Akademie)$
- 6. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Fachhochschulen
- 7. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Universitäten
- 8. Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen: Master oder Magister (FH) / Diplomingeneur (FH)
- 9. Diplomstudienabschluss an Universitäten: Master oder Magister/Diplomingeneur
- 10. Weiterführender Hochschulabschluss mit Doktorat (Dr., PhD): Doktoratsstudium, Habilitation, oder Ähnliches
- 95. Noch in Ausbildung
- 97. Anderer Abschluss

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5)

IF a97 IN DN053 FurtherEduParent

DN054 WhichOtherEduParent

Welchen anderen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung hat/hatte [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5)

a97 IN DN053_FurtherEduParent

ENDIF

IF <u>piParentAlive</u> = 1

 $IF (\underline{piIndex} = 2) OR (\underline{piIndex} = 1)$

IF <u>DN026 NaturalParentAlive</u> = a1

DN030 LivingPlaceParent

Bitte sehen Sie sich Karte 5 an.

```
Wo lebt [Ihre/Ihr] [Mutter/Vater]?
1. Im selben Haushalt
2. Im selben Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5)
piParentAlive = 1
(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)
DN026_NaturalParentAlive = a1
IF <u>DN030 LivingPlaceParent</u> > a1
DN032_ContactDuringPast12Months
Wie oft hatten Sie in den letzten 12 Monaten persönlich, telefonisch, schriftlich, über Email oder andere elektronische Wege, Kontakt zu [Ihrer/Ihrem]
[Mutter/Vater]?
IWER:
Jede Art von Kontakt, auch Email, SMS oder MMS
1. Täglich
2. Mehrmals pro Woche
3. Etwa einmal pro Woche
4. Etwa alle zwei Wochen
5. Etwa einmal im Monat
6. Weniger als einmal im Monat
7. Nie
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5)
piParentAlive = 1
(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)
DN026_NaturalParentAlive = a1
DN030\_LivingPlaceParent \ge a1
ENDIF
DN033_HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...
IWER:
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
(DN IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT \, (Preload.PRELOAD\_DN026\_NaturalParentAlive[2] <\!\!\!> a5)
piParentAlive = 1
(piIndex = 2) OR (piIndex = 1)
DN026_NaturalParentAlive = a1
ENDIF
ELSE
DN033_HealthParent
Wie würden Sie den Gesundheitszustand [Ihrer/Ihres] [Mutter/Vaters] beschreiben? Würden Sie sagen, er ist...
IWER:
{ReadOut}
1. Ausgezeichnet
2. Sehr gut
3. Gut
4. Mittelmäßig
5. Schlecht
```

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT ((piIndex = 2) OR (piIndex = 1))

piParentAlive = 1

ENDIF ENDLOOP ENDIF

NOT (Preload.PRELOAD_DN026_NaturalParentAlive[2] <> a5)

ENDLOOP LOOP

IF MN101 Longitudinal = 0

DN034 AnySiblings

Haben oder hatten Sie Geschwister?

IWER:

Einschließlich nicht-leiblicher Geschwister

1. Ja

5. Nein

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0

IF DN034 AnySiblings = a1

DN035 OldestYoungestBetweenChild

Wenn Sie an Ihre Geschwister denken, waren Sie das älteste Kind, das jüngste Kind oder irgendwo dazwischen?

- Das Älteste
- 2. Das Jüngste
- 3. In der Mitte

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101 Longitudinal = 0

DN034_AnySiblings = a1

ENDIF

ENDIF

IF (<u>DN034_AnySiblings</u> = a1) OR ((Preload.<u>PRELOAD_DN036_HowManyBrothersAlive</u> <> 0)) OR (Preload.<u>PRELOAD_DN037_HowManySistersAlive</u> <> 0))

$DN036_HowManyBrothersAlive$

Wie viele Ihrer Brüder leben noch?

IWER:

Inkludiert auch nicht-leibliche Brüder

0..20

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

(DN034_AnySiblings = a1) OR ((Preload.PRELOAD_DN036_HowManyBrothersAlive <> 0) OR (Preload.PRELOAD_DN037_HowManySistersAlive <> 0))

DN037_HowManySistersAlive

Und wie viele Ihrer Schwestern leben noch?

IWER:

Inkludiert auch nicht-leibliche Schwestern

0..20

(DN IN Test) OR (ALL IN Test)

ENDIF

ENDLOOP

ENDLOOP

ENDIF

IF (CH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

 $IF MN006_NumFamR = 1$

CH001_NumberOfChildren

Ich werde Ihnen jetzt einige Fragen zu Ihren Kindern stellen. Wie viele lebende Kinder haben Sie? Bitte zählen Sie alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder [, einschließlich der von/, einschließ

IWER:

Ein Stiefkind ist ein Kind des derzeitigen oder ehemaligen Partners des/der Befragten aus einer früheren Beziehung dieses Partners. Beispiel: Ein Kind des verstorbenen Ehemanns einer Witwe, das in der ersten Ehe dieses Ehemanns geboren wurde.

Bei einer Adoption übernimmt die adoptierende Person die Elternfunktion für ein Kind. Alle Rechte und Pflichten der ursprünglichen Eltern gehen auf diese Person über. Je nach Land kann die Adoption vollständig oder teilweise erfolgen, Details dazu werden in SHARE nicht erfasst.

Ein Pflegekind ist ein Minderjähriger oder eine Minderjährige, der/die unter den Schutz eines gesetzlichen Betreuers gestellt wird. Eine Pflegeunterbringung ist für eine kürzere Zeitspanne gedacht, bis eine dauerhafte Unterbringung gefunden ist.

0..20

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN006_NumFamR = 1$

IF <u>CH001_NumberOfChildren</u> > 0

CH201 ChildByINTRO

Eine Liste mit allen Kindern, über die wir [heute/heute oder in einem früheren Interview] gesprochen haben, ist jetzt auf meinem Bildschirm angezeigt. Manche Ihrer Kinder könnten zweimal auf der Liste vorkommen, andere fehlen vielleicht, oder die gespeicherten Informationen sind unvollständig oder fehlerhaft.

Ich würde gerne diese Liste mit Ihnen durchgehen um sicherzugehen, dass wir vollständige und richtige Informationen haben.

IWFR-

Falls notwendig erklären Sie, dass wir hauptsächlich an Kindern, die noch am Leben sind, interessiert sind. Wir werden die Liste umändern, sodass alle leiblichen Kinder, Pflege-, Adoptiv- und Stiefkinder enthalten sind.

1. W CILCI

(CH IN Test) OR (ALL IN Test) MN006_NumFamR = 1 CH001_NumberOfChildren > 0

CH201_ChildByEnum

(CH IN Test) OR (ALL IN Test) MN006_NumFamR = 1 CH001_NumberOfChildren > 0

TABLE Section_CH.TChild

LOOP cnt:= 1 TO 20

IF Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY

LOOP

CH001a ChildCheck

Haben Sie [{automatisch generierter Text mit gespeicherten Informationen zum Kind}]?

Denken Sie bitte wieder an alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptiv- und Stiefkinder [, einschließlich der von/, einschließlich de

IWER

Falls ein Kind doppelt ist, drücken Sie "5. Nein"

1. Ja

5. Nein

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
FOR cnt= 1 TO 20 do
Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom ← EMPTY

IF CH001a ChildCheck <> a5

$CH004_FirstNameOfChild$

{FL CH004 5}

Wie lautet der [richtige] Vorname des Kindes?

IWER:

Bitte den Vornamen eingeben/bestätigen

STRING

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren ≥ 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY

CH001a_ChildCheck <> a5

CH005 SexOfChildN

 $\textit{Ist \{CH004_FirstNameOfChild\} m\"{a}nnlich oder weiblich?}$

IWER

 $Nur\ wenn\ unklar\ nach fragen$

- 1. Männlich
- 2. Weiblich

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
FOR cnt= 1 TO 20 do
Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom ⇔ EMPTY
CH001a ChildCheck ⇔ a5

CH006 YearOfBirthChildN

In welchem Jahr wurde {CH004 FirstNameOfChild} geboren?

Bitte das Geburtsjahr eingeben/bestätigen

1875..2014

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

 $CH001_NumberOfChildren \ge 0$

FOR cnt:= 1 TO 20 do

Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom > EMPTY

CH001a_ChildCheck <> a5

IF (CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0)))

CH504 WhyChildRemoved

Warum gehört dieses Kind nicht mehr auf die Liste der Kinder?

- 1. Kind eines Partners von dem sich der/die Befragte getrennt hat
- 2. Kind ist verstorben
- 3. Kind ist unbekannt
- 4. Bereits früher erwähnt
- 97. Sonstiges

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

 $Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom \\ \Leftrightarrow EMPTY$

NOT (CH001a_ChildCheck <> a5)

(CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0))))

IF <u>CH504_WhyChildRemoved</u> = a4

CH505_WhichChildMentionedEarlier

IWER:

Ident zu welchem Kind, das bereits erwähnt wurde?

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9] ^FLChild[10]

^FLChild[11]

^FLChild[12]

^FLChild[13]

^FLChild[14]

^FLChild[15]

^FLChild[16] ^FLChild[17]

^FLChild[18]

^FLChild[19]

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt = 1 TO 20 do

Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom > EMPTY

NOT (CH001a_ChildCheck <> a5)

(CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0))))

CH504_WhyChildRemoved = a4

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ELSE

CH001a ChildCheck

Haben Sie [{automatisch generierter Text mit gespeicherten Informationen zum Kind}]?

Denken Sie bitte wieder an alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptiv- und Stiefkinder [, einschließlich der von/, ein

IWER:

Falls ein Kind doppelt ist, drücken Sie "5. Nein"

1. Ja

5. Nein

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

CH001 NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)

Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild >> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom >> EMPTY

IF CH001a ChildCheck <> a5

CH004 FirstNameOfChild

{FL_CH004_5}

Wie lautet der [richtige] Vorname des Kindes?

IWER:

Bitte den Vornamen eingeben/bestätigen

STRING

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)

 $Child[cnt-1]. CH004_FirstNameOfChild \\ \\ \hookrightarrow EMPTY\ OR\ Preload. PreloadedChildren[cnt-1]. Kidcom \\ \\ \hookrightarrow EMPTY\ OR\ PreloadedChildren[cnt-1]. Kidcom \\ \hookrightarrow EMPTY\ OR\ PreloadedChildren[cnt-1]. K$

CH001a_ChildCheck <> a5

CH005 SexOfChildN

Ist {CH004_FirstNameOfChild} männlich oder weiblich?

IWER:

Nur wenn unklar nachfragen

- 1. Männlich
- 2. Weiblich

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

 $Child[cnt-1]. CH004_FirstNameOfChild \\ \\ \hookrightarrow EMPTY\ OR\ Preload. PreloadedChildren[cnt-1]. Kidcom \\ \\ \hookrightarrow EMPTY\ OR\ PreloadedChildren[cnt-1]. Kidcom \\ \hookrightarrow EMPTY\ OR\ PreloadedChildren[cnt-1]. K$

CH001a ChildCheck <> a5

CH006 YearOfBirthChildN

In welchem Jahr wurde {CH004 FirstNameOfChild} geboren?

IWER

Bitte das Geburtsjahr eingeben/bestätigen

1875..2014

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN006_NumFamR = 1$

 $CH001_NumberOfChildren \ge 0$

FOR cnt:= 1 TO 20 do

NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)

Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild <> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom <> EMPTY

CH001a ChildCheck <> a5

ELSE

 $IF \ (\underline{CH001a_ChildCheck} = a5) \ AND \ (\underline{(piPreloadChildIndex} > 0) \ OR \ (\underline{(piPreloadChildIndex} = 0) \ AND \ (\underline{piRosterChildIndex} > 0))))$

CH504_WhyChildRemoved

IWER:

Warum gehört dieses Kind nicht mehr auf die Liste der Kinder?

- 1. Kind eines Partners von dem sich der/die Befragte getrennt hat
- 2. Kind ist verstorben
- 3. Kind ist unbekannt

```
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
CH001 NumberOfChildren > 0
FOR cnt:= 1 TO 20 do
NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)
Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild <> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom <> EMPTY
NOT (CH001a ChildCheck <> a5)
(CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0))))
IF CH504 WhyChildRemoved = a4
CH505 WhichChildMentionedEarlier
IWER:
Ident zu welchem Kind, das bereits erwähnt wurde?
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLChild[10]
^FLChild[11]
^FLChild[12]
^FLChild[13]
^FLChild[14]
^FLChild[15]
^FLChild[16]
^FLChild[17]
^FLChild[18]
^FLChild[19]
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
FOR cnt:= 1 TO 20 do
NOT \ (Preload.PreloadedChildren[cnt]. Kidcom \\ \Longleftrightarrow EMPTY)
Child[cnt - 1].CH004 FirstNameOfChild SEMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom SEMPTY
NOT (CH001a_ChildCheck <> a5)
(CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0))))
CH504_WhyChildRemoved = a4
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ELSE
IF (cnt = 1) AND (GridSize > 0)
LOOP
CH001a ChildCheck
Haben Sie [{automatisch generierter Text mit gespeicherten Informationen zum Kind}]?
Denken Sie bitte wieder an alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptiv- und Stiefkinder f, einschließlich der von/, einschließlich der von/, einschließlich der von/, einschließlich der von/,
einschließlich der von] [Ihrem Mann/Ihrer Frau/Ihrem Mann/Ihrer Frau].
IWER:
Falls ein Kind doppelt ist, drücken Sie "5. Nein"
1. Ja
5. Nein
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
FOR cnt:= 1 TO 20 do
NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)
NOT (Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild <> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom <> EMPTY)
```

4. Bereits früher erwähnt

(cnt = 1) AND (GridSize > 0)

IF CH001a ChildCheck <> a5

97. Sonstiges

CH004 FirstNameOfChild

{FL CH004 5}

Wie lautet der [richtige] Vorname des Kindes?

IWER

Bitte den Vornamen eingeben/bestätigen

STRING

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt = 1 TO 20 do

NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)

NOT (Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild <> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom <> EMPTY)

(cnt = 1) AND (GridSize > 0)

CH001a_ChildCheck <> a5

CH005 SexOfChildN

Ist {CH004 FirstNameOfChild} männlich oder weiblich?

IWER:

Nur wenn unklar nachfragen

- 1. Männlich
- 2. Weiblich

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN006_NumFamR = 1$

CH001 NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)

NOT (Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild >> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom <> EMPTY)

(cnt = 1) AND (GridSize > 0)

CH001a_ChildCheck <> a5

CH006_YearOfBirthChildN

In welchem Jahr wurde {CH004 FirstNameOfChild} geboren?

IWER

Bitte das Geburtsjahr eingeben/bestätigen

1875..2014

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt = 1 TO 20 do

NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)

NOT (Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild >> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom >> EMPTY)

(cnt = 1) AND (GridSize > 0)

CH001a_ChildCheck <> a5

ELSE

 $IF\left(\underline{CH001a_ChildCheck} = a5\right) AND\left(\underline{(piPreloadChildIndex} > 0\right) OR\left(\underline{(piPreloadChildIndex} = 0\right) AND\left(\underline{piRosterChildIndex} > 0\right)))$

$CH 504_Why Child Removed$

IWER:

Warum gehört dieses Kind nicht mehr auf die Liste der Kinder?

- $1. \ Kind \ eines \ Partners \ von \ dem \ sich \ der/die \ Befragte \ getrennt \ hat$
- 2. Kind ist verstorben
- 3. Kind ist unbekannt
- 4. Bereits früher erwähnt
- 97. Sonstiges

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001 NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)

 $NOT \ (Child[cnt-1]. CH004_FirstNameOfChild \\ \Leftrightarrow EMPTY \ OR \ Preload. PreloadedChildren[cnt-1]. Kidcom \\ \Leftrightarrow EMPTY)$

(cnt = 1) AND (GridSize > 0)

NOT (CH001a_ChildCheck <> a5)

(CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0)))

 $IF \underline{CH504}\underline{WhyChildRemoved} = a4$

```
IWER:
Ident zu welchem Kind, das bereits erwähnt wurde?
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLChild[10]
^FLChild[11]
^FLChild[12]
^FLChild[13]
^FLChild[14]
^FLChild[15]
^FLChild[16]
^FLChild[17]
^FLChild[18]
^FLChild[19]
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
FOR cnt:= 1 TO 20 do
NOT (Preload.PreloadedChildren[cnt].Kidcom <> EMPTY)
NOT (Child[cnt - 1].CH004_FirstNameOfChild <> EMPTY OR Preload.PreloadedChildren[cnt - 1].Kidcom <> EMPTY)
(cnt = 1) AND (GridSize > 0)
NOT (CH001a_ChildCheck <> a5)
(CH001a_ChildCheck = a5) AND ((piPreloadChildIndex > 0) OR ((piPreloadChildIndex = 0) AND (piRosterChildIndex > 0))))
CH504_WhyChildRemoved = a4
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
CH203 Done
{Children table}
Bitte vergewissern Sie sich, dass die Liste der Kinder vollständig ist.
1. Weiter
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
ENDTABLE
CH202_ChildInfoByEnum
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
TABLE Section_CH.TChildInfo
LOOP\ cnt := 1\ TO\ 20
IF Sec CH.CH201 ChildByEnum.Child[cnt].CH001a ChildCheck = a1
LOOP
IF piPreloadChildIndex = '0'
CH002_NatChild
Ist {CH004 FirstNameOfChild} ein leibliches Kind von Ihnen [und Ihrem derzeitigen Ehemann oder Lebensgefährten/und Ihrer derzeitigen Ehefrau oder
Lebensgefährtin]?
```

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

Ja
 Nein

```
\begin{split} MN006\_NumFamR &= 1\\ CH001\_NumberOfChildren &> 0\\ FOR cnt &= 1 \ TO \ 20 \ do\\ Sec\_CH.CH201\_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a\_ChildCheck &= a1\\ piPreloadChildIndex &= '0' \end{split}
```

IF CH002 NatChild = a5

 $IF MN005_ModeQues = a1$

CH010_StepAdopFostChild

Ist {CH004 FirstNameOfChild}...

IWER:

{ReadOut}

Ein leibliches Kind ist ein biologisches Kind der Zielperson.

Ein Stiefkind ist ein Kind von dem/r derzeitigen (Ehe-)Partner/in aus einer früheren Partnerschaft. Bei einer Adoption übernimmt die adoptierende Person die Elternfunktion für ein Kind. Alle Rechte und Pflichten der ursprünglichen Eltern gehen auf diese Person über.

Ein Pflegekind ist ein Minderjähriger oder eine Minderjährige, der/die unter den Schutz eines gesetzlichen Betreuers gestellt wird. Eine Pflegeunterbringung ist für eine kurze Zeitspanne gedacht, bis eine dauerhafte Unterbringung gefunden ist.

- 1. Ein leibliches Kind
- 2. Ein Stiefkind
- 3. Ein Adoptivkind
- 4. Ein Pflegekind

(CH IN Test) OR (ALL IN Test) $\begin{array}{l} MN006_NumFamR=1 \\ CH001_NumberOfChildren>0 \\ FOR cnt=1 TO 20 do \\ Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck=a1 \\ piPreloadChildIndex='0' \\ CH002_NatChild=a5 \\ MN005_ModeQues=a1 \\ ELSE \end{array}$

CH011 OwnChildN

Ist {CH004 FirstNameOfChild}...

IWER:

{ReadOut}

Ein leibliches Kind ist ein biologisches Kind der Zielperson.

Ein Stiefkind ist ein Kind von dem/r derzeitigen (Ehe-)Partner/in aus einer früheren Partnerschaft

Bei einer Adoption übernimmt die adoptierende Person die Elternfunktion für ein Kind. Alle Rechte und Pflichten der ursprünglichen Eltern gehen auf diese Person über.

Ein Pflegekind ist ein Minderjähriger oder eine Minderjährige, der/die unter den Schutz eines gesetzlichen Betreuers gestellt wird. Eine Pflegeunterbringung ist für eine kurze Zeitspanne gedacht, bis eine dauerhafte Unterbringung gefunden ist.

- $1. \ Ein \ leibliches \ K \ ind \ von \ Ihnen \ und \ Ihrem/r \ derzeitigen \ Partner/in$
- 2. Ein leibliches Kind von Ihnen aus einer früheren Partnerschaft
- 3. Ein leibliches Kind Ihres/r derzeitigen Partners/in aus einer früheren Partnerschaft
- 4. Ein Adoptivkind
- 5. Ein Pflegekind

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a1
piPreloadChildIndex = '0'

CH002_NatChild = a5

NOT (MN005_ModeQues = a1)

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

CH012_MaritalStatusChildN

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Welchen Familienstand hat {CH004 FirstNameOfChild}?

IWER.

2. Eingetragene Partnerschaft nur für GLEICHGESCHLECHTLICHE Partnerschaften, die gemäß dem "Eingetragene Partnerschaft-Gesetz (EPG)" eingetragen wurden.

Bei Familienstand 3-6 gibt es eine eigene Folgefrage zu Lebensgemeinschaft.

- 1. Verheiratet und mit dem/der Ehepartner/in zusammenlebend
- 2. Eingetragene Partnerschaft (gem. EP-Gesetz)
- 3. Verheiratet, getrennt vom/von der Ehepartner/in lebend
- 4. Ledig
- 5. Geschieden
- 6. Verwitwet

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

Sec CH.CH201 ChildByEnum.Child[cnt].CH001a ChildCheck = a1

piPreloadChildIndex = '0'

piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

IF <u>CH012 MaritalStatusChildN</u>.ORD > 2

CH013_PartnerChildN

Lebt {CH004_FirstNameOfChild} mit [einer Partnerin/einem Partner] zusammen?

- 1. Ja
- 5. Nein

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN006_NumFamR = 1$

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a1

piPreloadChildIndex = '0'

piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

 $CH012_MaritalStatusChildN.ORD \geq 2$

ENDIF

ENDIF

IF ((CH007 ChLWh <> a1) AND (CH007 ChLWh <> DONTKNOW)) AND (CH007 ChLWh <> REFUSAL)

CH015 YrChldMoveHh

In welchem Jahr ist {CH004_FirstNameOfChild} aus dem elterlichen Haushalt ausgezogen?

IWER:

Letzten Auszug zählen. Tippen Sie "2999" falls das Kind immer noch im Haushalt der Eltern lebt (z.B. bei der geschiedenen Mutter)

1900..2999

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

 $Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a1$

piPreloadChildIndex = '0'

 $((CH007_ChLWh \diamondsuit a1) \ AND \ (CH007_ChLWh \diamondsuit DONTKNOW)) \ AND \ (CH007_ChLWh \diamondsuit REFUSAL)$

ENDIF

ENDIF

 $IF \ \underline{piYearOfBirthChild} < (YEAR \ (SYSDATE) - 16)$

CH016_ChildOcc

Bitte sehen Sie sich Karte 6 an.

Welchen Erwerbsstatus hat {CH004_FirstNameOfChild}?

- 1. Vollzeit beschäftigt
- 2. Teilzeit beschäftigt
- 3. Selbständig oder im Familienbetrieb tätig
- 4. Arbeitslos
- 5. In Ausbildung oder Umschulung
- 6. In Karenz
- 7. Pension oder Frühpension
- 8. Dauernd erwerbsunfähig (wegen Behinderung oder Krankheit)
- 9. Hausfrau/-mann
- 97. Anderes

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

Sec CH.CH201 ChildByEnum.Child[cnt].CH001a ChildCheck = a1

piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

IF (piPreloadChildIndex = '0') OR piPreloadChildIndex = EMPTY

Welchen höchsten Schulabschluss hat {CH004 FirstNameOfChild} erreicht?

IWER

Im Fall eines ausländischen Schulabschlusses bitten Sie die befragte Person, diesen in einer der unten angegebenen Kategorien zuzuordnen. Falls nicht möglich, bitte "Anderer Abschluss" auswählen, und bei der nächsten Frage angeben.

- 1. Überhaupt keine Schulbildung
- 2. Ewas Schulbildung, jedoch geringer als Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 3. Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 4. Hauptschulabschluss (8. Schulstufe), Volksschuloberstufe, Bürgerschule
- 5. Abschluss der Unterstufe eines Gymnasiums (8. Schulstufe)
- 6. Abschluss der 9. Schulstufe, z.B. in Polytechnischem Lehrgang oder ein Jahr in einer weiterführenden Schule, wie Hauswirtschaftsschule, Landwirtschaftsschule, etc.
- 7. Abschluss einer berufsbildenden Schule ohne Matura (Fachschule, Handelsschule, ...)
- 8. Gymnasium (öffentlich) mit abgeschlossener Matura
- 9. Gymnasium (privat) mit abgeschlossener Matura
- 10. Abschluss einer berufsbildenden Schule mit Matura (HAK, HTL, BAKIP, HBLA, ...)
- 97. Anderer Abschluss

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt = 1 TO 20 do

Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a1

piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

(piPreloadChildIndex = '0') OR piPreloadChildIndex = EMPTY

CH018 EdInstChild

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an.

Welchen höheren Bildungsabschluss oder welche berufliche Ausbildung hat {CH004 FirstNameOfChild}?

IWER:

{CodeAll}

Wenn die befragte Person "95. Noch in Ausbildung" antwortet, fragen Sie sie, ob er/sie bereits einen anderen genannten Abschluss hat.

- 1. Keine höhere Ausbildung/keine Berufsausbildung/kein Studium
- 2. Lehrabschlussprüfung
- 3. Meisterprüfung (Meisterkurse des Handwerks, Werkmeister, Kolleg, ...)
- 4. Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung
- 5. Fachakademie (Sozialakademie, Krankenpflegeausbildung, Diplom Medizinische Fachakademie, Pädagog. Akademie)
- 6. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Fachhochschulen
- 7. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Universitäten
- 8. Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen: Master oder Magister (FH) /Diplomingeneur (FH)
- 9. Diplomstudienabschluss an Universitäten: Master oder Magister/Diplomingeneur
- 10. Weiterführender Hochschulabschluss mit Doktorat (Dr., PhD): Doktoratsstudium, Habilitation, oder Ähnliches
- 95. Noch in Ausbildung
- 97. Anderer Abschluss

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

 $Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a1$

piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

(piPreloadChildIndex = '0') OR piPreloadChildIndex = EMPTY

CH019_NoChildren

Wie viele Kinder hat {CH004_FirstNameOfChild}?

IWER

Rechnen Sie alle leiblichen, Pflege-, Adoptiv- und Stiefkinder, einschließlich der Kinder eines Ehe- oder Lebenspartners mit ein.

0..25

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN006_NumFamR = 1$

CH001 NumberOfChildren > 0

FOR cnt:= 1 TO 20 do

Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a1

piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)

(piPreloadChildIndex = '0') OR piPreloadChildIndex = EMPTY

IF <u>CH019_NoChildren</u> > 0

CH020_YrBrthYCh

In welchem Jahr wurde das [jüngste] Kind von {CH004_FirstNameOfChild} geboren?

1875..2014

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

FOR cnt= 1 TO 20 do

Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[cnt].CH001a_ChildCheck = a1

```
piYearOfBirthChild < (YEAR (SYSDATE) - 16)
(piPreloadChildIndex = '0') OR piPreloadChildIndex = EMPTY
CH019_NoChildren > 0
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDTABLE
IF MN101\_Longitudinal = 1
IF <u>numberofcheckedpreloadchildren</u> > 0
CH507_IntroCheckChildren
Wir würden Sie bitten, die Informationen, die wir zu [Ihrem Kind/Ihren Kindern] haben, zu aktualisieren.
1. Weiter
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001 NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children \geq 0
CH524 LocationCheckChildren
Ist [Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder] seit dem Interview im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] umgezogen?
1. Ja
5. Nein
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children \geq 0 \\
IF <u>CH524 LocationCheckChildren</u> = a1
IF CH001 NumberOfChildren > 1
CH525_LocationWhom
Welches Kind ist umgezogen?
IWER:
{CodeAll}
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLChild[10]
^FLChild[11]
^FLChild[12]
^FLChild[13]
^FLChild[14]
^FLChild[15]
^FLChild[16]
^FLChild[17]
^FLChild[18]
^FLChild[19]
^FLChild[20]
21. ^FLDefault[1]
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001\_NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children \geq 0 \\
CH524 LocationCheckChildren = a1
CH001_NumberOfChildren > 1
IF (Sec CH.CH201 ChildByEnum.Child[1].PRELOAD ID <> '0') AND ((CH001 NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH525 LocationWhom))
```

```
CH526_LocationChanged
Bitte sehen Sie sich Karte 5 an: Wo lebt {FL CH526 1}?
1. Im selben Haushalt
2. Im selben Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001 NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children > 0
CH524 LocationCheckChildren = a1
(Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH525_LocationWhom))
ENDLOOP
ENDIF
IF CH001 NumberOfChildren > 1
LOOP i:= 2 TO 20
IF ((i IN CH525_LocationWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
LOOP
CH526_LocationChanged
Bitte sehen Sie sich Karte 5 an: Wo lebt {FL_CH526_1}?
1. Im selben Haushalt
2. Im selben Gebäude
3. Weniger als 1 Kilometer entfernt
4. Zwischen 1 und 5 Kilometer entfernt
5. Zwischen 5 und 25 Kilometer entfernt
6. Zwischen 25 und 100 Kilometer entfernt
7. Zwischen 100 und 500 Kilometer entfernt
8. Mehr als 500 Kilometer entfernt
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children > 0
CH524_LocationCheckChildren = a1
CH001_NumberOfChildren > 1
FOR i= 2 TO 20 do
((i IN CH525_LocationWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF
IF a preloaded child aged smaller 22 = 1
CH508_SchoolCheckChildren
Bitte sehen Sie sich Karte 2 an.
Seit\ dem\ Interview\ im\ [((''+peMonthYear)+'')+STR\ (piLastInterviewYear)],\ hat\ [Ihr\ Kind/eines\ Ihrer\ Kinder/Ihr\ Kind/eines\ Ihrer\ Kinder]\ einen\ der\ angeführten\ Angeführten
Schulabschlüsse absolviert?
1. Ja
5. Nein
```

(CH IN Test) OR (ALL IN Test) MN006 NumFamR = 1CH001 NumberOfChildren > 0 MN101_Longitudinal = 1 number of checked preload children > 0a_preloaded_child_aged_smaller_22 = 1

IF <u>CH508 SchoolCheckChildren</u> = a1

IF CH001 NumberOfChildren > 1

CH509 SchoolWhom

Welches Kind?

IWER:

```
{CodeAll}
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLChild[10]
^FLChild[11]
^FLChild[12]
^FLChild[13]
^FLChild[14]
^FLChild[15]
^FLChild[16]
^FLChild[17]
^FLChild[18]
^FLChild[19]
^FLChild[20]
21. ^FLDefault[1]
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
CH001 NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
numberofcheckedpreloadchildren > 0
a preloaded child aged smaller 22 = 1
CH508_SchoolCheckChildren = a1
CH001_NumberOfChildren > 1
ENDIF
IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH509_SchoolWhom))
LOOP
CH510_Leaving_certificate
Welchen Schulabschluss hat {FL CH510 1} erreicht?
IWER:
{CodeAll}
Im Fall eines ausländischen Schulabschlusses bitten Sie die befragte Person, diesen in einer der unten angegebenen Kategorien zuzuordnen. Falls nicht möglich, bitte
"Anderer Abschluss" auswählen, und bei der nächsten Frage angeben.
1. Überhaupt keine Schulbildung
2. Ewas Schulbildung, jedoch geringer als Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
3. Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
4. Hauptschulabschluss (8. Schulstufe), Volksschuloberstufe, Bürgerschule
5. Abschluss der Unterstufe eines Gymnasiums (8. Schulstufe)
6. Abschluss der 9. Schulstufe, z.B. in Polytechnischem Lehrgang oder ein Jahr in einer weiterführenden Schule, wie Hauswirtschaftsschule, Landwirtschaftsschule, etc.
7. Abschluss einer berufsbildenden Schule ohne Matura (Fachschule, Handelsschule, ...)
8. Gymnasium (öffentlich) mit abgeschlossener Matura
9. Gymnasium (privat) mit abgeschlossener Matura
10. Abschluss einer berufsbildenden Schule mit Matura (HAK, HTL, BAKIP, HBLA, ...)
97. Anderer Abschluss
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren \geq 0
MN101 Longitudinal = 1
numberofcheckedpreloadchildren > 0
a preloaded child aged smaller 22 = 1
CH508 SchoolCheckChildren = a1
(Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH509_SchoolWhom))
ENDLOOP
ENDIF
IF CH001 NumberOfChildren > 1
LOOP i:= 2 TO 20
IF ((i IN CH509_SchoolWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
LOOP
CH510_Leaving_certificate
```

IWER:
{CodeAll}

Welchen Schulabschluss hat {FL_CH510_1} erreicht?

Im Fall eines ausländischen Schulabschlusses bitten Sie die befragte Person, diesen in einer der unten angegebenen Kategorien zuzuordnen. Falls nicht möglich, bitte "Anderer Abschluss" auswählen, und bei der nächsten Frage angeben.

- 1. Überhaupt keine Schulbildung
- 2. Ewas Schulbildung, jedoch geringer als Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 3. Volksschulabschluss (4. Schulstufe)
- 4. Hauptschulabschluss (8. Schulstufe), Volksschuloberstufe, Bürgerschule
- 5. Abschluss der Unterstufe eines Gymnasiums (8. Schulstufe)
- 6. Abschluss der 9. Schulstufe, z.B. in Polytechnischem Lehrgang oder ein Jahr in einer weiterführenden Schule, wie Hauswirtschaftsschule, Landwirtschaftsschule, etc.
- 7. Abschluss einer berufsbildenden Schule ohne Matura (Fachschule, Handelsschule, ...)
- 8. Gymnasium (öffentlich) mit abgeschlossener Matura
- 9. Gymnasium (privat) mit abgeschlossener Matura
- 10. Abschluss einer berufsbildenden Schule mit Matura (HAK, HTL, BAKIP, HBLA, ...)
- 97. Anderer Abschluss

```
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001 NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children \geq 0 \\
a_preloaded_child_aged_smaller_22 = 1
CH508_SchoolCheckChildren = a1
CH001 NumberOfChildren > 1
FOR i= 2 TO 20 do
((i IN CH509_SchoolWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
```

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF a preloaded child aged smaller 32 = 1

CH511_DegreeCheckChildren

Bitte sehen Sie sich Karte 3 an.

Hat [Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder] seit dem Interview im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] einen der aufgelisteten höheren oder beruflichen Abschlüsse erreicht?

1. Ja

5. Nein

(CH IN Test) OR (ALL IN Test) $MN006_NumFamR = 1$

CH001 NumberOfChildren > 0

MN101_Longitudinal = 1

 $number of checked preload children \geq 0 \\$

a_preloaded_child_aged_smaller_32 = 1

IF <u>CH511 DegreeCheckChildren</u> = a1

IF CH001 NumberOfChildren > 1

CH512_DegreeWhom

Welches Kind?

IWER:

{CodeAll}

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLChild[10]

^FLChild[11]

^FLChild[12]

^FLChild[13]

^FLChild[14]

^FLChild[15]

^FLChild[16]

^FLChild[17] ^FLChild[18]

^FLChild[19]

^FLChild[20]

21. ^FLDefault[1]

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

```
MN006 NumFamR = 1
CH001\_NumberOfChildren \ge 0
MN101 Longitudinal = 1
numberofcheckedpreloadchildren > 0
a preloaded child aged smaller 32 = 1
CH511 DegreeCheckChildren = a1
CH001_NumberOfChildren > 1
ENDIF
IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((1 IN CH512_DegreeWhom) OR (CH001_NumberOfChildren = 1))
LOOP
CH513_DegreeObtained
Welchen Abschluss hat {FL_CH513_1} gemacht?
IWFR-
{CodeAll}
Wenn die befragte Person "95. Noch in Ausbildung" antwortet, fragen Sie sie, ob er/sie bereits einen anderen genannten Abschluss hat.
1. Keine höhere Ausbildung/keine Berufsausbildung/kein Studium
2. Lehrabschlussprüfung
3. Meisterprüfung (Meisterkurse des Handwerks, Werkmeister, Kolleg, ...)
4. Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung
5. Fachakademie (Sozialakademie, Krankenpflegeausbildung, Diplom Medizinische Fachakademie, Pädagog. Akademie)
6. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Fachhochschulen
7. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Universitäten
8. Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen: Master oder Magister (FH) /Diplomingeneur (FH)
9. Diplomstudienabschluss an Universitäten: Master oder Magister/Diplomingeneur
10. Weiterführender Hochschulabschluss mit Doktorat (Dr., PhD): Doktoratsstudium, Habilitation, oder Ähnliches
95. Noch in Ausbildung
97. Anderer Abschluss
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
numberofcheckedpreloadchildren > 0
a_preloaded_child_aged_smaller_32 = 1
CH511 DegreeCheckChildren = a1
ENDLOOP
ENDIF
IF CH001 NumberOfChildren > 1
LOOP i = 2 TO 20
IF (<u>[i IN CH512 DegreeWhom</u>) AND (CH001 NumberOfChildren >= <u>i)</u>) AND (Sec CH.CH201 ChildByEnum.Child[<u>[i].PRELOAD ID</u> <> '0')
LOOP
CH513 DegreeObtained
Welchen Abschluss hat {FL CH513 1} gemacht?
{CodeAll}
Wenn die befragte Person "95. Noch in Ausbildung" antwortet, fragen Sie sie, ob er/sie bereits einen anderen genannten Abschluss hat.
1. Keine höhere Ausbildung/keine Berufsausbildung/kein Studium
2. Lehrabschlussprüfung
3. Meisterprüfung (Meisterkurse des Handwerks, Werkmeister, Kolleg, ...)
4. Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung
5. Fachakademie (Sozialakademie, Krankenpflegeausbildung, Diplom Medizinische Fachakademie, Pädagog. Akademie)
6. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Fachhochschulen
7. Bachelor/Bakkalaureat-Abschluss an Universitäten
8. Diplomstudienabschluss an Fachhochschulen: Master oder Magister (FH) / Diplomingeneur (FH)
9. Diplomstudienabschluss an Universitäten: Master oder Magister/Diplomingeneur
10. Weiterführender Hochschulabschluss mit Doktorat (Dr., PhD): Doktoratsstudium, Habilitation, oder Ähnliches
95. Noch in Ausbildung
97. Anderer Abschluss
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
MN101\_Longitudinal = 1
numberofcheckedpreloadchildren > 0
a_preloaded_child_aged_smaller_32 = 1
CH511 DegreeCheckChildren = a1
CH001_NumberOfChildren > 1
FOR i = 2 TO 20 do
((i IN CH512 DegreeWhom) AND (CH001 NumberOfChildren >= i)) AND (Sec CH.CH201 ChildByEnum.Child[i].PRELOAD ID <> '0')
```

```
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF a preloaded child aged bigger 16 = 1
CH514\_Marital Status Check Children
Hat sich seit dem Interview im [((' + peMonthYear) + ') + STR (piLastInterview Year)] der Familienstand von [Ihrem Kind/einem Ihrer Kinder/Ihrem Kind/einem
Ihrer Kinder] geändert?
1. Ja
5. Nein
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001 NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
numberofcheckedpreloadchildren > 0
a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1
IF CH514 MaritalStatusCheckChildren = a1
IF CH001 NumberOfChildren > 1
CH515 MaritalStatusWhom
Von welchem Kind hat sich der Familienstand geändert?
{CodeAll}
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLChild[10]
^FLChild[11]
^FLChild[12]
^FLChild[13]
^FLChild[14]
^FLChild[15]
^FLChild[16]
^FLChild[17]
^FLChild[18]
^FLChild[19]
^FLChild[20]
21. ^FLDefault[1]
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children \geq 0
a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1
CH514 MaritalStatusCheckChildren = a1
CH001_NumberOfChildren > 1
ENDIF
IF (Sec CH.CH201 ChildByEnum.Child[1].PRELOAD ID <> '0') AND ((CH001 NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH515 MaritalStatusWhom))
LOOP
CH516 MaritalStatus
Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Welchen Familienstand hat {FL_CH516_1}?
```

IWER

- 2. Eingetragene Partnerschaft nur für GLEICHGESCHLECHTLICHE Partnerschaften, die gemäß dem "Eingetragene Partnerschaft-Gesetz (EPG)" eingetragen wurden.
- 4. Lebensgemeinschaft ist als ledig zu kodieren. (auch im gemeinsamen Haushalt). Lebensgemeinschaft ist kein offizieller Familienstand.

Bei Familienstand 3-6 gibt es eine eigene Folgefrage zu Lebensgemeinschaft.

- 1. Verheiratet und mit dem/der Ehepartner/in zusammenlebend
- 2. Eingetragene Partnerschaft (gem. EP-Gesetz)
- 3. Verheiratet, getrennt vom/von der Ehepartner/in lebend

- 4. Ledig
- Geschieden
- 6. Verwitwet

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001_NumberOfChildren > 0

MN101_Longitudinal = 1

 $number of checked preload children \geq 0 \\$

a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1

CH514 MaritalStatusCheckChildren = a1

(Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH515_MaritalStatusWhom))

ENDLOOP

ENDIF

IF CH001 NumberOfChildren > 1

LOOP i = 2 TO 20

IF ((i IN CH515 MaritalStatusWhom) AND (CH001 NumberOfChildren >= i)) AND (Sec CH.CH201 ChildByEnum.Child[i].PRELOAD ID <> '0')

LOOP

CH516_MaritalStatus

Bitte sehen Sie sich Karte 4 an. Welchen Familienstand hat {FL_CH516_1}?

IWER

- 2. Eingetragene Partnerschaft nur für GLEICHGESCHLECHTLICHE Partnerschaften, die gemäß dem "Eingetragene Partnerschaft-Gesetz (EPG)" eingetragen wurden.
- 4. Lebensgemeinschaft ist als ledig zu kodieren. (auch im gemeinsamen Haushalt). Lebensgemeinschaft ist kein offizieller Familienstand.

Bei Familienstand 3-6 gibt es eine eigene Folgefrage zu Lebensgemeinschaft.

- 1. Verheiratet und mit dem/der Ehepartner/in zusammenlebend
- 2. Eingetragene Partnerschaft (gem. EP-Gesetz)
- 3. Verheiratet, getrennt vom/von der Ehepartner/in lebend
- 4. Ledig
- 5. Geschieden
- 6. Verwitwet

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN006_NumFamR = 1$

CH001 NumberOfChildren > 0

MN101_Longitudinal = 1

numberofcheckedpreloadchildren > 0

a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1

CH514_MaritalStatusCheckChildren = a1

CH001_NumberOfChildren > 1

FOR i= 2 TO 20 do

((i IN CH515_MaritalStatusWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDLOUI

ENDIF ENDIF

CH517_BecomeParent

Hat [Ihr Kind/eines Ihrer Kinder/Ihr Kind/eines Ihrer Kinder] seit dem Interview im [((''+peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)] ein Kind bekommen?

IWER

Bitte alle leiblichen Kinder, Pflegekinder, Adoptivkinder und Stiefkinder, einschließlich Kinder des Ehepartners oder Lebensgefährten.

1. Ja

5. Nein

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006 NumFamR = 1

CH001 NumberOfChildren > 0

 $MN101_Longitudinal = 1$

numberofcheckedpreloadchildren > 0

a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1

IF <u>CH517 BecomeParent</u> = a1

IF <u>CH001 NumberOfChildren</u> > 1

CH518 ParentWhom

Welches Kind wurde Mutter oder Vater eines weiteren (neuen) Kindes?

IWER:

```
Markieren Sie alle zutreffenden Kinder
^FLChild[1]
^FLChild[2]
^FLChild[3]
^FLChild[4]
^FLChild[5]
^FLChild[6]
^FLChild[7]
^FLChild[8]
^FLChild[9]
^FLChild[10]
^FLChild[11]
^FLChild[12]
^FLChild[13]
^FLChild[14]
^FLChild[15]
^FLChild[16]
^FLChild[17]
^FLChild[18]
^FLChild[19]
^FLChild[20]
21. ^FLDefault[1]
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
CH001 NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
numberofcheckedpreloadchildren > 0
a preloaded child aged bigger 16 = 1
CH517\_BecomeParent = a1
CH001_NumberOfChildren > 1
ENDIF
IF (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH518_ParentWhom))
LOOP
CH519_NewK
Wieviele Kinder hat {FL CH519 1} insgesamt?
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001 NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children \geq 0
a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1
CH517_BecomeParent = a1
(Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[1].PRELOAD_ID <> '0') AND ((CH001_NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH518_ParentWhom))
IF \underline{CH519}\underline{NewK} > 0
CH520_YoungestBorn
In welchem Jahr wurde [dieses Kind/das jüngste dieser Kinder] geboren?
1900..2014
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001_NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children \geq 0
a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1
CH517_BecomeParent = a1
(Sec CH.CH201 ChildByEnum.Child[1].PRELOAD ID <> '0') AND ((CH001 NumberOfChildren = 1) OR (1 IN CH518 ParentWhom))
CH519_NewK > 0
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF CH001 NumberOfChildren > 1
LOOP i:= 2 TO 20
IF ((i IN CH518_ParentWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
LOOP
CH519_NewK
Wieviele Kinder hat {FL_CH519_1} insgesamt?
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
```

```
CH001 NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
number of checked preload children > 0
a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1
CH517 BecomeParent = a1
CH001 NumberOfChildren > 1
FOR i= 2 TO 20 do
((i IN CH518_ParentWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
IF CH519 NewK > 0
CH520_YoungestBorn
In welchem Jahr wurde [dieses Kind/das jüngste dieser Kinder] geboren?
1900..2014
(CH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
CH001 NumberOfChildren > 0
MN101_Longitudinal = 1
numberofcheckedpreloadchildren > 0
a_preloaded_child_aged_bigger_16 = 1
CH517_BecomeParent = a1
CH001 NumberOfChildren > 1
FOR i= 2 TO 20 do
((i IN CH518_ParentWhom) AND (CH001_NumberOfChildren >= i)) AND (Sec_CH.CH201_ChildByEnum.Child[i].PRELOAD_ID <> '0')
CH519 NewK > 0
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
CH021 NoGrandChild
```

Wir sprechen jetzt über Ihre Enkelkinder. Wie viele Enkel haben Sie [und Ihr/und Ihre/und Ihr/und Ihre/nd Ihre

Auch Enkelkinder von Ehepartner/innen oder Lebensgefährt/innen aus früheren Partnerschaften mitzählen

INTEGER

(CH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN006_NumFamR = 1$

 $IF \ \underline{CH021} \underline{NoGrandChild} > 0$

CH022 GreatGrChild

Haben Sie [oder Ihr/oder Ihre/oder Ihr/oder Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] Urenkel?

1. Ja

5. Nein

(CH IN Test) OR (ALL IN Test) MN006 NumFamR = 1CH021_NoGrandChild > 0**ENDIF**

CH023_IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
- 3. Nur ein/e Stellvertreter/in

(CH IN Test) OR (ALL IN Test) MN006_NumFamR = 1 **ENDIFENDLOOPENDIF** IF (PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH001 Intro

Nun möchte ich Ihnen ein paar Fragen zu Ihrer Gesundheit stellen.

1. Weiter

LOOP

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

PH003 HealthGen2

Würden Sie sagen, Ihr Gesundheitszustand ist...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- Mittelmäßig
- 5. Schlecht

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH004 LStIll

 $Manche\ Menschen\ haben\ chronische\ oder\ langwierige\ Gesundheitsprobleme.\ Langwierig\ bedeutet$

hier, dass diese Probleme Sie über einen längeren

Zeitraum beeinträchtigen. Haben Sie selbst irgendwelche langwierigen gesundheitlichen oder mentale Probleme,

Krankheiten, Behinderungen oder Gebrechen?

IWER:

Inklusive psychischer Probleme

- 1. Ja
- 5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH005 LimAct

In welchem Maße sind Sie wegen eines gesundheitlichen Problems, das Sie bereits mindestens 6 Monate haben, bei alltäglichen Betätigungen eingeschränkt?

IWER:

{ReadOut}

- 1. Stark eingeschränkt
- 2. Eingeschränkt, aber nicht stark
- 3. Nicht eingeschränkt

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

IF MN808_AgeRespondent <= 75

PH061_LimPaidWork

Haben Sie gesundheitliche Probleme oder Behinderungen, die die Art oder das Ausmaß Ihrer bezahlten Tätigkeiten einschränken?

- 1. Ja
- 5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) MN808_AgeRespondent <= 75 ENDIF

PH006_DocCond

Bitte sehen Sie sich Karte 7 an. [Hat Ihnen ein Arzt schon einmal gesagt, dass Sie eine der dort angeführten Krankheiten haben?/Leiden Sie derzeit unter einer der dort angeführten Krankheiten?] [Damit meinen wir, dass Ihnen ein Arzt gesagt hat, dass Sie unter dieser Krankheit leiden und dass Sie derzeit entweder deswegen behandelt werden oder unter Symptomen dieser Krankheit leiden.] Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Nummern.

IWER:

{CodeAll}

Autoimmunerkrankungen werden durch ein fehlerhaftes Immunsystem (das Immunsystem des Körpers) ausgelöst. Rheumatoide Arthritis bzw. Rheuma ist eine der häufigsten Immunerkrankungen. Dabei sind bestimmte Gelenke betroffen, die durch eine Entzündung gerötet, geschwollen und schmerzempfindlich sind. Normalerweise wird diese Erkrankung mit Medikamenten behandelt, die in das Immunsystem eingreifen. Typischerweise sind das Steroide sowie Schmerzmittel.

 $Im\ Gegensatz\ dazu\ ist\ die\ Ursache\ f\"ur\ eine\ Osteoarthritis\ eine\ nat\"urliche\ Abnutzung\ von\ Gelenken.\ Die\ Behandlung\ erfolgt\ vor\ allem\ mit\ Schmerzmitteln.$

- 1. Herzanfall, einschließlich Herzinfarkt, Koronarthrombose oder eine andere Herzkrankheit, einschließlich Herzinsuffizienz
- 2. Bluthochdruck oder Hypertonie
- 3. Hoher Cholesterinspiegel
- 4. Schlaganfall oder Gehirngefäßerkrankung, Durchblutungsstörungen im Gehirn
- 5. Diabetes oder hoher Blutzuckerspiegel
- 6. Chronische Lungenkrankheit wie chronische Bronchitis oder Lungenaufblähung (Emphysem)
- 10. Krebs oder Malignom, auch Leukämie oder Lymphome, ausgenommen jedoch leichtere Formen von Hautkrebs
- $11.\ Magen-oder\ Zw\"{o}lffingerdarmgeschw\"{u}r,\ sonstige\ gutartige\ Geschw\"{u}re\ des\ Verdauungstraktes$
- 12. Parkinsonsche Krankheit

- 13. Grauer Star
- 14. Hüftbruch
- 15. Andere Knochenbrüche
- 16. Alzheimer, Demenz, hirnlokales Psychosyndrom, Senilität, oder irgendwelche andere ernste Gedächtnisschwächen
- 18. Andere Gemütskrankheiten oder emotionale Erkrankungen, inklusive Angststörungen, nervösen oder psychiatrischen Problemen
- 19. Rheumatoide Arthritis
- 20. Osteoarthritis oder andere Rheumaerkrankung
- 96. Keine
- 97. Andere, hier nicht erwähnte Krankheiten

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

IF a97 IN PH006 DocCond

PH007 OthCond

Welche anderen Krankheiten hatten Sie?

IWER:

Nachfragen

STRING

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) a97 IN PH006_DocCond

ENDIF

LOOP cnt:= 1 TO 20

IF cnt IN PH006 DocCond

LOOP

IF piIndexSub = 10

PH008_OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15. Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutterschleimhaut
- 18. Dickdarm- oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüsen (Non-Hodgkin Lymphome)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 20 do cnt IN PH006_DocCond pilndexSub = 10 ENDIF IF MN101 Longitudinal = 0

PH009_AgeCond

Wie alt waren Sie ungefähr, als Ihnen ein Arzt zum ersten Mal gesagt hat, dass Sie [einen Herzanfall oder ein anderes Problem am Herzen/Bluthochdruck/einen hohen Cholesterinspiegel/einen Schlaganfall oder eine Gehirngefäßerkrankung/Diabetes/eine chronische Lungenkrankheit/Krebs/ein Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür/Parkinson/Grauen Star/einen Hüftbruch/(andere) Knochenbrüche/Alzheimer, Demenz oder eine andere ernste Gedächtnisschwäche/eine Affekt- oder psychische Erkrankung/rheumatoide Arthritis/Osteoarthritis oder eine andere Rheumaerkrankung/"" + piDefault | haben? 0..125

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt= 1 TO 20 do cnt IN PH006_DocCond MN101_Longitudinal = 0 ENDIF

ENDLOOP ENDIF ENDLOOP IF 97 IN PH006 DocCond

LOOP

IF piIndexSub = 10

PH008 OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15. Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutterschleimhaut
- 18. Dickdarm- oder Mastdarm
- 19. Blase
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüsen (Non-Hodgkin Lymphome)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) 97 IN PH006 DocCond piIndexSub = 10**ENDIF** IF MN101 Longitudinal = 0

PH009 AgeCond

Wie alt waren Sie ungefähr, als Ihnen ein Arzt zum ersten Mal gesagt hat, dass Sie feinen Herzanfall oder ein anderes Problem am Herzen/Bluthochdruck/einen hohen Cholesterinspiegel/einen Schlaganfall oder eine Gehirngefäßerkrankung/Diabetes/eine chronische Lungenkrankheit/Krebs/ein Magen- oder Zwölffingerdarmgeschwür/Parkinson/Grauen Star/einen Hüftbruch/(andere) Knochenbrüche/Alzheimer, Demenz oder eine andere ernste Gedächtnisschwäche/eine Affekt- oder psychische Erkrankung/rheumatoide Arthritis/Osteoarthritis oder eine andere Rheumaerkrankung/""" + piDefault' + piDefault] haben?

0..125 (PH IN Test) OR (ALL IN Test) 97 IN PH006 DocCond MN101_Longitudinal = 0 **ENDIF ENDLOOP ENDIF**

IF MN101 Longitudinal = 1

LOOP

PH072 HadCondition

[Für einige Krankheiten möchten wir gerne genau wissen, was in den letzten Jahren passiert ist.] Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch]?

1. Ja

5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 1

IF PH072 HadCondition = a1

 $IF \underline{piIndex} = 3$

PH080 OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- 3. Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15 Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutterschleimhaut
- 18. Dickdarm- oder Mastdarm
- 19. Blasen
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin Lymphome)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

```
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
```

MN101_Longitudinal = 1

PH072 HadCondition = a1

piIndex = 3

ENDIF

IF (((((((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[10] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[14] =

PH073 HadConditionCheck

Laut meinen Unterlagen haben Sie bei der Befragung im {FL_PH073_5} angegeben, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch] gehabt haben.

IWER

Kodieren Sie 1, außer wenn die Zielperson spontan die Angabe in den Unterlagen bestreitet.

1. Ja

5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 1

PH072_HadCondition = a1

((((((((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))

IF PH073 HadConditionCheck = a5

PH074_Reason

IWFR-

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an,...

- 1. ... es nie gehabt zu haben.
- 3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 1

PH072 HadCondition = a1

(((((((((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))

PH073_HadConditionCheck = a5

ELSE

IF <u>PH073 HadConditionCheck</u> = a1

```
Heißt das, Sie hatten seinen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/einen
weiteren Hüftbruch] seit unserer Befragung (im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)])?
1. Ja, hatte eine/n ^FL PH075 5
2. Nein, hatte keine/n ^FL PH075 5
3. Nicht sicher ob eine/n ^FL_PH075_5
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101_Longitudinal = 1
PH072_HadCondition = a1
(((((((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[1] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 3)
AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 1) AND
(Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND
(Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))
NOT (PH073\_HadConditionCheck = a5)
PH073 HadConditionCheck = a1
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF (PH075 HadConditionConf <> a2) OR (PH072 HadCondition = a1)
PH076_YearCondition
In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/einen Hüftbruch]?
1.2006
2.2007
3.2008
4.2009
5.2010
6. 2011
7.2012
8, 2013
9.2014
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101_Longitudinal = 1
PH072 HadCondition = a1
(PH075 HadConditionConf <> a2) OR (PH072 HadCondition = a1)
PH077 MonthCondition
In welchem Monat war das?
1 Jänner
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10 Oktober
11. November
12. Dezember
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101 Longitudinal = 1
PH072_HadCondition = a1
(PH075_HadConditionConf <> a2) OR (PH072_HadCondition = a1)
IF (<u>PH075 HadConditionConf</u> = a1) OR (<u>PH072 HadCondition</u> = a1)
PH071_HadConditionHowMany
Wie viele [Herzanfälle oder Herzinfarkte/Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Krebsgeschwüre oder Malignome/Hüftbrüche] hatten Sie seit
unserem Gespräch im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)]?
1.1
2.2
3. 3 oder mehr
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101 Longitudinal = 1
PH072 HadCondition = a1
(PH075_HadConditionConf = a1) OR (PH072_HadCondition = a1)
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
LOOP
```

PH072_HadCondition

```
Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch]?
5. Nein
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101 Longitudinal = 1
IF PH072 HadCondition = a1
IF piIndex = 3
PH080 OrgCan
In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?
{CodeAll}
1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
5. Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12 Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstock
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutterschleimhaut
18. Dickdarm- oder Mastdarm
19 Blasen
20. Haut
21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin Lymphome)
22. Leukämie
97. Anderes Organ
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101_Longitudinal = 1
PH072_HadCondition = a1
piIndex = 3
ENDIF
IF\left(\left(\left(\left(\left(\left(\frac{pilndex}{n}=1\right)AND\left(Preload.\frac{PRELOAD\_PH006\_DocCon[1]}{n}=a1\right)\right)OR\left(\frac{pilndex}{n}=2\right)AND\left(Preload.\frac{PRELOAD\_PH006\_DocCon[4]}{n}=a1\right)\right)OR\left(\frac{pilndex}{n}=1\right)AND\left(Preload.\frac{PRELOAD\_PH006\_DocCon[4]}{n}=a1\right)\right)OR\left(\frac{pilndex}{n}=1\right)AND\left(Preload.\frac{PRELOAD\_PH006\_DocCon[4]}{n}=a1\right)\right)OR\left(\frac{pilndex}{n}=1\right)AND\left(Preload.\frac{PRELOAD\_PH006\_DocCon[4]}{n}=a1\right)\right)OR\left(\frac{pilndex}{n}=1\right)AND\left(Preload.\frac{PRELOAD\_PH006\_DocCon[4]}{n}=a1\right)\right)OR\left(\frac{pilndex}{n}=1\right)AND\left(Preload.\frac{PRELOAD\_PH006\_DocCon[4]}{n}=a1\right)
= 3) AND (Preload. PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload. PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 1) AND
(Preload. PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND
(Preload. <u>PRELOAD_PH067_HadCondition</u>[3] = a1))) OR ((<u>piIndex</u> = 4) AND (Preload. <u>PRELOAD_PH067_HadCondition</u>[4] = a1))
PH073_HadConditionCheck
Laut meinen Unterlagen haben Sie bei der Befragung im {FL PH073 5} angegeben, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder
Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch] gehabt haben.
IWER:
Kodieren Sie 1, außer wenn die Zielperson spontan die Angabe in den Unterlagen bestreitet.
1. Ja
5. Nein
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101 Longitudinal = 1
PH072 HadCondition = a1
(((((((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[1] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 3)
AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND
(Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND
(Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))
IF PH073 HadConditionCheck = a5
```

PH074_Reason

IWER

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an,...

```
3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101_Longitudinal = 1
PH072 HadCondition = a1
(((((((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[1] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 3)
AND (Preload PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND
(Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND
(Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))
PH073 HadConditionCheck = a5
ELSE
IF PH073 HadConditionCheck = a1
PH075 HadConditionConf
Heißt das, Sie hatten [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/einen
weiteren Hüftbruch] seit unserer Befragung (im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)])?
1. Ja, hatte eine/n ^FL PH075 5
2. Nein, hatte keine/n FL PH075 5
3. Nicht sicher ob eine/n ^FL_PH075_5
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101_Longitudinal = 1
PH072 HadCondition = a1
(((((((((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[1] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 3)
AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND
(Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND
(Preload.PRELOAD PH067 HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD PH067 HadCondition[4] = a1))
NOT (PH073 HadConditionCheck = a5)
PH073_HadConditionCheck = a1
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF (PH075 HadConditionConf <> a2) OR (PH072 HadCondition = a1)
PH076 YearCondition
In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/einen Hüftbruch]?
1 2006
2.2007
3.2008
4.2009
5. 2010
6.2011
7, 2012
8.2013
9.2014
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101 Longitudinal = 1
PH072 HadCondition = a1
(PH075_HadConditionConf <> a2) OR (PH072_HadCondition = a1)
PH077 MonthCondition
In welchem Monat war das?
1. Jänner
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101_Longitudinal = 1
PH072 HadCondition = a1
(PH075_HadConditionConf <> a2) OR (PH072_HadCondition = a1)
IF (PH075 HadConditionConf = a1) OR (PH072 HadCondition = a1)
```

PH071 HadConditionHowMany

Wie viele [Herzanfälle oder Herzinfarkte/Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Krebsgeschwüre oder Malignome/Hüftbrüche] hatten Sie seit unserem Gespräch im [(('' + peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)]?

```
2. 2
```

3. 3 oder mehr

```
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101_Longitudinal = 1
PH072_HadCondition = a1
(PH075_HadConditionConf = a1) OR (PH072_HadCondition = a1)
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
LOOP
```

PH072_HadCondition

[Für einige Krankheiten möchten wir gerne genau wissen, was in den letzten Jahren passiert ist.]

Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [((''+peMonthYear)+'')+STR (piLastInterviewYear)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch]?

Ja
 Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 1

IF PH072 HadCondition = a1

 $IF \underline{piIndex} = 3$

PH080_OrgCan

In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Gehirn
- 2. Mundhöhle
- Kehlkopf
- 4. Rachenhöhle
- 5. Schilddrüse
- 6. Lunge
- 7. Brust
- 8. Speiseröhre
- 9. Magen
- 10. Leber
- 11. Bauchspeicheldrüse
- 12. Niere
- 13. Prostata
- 14. Hoden
- 15. Eierstock
- 16. Gebärmutterhals
- 17. Gebärmutterschleimhaut
- 18. Dickdarm- oder Mastdarm
- 19. Blasen
- 20. Haut
- 21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin Lymphome)
- 22. Leukämie
- 97. Anderes Organ

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 1

PH072_HadCondition = a1

piIndex = 3

ENDIF

 $IF (((((((pilndex = 1) AND (Preload. PRELOAD_PH006_DocCon[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD_PH006_DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload. PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload. PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 1) AND (Preload. PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD_PH006_HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload. PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload. PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))$

PH073 HadConditionCheck

Laut meinen Unterlagen haben Sie bei der Befragung im {FL_PH073_5} angegeben, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch] gehabt haben.

IWER:

Kodieren Sie 1, außer wenn die Zielperson spontan die Angabe in den Unterlagen bestreitet.

- 1. Ja
- 5. Nein

```
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
```

 $MN101_Longitudinal = 1$

 $PH072_HadCondition = a1$

 $((((((((pilndex=1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[1]=a1)) OR (((pilndex=2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[4]=a1))) OR (((pilndex=3) AND (PreloaD_PH006_DocCon[4]=a1))) OR (((pilndex=3) AND (PreloaD_PH006_DocCon[4]=a1))) OR (((pilndex=3) AND (PreloaD_PH006_DocCon[4]=a1))) OR (((pilndex=3) AND (PreloaD_PH006_DocCon[4]=a1))) OR ((((pilndex=3) AND (PreloaD_PH00$

```
AND\ (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[10] = a1)))\ OR\ ((piIndex = 4)\ AND\ (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[14] = a1)))\ OR\ ((piIndex = 1)\ AND\ (Preload.PRELOAD\_PH006\_DocCon[14] = a1)))\ OR\ ((piIndex = 2)\ AND\ (Preload.PRELOAD\_PH006\_HadCondition[2] = a1)))\ OR\ ((piIndex = 3)\ AND\ (Preload.PRELOAD\_PH006\_HadCondition[3] = a1)))\ OR\ ((piIndex = 4)\ AND\ (Preload.PRELOAD\_PH006\_HadCondition[4] = a1)))
```

IF PH073 HadConditionCheck = a5

PH074_Reason

IWER:

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an,...

- 1. ... es nie gehabt zu haben.
- 3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 1

 $PH072_HadCondition = a1$

 $((((((((pilndex=1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[1]=a1)) OR (((pilndex=2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[4]=a1))) OR (((pilndex=3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10]=a1))) OR (((pilndex=4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14]=a1))) OR (((pilndex=1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14]=a1))) OR (((pilndex=1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_HadCondition[2]=a1))) OR (((pilndex=2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_HadCondition[2]=a1))) OR (((pilndex=3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_HadCondition[4]=a1))) OR (((pilndex=4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_HadCondition[4]=a1))) PH073_HadConditionCheck=a5 \\ \textit{ELSE}$

 $IF \underline{PH073}\underline{HadConditionCheck} = a1$

PH075 HadConditionConf

Heißt das, Sie hatten [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/einen weiteren Hüftbruch] seit unserer Befragung (im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)])?

- 1. Ja, hatte eine/n ^FL_PH075_5
- 2. Nein, hatte keine/n ^FL_PH075_5
- 3. Nicht sicher ob eine/n FL_PH075_5

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 1

PH072_HadCondition = a1

NOT (PH073_HadConditionCheck = a5)

PH073 HadConditionCheck = a1

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (PH075 HadConditionConf <> a2) OR (PH072 HadCondition = a1)

PH076 YearCondition

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/einen Hüftbruch]?

- 1. 2006
- 2. 2007
- 3. 2008
- 4. 2009
- 5. 2010 6. 2011
- 7. 2012
- 8. 2013
- 9.2014

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101 Longitudinal = 1

PH072 HadCondition = a1

(PH075 HadConditionConf <> a2) OR (PH072 HadCondition = a1)

PH077 MonthCondition

In welchem Monat war das?

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September

```
11. November
12. Dezember
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101 Longitudinal = 1
PH072_HadCondition = a1
(PH075_HadConditionConf <> a2) OR (PH072_HadCondition = a1)
ENDIF
IF (<u>PH075_HadConditionConf</u> = a1) OR (<u>PH072_HadCondition</u> = a1)
PH071 HadConditionHowMany
Wie viele [Herzanfälle oder Herzinfarkte/Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Krebsgeschwüre oder Malignome/Hüftbrüche] hatten Sie seit
unserem Gespräch im [((''+peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)]?
1.1
2. 2.
3. 3 oder mehr
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101_Longitudinal = 1
PH072\_HadCondition = a1
(PH075_HadConditionConf = a1) OR (PH072_HadCondition = a1)
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
LOOP
PH072 HadCondition
[Für einige Krankheiten möchten wir gerne genau wissen, was in den letzten Jahren passiert ist.]
Hatten Sie seit unserer letzten Befragung im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder
Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch]?
1. Ja
5. Nein
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101 Longitudinal = 1
IF PH072 HadCondition = a1
IF \underline{piIndex} = 3
PH080 OrgCan
In welchem Organ oder Körperteil haben oder hatten Sie Krebs?
IWER:
{CodeAll}
1. Gehirn
2. Mundhöhle
3. Kehlkopf
4. Rachenhöhle
Schilddrüse
6. Lunge
7. Brust
8. Speiseröhre
9. Magen
10. Leber
11. Bauchspeicheldrüse
12. Niere
13. Prostata
14. Hoden
15. Eierstock
16. Gebärmutterhals
17. Gebärmutterschleimhaut
18. Dickdarm- oder Mastdarm
19. Blasen
20. Haut
21. Lymphdrüsenkrebs (Non-Hodgkin Lymphome)
22. Leukämie
97. Anderes Organ
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101\_Longitudinal = 1
PH072 HadCondition = a1
piIndex = 3
ENDIF
IF (((((((pilndex = 1) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1)
= 3) AND (Preload. PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload. PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 1) AND
```

(Preload. PRELOAD PH067 HadCondition [1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload. PRELOAD PH067 HadCondition [2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND

10. Oktober

PH073 HadConditionCheck

Laut meinen Unterlagen haben Sie bei der Befragung im {FL PH073 5} angegeben, dass Sie bereits [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch] gehabt haben.

IWER:

Kodieren Sie 1, außer wenn die Zielperson spontan die Angabe in den Unterlagen bestreitet.

1. Ja

5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 1

PH072_HadCondition = a1

((((((((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[1] = a1)) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH067 HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH067 HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))

IF PH073 HadConditionCheck = a5

PH074 Reason

Kodieren Sie den Grund, warum die Zielperson bestreitet, seinen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/eine Krebsdiagnose/einen Hüftbruch] gehabt zu haben.

Die Zielperson gibt an,...

- 1. ... es nie gehabt zu haben.
- 3. ... dass die Diagnose nicht bestätigt wurde.

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 1

PH072_HadCondition = a1

((((((((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[1] = a1)) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH006 DocCon[4] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD PH067 HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD PH067 HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1)) PH073 HadConditionCheck = a5 **ELSE**

IF PH073 HadConditionCheck = a1

PH075 HadConditionConf

Heißt das, Sie hatten [einen weiteren Herzinfarkt/einen weiteren Schlaganfall oder eine weitere Durchblutungsstörung im Gehirn/eine weitere Krebsdiagnose/einen weiteren Hüftbruch] seit unserer Befragung (im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)])?

- 1. Ja, hatte eine/n ^FL PH075 5
- 2. Nein, hatte keine/n ^FL PH075 5
- 3. Nicht sicher ob eine/n ^FL PH075 5

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101 Longitudinal = 1

PH072 HadCondition = a1

((((((((pilndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[1] = a1)) OR (((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[4] = a1))) OR (((pilndex = 3) AND (PreloaD.PRELOAD_PH006_DocCon[4] = a1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[10] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 1) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 3) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1))) OR ((piIndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH006_DocCon[14] = a1)) OR ((piIndex = 4) AND (PreloaD_PH006_DocCon[14] = a1)) OR ((piIndex = 4) AND (PreloaD_P (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[1] = a1))) OR ((pilndex = 2) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[2] = a1))) OR ((pilndex = 3) AND

(Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[3] = a1))) OR ((pilndex = 4) AND (Preload.PRELOAD_PH067_HadCondition[4] = a1))

NOT (PH073 HadConditionCheck = a5) PH073_HadConditionCheck = a1

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF $(\underline{PH075} \ HadConditionConf} <> a2) OR (\underline{PH072} \ HadCondition} = a1)$

PH076 YearCondition

In welchem Jahr hatten Sie zuletzt [einen Herzinfarkt/einen Schlaganfall oder eine Durchblutungsstörung im Gehirn/Krebs/einen Hüftbruch]?

- 1.2006
- 2.2007
- 3. 2008
- 4.2009
- 5. 2010
- 6.2011 7, 2012
- 8.2013
- 9.2014

```
MN101 Longitudinal = 1
PH072_HadCondition = a1
(PH075 HadConditionConf <> a2) OR (PH072 HadCondition = a1)
PH077 MonthCondition
In welchem Monat war das?
1 Jänner
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
(PH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101\_Longitudinal = 1
PH072 HadCondition = a1
(PH075_HadConditionConf <> a2) OR (PH072_HadCondition = a1)
IF (PH075_HadConditionConf = a1) OR (PH072_HadCondition = a1)
PH071_HadConditionHowMany
Wie viele [Herzanfälle oder Herzinfarkte/Schlaganfälle oder Durchblutungsstörungen im Gehirn/Krebsgeschwüre oder Malignome/Hüftbrüche] hatten Sie seit
unserem Gespräch im [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)]?
1.1
2. 2
```

3. 3 oder mehr

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 1 PH072 HadCondition = a1 (PH075_HadConditionConf = a1) OR (PH072_HadCondition = a1) **ENDIF ENDIF ENDLOOP ENDIF**

PH089_Frailty_Symptoms

Bitte sehen Sie sich Karte 10 an.

Hatten Sie während der letzten 6 Monate gesundheitliche Probleme, die auf der Karte genannt werden? Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Nummern.

IWER:

{CodeAll}

Kategorie 4: Schwäche/Müdigkeit ist eine körperliche und / oder psychische Erschöpfung, die durch Stress, Medikamente, Überarbeitung oder durch eine psychische oder physische Erkrankung ausgelöst werden kann. Manchmal sind die Gründe für diesen Erschöpfungszustand auch nicht bekannt.

1. Stürze

2. Furcht vor Stürzen

- 3. Schwindel, Ohnmacht oder Erinnerungslücken (Blackouts)
- 4. Schwäche/Müdigkeit

96. Keine

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

$PH084_TroubledPain$

Leiden Sie unter Schmerzen?

1. Ja

5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

IF <u>PH084_TroubledPain</u> = a1

PH085 PainLevel

Wie stark sind die Schmerzen die meiste Zeit? Sind sie...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Schwach
- 3. Mittelmäßig
- 5. Stark

PH084 TroubledPain = a1

PH087 PainJointLoc

Werfen Sie einen Blick auf Karte 9. In welchen Körperteilen haben Sie Schmerzen?

IWER:

{CodeAll}

Gelenksschmerzen können die Arbeit sehr behindern und erschweren.

Wenn die Zielperson aussagt, dass sie Kopfschmerzen, Schmerzen im Brustkorb und Bauchschmerzen hat, also Schmerzen, die NICHT den Rücken, die Hüfte, Knie oder ein anderes Gelenk betreffen, wählen Sie Kategorie 6 "andere Körperteile, außer Gelenke".

- 1. Rücken
- 2. Hüften
- 3. Knie
- 4. Andere Gelenke
- 5. Mund/Zähne
- 6. Andere Körperteile, außer Gelenke
- 7. Überall

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH084_TroubledPain = a1

IF (((1 IN PH087 PainJointLoc)) OR (2 IN PH087 PainJointLoc)) OR (3 IN PH087 PainJointLoc)) OR (4 IN PH087 PainJointLoc)

PH088 PainJointSixM

Hatten Sie während den letzten 12 Monaten Schmerzen im Rücken, in den Knien, in der Hüfte oder anderen Gelenken?

IWER:

Diese Frage betrifft NUR Gelenkschmerzen

- 1. Ja
- 5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $PH084_TroubledPain = a1$

(((1 IN PH087_PainJointLoc) OR (2 IN PH087_PainJointLoc)) OR (3 IN PH087_PainJointLoc)) OR (4 IN PH087_PainJointLoc)

ENDIF

ENDIF

PH011_CurrentDrugs

Bei der nächsten Frage geht es um Medikamente. Sehen Sie sich bitte Karte 8 an. Nehmen Sie derzeit einmal wöchentlich oder öfter wegen einer dieser Krankheiten oder Beschwerden Medikamente ein?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Hoher Cholesterinspiegel
- 2. Bluthochdruck
- 3. Erkankungen der Herzkranzgefäße oder der Blutgefäße im Gehirn
- 4. Andere Herzkrankheiten
- 6. Diabetes
- 7. Gelenkschmerzen oder -entzündungen
- 8. Sonstige Schmerzen (zB Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, usw.)
- 9. Schlafprobleme
- 10. Angstzustände oder Depressionen
- 11. Osteoporose
- 13. Sodbrennen
- 14. Chronische Bronchitis
- 15. Entzündungshemmende Medikamente (nur Glucocorticoide oder Steroide)
- 96. Ich nehme keine Medikamente
- 97. Medikamente für sonstige Beschwerden, die noch nicht erwähnt wurden

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH012_Weight

Wieviel wiegen Sie ungefähr?

IWER:

Angabe in Kilo

0..250

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH065 CheckLossWeight

Haben Sie in den letzten 12 Monaten abgenommen?

- 1. Ja
- 5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

IF PH065 CheckLossWeight = a1

PH095 HowMuchLostWeight

Wie viel Gewicht haben Sie verloren?

IWER:

Nur in ganze KG angeben, zB 1 kg, 2 kg, 3 kg und so weiter (max. 50 kg)

1..50

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH065_CheckLossWeight = a1

PH066 ReasonLostWeight

Warum haben Sie Gewicht verloren?

IWER:

{ReadOut}

- 1. Aufgrund einer Krankheit
- 2. Eine spezielle Diät gehalten
- 3. Aufgrund einer Krankheit und einer speziellen Diät
- 97. Andere Gründe für das Abnehmen

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) PH065_CheckLossWeight = a1 **ENDIF**

PH013 HowTall

Wie groß sind Sie?

IWER:

Angaben in Zentimeter

0..230

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

ENDLOOP

LOOP

PH041_UseGlasses

Tragen Sie normalerweise eine Brille oder Kontaktlinsen?

IWER:

Alle Arten von Brillen, auch Lesebrillen berücksichtigen

1. Ja

5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF \underline{PH041} \underline{UseGlasses} = a1$

PH090_BifocGlasLenses

Sind Ihre Brillen oder Kontaktlinsen bifokal (mit zwei Stärken) oder multifokal (mit mehreren Stärken)? (Gleitsichtbrillen oder Gleitsichtkontaktlinsen)

IWER:

Bifokale Brillen haben zwei verschiedene Korrekturen. Gleitsichtbrillen sind multifokal und korrigieren für Weit- und Kurzsichtigkeit. Zwischen den Korrekturen besteht ein gleitender Übergang.

1. Ja

5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test) $PH041_UseGlasses = a1$

ENDIF

PH043 EyeSightDist

Wie gut können Sie [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] auf mittlere Entfernung sehen, z.B. einen Freund auf der anderen Straßenseite erkennen? Würden Sie sagen, Sie sehen...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH044 EyeSightPap

Wie gut können Sie [mit Ihrer Brille oder Ihren Kontaktlinsen] Dinge in der Nähe sehen, z.B. üblichen Zeitungsdruck oder Zeitschriften lesen? Würden Sie sagen Sie sehen...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH045 UseHearingAid

Tragen Sie normalerweise ein Hörgerät?

- 1. Ja
- 5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH046_Hearing

Hören Sie [mit Ihrem Hörgerät]...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH091_AllNaturTeeth

Haben Sie noch ALLE Ihre eigenen Zähne (mit Ausnahme von Weisheitszähnen)?

IWER

Eine Erwachsene Person hat im Normalfall 28 Zähne + 4 Weisheitszähne. Weisheitszähne bitte nicht berücksichtigen. Achtung: Implantate sind keine eigenen Zähne!

- 1. Ja
- 5. Nein

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF \underline{PH091} \underline{AllNaturTeeth} = a5$

PH092_MissingNatTeeth

 $\label{thm:continuous} Ungef\"{a}hr\ wie viele\ eigene\ Z\"{a}hne\ fehlen\ Ihnen?$

IWER

1..30

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $PH091_AllNaturTeeth = a5$

PH094_ArtificialTeeth

In welchem Ausmaß wurden Ihre fehlenden (eigenen) Zähne durch Zahnersatz ersetzt (Brücken, Zahnprothese oder Implantat)?

IWER:

{ReadOut}

{CodeAll}

Unter Zahnersatz fallen Brücken, Zahnprothesen oder Implantate.

- 1. Vollständig
- 2. Teilweise
- 3. Gar nicht

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH091_AllNaturTeeth = a5

ENDIF

PH048_HeADLa

Sehen Sie sich Karte 12 an.

Bitte sagen Sie mir, ob Sie bei den auf der Karte genannten alltäglichen Tätigkeiten Schwierigkeiten haben. Lassen Sie dabei solche Schwierigkeiten außer Acht, bei denen Sie davon ausgehen, dass sie weniger als 3 Monate andauern.

IWER

Nachfragen: Noch weitere Tätigkeiten?

{CodeAll}

- 1. 100 Meter gehen
- 2. Etwa zwei Stunden lang sitzen
- 3. Nach längerem Sitzen von einem Sessel aufstehen
- 4. Stiegensteigen: mehrere Stockwerke ohne zu pausieren
- 5. Stiegensteigen: ein Stockwerk ohne zu pausieren
- 6. In die Hocke gehen, sich hinknien oder bücken
- 7. Sich nach etwas strecken oder die Arme bis zur Schulter oder darüber anheben
- 8. Ziehen oder Schieben von großen Gegenständen, etwa einen Lehnstuhl
- 9. Gewichte über 5 Kilo heben oder tragen, z.B. eine schwere Einkaufstasche
- 10. Aufheben einer kleinen Münze (Groschen, 20 Cent Stück) von einem Tisch
- 96. Bei keiner dieser Tätigkeiten

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

PH049_HeADLb

Bitte sehen Sie sich Karte 13 an. Dort sind einige weitere alltägliche Tätigkeiten angeführt. Bitte sagen Sie mir, ob Sie dabei wegen körperlicher, seelischer oder emotionaler Probleme oder wegen Gedächtnisproblemen Schwierigkeiten haben. Bitte lassen Sie wieder alle Schwierigkeiten außer Acht, bei denen Sie davon ausgehen, dass sie weniger als 3 Monate andauern.

IWER:

Nachfragen: Noch weitere Tätigkeiten?

{CodeAll}

- 1. Ankleiden, einschließlich Schuhe und Socken anziehen
- 2. Durch einen Raum gehen
- 3. Baden oder duschen
- 4. Essen, z.B. beim Schneiden von Fleisch oder Brot
- 5. Ins Bett legen oder aus dem Bett aufstehen
- 6. Gang zur Toilette, einschließlich hinsetzen und aufstehen
- 7. Sich mit einem Stadtplan an einem fremden Ort zurechtfinden
- 8. Eine warme Mahlzeit zubereiten
- 9. Lebensmittel einkaufen
- 10. Telefonieren
- 11. Medikamente einnehmen
- 12. Haus- und Gartenarbeit
- 13. Geldangelegenheiten erledigen, z.B. Bezahlung von Rechnungen und Überblick über Ausgaben bewahren
- 96. Keine dieser Tätigkeiten

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

ENDLOOP

PH054 IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
- 3. Nur ein/e Stellvertreter/in

(PH IN Test) OR (ALL IN Test)

ENDLOOP

ENDIF

IF (BR IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOF

 $IF MN101_Longitudinal = 0$

BR001_EverSmokedDaily

Bei den folgenden Fragen geht es um Tabak- und Alkoholkonsum. Haben Sie jemals (in Ihrem Leben) mindestens ein Jahr lang täglich Zigaretten, Zigarren, Zigarillos oder Pfeife geraucht?

- 1. Ja
- 5. Nein

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0

ENDIF

IF (<u>BR001_EverSmokedDaily</u> = a1) OR (MN101_Longitudinal = 1)

BR002_StillSmoking

[Die folgenden Fragen betreffen den Tabak- und Alkoholkonsum.]

Rauchen Sie derzeit?

- 1. Ja
- 5. Nein

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

```
(BR001 EverSmokedDaily = a1) OR (MN101 Longitudinal = 1)
```

IF ((MN101_Longitudinal = 1) AND (Preload.<u>BR002_StillSmoking</u>">PRELOAD_<u>BR002_StillSmoking</u> = a1)) AND (<u>BR002_StillSmoking</u> = a5)

BR022_StoppedSmoking

Haben Sie mit dem Rauchen aufgehört, seit wir Sie im [(('' + peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)] befragt haben?

- 1. Ja, ich habe seit dem letzten Interview aufgehört
- 2. Nein, ich habe zum Zeitpunkt des letzten Interviews nicht geraucht
- 3. Nein, ich rauche heute immer noch

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

(BR001_EverSmokedDaily = a1) OR (MN101_Longitudinal = 1)

((MN101_Longitudinal = 1) AND (Preload.PRELOAD_BR002_StillSmoking = a1)) AND (BR002_StillSmoking = a5)

IF BR022 StoppedSmoking = a1

BR031 YearStopped

In welchem Jahr haben Sie zum letzten Mal aufgehört zu rauchen?

- 1.2006
- 2.2007
- 3. 2008
- 4. 2009
- 5. 2010
- 6. 2011
- 7. 2012
- 8. 2013
- 9.2014

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

(BR001_EverSmokedDaily = a1) OR (MN101_Longitudinal = 1)

 $((MN101_Longitudinal=1)\ AND\ (Preload.PRELOAD_BR002_StillSmoking=a1))\ AND\ (BR002_StillSmoking=a5)$

BR022_StoppedSmoking = a1

BR032_MonthStopped

In welchem Monat war das?

- 1. Jänner
- Februar
- 3. März
- 4. April 5 Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

 $(BR001_EverSmokedDaily = a1) \ OR \ (MN101_Longitudinal = 1)$

 $((MN101_Longitudinal=1)\ AND\ (Preload.PRELOAD_BR002_StillSmoking=a1))\ AND\ (BR002_StillSmoking=a5)$

 $BR022_StoppedSmoking = a1$

ENDIF ENDIF

 ${\it IF MN101_Longitudinal} = 0$

$BR003_HowManyYearsSmoked$

Wieviele Jahre haben Sie insgesamt geraucht?

IWER

Beziehen Sie Perioden, in denen nicht geraucht wurde, nicht mit ein.

Kodieren Sie 1, wenn der/die Befragte weniger als ein Jahr geraucht hat.

1..150

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

(BR001_EverSmokedDaily = a1) OR (MN101_Longitudinal = 1)

MN101 Longitudinal = 0

ENDIF

ENDIF

$BR010_AlcBevLastThreeMonth$

 $Nun\ m\"{o}chte\ ich\ Sie\ bitten,\ ein\ paar\ Fragen\ zu\ alkoholischen\ Getr\"{a}nken\ zu\ beantworten.$

Sehen Sie sich bitte Karte 14 an.

Wie oft haben Sie in den letzten drei Monaten alkoholische Getränke, wie Bier, Most, Wein, Schnaps oder Mixgetränke getrunken?

- 1. Jeden Tag oder fast jeden Tag
- 2. An fünf oder sechs Tagen in der Woche
- 3. An drei oder vier Tagen in der Woche
- 4. Einmal oder zweimal in der Woche
- 5. Einmal oder zweimal im Monat

- 6. Weniger als einmal im Monat
- 7. Nicht einmal in den letzten 3 Monaten

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

IF <u>BR010 AlcBevLastThreeMonth</u> < a7

BR019_DrinksInADay

An den Tagen, an denen Sie in den letzten drei Monaten alkoholische Getränke zu sich genommen haben, wie viele solcher alkoholischer Getränke haben Sie da pro Tag konsumiert?

IWER:

Angabe in Gläsern.

Als Daumenregel ist ein alkoholisches Getränk: 1 Flasche/Dose Bier=33cl, 1 Glas Tafelwein=12cl, 1 Glas stärkerer Dessertwein=8cl und 1 Glas Spirituosen=4cl

(BR IN Test) OR (ALL IN Test) BR010 AlcBevLastThreeMonth < a7

BR023 SixOrMoreDrinks

Bitte sehen Sie sich Karte 14 an.

Wie oft haben Sie, in den letzten 3 Monaten, sechs oder mehr alkoholische Getränke bei einer Gelegenheit getrunken?

(Als Daumenregel ist ein alkoholisches Getränk: 1 Flasche/Dose Bier=33cl, 1 Glas Tafelwein=12cl, 1 Glas stärkerer Dessertwein=8cl und 1 Glas Spirituosen=4cl)

- 1. Jeden Tag oder fast jeden Tag
- 2. An fünf oder sechs Tagen in der Woche
- 3. An drei oder vier Tagen in der Woche
- 4. Einmal oder zweimal in der Woche
- 5. Einmal oder zweimal im Monat
- 6. Weniger als einmal im Monat
- 7. Nicht einmal in den letzten 3 Monaten

(BR IN Test) OR (ALL IN Test) BR010_AlcBevLastThreeMonth < a7

 $IF MN101_Longitudinal = 0$

BR024 ProbDrink

War übermäßiger Alkoholkonsum jemals ein Problem in Ihrem Leben?

1. Ja

5. Nein

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)
BR010_AlcBevLastThreeMonth < a7
MN101_Longitudinal = 0
ELSE

BR035 ProbDrink

War übermäßiger Alkoholkonsum irgendwann ein Problem, seitdem wir Sie im [(('' + peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)] befragt haben?

1 To

5. Nein

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)
BR010_AlcBevLastThreeMonth < a7
NOT (MN101_Longitudinal = 0)
ENDIF
ENDIF

 $IF MN101_Longitudinal = 0$

IF ((BR010_AlcBevLastThreeMonth = a7) OR (BR010_AlcBevLastThreeMonth = DONTKNOW)) OR (BR010_AlcBevLastThreeMonth = REFUSAL)

BR021_EverDrunkAlcBev

Haben Sie jemals alkoholische Getränke getrunken?

1. Ja

5. Nein

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101 Longitudinal = 0

 $((BR010_AkBevLastThreeMonth = a7) \ OR \ (BR010_AkBevLastThreeMonth = DONTKNOW)) \ OR \ (BR010_AkBevLastThreeMonth = REFUSAL) \ ENDIF$

ENDIF

BR015_PartInVigSprtsAct

Wir möchten gerne wissen, ob Sie sich in Ihrem Alltag körperlich betätigen und wie oft Sie dies tun. Wie oft betreiben Sie @Bkörperlich sehr anstrengende Tätigkeiten@B, sei es Sport oder körperlich anstrengende Arbeiten (im Haushalt oder im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit)?

IWER:

{ReadOut}

- 1. Mehr als einmal pro Woche
- 2. Einmal pro Woche

- 3. Ein- bis dreimal pro Monat
- 4. Kaum oder nie

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

BR016 ModSprtsAct

Und wie oft machen Sie Dinge, die einen @bmäßigen@b Grad an Anstrengung erfordern, wie z.B. normale Gartenarbeit, Auto waschen oder spazierengehen?

IWER:

{ReadOut}

- 1. Mehr als einmal pro Woche
- 2. Einmal pro Woche
- 3. Ein- bis dreimal pro Monat
- 4. Kaum oder nie

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

BR026 DairyProd

Bitte sehen Sie sich Karte 15 an.

In einer normalen @bWoche@b - wie häufig nehmen Sie Milchprodukte zu sich, z.B. ein Glas Milch, ein Käsebrot, einen Becher Joghurt, oder ein Proteinpräparat?

- 1. Jeden Tag
- 2. 3-6 mal in der Woche
- 3. Zweimal in der Woche
- 4. Einmal in der Woche
- 5. Weniger als einmal in der Woche

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

BR027 LegumesEggs

(Bitte sehen Sie sich Karte 15 an.) In einer normalen Woche - wie oft nehmen Sie eine Portion Hülsenfrüchte, Bohnen oder Eier zu sich?

IWER:

Bekannte Hülsenfrüchte sind Bohnen, Linsen, Erbsen, Sojabohnen und Erdnüsse. Die Samen von Hülsenfrüchten haben einen vergleichsweise hohen Proteinanteil. Diese Frage ist wichtig, um mehr über die Proteinaufnahme der Zielperson zu erfahren.

- 1. Jeden Tag
- 2. 3-6 mal in der Woche
- 3. Zweimal in der Woche
- 4. Einmal in der Woche
- 5. Weniger als einmal in der Woche

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

BR028_MeatWeek

(Bitte sehen Sie sich Karte 15 an.) In einer normalen Woche - wie oft essen Sie Fleisch, Fisch oder Geflügel?

- 1. Jeden Tag
- 2. 3-6 mal in der Woche
- 3. Zweimal in der Woche
- 4. Einmal in der Woche
- 5. Weniger als einmal in der Woche

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

IF (BR028 MeatWeek > a2) AND (MN032 socex = 1)

BR033_MeatAfford

 $\label{thm:weil...} \textit{W\"{u}rden Sie sagen, Sie essen Fleisch, Fisch oder Huhn nicht \"{o}fter, weil...}$

IWER:

{ReadOut}

Hier wird nach dem Grund gefragt, weshalb Fleisch, Fisch oder Geflügel nicht zwei Mal die Woche oder häufiger konsumiert werden. Wir wollen wissen, ob es dafür finanzielle oder andere Gründe gibt. Mit dieser Frage möchten wir mehr über die finanzielle Situation des Haushalts erfahren.

- 1. Sie es sich nicht leisten können diese Produkte öfter zu essen
- 2. Aus anderen Gründen

(BR IN Test) OR (ALL IN Test) (BR028_MeatWeek > a2) AND (MN032_socex = 1) ENDIF

$BR029_FruitsVegWeek$

(Bitte sehen Sie sich Karte 15 an.)

In einer normalen Woche - wie oft nehmen Sie eine Portion Obst oder Gemüse zu sich?

- 1. Jeden Tag
- 2. 3-6 mal in der Woche
- 3. Zweimal in der Woche
- 4. Einmal in der Woche
- 5. Weniger als einmal in der Woche

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF (BR029 \ FruitsVegWeek > a2) \ AND (MN032 \ socex = 1)$

BR034 FruitAfford

Würden Sie sagen, Sie essen Früchte oder Gemüse nicht öfter, weil...

IWER:

{ReadOut}

Hier wird nach dem Grund gefragt, weshalb Früchte und Gemüse nicht zwei Mal die Woche oder häufiger konsumiert werden. Wir wollen wissen, ob es dafür finanzielle oder andere Gründe gibt. Mit dieser Frage möchten wir mehr über die finanzielle Situation des Haushalts erfahren.

- 1. Sie es sich nicht leisten können diese Produkte öfter zu essen
- 2. Aus anderen Gründen

(BR IN Test) OR (ALL IN Test) (BR029_FruitsVegWeek > a2) AND (MN032_socex = 1) ENDIF

BR017_IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
- 3. Nur ein/e Stellvertreter/in

(BR IN Test) OR (ALL IN Test)
ENDLOOP
ENDIF
IF (CF IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

CF019_CFInstruct

IWER.

Dies ist der kognitive Teil des Tests: Während Sie diesen Abschnitt durcharbeiten, vergewissern Sie sich, dass keine dritte Person im Raum ist. Dies ist der Beginn eines @BNon-Proxy Abschnitts@B. Die Beantwortung der Fragen durch eine/n Stellvertreter/in ist nicht erlaubt. Sollte der/die Befragte nicht in der Lage sein, eine der Fragen selbst zu beantworten, drücken Sie @BSTRG-K@B bei der jeweiligen Frage.

1. Weiter

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

IF MN101 Longitudinal = 0

CF001 SRRead

Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zum Lesen und Schreiben stellen. Wie würden Sie - bei Alltagsdingen - Ihre Fähigkeit zu lesen einschätzen? Würden Sie sagen, sie ist...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 0

CF002_SRWrite

Wie würden Sie - bei Alltagsdingen - Ihre Fähigkeit zu schreiben einschätzen? Würden Sie sagen, sie ist...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0
ENDIF
IF MN101 Longitudinal = 0

CF003 DateDay

In einem weiteren Teil dieser Studie geht es um Erinnerungsvermögen und Konzentrationsfähigkeit. Als erstes möchte ich Sie nach dem Datum fragen: Den wievielten haben wir heute?

IWER:

Eintragen ob korrektes Datum ({FLDAY}) angegeben wurde

- 1. Datum korrekt angegeben
- 2. Datum nicht korrekt angegeben/Weiß Datum nicht

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 0

CF004 DateMonth

Welchen Monat haben wir?

IWER.

Eintragen ob korrekter Monat ({FLMONTH}) angegeben wurde

- 1. Monat korrekt angegeben
- 2. Monat nicht korrekt angegeben/Weiß Monat nicht

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) MN101 Longitudinal = 0

CF005 DateYear

Welches Jahr haben wir?

IWER

Eintragen ob korrektes Jahr ({FLYEAR}) angegeben wurde.

- 1. Jahr korrekt angegeben
- 2. Jahr nicht korrekt angegeben/Weiß Jahr nicht

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 0

CF006_DayWeek

Können Sie mir sagen, welchen Wochentag wir heute haben?

IWER.

Korrekte Antwort: ({FLTODay})

- 1. Wochentag korrekt angegeben
- 2. Wochentag nicht korrekt angegeben/Weiß Wochentag nicht

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) MN101_Longitudinal = 0 ENDIF

CF103_Memory

Wie würden Sie Ihr derzeitiges Erinnerungsvermögen einschätzen? Schätzen Sie es als ausgezeichnet, sehr gut, gut, mittelmäßig oder schlecht ein?

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

CF007_Learn1Intro

Ich werde Ihnen nun eine Reihe von Wörtern von meinem Computerbildschirm vorlesen. Wir haben die Liste absichtlich lang gemacht, dass sich praktisch niemand alle Wörter merken kann. Die meisten Leute können nur wenige wiedergeben. Bitte hören Sie genau zu, da ich die Liste nicht wiederholen kann. Wenn ich fertig bin, werde ich Sie bitten, so viele der Wörter wie möglich laut zu wiederholen, egal in welcher Reihenfolge. Haben Sie noch Fragen zum Ablauf?

IWER

Halten Sie das Testprotokoll bereit

1. Weiter

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

IF <u>CF007 Learn1Intro</u> = RESPONSE

 $IF \ \underline{CF009} \underline{VerbFluIntro} = EMPTY$

CF101_Learn1

Sind Sie bereit?

IWER:

Warten Sie bis die Wörter auf dem Bildschirm erscheinen. Schreiben Sie die genannten Wörter auf das dafür vorgesehene Blatt. Geben Sie dem/der Befragten maximal 1 Minute Zeit sich zu erinnern. Geben Sie die Anzahl der erinnerten Wörter ein.

1. Test beginnen

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) CF007_Learn1 Intro = RESPONSE CF009_VerbFluIntro = EMPTY

IF <u>CF101 Learn1</u> <> REFUSAL

CF102_Learn1

1. Weiter

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)
CF007_Learn1 Intro = RESPONSE
CF009_VerbFluIntro = EMPTY
CF101_Learn1 <> REFUSAL

 $IF MN025_RandomCF102 = 1$

CF104_Learn1

Jetzt nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

- 1. Hotel
- 2. Fluss
- 3. Baum
- 4. Haut
- 5. Gold
- 6. Markt
- 7. Papier
- 8. Kind
- 9. König
- 10. Buch
- 96. Keine von diesen

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)
CF007_Learn1 Intro = RESPONSE
CF009_VerbFluIntro = EMPTY
CF101_Learn1 ← REFUSAL
MN025_RandomCF102 = 1
ELSE

 $IF MN025_RandomCF102 = 2$

CF105_Learn1

Jetzt nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

- 1. Himmel
- 2. Ozean
- 3. Fahne
- 4. Dollar
- 5. Frau
- 6. Maschine
- 7. Zuhause
- 8. Erde
- Schule
 Butter
- 96. Keine von diesen

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) CF007_Learn1Intro = RESPONSE CF009_VerbFluIntro = EMPTY CF101_Learn1 \Leftrightarrow REFUSAL NOT (MN025_RandomCF102 = 1) MN025_RandomCF102 = 2 ELSE

 $IF MN025_RandomCF102 = 3$

CF106_Learn1

Jetzt nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

- 1. Frau
- 2. Stein
- 3. Blut
- 4. Ecke
- 5. Schuhe

- 6. Brief
- 7. Mädchen
- 8. Haus
- 9 Tal
- 10. Motor
- 96. Keine von diesen

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) CF007_Learn1Intro = RESPONSE CF009_VerbFluIntro = EMPTY CF101_Learn1 <> REFUSAL NOT (MN025 RandomCF102 = 1) $NOT (MN025_RandomCF102 = 2)$

MN025_RandomCF102 = 3

ELSE

IF MN025 RandomCF102 = 4

CF107_Learn1

Jetzt nennen Sie mir bitte alle Wörter, an die Sie sich erinnern können.

- 1 Wasser
- 2. Kirche
- Doktor
- 4. Palast
- 5. Feuer
- 6. Garten
- 7. Meer
- 8. Dorf
- 9. Baby
- 10. Tisch

96. Keine von diesen

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

CF007_Learn1Intro = RESPONSE

CF009_VerbFluIntro = EMPTY

CF101 Learn1 <> REFUSAL

NOT (MN025_RandomCF102 = 1)

NOT $(MN025_RandomCF102 = 2)$ NOT (MN025_RandomCF102 = 3)

MN025 RandomCF102 = 4

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

CF009 VerbFluIntro

Nun möchte ich Sie bitten, so viele unterschiedliche Tiere wie möglich aufzuzählen. Sie haben eine Minute Zeit.

Fertig, los.

Geben Sie genau eine Minute. Falls die befragte Person vor dem Ende der Zeit aufhört, ermuntern Sie sie weiterzumachen und noch mehr Namen zu finden. Falls die befragte Person mehr als 15 Sekunden nichts sagt, wiederholen Sie die Grundanweisung ("Nun möchte ich Sie bitten möglichst viele Tiere aufzuzählen."). Der Zeitrahmen wird auch in diesem Fall nicht ausgedehnt!

1. Weiter

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

IF <u>CF009 VerbFluIntro</u> = RESPONSE

IF <u>CF011 IntroNum</u> = EMPTY

CF010 Animals

Als Ergebnis gilt die Summe aller akzeptablen Tiernamen. Alle Vertreter des Tierreichs, echte oder auch Fabeltiere, außer Wiederholungen und Eigennamen. Auch die folgenden werden mitgezählt: Namen von Tierarten und Rassen innerhalb einer Tierart, männliche und weibliche Namen sowie die Namen von Jungen einer Tierart. Tragen Sie die Anzahl der Tiere ein (0...100)

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

CF009 VerbFluIntro = RESPONSE

CF011_IntroNum = EMPTY

ENDIF

ENDIF

CF011 IntroNum

Ich würde Ihnen nun gerne ein paar Fragen stellen, bei denen es darum geht, wie Menschen im Alltag mit Zahlen umgehen.

IWER

Falls nötig, ermuntern Sie die befragte Person dazu, jede Rechenaufgabe zu lösen

1. Weiter

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0

CF012_NumDis

Wenn die Wahrscheinlichkeit eine Krankheit zu bekommen 10 Prozent beträgt, wieviele von 1000 (tausend) Personen würden dann wahrscheinlich diese Krankheit bekommen?

IWER:

Lesen Sie die Antworten nicht vor!

- 1.100
- 2.10
- 3.90
- 4.900

97. Andere Antwort

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) MN101 Longitudinal = 0

IF <u>CF012 NumDis</u> <> a1

CF013_NumHalfPrice

Bei einem Räumungsverkauf verkauft ein Geschäft alle Waren zum halben Preis. Vorher hat ein Sofa 300 [FLDefault[9]] gekostet. Wieviel kostet es während des Räumungsverkaufs?

IWER:

Lesen Sie die Antworten NICHT vor!

- 1. 150 ^FLCurr
- 2. 600 ^FLCurr

97. Andere Antwort

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0

 $CF012_NumDis \Leftrightarrow a1$

ENDIF

IF CF012 NumDis = a1

CF014_NumCar

Ein Gebrauchtwagenhändler verkauft ein Auto für 6.000 [FLDefault[9]]. Das entspricht zwei Dritteln des ursprünglichen Kaufpreises. Wieviel hat das Auto gekostet, als es neu war?

IWER:

Lesen Sie die Antworten NICHT vor!

- 1. 9.000 ^FLCurr.
- 2. 4.000 ^FLCurr
- 3. 8.000 ^FLCurr
- 4. 12.000 ^FLCurr
- 5. 18.000 ^FLCurr
- 97. Andere Antwort

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

MN101_Longitudinal = 0

 $CF012_NumDis = a1$

IF CF014 NumCar = a1

CF015 Savings

Nehmen wir an, Sie hätten 2.000 [FLDefault[9]] auf einem Sparbuch, für das Sie 10 Prozent Zinsen pro Jahr bekommen. Wieviel Geld hätten Sie dann nach zwei Jahren auf Ihrem Sparbuch?

IWER:

Antworten NICHT vorlesen.

Zinsenzinsen sollen berücksichtigt werden.

- 1. 2.420 ^FLCurr
- 2. 2.020 ^FLCurr
- 3. 2.040 ^FLCurr
- 4. 2.100 ^FLCurr
- 5. 2.200 ^FLCurr
- 6. 2.400 ^FLCurr
- 97. Andere Antwort

```
(CF IN Test) OR (ALL IN Test)
MN101 Longitudinal = 0
CF012 NumDis = a1
CF014 NumCar = a1
ENDIF
ENDIF
ENDIF
CF108 Serial
Jetzt geht es um Rechenaufgaben, bei denen Zahlen subtrahiert werden sollen. 100 minus 7 ist?
Falls der/die Befragte stattdessen 7 addiert, wiederholen Sie die Frage.
0..9999999
(CF IN Test) OR (ALL IN Test)
IF\left(\underline{CF108\_Serial} < 99999998\right) AND\ NOT\left(\left(\underline{CF108\_Serial} = REFUSAL\right)\ OR\left(\underline{CF108\_Serial} = DONTKNOW\right)\right)
CF109 Serial
Und das minus 7?
IWER:
Dies ist die zweite Subtraktion.
0.9999999
(CF IN Test) OR (ALL IN Test)
(CF108_Serial < 99999998) AND NOT ((CF108_Serial = REFUSAL) OR (CF108_Serial = DONTKNOW))
IF (CF109 Serial < 99999998) AND NOT ((CF109 Serial = REFUSAL) OR (CF109 Serial = DONTKNOW))
CF110 Serial
Und das minus 7?
IWER:
Dies ist die dritte Subtraktion.
0..9999999
(CF IN Test) OR (ALL IN Test)
(CF108 Serial < 99999998) AND NOT ((CF108 Serial = REFUSAL) OR (CF108 Serial = DONTKNOW))
(CF109 Serial < 99999998) AND NOT ((CF109 Serial = REFUSAL) OR (CF109 Serial = DONTKNOW))
IF (CF110 Serial < 99999998) AND NOT ((CF110 Serial = REFUSAL) OR (CF110 Serial = DONTKNOW))
CF111_Serial
Und das minus 7?
IWER:
Dies ist die vierte Subtraktion
0.9999999
(CF IN Test) OR (ALL IN Test)
(CF108 Serial < 99999998) AND NOT ((CF108 Serial = REFUSAL) OR (CF108 Serial = DONTKNOW))
(CF109_Serial < 99999998) AND NOT ((CF109_Serial = REFUSAL) OR (CF109_Serial = DONTKNOW))
(CF110 Serial < 99999998) AND NOT ((CF110 Serial = REFUSAL) OR (CF110 Serial = DONTKNOW))
IF (CF111 Serial < 99999998) AND NOT ((CF111 Serial = REFUSAL) OR (CF111 Serial = DONTKNOW))
CF112 Serial
Und das minus 7?
Dies ist die fünfte Subtraktion.
0..9999999
(CF IN Test) OR (ALL IN Test)
(CF108 Serial < 99999998) AND NOT ((CF108 Serial = REFUSAL) OR (CF108 Serial = DONTKNOW))
(CF109 Serial < 99999998) AND NOT ((CF109 Serial = REFUSAL) OR (CF109 Serial = DONTKNOW))
(CF110_Serial < 99999998) AND NOT ((CF110_Serial = REFUSAL) OR (CF110_Serial = DONTKNOW))
(CF111 Serial < 99999998) AND NOT ((CF111 Serial = REFUSAL) OR (CF111 Serial = DONTKNOW))
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF \ \underline{CF007 \ Learn1Intro} = RESPONSE
IF MN025 Random CF102 = 1
```

CF113 Learn4

Eine Weile zuvor habe ich Ihnen eine Liste mit zehn Wörtern vorgelesen und Sie wiederholten die, an die Sie sich erinnern konnten. Bitte nennen Sie mir alle Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

IWER:

Schreiben Sie die Wörter auf den vorgesehenen Zettel. Geben Sie dem/der Befragten maximal 1 Minute Zeit und geben Sie die richtig erinnerten Wörter an.

- 1. Hotel
- 2. Fluss
- 3. Baum
- 4. Haut
- 5. Gold
- 6. Markt
- 7. Papier
- Kind
- 9. König
- 10. Buch

96. Keine von diesen

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) CF007_Learn1Intro = RESPONSE MN025_RandomCF102 = 1 ELSE

 $IF MN025_RandomCF102 = 2$

CF114 Learn4

Eine Weile zuvor habe ich Ihnen eine Liste mit zehn Wörtern vorgelesen und Sie wiederholten die, an die Sie sich erinnern konnten. Bitte nennen Sie mir Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

IWER:

Schreiben Sie die Wörter auf den vorgesehenen Zettel. Geben Sie dem/der Befragten maximal 1 Minute Zeit und geben Sie die richtig erinnerten Wörter an.

- 1. Himmel
- 2. Ozean
- Fahne
- 4. Dollar
- 5. Frau
- 6. Maschine
- 7. Zuhause
- 8 Erde
- 9. Schule
- 10. Butter
- 96. Keine von diesen

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) CF007_Learn1Intro = RESPONSE NOT (MN025_RandomCF102 = 1) MN025_RandomCF102 = 2 ELSE

IF MN025 Random CF102 = 3

CF115 Learn4

Eine Weile zuvor habe ich Ihnen eine Liste mit zehn Wörtern vorgelesen UND Sie wiederholten die, an die Sie sich erinnern konnten. Bitte nennen Sie mir Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

IWER:

Schreiben Sie die Wörter auf den vorgesehenen Zettel. Geben Sie dem/der Befragten maximal 1 Minute Zeit und geben Sie die richtig erinnerten Wörter an.

- Schreib 1. Frau
- 2. Stein
- 3. Blut
- 4. Ecke
- Schuhe
- 6. Brief
- 7. Mädchen
- 8. Haus
- 9. Tal
- 10. Motor
- 96. Keine von diesen

(CF IN Test) OR (ALL IN Test) CF007_Learn1Intro = RESPONSE NOT (MN025_RandomCF102 = 1) NOT (MN025_RandomCF102 = 2) MN025_RandomCF102 = 3 ELSE

CF116 Learn4

Eine Weile zuvor, habe ich Ihnen eine Liste mit zehn Wörtern vorgelesen und Sie wiederholten die, an die Sie sich erinnern konnten. Bitte nennen Sie mir Wörter, an die Sie sich jetzt noch erinnern können.

IWER

Schreiben Sie die Wörter auf den vorgesehenen Zettel. Geben Sie dem/der Befragten maximal 1 Minute Zeit und geben Sie die richtig erinnerten Wörter an.

- 1. Wasser
- 2. Kirche
- 3. Doktor
- 4. Palast
- 5. Feuer
- 6. Garten
- 7. Meer
- 8. Dorf
- 9. Baby
- 10. Tisch
- 96. Keine von diesen

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

CF007_Learn1Intro = RESPONSE

NOT $(MN025_RandomCF102 = 1)$

NOT (MN025_RandomCF102 = 2)

NOT (MN025 RandomCF102 = 3)

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

CF017_Factors

IWER:

Gab es irgendwelche Einflussfaktoren, die die befragte Person während der Durchführung der Tests beeinträchtigt haben könnten?

- 1. Ja
- 5. Nein

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

IF <u>CF017 Factors</u> = a1

CF217_Impaired

IWER

Was hat den Test des Befragten beeinträchtigt? STRING (CF IN Test) OR (ALL IN Test) CF017_Factors = a1 ENDIF

CF018 IntCheck

INTERVIEWER CHECK: WER WAR WÄHREND DER KOGNITIVEN TESTS IM RAUM?

IWER

Alle zutreffenden Antworten kodieren

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Auch Partner/in
- 3. Auch Kind(er)
- 4. Auch andere Person(en)

(CF IN Test) OR (ALL IN Test)

ENDLOOP

ENDIF

IF (MH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

MH001_Intro

Vorhin haben wir über Ihre körperliche Gesundheit gesprochen. Ein anderer Aspekt Ihrer Gesundheit ist Ihr seelisches Wohlbefinden, also wie Sie sich in Bezug auf das fühlen, was um Sie herum passiert.

1. Weiter

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH002_Depression

 $Haben\ Sie\ sich\ im\ letzten\ Monat\ traurig\ oder\ niedergeschlagen\ gef\"{u}hlt?$

IWER:

Wenn die befragte Person nachfragt, erklären Sie, dass wir mit "traurig oder niedergeschlagen" meinen, sich schlecht, unglücklich, oder deprimiert zu fühlen

- 1. Ja
- 5. Nein

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH003 Hopes

Was erhoffen Sie sich von der Zukunft?

IWER

Notieren Sie nur, ob irgendwelche Hoffnungen genannt werden oder nicht

- 1. Irgendwelche Hoffnungen genannt
- 5. Keine Hoffnungen genannt

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH004 WishDeath

Ich möchte Ihnen jetzt eine sehr persönliche Frage stellen, die für die Wissenschaft jedoch von großer Bedeutung ist: Haben Sie sich im letzten Monat jemals gewünscht, lieber nicht mehr zu leben?

- 1. Irgendeine Äußerung von Selbstmordgedanken oder Todeswunsch
- 5. Keine derartigen Gefühle geäußert

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH005 Guilt

Neigen Sie dazu, sich selbst Vorwürfe zu machen oder sich an irgendetwas schuldig zu fühlen?

- 1. Offensichtlich schwere Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe
- 5. Keine solchen Gefühle
- 9. Äußert Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe, aber es ist unklar, ob dies übertriebene Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe sind

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

IF $\underline{MH005}$ Guilt = a9

MH006 BlameForWhat

Weshalb machen Sie sich Vorwürfe?

IWER:

Geben Sie 1 nur für übertriebene Schuldgefühle ein, also für solche, die den Umständen nicht angemessen sind. Z.B.: Wenn die vom Befragten genannte "Verfehlung" belanglos, bzw. als solche kaum erkennbar ist. Berechtigte oder angemessene Schuldgefühle sollen als 5 eingegeben werden.

- 1. Die angegebenen Beispiele stellen übertriebene Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe dar
- 5. Die angegebenen Beispiele stellen keine eindeutig übertriebenen Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe dar, oder es ist unklar ob die Schuldgefühle oder Selbstvorwürfe übertrieben sind

(MH IN Test) OR (ALL IN Test) MH005_Guilt = a9 ENDIF

MH007_Sleep

Hatten Sie in letzter Zeit Schlafstörungen?

- 1. Schlafstörungen oder Veränderungen des Schlafverhaltens in letzter Zeit
- 5. Kein Problem mit dem Schlafen

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH008 Interest

Wie hat sich im letzten Monat Ihr Interesse an Ihrer Umgebung oder an Aktivitäten entwickelt?

- 1. Weniger Interesse als üblich
- 5. Keine Veränderung im Ausmaß des Interesses
- 9. Keine eindeutige oder nicht-kodierbare Antwort

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF \underline{MH008} \underline{Interest} = a9$

MH009_KeepUpInt

Ist das Interesse an Ihrer Umwelt gleichgeblieben?

- 1. Ja
- 5. Nein

(MH IN Test) OR (ALL IN Test) MH008_Interest = a9 ENDIF

MH010_Irritability

Waren Sie in letzter Zeit reizbar?

- 1. Ja
- 5. Nein

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH011_Appetite

Wie war Ihr Appetit im letzten Monat?

1. Weniger Lust am Essen

- 5. Lust am Essen unvermindert
- 9. Keine eindeutige oder nicht-kodierbare Antwort

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

IF $\underline{MH011}$ Appetite = a9

MH012_EatMoreLess

Haben Sie also mehr oder weniger als üblich gegessen?

- 1. Weniger
- 2. Mehr
- 3. Weder noch

(MH IN Test) OR (ALL IN Test) MH011_Appetite = a9 ENDIF

MH013 Fatigue

Haben Sie sich im letzten Monat zu kraftlos gefühlt, um Dinge zu tun, die Sie gerne getan hätten?

- 1. Ja
- 5. Nein

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH014_ConcEnter

Wie steht es bei Ihnen mit der Konzentration? Können Sie sich beispielsweise auf einen Film, eine Fernseh- oder Radiosendung konzentrieren?

- 1. Schwierigkeiten mit der Konzentration auf TV, Radio, Film u. dgl.
- 5. Keine derartigen Schwierigkeiten erwähnt

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH015_ConcRead

Können Sie sich beim Lesen konzentrieren?

- 1. Schwierigkeiten mit der Konzentration beim Lesen
- 5. Keine derartigen Schwierigkeiten erwähnt

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH016_Enjoyment

Was haben Sie in der letzten Zeit gerne gemacht?

- 1. Kann keine erfreuliche Aktivität nennen
- 5. Nennt zumindest eine Aktivität (VÖLLIG BELIEBIG), die Freude bereitet

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH017_Tear

Haben Sie im letzten Monat einmal geweint?

- 1. Ja
- 5. Nein

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH023_HDA1

Jetzt lese ich Ihnen einige Aussagen vor, wie sich Personen manchmal fühlen.

Nach jeder Aussage, sagen Sie mir bitte wie oft Sie sich IN DER VERGANGENEN WOCHE so gefühlt haben: nie, selten, manchmal oder meistens. Die erste Antwort, die Ihnen in den Sinn kommt, ist normalerweise die beste Antwort, daher verbringen Sie bitte nicht zu viel Zeit mit jeder Aussage.

Ich hatte Angst, dass etwas Schlimmes geschieht.

IWER:

Nur wenn nötig vorlesen.

- 1. Nie
- 2. Selten
- 3. Manchmal
- 4. Meistens

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH024 HDA2

Ich war nervös.

IWER:

Nur wenn nötig vorlesen.

- 1. Nie
- 2. Selten
- 3. Manchmal
- 4. Meistens

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH025 HDA3

Meine Hände haben gezittert.

IWER

Nur wenn nötig vorlesen.

- 1. Nie
- 2. Selten
- 3. Manchmal
- 4. Meistens

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH026 HDA4

Ich hatte Angst davor, zu sterben.

IWER:

Nur wenn nötig vorlesen.

- 1. Nie
- 2. Selten
- 3. Manchmal
- 4. Meistens

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH027_HDA5

Ich fühlte mich schwach.

IWER:

Nur wenn nötig vorlesen.

- 1. Nie
- 2. Selten
- 3. Manchmal
- 4. Meistens

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH033_Intro

Ich werde nun einige Aussagen vorlesen und bitte Sie mir zu sagen, wie oft das auf Sie zutrifft: häufig, manchmal, selten oder nie.

1. Weiter

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH034_companionship

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass Ihnen Gesellschaft fehlt?

IWER

Wiederholen, falls notwendig.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten oder nie

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH035 LeftOut

Wie oft haben Sie das Gefühl ausgeschlossen zu sein?

IWFR

Wiederholen falls notwendig

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten oder nie

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH036_Isolated

Wie oft fühlen Sie sich von anderen isoliert?

IWER:

Wiederholen, falls notwendig

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten oder nie

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH037_lonely

Wie oft fühlen Sie sich alleine?

IWER:

Wiederholen, falls notwendig

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten oder nie

(MH IN Test) OR (ALL IN Test)

MH032_EndNonProxy

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Der/die Befragte
- 2. Abschnitt wurde nicht beantwortet (Stellvertreterinterview)

(MH IN Test) OR (ALL IN Test) ENDLOOP ENDIF IF (HC IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

HC001 Intro

Nun stellen wir Ihnen ein paar Fragen zu Ihrer Gesundheitsversorgung in den letzten 12 Monaten.

Uns interessieren vor allem Besuche beim Arzt, Aufenthalte im Krankenhaus, oder Medikamente, die Sie einnahmen.

Für uns ist es auch wichtig zu erfahren, wieviel Sie dafür selbst bezahlen mussten. Damit meinen wir vor allem Zahlungen, die Sie direkt an einen Arzt, das Krankenhaus oder die Apotheke gezahlt haben und nicht von der Krankenkasse oder anderen Stellen rückerstattet wurden. Das inkludiert auch Aufzahlungen und Selbstbehalte für Leistungen, die Ihre Krankenversicherung nur teilweise deckt.

1. Weiter

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC125_Satisfaction_with_Insurance

Lassen Sie uns mit Ihrer Krankenversicherung beginnen. Wie zufrieden sind Sie allgemein mit dem Leistungsumfang Ihrer staatlichen Krankenversicherung/dem nationalen Gesundheitssystem? Sind Sie...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Völlig zufrieden
- 2. Eher zufrieden
- 3. Eher unzufrieden
- 4. Völlig unzufrieden

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC111 Deductible YesNo

Beinhaltet der Versicherungsschutz Ihrer staatlichen Krankenversicherung/Pflichtversicherung einen Selbstbehalt? Das heißt, müssen Sie bis zu einem bestimmten Betrag selbst für Gesundheitsleistungen bezahlen, bevor Sie Versicherungsleistungen geltend machen können?

IWER:

Achtung: Die Rezeptgebühr für Medikamente ist kein Selbstbehalt.

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

IF <u>HC111 Deductible YesNo</u> = a1

HC112 Deductible Amount

Wie hoch war Ihr jährlicher Selbstbehalt im Jahr [STR (Year - 1)]?

IWER:

Falls der Selbstbehalt nach Art der Leistung (z.B. Ambulante Behandlung, Krankenhausaufenthalte und Zahnarztbesuche) variiert, sollen die Selbstbehalte zu @Beiner Gesamtsumme@B addiert werden.

INTEGER

(HC IN Test) OR (ALL IN Test) HC111_Deductible_YesNo = a1

ENDIF

$HC113_Supp Health Insurance$

Besitzen Sie zusätzlich eine private Krankenversicherung? Eine zusätzliche Krankenversicherung bezahlt die Kosten für Leistungen, die die staatliche Krankenkasse nicht abdeckt. Diese Leistungen können stationäre Leistungen, Untersuchungen, Besuche, Zahnversorgung, andere Behandlungen oder Medikamente sein.

IWER:

Private Kranken(zusatz)versicherung meint eine private Krankenzusatzversicherung (Arbeitgeber-basiert, berufsbezogener oder privat finanziert), die für erbrachte Leistungen zahlt, die nicht im Leistungskatalog einer Basis-Krankenversicherung enthalten sind (zum Beispiel 1. Klasse, Selbstbehalt,...).

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC116_LongTermCareInsurance

Haben Sie eine private Pflegeversicherung?

IWER:

{ReadOut}

Falls unklar, erklären Sie: Eine private Pflegeversicherung hilft (zusätzlich zum staatlichen Pflegegeld) die Kosten einer langzeitigen Betreuung zu decken. Eine private Pflegeversicherung deckt im Allgemeinen folgende Leistungen: Pflege zu Hause, betreutes Wohnen, Tagesbetreuung, Sterbebegleitung (Hospiz) und Übernachtungen in Pflegeheimen oder in Wohnheimen.

3. Ja

96. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC002_STtoMDoctor

Bitte denken Sie an die letzten 12 Monate. Wie oft haben Sie mit einem Arzt oder einer Pflegefachkraft (zB Krankenschwester) über Ihre Gesundheit gesprochen? Bitte zählen Sie Zahnarztbesuche und stationäre Krankenhausaufenthalte nicht mit. Berücksichtigen Sie aber Behandlungen in der Notaufnahme oder Krankenhausambulanz.

IWER:

Bitte zählen Sie auch Kontakte per Telefon oder Ähnlichem mit. Bitte berücksichtigen Sie alle Arten von Therapeuten (zB Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Osteopathen, Psychiater, Psychologen, Homöopathen, etc.).

Zweck dieser Frage ist es, die vollständige Anzahl Kontakte mit dem Gesundheitssystem bezogen auf Diagnose und Behandlung zu erhalten.

0..98

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF \underline{HC002}\underline{STtoMDoctor} > 0$

HC082 OOPDocsYesNo

Haben Sie (in den letzten 12 Monaten) [, nach Abzug des Selbstbehalts,] aus eigener Tasche für Arztbesuche bezahlt? Bitte rechnen Sie auch Ausgaben für Befunde wie Röntgen- oder Laborbefunde hinzu.

Ja
 Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test) HC002_STtoMDoctor > 0

 $IF \underline{HC082} \underline{OOPDocsYesNo} = a1$

HC083 OOPDocsAmount

Wieviel haben Sie (in den letzten 12 Monaten) insgesamt für Arztbesuche bezahlt?

IWER

Zweck dieser Frage ist es, etwas über Selbstkosten zu erfahren, z.B. über einen Betrag, den der Befragte direkt an den Arzt gezahlt hat, ohne eine Rückerstattung von seiner Krankenversicherung zu erhalten. Dabei kann es sich um eine feste Summe pro Leistungserbringung handeln (z.B. 10 Euro pro Arztbesuch) oder um einen festgelegten prozentualer Anteil am Preis für eine bestimmte Leistung (z.B. 30% der Arztrechnung).

INTEGER

(HC IN Test) OR (ALL IN Test) HC002_STtoMDoctor > 0 HC082_OOPDocsYesNo = a1 ENDIF ENDIF

HC088 OOPDRUGSYesNo

Etwas früher haben wir über Medikamente gesprochen. Haben Sie in den letzten 12 Monaten [, nach Abzug des Selbstbehalts,] aus eigener Tasche für Medikamente bezahlt? Bitte berücksichtigen Sie Medikamente, die Ihnen ein Arzt verordnet hat und solche, die nicht verschrieben wurden.

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

IF HC088 OOPDRUGSYesNo = a1

HC089 OOPDRUGSAmount

Wieviel haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt [, nach Abzug des Selbstbehalts,] für Medikamente ausgegeben?

IWER

Berücksichtigen Sie Medikamente, die Ihnen von einem Arzt verschrieben wurden und auch Medikamente, die ohne Verordnung gekauft wurden. INTEGER

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

IF HC089 OOPDRUGSAmount = DONTKNOW

HC130 OOPDRUGSAmountMonth

Können Sie mir sagen, wie viel Sie in einem typischen Monat für Ihre Medikamente bezahlen?

IWER

Inkludieren Sie alle Medikamente, die vom Arzt verschrieben wurden und auch jene die ohne Rezept gekauft wurden.

INTEGER

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC088 OOPDRUGSYesNo = a1

HC089_OOPDRUGSAmount = DONTKNOW

ENDIF

ENDIF

HC010 SNaDentist

Waren Sie während der letzten zwölf Monate beim @BZahnarzt@B oder bei der Mundhygiene?

IWER

Inkludiert routinemäßige Kontrollen für Zahnersatz/Prothesen und Kieferheilkunde/Kieferortophädie

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF \underline{HC010 \ SNaDentist} = aI$

HC092 OOPDentistYesNo

In den letzten 12 Monaten, haben Sie [, nach Abzug des Selbsbehalts,] aus eigner Tasche für Ihre Zahnversorgung bezahlt? Bitte inkludieren Sie auch Zahlungen für Diagnosen, Behandlungen und Zahnersatz.

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC010_SNaDentist = a1

 $IF \underline{HC092} \underline{OOPDentistYesNo} = a1$

HC093 OOPDentistAmount

Wie viel haben Sie insgesamt [, nach Abzug des Selbstbehalts,] für Ihre Zahnversorgung (in den letzten 12 Monaten) bezahlt?

INTEGER

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC010_SNaDentist = a1

HC092 OOPDentistYesNo = a1

ENDIF

ENDIF

HC114 UnmetNeedCost

Gab es eine Zeit in den letzten 12 Monaten, in der Sie einen Arzt gebraucht hätten, sich den Besuch jedoch nicht leisten konnten?

IWER

Inkludiert jede Art von Arzt oder Pflegefachkraft (zB Krankenschwester), Notaufnahme und ambulante Krankenhausbesuche.

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC115_UnmetNeedWait

Gab es eine Zeit in den letzten 12 Monaten, in der Sie einen Arzt gebraucht hätten, Sie jedoch aufgrund zu langer Wartezeiten keine Möglichkeit hatten?

IWER

Inkludiert jede Art von Arzt oder Pflegefachkraft (zB Krankenschwester), Notaufnahme und ambulante Krankenhausbesuche.

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC012 PTinHos

Sind Sie in den letzten zwölf Monaten stationär in einem Krankenhaus behandelt worden? Bitte berücksichtigen Sie Aufenthalte in allgemeinen Krankenhäusern als auch in psychiatrischen oder anderen spezialisierten Krankenhäusern.

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF \underline{HC012} \underline{PTinHos} = a1$

HC013 TiminHos

Wie oft waren Sie in den letzten 12 Monaten zu einer stationären Behandlung im Krankenhaus?

TWEE

Zählen Sie nur gesonderte Aufenthalte. Kodieren Sie 10 für 10 oder mehr Aufenthalte.

1 10

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC012_PTinHos = a1

HC014_TotNightsinPT

Wie viele Nächte haben Sie insgesamt während der letzten zwölf Monate im Krankenhaus verbracht?

1..365

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC012_PTinHos = a1

ENDIF

HC064 InOthInstLast12Mon

Waren Sie in den letzten zwölf Monaten stationär in einer anderen Heilanstalt als einem Krankenhaus untergebracht? Beispielsweise in einem Rehabilitationszentrum oder auf Kur? Bitte lassen Sie Aufenthalte in Pflegeheimen unberücksichtigt.

IWER:

Andere Heilanstalt meint Einrichtungen, in denen Patienten mit nicht-akuten Gesundheitszuständen behandelt werden. Manchmal werden Patienten von einem Krankenhaus in eine solche Einrichtung überwiesen, nachdem die akute Behandlung abgeschlossen ist, um eine Funktionsfähigkeit wieder herzustellen oder zu verbessern wie z.B. das Gehen.

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF \underline{HC064} \underline{InOthInstLast12Mon} = a1$

HC066_TotNightStayOthInst

Wie viele Nächte haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt in einer Heilanstalt, die kein Krankenhaus und kein Pflegeheim ist, verbracht?

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

HC064 InOthInstLast12Mon = a1

ENDIF

IF (<u>HC064 InOthInstLast12Mon</u> = a1) OR (<u>HC012 PTinHos</u> = a1)

HC094 PayedOutOfPocketHospital

Haben Sie in den letzten 12 Monaten aus eigener Tasche [für Aufenthalte in Krankenhäusern und anderen Gesundheitsversorgungseinrichtungen/für Aufenthalte in Krankenhäusern/für Aufenthalte in Gesundheitsversorgungseinrichtungen, außer Krankenhäusern/für Aufenthalte in Krankenhäusern und anderen Gesundheitsversorgungseinrichtungen/für Aufenthalte in Krankenhäusern/für Aufenthalte in Gesundheitsversorgungseinrichtungen, außer Krankenhäusern] bezahlt?

IWER:

Bitte auch alle nicht-versorgungsrelevanten Kosten, zB Essen, berücksichtigen.

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

 $(HC064_InOthInstLast12Mon = a1) \ OR \ (HC012_PTinHos = a1)$

 $IF \underline{HC094}\underline{PayedOutOfPocketHospital} = a1$

$HC095_HowM\,uchPaye\,dHospital$

Wieviel haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt für Ihre Krankenhausaufenthalte bezahlt?

INTEGER

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

(HC064_InOthInstLast12Mon = a1) OR (HC012_PTinHos = a1)

HC094_PayedOutOfPocketHospital = a1

ENDIF

ENDIF

HC127 AtHomeCare

Wir haben bereits über Schwierigkeiten gesprochen, die Sie aufgrund eines Gesundheitsproblems, bei verschiedenen Tätigkeiten haben. Bitte sehen Sie sich Karte 40 an. Während der letzten 12 Monate, haben Sie zu Hause professionelle oder bezahlte Hilfeleistungen wegen körperlicher, seelischer, emotionaler Probleme oder wegen Gedächtnisproblemen erhalten, die auf dieser Karte gelistet sind?

IWER:

{CodeAll

- 1. Hilfe bei @bpersönlicher Pflege@b (z.B. beim ins Bett legen und Aufstehen, Anziehen, Waschen)
- 2. Hilfe bei @bHaushaltstätigkeiten@b (z.B. beim Putzen, Bügeln, Kochen)
- 3. @bEssen auf Rädern@b (z.B. Fertige Gerichte, die von einem öffentlichen oder privaten Anbieter geliefert werden)
- 4. Hilfe bei anderen Aktivitäten (z.B. beim Auffüllen des Medikamentenspenders)
- 96. Keine der genannten

HC128 OOP AtHomeCareYesNo

Haben Sie in den letzten 12 Monaten aus eigener Tasche etwas für {FL HC128 2} bezahlt?

1 Ia

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test) NOT (a96 IN HC127_AtHomeCare)

IF <u>HC128 OOP AtHomeCareYesNo</u> = a1

HC129_OOP_AtHomeCareAmount

Wieviel haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt für persönliche Pflege, Haushaltstätigkeiten, Essen auf Rädern oder für andere Hilfeleistungen bezahlt? Bitte rechnen Sie Ausgaben, die von einer Kranken- oder Pflegeversicherung rückerstattet wurden nicht mit.

INTEGER

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (a96 IN HC127_AtHomeCare)

HC128_OOP_AtHomeCareYesNo = a1

ENDIF

ENDIF

IF MN024 NursingHome = a1

HC029 NursHome

Waren Sie in den letzten zwölf Monaten @Bstationär in einem Alten- oder Pflegeheim@B untergebracht?

IWER.

Wenn die befragte Person vor weniger als zwölf Monaten endgültig in ein Pflegeheim übersiedelt ist, geben Sie 1 (Ja, zeitweise) an.

Ein Alten- oder Pflegeheim stellt die folgenden Leistungen für die Bewohner bereit: Ausgabe von Medikamenten, 24-Stunden Betreuungsangebot durch qualifiziertes Personal (nicht notwendigerweise eine Krankenschwester) zur persönlichen Unterstützung und Aufsicht, sowie Kost und Logis.

Der Zweck dieser Frage ist es, temporäre Aufenthalte in Alten- oder Pflegeheimen und die daraus entstehenden Kosten zu erfassen. Temporäre Aufenthalte decken üblicherweise diejenigen Perioden ab, in denen die Person, die normalerweise die Pflege übernimmt (z.B. ein Familienmitglied), nicht zur Verfügung steht.

Stationär bedeutet über Nacht.

- 1. Ja, zeitweise
- 3. Ja, dauerhaft
- 5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1

IF <u>HC029 NursHome</u> = a1

HC031 WksNursHome

Wie viele Wochen waren Sie insgesamt in den letzten zwölf Monaten stationär in einem Pflegeheim untergebracht?

IWER

Ganze Monate zählen als 4 Wochen; angefangene Wochen zählen als ganze Woche

1..52

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

HC029_NursHome = a1

ENDIF

IF (<u>HC029_NursHome</u> = a1) OR (<u>HC029_NursHome</u> = a3)

HC096_OOP_NursingHomeYesNo

Haben Sie in den letzten 12 Monaten aus eigener Tasche für Aufenthalte in einem Pflegeheim bezahlt? [Zur Erinnerung, mit Zahlungen aus eigener Tasche meinen wir Zahlungen, die nicht von Ihrer Pflegeversicherung refundiert werden]

1. Ja

5. Nein

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

(HC029_NursHome = a1) OR (HC029_NursHome = a3)

IF <u>HC096_OOP_NursingHomeYesNo</u> = a1

HC097_OOP_NursingHomeAmount

Wieviel haben Sie in den letzten 12 Monaten insgesamt für Aufenthalte im Pflegeheim bezahlt?

INTEGER

(HC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

(HC029_NursHome = a1) OR (HC029_NursHome = a3)

HC096_OOP_NursingHomeYesNo = a1

ENDIF

ENDIF ENDLOOP ENDIF IF (MC IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

 $IF MN031_michi = 1$

MC001 Intro

In diesem Teil des Interviews möchten wir Ihnen ein paar Fragen über Ihre Kindheit stellen. Bitte konzentrieren Sie sich zuerst auf die Zeit in Ihrem Leben, als Sie um die 10 Jahre alt waren.

IWER:

Drücken Sie 1 und um fortzufahren

1. Weiter

(MC IN Test) OR (ALL IN Test) MN031_michi = 1

MC002_actyp

Ich möchte Sie zu Ihrem Wohnort befragen, an dem Sie gelebt haben, als Sie 10 Jahre alt waren. War dies eine private Wohnung?

IWER:

Wohnung bezieht sich auf eine Wohnung oder ein Einfamilienhaus, in dem die befragte Person gelebt hat. Private Unterkunft bedeutet, dass die Zielperson, die Eltern oder Erziehungsberechtigten, diese Unterkunft besaßen oder gemietet hatten.

Ja
 Nein

(MC IN Test) OR (ALL IN Test) MN031_michi = 1

MC003_csesrms

Wir würden gerne mehr über Ihre Wohnsituation erfahren, als Sie 10 Jahre alt waren. Wieviele Zimmer hatte Ihr Haushalt in dieser Wohnung oder diesem Haus - einschließlich Schlafzimmer, jedoch ohne Küche, Badezimmer und Vorzimmer/Gang?

IWER:

Keller, Speicher, Abstellraum usw. nicht mitzählen

0..50

(MC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN031_michi = 1

MC004_csespeop

 $Wie\ viele\ Personen\ lebten\ in\ Ihrem\ Haushalt\ in\ diesen\ R\"{a}umlichkeiten,\ als\ Sie\ 10\ Jahre\ alt\ waren,\ inklusive\ Sie\ selbst?$

0..50

(MC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN031_michi = 1

MC005 csesbook

Bitte sehen Sie sich Karte 41 an. Wie viele Bücher befanden sich ungefähr in der Wohnung oder in dem Haus, in dem Sie gelebt haben, als Sie 10 Jahre alt waren? Zählen Sie Zeitschriften, Zeitungen und Ihre Schulbücher nicht hinzu.

- 1. Keine oder sehr wenige (0-10 Bücher)
- 2. Etwa ein Regalbrett voll (11-25 Bücher)
- 3. Etwa ein Bücherregal voll (26-100 Bücher)
- 4. Etwa zwei Bücherregale voll (101-200 Bücher)
- 5. Zwei oder mehr Bücherregale (über 200 Bücher)

(MC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN031_michi = 1

MC006_csesgrmt

Nun bitte ich Sie, an Ihre Schulzeit im Alter von 10 Jahren zu denken. Wie waren Sie damals im Vergleich zu Ihren Klassenkameraden in Mathematik? Waren Sie viel besser, besser, etwa gleich gut, schlechter oder viel schlechter als der Durchschnitt?

- 1. Viel besser
- 2. Besser
- 3. Gleich gut
- 4. Schlechter
- 5. Viel schlechter
- 9. Nicht zutreffend: ich ging nicht zur Schule

(MC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN031 michi = 1

IF MC006 csesgrmt <> a9

MC007_csesgrlan

Und wie waren Sie damals im Vergleich zu Ihren Klassenkameraden in Deutsch? Waren Sie viel besser, besser, etwa gleich gut, schlechter, oder viel schlechter als

der Durchschnitt?

- Viel besser
- 2. Besser
- 3. Etwa gleich gut
- 4. Schlechter
- 5. Viel schlechter

(MC IN Test) OR (ALL IN Test) MN031_michi = 1 MC006_csesgrmt <> a9

ENDIF

MC008_Health_Intro

Nun denken Sie bitte an die Zeit in Ihrem Leben in der Sie aufgewachsen sind, vom Zeitpunkt ihrer Geburt bis einschließlich 15 Jahre.

IWER:

Drücken Sie 1 und um fortzufahren

1. Weiter

(MC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN031_michi = 1

MC009_HRS_ChildhoodSES

Denken Sie an Ihre Familie als Sie aufgewachsen sind, vom Zeitpunkt Ihrer Geburt bis einschließlich 15 Jahre. Würden Sie sagen, Ihre Familie war während dieser Zeit finanziell wohlhabend, im Durchschnitt oder arm?

- 1. Finanziell ziemlich wohlhabend
- 2. Etwa im Durchschnitt
- 3. Arm
- 4. Es war unterschiedlich/hat variiert (NUR SPONTAN)

(MC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN031_michi = 1

MC010_chstatus

Würden Sie sagen, Ihre Gesundheit während Ihrer Kindheit war im Allgemeinen ausgezeichnet, sehr gut, gut, mittelmäßig oder schlecht?

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht
- 6. NUR SPONTAN: Gesundheitszustand sehr unterschiedlich

(MC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN031_michi = 1

MC011_chmiss

Haben Sie irgendwann in Ihrer Kindheit (also von Ihrer Geburt bis einschließlich 15 Jahre) einen Monat oder länger aus gesundheitlichen Gründen in der Schule gefehlt?

- 1. Ja
- 5. Nein

(MC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN031 michi = 1

MC012_chilness1

Bitte sehen Sie sich Karte 42 an. Hatten Sie in Ihrer Kindheit (das heißt von Ihrer Geburt bis einschließlich 15 Jahre) Krankheiten, die auf dieser Karte stehen?

IWER:

{CodeAll}

Wenn nötig, wählen Sie "Andere" bei der nächsten Frage.

- 1. Infektionskrankheit (z.B. Masern, Röteln, Windpocken, Mumps, Diphterie, Scharlach)
- 2. Kinderlähmung (Polio)
- 3. Asthma
- 4. Atembeschwerden (andere als Asthma)
- 5. Allergien (andere als Asthma)
- 6. Schwere Durchfallerkrankung
- 7. Hirnhautentzündung (Meningitis) oder Gehirnentzündung (Enzephalitis)
- 8. Chronische Ohrenprobleme
- 9. Sprachbehinderung
- 10. Sehprobleme (selbst mit Sehhilfe)
- 11. Tuberkulose
- 96. Keine von diesen

(MC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN031_michi = 1

MC013 chilness2

Bitte sehen Sie jetzt auf Karte 43. Hatten Sie in Ihrer Kindheit (das heißt von Ihrer Geburt bis einschließlich 15 Jahre) Krankheiten oder Gesundheitsprobleme, die

auf dieser Karte stehen?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Schwere Kopfschmerzen oder Migräne
- 2. Epilepsie, Anfälle oder Krämpfe
- 3. Emotionale, nervliche oder psychiatrische Probleme
- 4. Gebrochene Knochen, Brüche
- 5. Blinddarmentzündung
- 6. Kinderdiabetes oder hoher Blutzucker
- 7. Herzprobleme
- 8. Leukämie oder Lymphknotenschwellung (Lymphadenom)
- 9. Krebs oder bösartiger Tumor (außer leichteren Hautkrebserkrankungen)
- 96. Keine von diesen
- 97. Andere schwere Gesundheitsprobleme (bitte näher angeben)

(MC IN Test) OR (ALL IN Test) MN031 michi = 1

IF a97 IN MC013 chilness2

MC014 chilness3

Bitte erläutern Sie das näher. STRING (MC IN Test) OR (ALL IN Test) MN031_michi = 1 a97 IN MC013_chilness2 ENDIF

MC015 chhvacc

Während Ihrer Kindheit, das heißt von Ihrer Geburt bis einschließlich 15 Jahre, haben Sie irgendwelche Impfungen erhalten?

1. Ja

5. Nein

(MC IN Test) OR (ALL IN Test) MN031_michi = 1 ENDIF ENDLOOP ENDIF IF MN029_linkage = 1

LOOP

 $IF (MN001_Country = a2) OR (MN001_Country = a5)$

LI006_consent

Ich darf Ihnen nun eine Informationsbroschüre zum Thema Datenverknüpfung überreichen.

Für die wissenschaftliche Forschung ist es sehr interessant, mehr über den beruflichen Werdegang und die gesundheitliche Situation von Menschen zu erfahren. Zu diesem Zweck möchten wir Ihre Angaben aus dieser Befragung mit Daten des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger und des Arbeitsmarktservice Österreich verknüpfen. Diese Daten beinhalten Informationen über:

- Ihr Alter
- Ihr Geschlecht
- Ihre Ausbildung und Ihren Bildungsstand
- Art und Dauer Ihrer Versicherungszeiten in einer Kranken- oder Pensionsversicherung
- Ihre aktuellen und/oder vergangenen Arbeitgeber
- Ihr aktuelles und/oder vergangenes Einkommen
- Weiterbildungsmaßnahmen und sonstige Leistungen des Arbeitsmarkservice Österreich
- Ihren Familienstand
- Ihre Herkunft und Staatsangehörigkeit
- Ihre vergangenen und/oder aktuellen Wohnorte

Um die strikte Vertraulichkeit zu gewährleisten, werden Ihre Daten verschlüsselt. Danach können keine Rückschlüsse auf Ihre Person gezogen werden. Sie können Ihre Zustimmung zur Datenverknüpfung auch jederzeit widerrufen.

Sind Sie damit einverstanden, dass die Universität Linz diese Daten zu Zwecken der wissenschaftlichen Forschung verknüpft und untersucht?

IWER:

An dieser Stelle dem Respondenten die Informationsbroschüre zur Datenverknüpfung aushändigen.

Das exakte und wortgetreue Vorlesen dieser Frage ist aus rechtlichen Gründen absolut verpflichtend.

- 1. Zielperson stimmt der Datenverknüpfung zu
- 5. Zielperson stimmt der Datenverknüpfung NICHT zu

```
MN029_linkage = 1
(MN001_Country = a2) OR (MN001_Country = a5)
```

LI007 SSN

Um die verschiedenen Daten miteinander verknüpfen zu können, ersuche ich Sie mir Ihre Sozialversicherungsnummer bekannt zu geben. Ohne die Sozialversicherungsnummer ist eine korrekte Zuordnung der verschiedenen Daten nicht möglich. Diese Nummer besteht aus 4 Ziffern und Ihrem Geburtsdatum. Sie finden diese Nummer auf der Vorderseite Ihrer E-Card.

IWER:

Fragen Sie nach der Sozialversicherungsnummer und geben Sie die 10-stellige Zahl ohne Abstand oder Leerzeichen ein. Die eingegebene Zahl wird automatisch auf Fehler bei der Eingabe überprüft.

Wenn die Befragungsperson die Herausgabe der Sozialversicherungsnummer trotz Zustimmung zur vorhergehenden Frage verweigert, setzen Sie das Interview bitte mit STRG + R fort

```
Falls andere Probleme auftreten sollten, setzen Sie an dieser Stelle bitte eine Anmerkung (STRG+M). Danach setzen Sie das Interview mit STRG+K fort.

STRING[10]

MN029_linkage = 1

(MN001_Country = a2) OR (MN001_Country = a5)

(MN001_Country = a2) AND (LI006_consent = a1)

ENDIF

ELSE
```

LI004_Intro

1. Weiter

```
\label{eq:mn029_linkage} MN029\_linkage = 1 \\ NOT ((MN001\_Country = a2) OR (MN001\_Country = a5)) \\ (((MN001\_Country = a3) OR (MN001\_Country = a4)) OR (MN001\_Country = a7)) OR (MN001\_Country = a19) \\ ((MN001\_Country = a3) OR (MN001\_Country = a4)) OR (MN001\_Country = a7)) OR (MN001\_Country = a19) \\ ((MN001\_Country = a3) OR (MN001\_Country = a4)) OR (MN001\_Country = a7)) OR (MN001\_Country = a19) \\ ((MN001\_Country = a3) OR (MN001\_Country = a4)) OR (MN001\_Country = a7)) OR (MN001\_Country = a19) \\ ((MN001\_Country = a3) OR (MN001\_Country = a4)) OR
```

 $IF (((MN001_Country = a3) \ OR \ (MN001_Country = a4)) \ OR \ (MN001_Country = a7)) \ OR \ (MN001_Country = a19) \ OR \ (MN001_Cou$

IF ((MN001_Country = a3) OR (MN001_Country = a4)) OR (MN001_Country = a7)

LI001_Number

```
\label{eq:string} \begin{split} &STRING[6]\\ &MN029\_linkage = 1\\ &NOT~((MN001\_Country = a2)~OR~(MN001\_Country = a5))\\ &(((MN001\_Country = a3)~OR~(MN001\_Country = a4))~OR~(MN001\_Country = a7))~OR~(MN001\_Country = a19)\\ &((MN001\_Country = a3)~OR~(MN001\_Country = a4))~OR~(MN001\_Country = a7)\\ \end{split}
```

LI002_Number_Check

```
STRING[12] \\ MN029\_linkage = 1 \\ NOT ((MN001\_Country = a2) OR (MN001\_Country = a5)) \\ (((MN001\_Country = a3) OR (MN001\_Country = a4)) OR (MN001\_Country = a7)) OR (MN001\_Country = a19) \\ ((MN001\_Country = a3) OR (MN001\_Country = a4)) OR (MN001\_Country = a7) \\ ENDIF
```

LI003_Consent

IWER:

Drücken Sie STRG-R um weiterzugehen.

```
MN029_linkage = 1
NOT ((MN001_Country = a2) OR (MN001_Country = a5))
(((MN001_Country = a3) OR (MN001_Country = a4)) OR (MN001_Country = a7)) OR (MN001_Country = a19)
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF (EP IN Test) OR (ALL IN Test)
```

IF MN024 NursingHome = a1

EP001 Intro

Ich danke Ihnen sehr für Ihre Mitarbeit bei diesem sehr schwierigen Teil des Fragebogens. Nun möchte ich gerne zum nächsten Thema übergehen. Ich werde Ihnen jetzt einige Fragen über Ihre derzeitige Beschäftigungssituation stellen.

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1

EP005 CurrentJobSit

Sehen Sie sich jetzt Karte 19 an. Wie würden Sie am ehesten Ihre @bderzeitige@b Beschäftigungssituation beschreiben?

IWFR-

Nur eine Antwort kodieren.

Nur wenn der/die Befragte unsicher ist, erklären Sie die Begriffe:

- 1. Pensioniert (Pension aus der eigener Arbeit, einschließlich Altersteilzeit, Frühpension). PENSION BEZIEHT SICH NUR AUF PERSONEN, DIE ZUVOR SELBST GEARBEITET HABEN. Bezieher von Hinterbliebenenpensionen, die keine weitere Pension aus der eigenen Arbeit erhalten, dürfen nicht als pensioniert kodiert werden.
- 2. Angestellt oder selbständig beschäftigt: Diese Kategorie bezieht sich auf Personen, die derzeit einer bezahlten Beschäftigung nachgehen. Auch die unbezahlte Arbeit in einem Familienbetrieb fällt unter diese Kategorie. Arbeiter und Angestellte, die noch bei einer Firma angestellt sind, aber zurzeit nicht bezahlt werden, sollen auch berücksichtigt werden.
- 3. Arbeitslos (und arbeitsuchend): Diese Kategorie bezieht sich auf Personen, die entlassen wurden, eine kurzzeitige Arbeitslosigkeit miteingeschlossen. Vollzeitstudenten oder Personen, die nicht aktiv nach einer Beschäftigung suchen, fallen nicht in diese Kategorie.
- 4. Dauerhaft krank oder arbeitsunfähig: Diese Kategorie bezieht sich auf Personen, die krank oder behindert sind und umfasst auch teil-invalide Personen.
- 5. Hausfrau/-mann: Diese Kategorie schließt Personen mit ein, die sich um das Haus, die Familie sowie Enkelkinder kümmern.
- 97. Sonstiges: Diese Kategorie umfasst Privatiers (Personen, die vom eigenen Besitz leben), Vollzeit-Studenten sowie Personen, die ehrenamtliche Arbeit leisten. Das Beispiel "Ehrenamtliche Tätigkeit" wurde hinzugefügt, um das Risiko einer falschen Kategorisierung von ehrenamtlich Tätigen in "angestellt oder selbständig beschäftigt" zu vermeiden.

Falls die Kategorien 2 bis 5 für diese Person nicht passen sollten, dann als Sonstiges kodieren.

- 1. Pensioniert
- 2. Angestellt oder selbständig (einschließlich Arbeit im Familienbetrieb)
- 3. Arbeitslos
- 4. Dauerhaft krank oder arbeitsunfähig
- 5. Hausfrau/Hausmann
- 97. Sonstiges (z.B.: lebe von Vermögen, studiere, arbeite ehrenamtlich)

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024 NursingHome = a1

IF <u>EP005_CurrentJobSit</u> = a1

EP329 RetYear

In welchem Jahr sind Sie in Pension gegangen? 1900..2014 (EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1 EP005_CurrentJobSit = a1

IF <u>*EP329 RetYear*</u> > 2008

EP328_RetMonth

Erinnern Sie sich daran, in welchem Monat das war?

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August 9. September
- 10. Oktober

- 11. November
- 12. Dezember

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1 EP005_CurrentJobSit = a1 EP329_RetYear > 2008 ENDIF ENDIF

 $IF ((MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (\underline{EP005_CurrentJobSit} = a1)) \ OR \ (((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (\underline{EP005_CurrentJobSit} = a1)) \ AND \ (\underline{EP336_RetAfterW2} = a1))$

EP064 ResForRet

Bitte sehen Sie sich Karte 18 an. Was waren die Gründe dafür, dass Sie in Pension gegangen sind?

IWER:
{CodeAll}

Hier wird nach den Hauptgründen für die Pensionierung der Zielperson gefragt. Diese Frage wird nur an Personen gerichtet, die in diesem oder in einem früheren Interview angegeben haben, im Ruhestand zu sein.

- 1.: Eine Person hat Anspruch auf eine staatliche Pension, wenn sie das gesetzlich festgelegte Pensionsantrittsalter bzw. die Altersgrenzen für eine Frühpension (unter Inkaufnahme von Abschlägen) erreicht hat.
- 2.: Die Voraussetzungen, um eine betriebliche Firmenpension zu beziehen, sind erfüllt.
- 3.: Die Voraussetzungen sind erfüllt, um Zahlungen aus der privaten Alterspension zu erhalten.
- 4.: Der Zielperson wurde ein Angebot zur Frühpensionierung unterbreitet mit spezifischen Leistungen, zur Überbrückung der Zeit bis zum Erreichen des gesetzlichen Pensionsalters. Die Pensionszahlungen können geringer sein, da diese aufgrund des früheren Pensionsantritts über einen längeren Zeitraum gezahlt werden.
- 5.: Die Zielperson verlor ihre Stelle und wurde unfreiwillig in Pension geschickt. Als Abfindung erhält sie Vorruhestandsbezüge oder andere Kompensationszahlungen. Diese Art des Pensionsantritts kann z. B. aufgrund von Restrukturierungen im Unternehmen oder durch ein gewerkschaftlich ausgehandeltes Abkommen erfolgen.
- 6.: Einer der Gründe für die Frühpensioniserung war der schlechte Gesundheitszustand der Zielperson.
- 7.: Einer der Gründe für die Frühpensionierung war der schlechte Gesundheitszustand einer Person, die der Zielperson sehr wichtig ist. Eine solche Entscheidung könnte dann getroffen werden, wenn die Zielperson die kranke Person pflegen möchte.
- 8.: Einer der Gründe für die Frühpensionierung war, dass zur gleichen Zeit der/die Partner/in in den Ruhestand gegangen ist.
- 9.: Einer der wichtigsten Gründe war, dass die Zielperson mehr Zeit mit der Familie verbringen wollte.
- 10.: Die Zielperson hat sich für eine Frühpension entschieden, um mehr Freizeit zu haben.
- 1. Hatte Anspruch auf staatliche Pension
- 2. Hatte Anspruch auf private Firmenpension
- 3. Hatte Anspruch auf private Pension
- 4. Erhielt Angebot für vorzeitigen Ruhestand mit Überbrückungszahlungen
- 5. Wurde gekündigt
- 6. Aus Gesundheitsgründen
- 7. Schlechte Gesundheit eines Verwandten/Freundes
- 8. Um zur selben Zeit in Pension zu gehen wie Mann/Frau/Partner/Partnerin
- 9. Um mehr Zeit mit der Familie zu verbringen
- 10. Um das Leben zu genießen

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

 $((MN101_Longitudinal=0) \ AND \ (EP005_CurrentJobSit=a1)) \ OR \ (((MN101_Longitudinal=1) \ AND \ (EP005_CurrentJobSit=a1)) \ AND \ (EP336_RetAfterW2=a1)) \ ENDIF$

 $IF \underline{EP005}\underline{CurrentJobSit} = a3$

EP337_LookingForJob

Sind Sie derzeit auf Arbeitssuche?

- 1. Ja
- 5. Nein

```
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
EP005_CurrentJobSit = a3
EP067 HowUnempl
Können Sie uns etwas darüber erzählen, wie Sie arbeitslos geworden sind?
IWER:
{ReadOut}
1. Weil Ihr Betrieb/Büro zugesperrt hat
2. Weil Sie gekündigt haben
3. Weil Sie gekündigt wurden
4. Durch einvernehmliche Lösung
5. Weil Ihr befristetes Arbeitsverhältnis ausgelaufen war
6. Weil Sie in eine andere Stadt gezogen sind
97. Sonstiges
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
EP005_CurrentJobSit = a3
ENDIF
IF EP005 CurrentJobSit <> a2
EP002 PaidWork
[Wir sind an Ihren Arbeitserfahrungen seit unserem letzten Interview interessiert.] Haben Sie [seit unserem letzten Interview im/in den letzten vier Wochen]
irgendeine bezahlte Arbeit verrichtet, in einem Dienstverhältnis oder selbständig, auch wenn dies nur stundenweise war?
1. Ja
5. Nein
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024 NursingHome = a1
EP005\_CurrentJobSit <\!\!> a2
ENDIF
IF MN101\_Longitudinal = 0
IF (((EP005 CurrentJobSit.ORD = 4) OR (EP005 CurrentJobSit.ORD = 5)) OR (EP005 CurrentJobSit.ORD = 97)) AND (EP002 PaidWork = a5)
EP006 EverWorked
Sind Sie jemals einer bezahlten Beschäftigung nachgegangen?
1 Ja
5. Nein
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101 Longitudinal = 0
(((EP005_CurrentJobSit.ORD = 4) OR (EP005_CurrentJobSit.ORD = 5)) OR (EP005_CurrentJobSit.ORD = 97)) AND (EP002_PaidWork = a5)
ENDIF
ENDIF
IF MN101\_Longitudinal = 1
IF (EP005 CurrentJobSit = a2) OR (EP002 PaidWork = a1)
EP125 ContWork
Haben Sie in der Zeit zwischen unserem letzten Interview im [((''+peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)] und jetzt durchgehend gegen Bezahlung
gearbeitet?
1. Ja
5. Nein
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
(EP005_CurrentJobSit = a2) OR (EP002_PaidWork = a1)
ENDIF
IF EP125 ContWork = a1
```

EP141 ChangeInJob

Bitte sehen Sie sich Karte 20 an. Hat sich seit unserem letzten Interview im [((" + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] Ihre Beschäftigung auf eine der folgenden Arten geändert?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Eine Änderung der Beschäftigungsart (z.B. von unselbständig zu selbständig)
- 2. Ein Wechsel des Arbeitgebers
- 3. Eine Beförderung
- 4. Eine Änderung des Dienstortes
- 5. Eine Änderung der Vertragslaufzeit (z.B. von befristet auf unbefristet oder umgekehrt)
- 96. Keine der genannten Änderungen

```
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
EP125_ContWork = a1
ENDIF
IF EP125_ContWork = a5
```

EP331_Intro

Wann haben Sie gearbeitet? Falls Sie mehrere Beschäftigungsverhältnisse hatten, nennen Sie mir bitte für jedes das Datum, an dem Sie angefangen und wieder aufgehört haben.

IWER:

Hier soll das Anfangs- und Enddatum (Jahr und Monat) für alle Perioden angegeben werden, in denen die Zielperson seit dem letzten Interview arbeitstätig war. Es handelt sich um eine gesteuerte Frage, die für alle angegebenen Perioden wiederholt wird.

Weiter

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1 MN101_Longitudinal = 1 EP125_ContWork = a5

LOOP

EP127_PeriodFromMonth

Ab welchem @bMonat@b und Jahr waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

MN101_Longitudinal = 1

EP125_ContWork = a5

EP128 PeriodFromYear

Ab welchem Monat und @bJahr@b waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?

MONAT {EP127 PeriodFromMonth}

@bJAHR@b

- 1. 2005 oder früher
- 2. 2006
- 3. 2007
- 4. 2008
- 5. 2009
- 6. 2010
- 7. 2011
- 8. 2012 9. 2013
- 10. 2014

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

MN101_Longitudinal = 1

EP125 ContWork = a5

EP129 PeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

IWER:

Falls die Periode noch nicht endete geben Sie "13. Heute" an.

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März

```
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
EP125_ContWork = a5
IF EP129 PeriodToMonth <> a13
EP130_PeriodToYear
Bis zu welchem Monat und @bJahr@b waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
MONAT: {EP129_PeriodToMonth}
@bJAHR@b:
IWER:
Bis zum Jahr
1. 2005 oder früher
2.2006
3.2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7. 2011
8.2012
9. 2013
10.2014
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024 NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
EP125\_ContWork = a5
EP129_PeriodToMonth <> a13
ENDIF
EP133_PeriodOtherEp
Waren Sie seit [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] darüberhinaus noch [beschäftigt/arbeitslos]?
Diese Frage fragt, ob die Zielperson seit dem letzten Interview noch zu anderen Zeitenpunkten beschäftigt oder arbeitslos war.
1. Ja
5. Nein
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
EP125_ContWork = a5
ENDLOOP
LOOP\ cnt := 2\ TO\ 20
IF\ PeriodOtherEpisodes[\underline{cnt}-1].\underline{EP133}\ \underline{PeriodOtherEp}=a1
LOOP
EP127 PeriodFromMonth
Ab welchem @bMonat@b und Jahr waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
@bMONAT@b:
JAHR:
1. Jänner
2. Februar
3. März
```

4. April5. Mai6. Juni7. Juli8. August9. September

```
10. Oktober
11. November
12. Dezember
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024 NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
EP125_ContWork = a5
FOR cnt:= 2 \text{ TO } 20 \text{ do}
PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1
EP128 PeriodFromYear
Ab welchem Monat und @bJahr@b waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
MONAT {EP127 PeriodFromMonth}
@bJAHR@b
1. 2005 oder früher
2.2006
3. 2007
4. 2008
5. 2009
6.2010
7. 2011
8.2012
9.2013
10.2014
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024 NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
EP125 ContWork = a5
FOR cnt:= 2 TO 20 do
PeriodOtherEpisodes[cnt-1].EP133\_PeriodOtherEp = a1
EP129_PeriodToMonth
Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
@bMONAT@b:
JAHR:
IWER:
Falls die Periode noch nicht endete geben Sie "13. Heute" an.
1. Jänner
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101 Longitudinal = 1
EP125_ContWork = a5
FOR cnt = 2 TO 20 do
PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1
IF EP129 PeriodToMonth <> a13
EP130 PeriodToYear
Bis zu welchem Monat und @bJahr@b waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
MONAT: {EP129_PeriodToMonth}
```

@bJAHR@b:

IWER:

Bis zum Jahr

- 1. 2005 oder früher
- 2.2006 3.2007
- 4.2008

```
5. 2009
6, 2010
7.2011
8.2012
9. 2013
10.2014
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101 Longitudinal = 1
EP125_ContWork = a5
FOR cnt = 2 TO 20 do
PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1
EP129 PeriodToMonth <> a13
ENDIF
EP133 PeriodOtherEp
Waren Sie seit [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] darüberhinaus noch [beschäftigt/arbeitslos]?
Diese Frage fragt, ob die Zielperson seit dem letzten Interview noch zu anderen Zeitenpunkten beschäftigt oder arbeitslos war.
1. Ja
5. Nein
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024 NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
EP125 ContWork = a5
FOR cnt = 2 TO 20 do
PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDIF
IF (((MN101 Longitudinal = 0) AND (EP006 EverWorked = a1)) AND (EP005 CurrentJobSit = a5)) OR ((((MN101 Longitudinal = 1) AND
(\underline{EP005} \ \underline{CurrentJobSit} = a5)) \ AND \ (\underline{EP002} \ \underline{PaidWork} = a1)) \ AND \ (\underline{EP335} \ \underline{Today} = a5))
EP069 ResStopWork
Sie sagten uns, dass Sie derzeit [Hausmann/Hausfrau] sind, haben jedoch in der Vergangenheit bereits gearbeitet. Warum haben Sie aufgehört zu arbeiten?
IWER:
{ReadOut}
{CodeAll}
1. Aufgrund gesundheitlicher Probleme
2. Es war zu anstrengend
3. Es war zu teuer, jemanden einzustellen, der sich um den Haushalt oder die Familie kümmert
4. Weil Sie sich um Ihre Kinder oder Enkel kümmern wollten
5. Weil Sie gekündigt wurden oder die Arbeitsstätte geschlossen wurde
6. Weil das Familieneinkommen ausreichte
97. Sonstiges
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024 NursingHome = a1
(((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP006_EverWorked = a1)) AND (EP005_CurrentJobSit = a5)) OR ((((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP005_CurrentJobSit = a5))
AND (EP002_PaidWork = a1)) AND (EP335_Today = a5))
ENDIF
IF MN101\_Longitudinal = 1
IF ((EP005 CurrentJobSit <> a3) AND ((EP125 ContWork = a5) OR ((EP005 CurrentJobSit <> a2) AND (EP002 PaidWork = a5)))) AND
(MN808 AgeRespondent <= 75)
EP325 UnEmpl
Jetzt würde ich gerne mehr über die Zeit seit unserem letzten Interview im [(('' + peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)] erfahren, in der Sie keiner
bezahlten Beschäftigung nachgegangen sind. Waren Sie in dieser Zeit arbeitslos und haben nach einem Arbeitsplatz gesucht?
1. Ja
5. Nein
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
((EP005_CurrentJobSit > a2) AND ((EP125_ContWork = a5) OR ((EP005_CurrentJobSit > a2) AND (EP002_PaidWork = a5)))) AND (MN808_AgeRespondent <=
75)
ENDIF
IF EP005 CurrentJobSit = a3
```

```
und nach einem Arbeitsplatz gesucht haben.
1. Weiter
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101 Longitudinal = 1
EP005_CurrentJobSit = a3
ENDIF
IF (\underline{EP325\_UnEmpl} = a1) OR (\underline{EP005\_CurrentJobSit} = a3)
Wann waren Sie arbeitslos und haben nach einem Arbeitsplatz gesucht? Falls Sie mehrere Male arbeitslos waren, nennen Sie mir bitte jeweils das Datum, an dem
Ihre Arbeitslosigkeit begonnen und wieder geendet hat.
1. Weiter
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024 NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)
```

LOOP

EP127_PeriodFromMonth

Ab welchem @bMonat@b und Jahr waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

MN101_Longitudinal = 1

(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)

EP128_PeriodFromYear

Ab welchem Monat und @bJahr@b waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?

MONAT {EP127 PeriodFromMonth}

@bJAHR@b

- 1. 2005 oder früher
- 2.2006
- 3.2007
- 4. 2008
- 5.2009
- 6. 2010
- 7. 2011
- 8.2012
- 9.2013 10.2014

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

MN101 Longitudinal = 1

(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)

EP129_PeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?

@bMONAT@b:

JAHR:

IWER:

Falls die Periode noch nicht endete geben Sie "13. Heute" an.

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April

```
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)
IF <u>EP129_PeriodToMonth</u> <> a13
EP130 PeriodToYear
Bis zu welchem Monat und @bJahr@b waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
MONAT: {EP129_PeriodToMonth}
@bJAHR@b:
IWER:
Bis zum Jahr
1. 2005 oder früher
2.2006
3.2007
4.2008
5. 2009
6.2010
7. 2011
8. 2012
9.2013
10.2014
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101 Longitudinal = 1
(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)
EP129_PeriodToMonth <> a13
ENDIF
EP133 PeriodOtherEp
Waren Sie seit [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] darüberhinaus noch [beschäftigt/arbeitslos]?
Diese Frage fragt, ob die Zielperson seit dem letzten Interview noch zu anderen Zeitenpunkten beschäftigt oder arbeitslos war.
1. Ja
5. Nein
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024 NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)
ENDLOOP
LOOP cnt:= 22 TO 40
IF\ PeriodOtherEpisodes[\underline{cnt}-1].\underline{EP133}\underline{PeriodOtherEp}=a1
LOOP
EP127 PeriodFromMonth
Ab welchem @bMonat@b und Jahr waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
@bMONAT@b:
JAHR:
1. Jänner
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
```

10. Oktober

```
11. November
12. Dezember
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101 Longitudinal = 1
(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)
FOR cnt = 22 TO 40 do
PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1
EP128_PeriodFromYear
Ab welchem Monat und @bJahr@b waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
MONAT {EP127_PeriodFromMonth}
@,bJAHR@,b
1. 2005 oder früher
2. 2006
3.2007
4. 2008
5. 2009
6. 2010
7.2011
8. 2012
9.2013
10.2014
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101 Longitudinal = 1
(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)
FOR cnt:= 22 TO 40 do
PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133\_PeriodOtherEp = a1
EP129_PeriodToMonth
Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
@bMONAT@b:
JAHR:
IWER:
Falls die Periode noch nicht endete geben Sie "13. Heute" an.
1. Jänner
2. Februar
3. März
4. April
5. Mai
6. Juni
7. Juli
8. August
9. September
10. Oktober
11. November
12. Dezember
13. Heute
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)
FOR cnt = 22 TO 40 do
PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1
IF <u>EP129_PeriodToMonth</u> <> a13
EP130 PeriodToYear
Bis zu welchem Monat und @bJahr@b waren Sie [beschäftigt/arbeitslos]?
MONAT: {EP129_PeriodToMonth}
@bJAHR@b:
IWER:
Bis zum Jahr
```

1. 2005 oder früher

2. 2006
 3. 2007
 4. 2008
 5. 2009

6. 2010 7. 2011 8. 2012 9. 2013

10.2014

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) $MN024_NursingHome = a1$ $MN101_Longitudinal = 1$ (EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3) FOR cnt= 22 TO 40 do PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1 EP129_PeriodToMonth \Leftrightarrow a13 ENDIF

EP133 PeriodOtherEp

Waren Sie seit [((' ' + peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] darüberhinaus noch [beschäftigt/arbeitslos]?

IWER:

Diese Frage fragt, ob die Zielperson seit dem letzten Interview noch zu anderen Zeitenpunkten beschäftigt oder arbeitslos war.

1. Ja

5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

MN101_Longitudinal = 1
(EP325_UnEmpl = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a3)

FOR cnt= 22 TO 40 do

PeriodOtherEpisodes[cnt - 1].EP133_PeriodOtherEp = a1

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

EP110 RecPubBen

Außerdem würden wir gerne etwas über die Zeit seit unserem letzten Interview erfahren, in der Sie öffentliche Leistungen wie z.B. Frühpension oder Arbeitslosengeld erhalten haben. Bitte sehen Sie sich Karte 21 an. Haben Sie seit {FL_EP110_2} irgendwelche der aufgelisteten öffentlichen Leistungen erhalten?

IWER:

{CodeAll}

Durch diese Frage werden Informationen über den Erhalt von gesetzlichen Leistungen seit der letzten Befragung gesammelt. Diese Frage wird nur Panelteilnehmern gestellt. Diese Beschreibung soll verdeutlichen, welche Arten von gesetzlichen Leistungen zu den jeweiligen Kategorien gehören.

- 1.: Eine gesetzliche Alterspension erhalten diejenigen Personen, die durch das Erreichen des gesetzlichen Pensionsantrittsalters aus dem Arbeitsmarkt ausgeschieden sind. Diese Kategorie umfasst alle gesetzlichen Pensionszahlungen ("erste Säule").
- 3.: Arbeitslosengeld erhalten arbeitslos gewordene Personen für einen beschränken Zeitraum. Bezugsberechtigt sind diejenigen, die sich arbeitslos gemeldet haben und eine Anwartschaftszeit erfüllt haben. Die Höhe der Zahlung ist abhängig vom letzten durchschnittlich v en Arbeitsentgelt und der Lohnsteuerklasse. Nach dem Arbeitslosengeld wird idR nur mehr Notstandshilfe (und eventuell Grundsicherung) ausbezahlt.
- 4.: Krankengeld versichert den Versicherungsnehmer gegen Verdienstausfall im Krankheitsfall. Voraussetzung für die Inanspruchnahme von Krankengeld ist entweder ein laufendes Angestelltenverhältnis, durch welches Beiträge in die gesetzliche Krankenversicherung gezahlt werden, oder aber der Bezug von Arbeitslosengeld. Weiterhin muss die Arbeitsunfähigkeit durch eine Krankheit hervorgerufen worden und nur vorrübergehend sein.
- 5.: Diese Art von Pensionszahlung erhalten gesetzlich Versicherte, wenn sie nicht mehr in der Lage sind, im vollen Umfang am Arbeitsleben teilzunehmen.
- 6.: Grundsätzlich können nur Personen eine Leistung aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung erhalten, die (1) ihren eigenen Lebensunterhalt oder den Unterhalt ihrer Angehörigen nicht ausreichend decken können und die mit ihren Einkünften unter dem Mindeststandard der BMS liegen, (2) ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben und zu einem dauernden Aufenthalt im Inland berechtigt sind und (3) sich ausreichend bemühen, die soziale Notlage zu bewältigen, z.B. durch Melden beim Arbeitsmarktservice (AMS), Bemühen um einen Arbeitsplatz (wenn noch nicht im Pensionsalter) oder Verfolgen von Ansprüchen gegen Dritte.
- 1. Alterspension
- 2. Frühpension
- 3. Arbeitslosengeld bzw. Notstandshilfe
- 4. Krankengeld
- 5. Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension
- 6. Sozialhilfe/Mindestsicherung
- 7. Staatliches Pflegegeld
- 96. Nichts davon

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024 NursingHome = a1

```
MN101 Longitudinal = 1
```

LOOP cnt2:= 1 TO 7

IF cnt2 IN EP110 RecPubBen

LOOP

EP334 Intro

Wann haben Sie [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditäts- bzw.
Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld] erhalten? Bitten sagen Sie mir alle Anfangs- und Enddaten falls Sie mehrmals öffentliche Leistungen, also [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditäts- bzw.
Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld], erhalten haben.

1. Weiter

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1 MN101_Longitudinal = 1 FOR cnt2:= 1 TO 7 do cnt2 IN EP110_RecPubBen

LOOP

EP111_ReceivePaymentPeriodFromMonth

Ab welchem @bMonat@b und Jahr haben Sie [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditäts-bzw. Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld] erhalten?

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1 MN101_Longitudinal = 1 FOR cnt2:= 1 TO 7 do cnt2 IN EP110_RecPubBen

EP112_ReceivePaymentPeriodFromYear

Ab welchem Monat und @bJahr@b haben Sie [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditäts-bzw. Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld] erhalten?

MONAT: {EP111 ReceivePaymentPeriodFromMonth}

@bJAHR@b:

- 1. 2005 oder früher
- 2. 2006
- 2. 2006 3. 2007
- 4. 2008
- 5. 2009
- 6. 2010
- 7. 2011 8. 2012
- 9. 2013
- 10.2014

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1 MN101_Longitudinal = 1

FOR cnt2:= 1 TO 7 do

cnt2 IN EP110_RecPubBen

EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr haben Sie [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditäts-bzw. Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld] erhalten?

IWER.

Falls die Periode noch nicht endete geben Sie 13. "Heute" an.

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April

- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember
- 13. Heute

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) MN024 NursingHome = a1

MN101_Longitudinal = 1

FOR cnt2:= 1 TO 7 do

cnt2 IN EP110 RecPubBen

IF <u>EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth</u> <> a13

EP114_ReceivePaymentPeriodToYear

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b haben Sie [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditätsbzw. Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld] erhalten?

MONAT: {EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth}

@bJAHR@b:

- 1. 2005 oder früher
- 2.2006
- 3.2007
- 4.2008
- 5. 2009
- 6.2010
- 7.2011
- 8.2012
- 9. 2013

10.2014

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

MN101 Longitudinal = 1

FOR cnt2:= 1 TO 7 do

cnt2 IN EP110 RecPubBen

EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth <> a13

EP116_ReceivePaymentOtherEp

Haben Sie seit [((' '+ peMonthYear) + ' ') + STR (piLastInterviewYear)] zu anderen Zeitpunkten [eine Alterspension/eine Frühpension/Arbeitslosengeld bzw. Notstandshilfe/Krankengeld/eine Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension/Sozialhilfe/staatliches Pflegegeld] bezogen?

1. Ja

5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

MN101_Longitudinal = 1

FOR cnt2:= 1 TO 7 do

cnt2 IN EP110 RecPubBen

EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth <> a13

ENDIF

ENDLOOP

LOOP cnt:= 2 TO 20

 $IF\ EPP ayments[\underline{cnt} - 1].\underline{EP116}\underline{ReceivePaymentOtherEp} = a1$

LOOP

EP111 ReceivePaymentPeriodFromMonth

Ab welchem @bMonat@b und Jahr haben Sie [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditätsbzw. Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld] erhalten?

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober 11. November
- 12. Dezember

```
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101 Longitudinal = 1
FOR cnt2:= 1 TO 7 do
cnt2 IN EP110 RecPubBen
FOR cnt = 2 TO 20 do
EPPayments[cnt - 1].EP116_ReceivePaymentOtherEp = a1
```

$EP112_Receive Payment Period From Year$

Ab welchem Monat und @bJahr@b haben Sie [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditätsbzw. Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld] erhalten?

MONAT: {EP111 ReceivePaymentPeriodFromMonth}

@bJAHR@b:

- 1. 2005 oder früher
- 2. 2006
- 3.2007
- 4.2008
- 5. 2009
- 6.2010 7, 2011
- 8.2012
- 9.2013
- 10.2014

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

MN101 Longitudinal = 1

FOR cnt2:= 1 TO 7 do

cnt2 IN EP110_RecPubBen

FOR cnt = 2 TO 20 do

EPPayments[cnt - 1].EP116_ReceivePaymentOtherEp = a1

EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth

Bis zu welchem @bMonat@b und Jahr haben Sie [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditätsbzw. Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld] erhalten?

Falls die Periode noch nicht endete geben Sie 13. "Heute" an.

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10 Oktober
- 11. November
- 12 Dezember 13. Heute

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

MN101_Longitudinal = 1

FOR cnt2:= 1 TO 7 do

cnt2 IN EP110_RecPubBen

FOR cnt:= 2 TO 20 do

 $EPPayments[cnt - 1].EP116_ReceivePaymentOtherEp = a1$

IF EP113 ReceivePaymentPeriodToMonth <> a13

EP114 ReceivePaymentPeriodToYear

Bis zu welchem Monat und @bJahr@b haben Sie [die Alterspension/die Frühpension/das Arbeitslosengeld bzw. die Notstandshilfe/das Krankengeld/die Invaliditätsbzw. Berufsunfähigkeitspension/die Sozialhilfe/das staatliche Pflegegeld] erhalten?

MONAT: {EP113 ReceivePaymentPeriodToMonth}

@bJAHR@b:

- 1. 2005 oder früher
- 2.2006
- 3.2007
- 4.2008
- 5. 2009 6.2010
- 7.2011
- 8. 2012
- 9.2013

```
10. 2014
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101 Longitudinal = 1
FOR cnt2:= 1 TO 7 do
cnt2 IN EP110 RecPubBen
FOR cnt = 2 TO 20 do
EPPayments[cnt - 1].EP116_ReceivePaymentOtherEp = a1
EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth <> a13
EP116 ReceivePaymentOtherEp
Haben Sie seit [((''+peMonthYear) + '') + STR (piLastInterview Year)] zu anderen Zeitpunkten [eine Alterspension/eine Frühpension/Arbeitslosengeld bzw.
Notstandshilfe/Krankengeld/eine Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension/Sozialhilfe/staatliches Pflegegeld] bezogen?
1. Ja
5. Nein
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
FOR cnt2:= 1 TO 7 do
cnt2 IN EP110 RecPubBen
FOR cnt:= 2 \text{ TO } 20 \text{ do}
EPPayments[cnt - 1].EP116 ReceivePaymentOtherEp = a1
EP113_ReceivePaymentPeriodToMonth <> a13
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
EP326_ReceivedSeverancePayment
Haben Sie seit unserem letzten Interview im [((''+peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)] eine Abfertigung bzw. Abfindung erhalten?
IWER:
Eine Abfindung ist eine Art der Kompensation, die ein/e Angestellte/r erhält, der/die entweder entlassen wurde oder mit beidseitiger Zustimmung die Firma verlassen
hat bzw. aus anderen Gründen nicht mehr Teil der Firma ist. Die Höhe Abfindung variiert je nach Unternehmen und Branche. Zusätzlich zu einer Zahlung kann eine
Abfindung auch weitere Leistungen enthalten, wie z. B. Krankenversicherung, Aktienoptionen und Unterstützung bei der Suche einer neuen Anstellung.
1. Ja
5. Nein
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024 NursingHome = a1
MN101_Longitudinal = 1
IF EP326 ReceivedSeverancePayment = a1
EP123 ReceiveSeveranceYear
In welchem Monat und JAHR haben Sie die Abfertigung bzw. Abfindung erhalten?
Falls mehr als eine bitte die Aktuellste angeben
1. 2005 oder früher
2. 2006
```

3.2007

4. 2008

5. 2009

6.2010 7.2011

8.2012

9 2013

10.2014

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

MN101_Longitudinal = 1

EP326_ReceivedSeverancePayment = a1

ENDIF

IF ((EP005_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP002_PaidWork = a1))) OR ((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP335_Today = a1))

EP008 Intro1

Bei den folgenden Fragen geht es um Ihre momentane Hauptbeschäftigung.

Inklusive Saisonarbeit.

Die Hauptbeschäftigung ist jene Beschäftigung, in der der/die Befragte die meisten Stunden arbeitet. Falls sich die Stundenzahlen nicht unterscheiden, dann wählen Sie die Beschäftigung mit dem höchsten Einkommen.

Diese Frage wird auch gestellt, wenn eine Person bereits pensioniert ist und angegeben hat seit dem letzten Interview oder in den letzten 4 Wochen eine bezahlte Tätigkeit verrichtet zu haben. Bei pensionierten Pensionen bezieht sich diese Frage auf die (Neben-)Beschäftigung, die in der Pension ausgeübt wird.

1. Weiter

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

((EP005_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP002_PaidWork = a1))) OR ((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP335_Today = a1))

EP009 EmployeeOrSelf

Sind Sie bei dieser Beschäftigung Arbeiter/in oder Angestellte/r, Beamte/r oder selbstständig?

- 1. Arbeiter/in oder Angestellte/r
- 2. Beamte/r
- 3. Selbstständig

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

((EP005_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP002_PaidWork = a1))) OR ((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP335_Today = a1))

IF ((MN101 Longitudinal = 0) OR NOT (a96 IN EP141 ChangeInJob)) OR (EP125 ContWork = a5)

EP010 CurJobYear

In welchem Jahr haben Sie diese Beschäftigung aufgenommen?

1900..2014

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

 $((EP005_CurrentJobSit = a2) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (EP002_PaidWork = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ OR \ NOT \ (a96 \ IN \ EP141_ChangeInJob)) \ OR \ (EP125_ContWork = a5)$

EP016_NTofJob

Sehen Sie sich bitte Karte 16 an. Wie beschreibt man am besten diese Beschäftigung?

IWER

Zuordnungshilfe und Beispiele:

- 1. @bFührungskräfte@b: Geschäftsführer, kaufmännische Führungskraft, Prokurist, Personalchef, Krankenhausleitung, Schulleiter, Direktor, Bürgermeister, Stadtrat, Bundespräsident
- 2. @bAkademische Berufe@b: Physiker, Betriebswirt, Diplomingeneur, Statiker, Architekt, Psychologe, Arzt, Pharmazeut, Lehrer (Universität, Berufsbildung, Gymnasium, Volkschule, Musik), Rechnungsprüfer, Jurist, Journalist
- $3.\ @bTechniker @b:\ Chemielaborant,\ Baupolier,\ Brandschutz in spektor,\ Elektrotechniker,\ Pilot,\ Schiffsf\"{u}hrer,\ Medizintechniker,\ Krankenschwester,\ Schiffsf\"{u}hrer,\ Medizintechniker,\ Krankenschwester,\ Medizintechniker,\ Krankenschwester,\ Medizintechniker,\ Krankenschwester,\ Medizintechniker,\ Medi$

Rettungssanitäter, Buchhalter, Makler (Versicherungen, Immobilien, etc.), Gerichtsvollzieher, Sportler, Skilehrer, Fotograf, Innenausstatter

- 4. @bBürokräfte@b: Büro- und Sekretariatskraft, Kundenbetreuer, Anzeigenverkäufer, Bankschalterbedienstete, Telefonist, Reiseberater, Interviewer in der Marktforschung, Empfangsmitarbeiter, Magazinverwalter, Postbote
- 5. @bDienstleistung und Verkauf@b: Polizist, Sicherheitsbedienstete, Feuerwehrmann, Betreuungsberufe (Kinderbetreuer, Pflegehelfer, Arzthelfer), Koch, Kellner, Friseur, Reisbegleiter, Verkaufskraft, Kassierer
- 6. @bLandwirtschaft und Fischerei@b: Gärtner, Landwirt (Ackerbau, Nutztierhalter, Obstbau), Imker, Forstarbeiter, Fischzüchter, Fischer
- 7. @bHandwerks- und verwandte Berufe@b: Fachkraft am Bau, Maler, Metallarbeiter, Schlosser, Mechaniker, Elektriker, Tischler, Musikinstrumentehersteller, Schneider
- 8. @bAnlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer@b: Maschinist, Bediener von Anlagen (Metall- oder Papiererzeugung, Textilherstellung, Wäscherei, Schneidemaschinen, Backmaschinen), Montage von Bauteilen, Kraftfahrer, Lokomotivführer, Baggerfahrer
- 9. @bHilfsarbeitskräfte@b: Reinigungskraft, Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft, Küchenhilfe, Fast Food- Zubereiter, Abfallentsorgungsarbeiter, Automatenbefüller, Paketauslieferer

10. @bMilitär@b: Offiziere, Unteroffiziere, Wehrpflichtige

- 1. Führungskräfte in der Privatwirtschaft und leitende Verwaltungsbedienstete
- 2. Akademische Berufe
- 3. Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
- 4. Bürokräfte und kaufmännische Angestellte
- 5. Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten
- 6. Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei
- 7. Handwerks- und verwandte Berufe
- 8. Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
- 9. Hilfsarbeitskräfte
- 10. Militär/Soldaten

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

 $((EP005_CurrentJobSit = a2) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (EP002_PaidWork = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ OR \ NOT \ (a96\ IN \ EP141_ChangeInJob)) \ OR \ (EP125_ContWork = a5)$

EP018_WhichIndustry

Sehen Sie sich bitte Karte 17 an. In welcher Branche sind Sie tätig (d.h. was macht die Firma oder Organisation, für die Sie arbeiten, hauptsächlich)?

- 1. Land- und Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei und Fischzucht
- 2. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- 3. Herstellung von Waren
- 4. Energie- und Wasserversorgung
- 5. Bau
- 6. Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern

- 7. Beherbergungs- und Gaststätten
- 8. Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- 9. Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung)
- 10. Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von unternehmensbezogenen Dienstleistungen
- 11. Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- 12. Erziehung und Unterricht
- 13. Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
- 14. Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

 $((EP005_CurrentJobSit = a2) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (EP002_PaidWork = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ OR \ NOT \ (a96\ IN \ EP141_ChangeInJob)) \ OR \ (EP125_ContWork = a5)$

IF <u>EP009 EmployeeOrSelf.ORD</u> = 3

EP024 NrOfEmployees

Wie viele Mitarbeiter beschäftigen Sie?

IWER

Exklusive dem/der Befragten

- 0. Keine
- 1. 1 bis 5
- 2. 6 bis 15
- 3. 16 bis 24
- 4. 25 bis 199
- 5. 200 bis 499
- 6. 500 oder mehr

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

 $((EP005_CurrentJobSit = a2) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (EP002_PaidWork = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ OR \ NOT \ (a96 \ IN \ EP141_ChangeInJob)) \ OR \ (EP125_ContWork = a5)$

EP009_EmployeeOrSelf.ORD = 3

ENDIF

 $IF (\underline{EP009} \ \underline{EmployeeOrSelf} = a1) \ OR (\underline{EP009} \ \underline{EmployeeOrSelf}.ORD = 2)$

EP011 TermJob

Haben Sie in diesem Beschäftigungsverhältnis einen befristeten oder unbefristeten Vertrag?

IWER:

Als befristet gelten Arbeitsverträge für weniger als 3 Jahre

- 1. Einen befristeten Vertrag
- 2. Einen unbefristeten Vertrag

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

 $((EP005_CurrentJobSit = a2) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (EP002_PaidWork = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = a1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = a1) \ AND \ (EP335_Today = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = a1) \ AND \ (EP335_Today = a1)))$

((MN101_Longitudinal = 0) OR NOT (a96 IN EP141_ChangeInJob)) OR (EP125_ContWork = a5)

(EP009_EmployeeOrSelf = a1) OR (EP009_EmployeeOrSelf.ORD = 2)

ENDIF

ENDIF

$EP013_TotWorkedHours$

[Ungeachtet Ihrer vertraglich vereinbarten Arbeitszeit,] [wie viele/Wie viele] Stunden arbeiten Sie tatsächlich wöchentlich in dieser Beschäftigung, ohne Essenspausen [, aber einschließlich bezahlter oder unbezahlter Überstunden]?

IWER.

Hier soll die Zielperson ihre gesamten wöchentlichen Arbeitsstunden angeben, d. h. vertraglich festgelegte Arbeitsstunden plus (bezahlte und unbezahlte) Überstunden.

0.0..168.0

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

((EP005 CurrentJobSit = a2) OR ((MN101 Longitudinal = 0) AND (EP002 PaidWork = a1))) OR ((MN101 Longitudinal = 1) AND (EP335 Today = a1))

EP014 NumberMPerYear

Wieviele Monate im Jahr sind Sie für gewöhnlich in diesem Beruf beschäftigt (einschließlich des bezahlten Urlaubs)?

1..12

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

((EP005_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP002_PaidWork = a1))) OR ((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP335_Today = a1))

EP301 DaysFromWork

Waren Sie in den letzten 12 Monaten aufgrund Ihrer Gesundheit an irgend einem Tag nicht in der Arbeit?

- 1. Ja
- 5. Nein

```
MN024\_NursingHome = a1 \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) OR ((MN101\_Longitudinal = 1) AND (EP335\_Today = a1)) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) OR ((MN101\_Longitudinal = 1) AND (EP335\_Today = a1)) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) OR ((MN101\_Longitudinal = 1) AND (EP335\_Today = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = 0) AND (EP002\_PaidWork = a1))) \\ ((EP005\_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101\_Longitudinal = a2) OR ((MN101
```

IF EP301 DaysFromWork = a1

EP302 HowManyDays

Wieviele Tage haben Sie ungefähr gefehlt?

IWEF

Die Frage bezieht sich auf diejenigen Zielpersonen, die angeben, Arbeitstage aufgrund gesundheitlicher Probleme verpasst zu haben. Hier soll die Summer der verpassten Tage angegeben werden.

1..365

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

((EP005_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP002_PaidWork = a1))) OR ((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP335_Today = a1))

EP301_DaysFromWork = a1

ENDIF

ENDIF

IF ((((a1 IN <u>EP141 ChangelnJob</u>)) OR (a2 IN <u>EP141 ChangelnJob</u>)) OR (a3 IN <u>EP141 ChangelnJob</u>)) OR (a4 IN <u>EP141 ChangelnJob</u>)) OR (a5 IN <u>EP141 ChangelnJob</u>)

EP025_Intro

Bitte sehen Sie sich Karte 22 an. Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen, mit denen die Arbeit beschrieben werden kann. Wir würden gern wissen, inwieweit diese auf Sie und Ihre derzeitige Beschäftigung zutreffen. Bitte sagen Sie mir, ob Sie den Aussagen voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

IWER:

Hier sollen die Eindrücke der Zielperson über bestimmte Aspekte ihrer Beschäftigung untersucht werden. Die Zielperson soll angeben, wie sie zu bestimmten Aussagen zum Arbeitsalltag steht, um zu evaluieren, wie sehr die verschiedenen Aussagen zu ihrer Beschäftigungssituation passen.

1. Weiter

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

((((a1 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob)

EP026 SatJob

Alles in allem bin ich mit meiner Arbeit zufrieden. Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?

IWER.

Karte 22 zeigen

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

((((a1 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob)

$EP027_JobPhDem$

Meine Arbeit ist körperlich anstrengend. Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?

IWER:

Karte 22 zeigen

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

((((a1 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob)

EP028 TimePress

Wegen des hohen Arbeitsaufkommens stehe ich ständig unter Zeitdruck. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22 zeigen

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

((((a1 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob)

EP029 LitFreeWork

Ich habe kaum die Möglichkeit, selbst zu bestimmen, wie ich meine Arbeit gestalte. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22 zeigen

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

((((a1 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob)

EP030_NewSkill

Ich habe die Möglichkeit, mir neue Fertigkeiten anzueignen. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22 zeigen

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

((((a1 IN EP141 ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141 ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141 ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141 ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141 ChangeInJob)

EP031 SuppDiffSit

Ich erhalte in schwierigen Situationen angemessene Unterstützung. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22 zeigen

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

((((a1 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob)

EP032_RecognWork

Für meine Arbeit erhalte ich die Anerkennung, die ich verdiene. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22 zeigen

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

((((a1 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob)

EP033_SalAdequate

Wenn ich an all die erbrachten Leistungen denke, halte ich mein [Gehalt/Einkommen] für angemessen. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22 zeigen.

Im Zweifelsfall erklären: Wir meinen angemessen für die erbrachte Arbeit

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

((((a1 IN EP141 ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141 ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141 ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141 ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141 ChangeInJob)

 $IF \underline{EP005}\underline{CurrentJobSit} = a2$

EP034 JobPromPoor

Die [Aufstiegschancen/Chancen für ein berufliches Weiterkommen] in meinem Bereich sind schlecht. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22 zeigen

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

(((((a1 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob) EP005 CurrentJobSit = a2

EP035 JobSecPoor

Mein Arbeitsplatz ist gefährdet. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht zu oder stimmen überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22 zeigen

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

(((((a1 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a2 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a3 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a4 IN EP141_ChangeInJob)) OR (a5 IN EP141_ChangeInJob) EP005_CurrentJobSit = a2

ENDIF

ENDIF

 $IF\left(\underbrace{(EP005_CurrentJobSit} = a2\right)OR\left((MN101_Longitudinal = 0)AND\left(\underbrace{EP002_PaidWork} = a1\right))\right)OR\left((MN101_Longitudinal = 1)AND\left(\underbrace{EP335_Today} = a1\right)\right)$

IF EP005 CurrentJobSit = a2

$EP036_LookForRetirement$

[('Bei dieser Frage brauchen wir Karte' + piSHOWCARD_ID) + 'nicht mehr.'] Wenn Sie an Ihre derzeitige Beschäftigung denken, würden Sie dann gerne so früh wie möglich in Pension gehen?

- 1. Ja
- 5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

 $((EP005_CurrentJobSit = a2) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (EP002_PaidWork = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1)) \ EP005_CurrentJobSit = a2$

EP037_AfraidHRet

Machen Sie sich Sorgen darüber, dass Sie Ihre derzeitige Beschäftigung aus gesundheitlichen Gründen nicht bis zum Erreichen des regulären Pensionsalters ausüben können?

- 1. Ja
- 5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

 $((EP005_CurrentJobSit = a2) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (EP002_PaidWork = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1)) \ EP005_CurrentJobSit = a2$

EP007_MoreThanOneJob

Bis jetzt haben wir über Ihre Hauptbeschäftigung gesprochen. Haben Sie zurzeit mehr als eine Beschäftigung?

- 1. Ja
- 5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

 $((EP005_CurrentJobSit = a2) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 0) \ AND \ (EP002_PaidWork = a1))) \ OR \ ((MN101_Longitudinal = 1) \ AND \ (EP335_Today = a1)) \ EP005_CurrentJobSit = a2$

 $IF \underline{EP007 \underline{MoreThanOneJob}} = a1$

EP321_TotWorkedHrsSecJob

[Ungeachtet Ihrer vertraglich vereinbarten Wochenarbeitszeit,] [wie viele/Wie viele] Stunden arbeiten Sie normalerweise in diesem Beschäftigungsverhältnis, ohne Mittagspause [, jedoch mit allen bezahlten oder unbezahlten Überstunden]?

IWER

Diese Frage ist nur für Zielpersonen, die angegeben haben, noch einen Zweitjob zu haben. Es sollen die effektiven Arbeitsstunden angegeben werden, die in dieser zweiten Beschäftigung abgeleistet werden.

0.0..168.0

```
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

((EP005_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP002_PaidWork = a1))) OR ((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP335_Today = a1))

EP005_CurrentJobSit = a2

EP007_MoreThanOneJob = a1
```

EP322_NumMPerYearSecJob

Wieviele Monate pro Jahr arbeiten Sie normalerweise in diesem Beschäftigungsverhältnis (bezahlten Urlaub eingeschlossen)?

IWER:

Diese Frage wird nur an Zielpersonen gerichtet, die angegeben haben, noch einen Zweitjob zu haben. Es sollen die Anzahl der Monate im Jahr (einschließlich bezahltem Urlaub) angegeben werden, die der Befragte im Zweitjob arbeitet.

1 10

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

((EP005_CurrentJobSit = a2) OR ((MN101_Longitudinal = 0) AND (EP002_PaidWork = a1))) OR ((MN101_Longitudinal = 1) AND (EP335_Today = a1))

EP005 CurrentJobSit = a2

EP007 MoreThanOneJob = a1

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF (MN101 Longitudinal = 0) AND (((EP006 EverWorked = a1) OR (EP005 CurrentJobSit = a1)) OR (EP005 CurrentJobSit = a3))

EP048 IntroPastJob

Sprechen wir nun über die letzte Arbeit, die Sie [vor Ihrer Pensionierung/vor Ihrer Arbeitslosigkeit] ausgeübt haben.

IWER:

Die Fragen in diesem Abschnitt beziehen sich auf die letzte berufliche Beschäftigung der Zielperson, der sie vor dem Ruhestand oder vor der Arbeitslosigkeit nachgegangen ist. Es folgen Fragen, die sich mit Themen wie der Art der Beschäftigung, Industriezweig, Arbeitszeit, usw. auseinandersetzen.

1. Weiter

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

(MN101_Longitudinal = 0) AND (((EP006_EverWorked = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a1)) OR (EP005_CurrentJobSit = a3))

EP050 YrLastJobEnd

In welchem Jahr endete Ihre letzte Beschäftigung?

1900 2014

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

(MN101_Longitudinal = 0) AND (((EP006_EverWorked = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a1)) OR (EP005_CurrentJobSit = a3))

EP049_YrsInLastJob

Wie viele Jahre sind Sie dieser Beschäftigung nachgegangen?

0..99

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

(MN101_Longitudinal = 0) AND (((EP006_EverWorked = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a1)) OR (EP005_CurrentJobSit = a3))

$EP051_EmployeeORSelf$

Waren Sie bei dieser Beschäftigung Angestellte [r] (Arbeiter/in), Beamte [r] oder selbständig?

- 1. Angestellte^FL_EP051_1 (Arbeiter/in)
- 2. Beamte^FL_EP051_1
- 3. Selbständig

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

(MN101_Longitudinal = 0) AND (((EP006_EverWorked = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a1)) OR (EP005_CurrentJobSit = a3))

EP052_NTofJob

Bitte sehen Sie sich Karte 16 an. Wie beschreibt man am besten diese Beschäftigung?

IWER:

Antworten 1...10 eingeben.

Zuordnungshilfe und Beispiele:

- 1. @bFührungskräfte@b: Geschäftsführer, kaufmännische Führungskraft, Prokurist, Personalchef, Krankenhausleitung, Schulleiter, Direktor, Bürgermeister, Stadtrat, Bundespräsident
- 2. @bAkademische Berufe@b: Physiker, Betriebswirt, Diplomingeneur, Statiker, Architekt, Psychologe, Arzt, Pharmazeut, Lehrer (Universität, Berufsbildung, Gymnasium, Volkschule, Musik), Rechnungsprüfer, Jurist, Journalist
- $3.\ @bTechniker @b: Chemielaborant, Baupolier, Brandschutz inspektor, Elektrotechniker, Pilot, Schiffsführer, Medizintechniker, Krankenschwester, Pilot, Schiffsführer, Medizintechniker, Medizintechniker, Pilot, Schiffsführer, Medizintechniker, Medizintec$

Rettungssanitäter, Buchhalter, Makler (Versicherungen, Immobilien, etc.), Gerichtsvollzieher, Sportler, Skilehrer, Fotograf, Innenausstatter

- 4. @bBürokräfte@b: Büro- und Sekretariatskraft, Kundenbetreuer, Anzeigenverkäufer, Bankschalterbedienstete, Telefonist, Reiseberater, Interviewer in der Marktforschung, Empfangsmitarbeiter, Magazinverwalter, Postbote
- 5. @bDienstleistung und Verkauf@b: Polizist, Sicherheitsbedienstete, Feuerwehrmann, Betreuungsberufe (Kinderbetreuer, Pflegehelfer, Arzthelfer), Koch, Kellner, Friseur, Reisbegleiter, Verkaufskraft, Kassierer
- 6. @bLandwirtschaft und Fischerei@b: Gärtner, Landwirt (Ackerbau, Nutztierhalter, Obstbau), Imker, Forstarbeiter, Fischzüchter, Fischer
- 7. @bHandwerks- und verwandte Berufe@b: Fachkraft am Bau, Maler, Metallarbeiter, Schlosser, Mechaniker, Elektriker, Tischler, Musikinstrumentehersteller,

Schneider

- 8. @bAnlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer@b: Maschinist, Bediener von Anlagen (Metall- oder Papiererzeugung, Textilherstellung, Wäscherei, Schneidemaschinen, Backmaschinen), Montage von Bauteilen, Kraftfahrer, Lokomotivführer, Baggerfahrer
- 9. @bHilfsarbeitskräfte@b: Reinigungskraft, Hilfsarbeiter in der Land- und Forstwirtschaft, Küchenhilfe, Fast Food- Zubereiter, Abfallentsorgungsarbeiter, Automatenbefüller, Paketausliefer

10. @bMilitär@b: Offiziere, Unteroffiziere, Wehrpflichtige

- 1. Führungskräfte in der Privatwirtschaft und leitende Verwaltungsbedienstete
- 2. Akademische Berufe
- 3. Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe
- 4. Bürokräfte und kaufmännische Angestellte
- 5. Dienstleistungsberufe, Verkäufer in Geschäften und auf Märkten
- 6. Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei
- 7. Handwerks- und verwandte Berufe
- 8. Anlagen- und Maschinenbediener sowie Montierer
- 9. Hilfsarbeitskräfte
- 10. Militär/Soldaten

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

(MN101_Longitudinal = 0) AND (((EP006_EverWorked = a1) OR (EP005_CurrentJobSit = a1)) OR (EP005_CurrentJobSit = a3))

EP054_WhichIndustry

Bitte sehen Sie sich Karte 17 an. In welcher Branche waren Sie tätig (d.h. was hat die Firma oder Organisation, für die Sie gearbeitet haben, hauptsächlich gemacht)?

IWER:

Antworten 1 ... 14 eintragen

- 1. Land- und Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei und Fischzucht
- 2. Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- 3. Herstellung von Waren
- 4. Energie- und Wasserversorgung
- 5. Bau
- 6. Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern
- 7. Beherbergungs- und Gaststätten
- 8. Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- 9. Kreditinstitute und Versicherungen (ohne Sozialversicherung)
- 10. Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von unternehmensbezogenen Dienstleistungen
- 11. Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
- 12. Erziehung und Unterricht
- 13. Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
- 14. Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024_NursingHome = a1

(MN101 Longitudinal = 0) AND (((EP006 EverWorked = a1) OR (EP005 CurrentJobSit = a1)) OR (EP005 CurrentJobSit = a3))

IF EP051 EmployeeORSelf.ORD = 3

EP061_NrOfEmployees

Wie viele Beschäftigte hatten Sie?

IWER:

Vorlesen

- 0. Keine
- 1. 1 bis 5
- 2. 6 bis 15
- 3. 16 bis 24
- 4. 25 bis 199
- 5. 200 bis 499
- 6. 500 oder mehr

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

(MN101 Longitudinal = 0) AND (((EP006 EverWorked = a1) OR (EP005 CurrentJobSit = a1)) OR (EP005 CurrentJobSit = a3))

EP051_EmployeeORSelf.ORD = 3

ENDIF

ENDIF

ENDIF

$EP203_IntroEarnings$

Wir möchten nun etwas mehr über Ihr Gehalt bzw. Ihr Einkommen im letzten Jahr, also im Jahr [STR (Year - 1)], erfahren.

1. Weiter

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

EP204_AnyEarnEmpl

Haben Sie [STR (Year - 1)] Einkünfte aus unselbständiger Arbeit bezogen?

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

IF EP204 AnyEarnEmpl = a1

EP205_EarningsEmplAT

Wie hoch war Ihr Jahresnettoeinkommen, d.h. nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, aus unselbständiger Arbeit im Jahr [STR (Year - 1)] ungefähr?

Bitte rechnen Sie alle Sonder- und Zusatzzahlungen, wie Bonuszahlungen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, etc. mit ein.

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

Die Frage richtet sich an diejenigen Zielpersonen, die in der vorherigen Frage EP204 mit "Ja" geantwortet haben. Sie sollen näherungsweise ihr Netto-Arbeitseinkommen des letzten Jahres angeben, nach Steuern und Sozialbeiträgen. Diese Summe soll zusätzliche Boni, 13-14tes Monatsgehalt enthalten und in Euro angegeben werden.

REAL[10]
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
EP204_AnyEarnEmpl = a1
ENDIF

EP206_AnyIncSelfEmpl

Hatten Sie [STR (Year - 1)] irgendwelche Einkünfte aus selbstständiger Arbeit bzw. aus Arbeit in einem Familienunternehmen?

IWER:

Diese Frage bezieht sich auf Zielpersonen, die im letzten Jahr selbstständig waren. Es wird danach gefragt, ob sie ein Einkommen für ihre Arbeitsaktivität erhalten haben (selbstständig oder Familienunternehmen).

1. Ja

5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

 $IF \underline{EP206_AnyIncSelfEmpl} = a1$

EP207 EarningsSelfAT

Wie hoch war Ihr Jahresgewinn aus selbständiger Arbeit [STR (Year - 1)] ungefähr? Und zwar nach Abzug von Steuern und Abgaben, und nach Abzug der Kosten für Material, Ausrüstung und Waren, die Sie für Ihre Arbeit benötigten.

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

Die Frage richtet sich an Zielpersonen, die in der vorhergehenden Frage EP206 mit "Ja" geantwortet haben.

Hier soll eine Zielperson, die selbstständig ist, näherungsweise ihr Netto-Einkommen des letzten Jahres angeben, nach Steuern und Betriebsauslagen (wie Zahlungen für Materialien, Ausstattung oder andere Produktionsmittel).

INTEGER
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
EP206_AnyIncSelfEmpl = a1
ENDIF

EP303_Intro

Wir werden Ihnen jetzt einige Fragen über Ihr Einkommen aus staatlichen Pensionen und Zuschüssen stellen. Auch wenn wir bereits einige Fragen darüber gestellt haben, ist es für uns wichtig, alles genau zu verstehen. Als erstes bitten wir Sie um Auskunft bezüglich der Höhe, dann der Auszahlungszeitpunkte und schlussendlich bezüglich des Zeitraumes, in dem Sie diese Zahlungen erhalten haben.

1. Weiter

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

EP071 IncomeSources

Bitte sehen Sie sich Karte 23 an. Aus welcher dieser Quellen haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Einkünfte bezogen?

IWER:

{CodeAll}

Ziel dieser Frage ist es, Informationen über die von der Zielperson erhaltenen Zahlungen aus der gesetzlichen Altersvorsorge und anderen Sozialversicherungen zu erhalten.

- 1.: Diese Leistungen erhalten diejenigen Personen, die durch das Erreichen des gesetzlichen Pensionsantrittsalters aus dem Arbeitsmarkt ausgeschieden sind. Diese Kategorie umfasst alle gesetzlichen Rentenzahlungen ("erste Säule").
- 3.: Diese Leistungen erhalten Personen, die sich für eine Pensionierung vor dem gesetzlichen Eintrittsalter entschieden haben. Eine Frühpension ist mit einem

- 4.: Invaliditäts- oder Berufsunfähigkeitspension erhalten gesetzlich Versicherte, wenn sie nicht mehr in der Lage sind, im vollen Umfang am Arbeitsleben teilzunehmen. Anspruch auf Versehrtenrente besteht, wenn und solange die Erwerbsfähigkeit infolge eines durch die gesetzliche Unfallversicherung gedeckten Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit über drei Monate nach dem Eintritt des Versicherungsfalles hinaus grundsätzlich um mindestens 20 % vermindert ist. Krankengeld versichert den Versicherungsnehmer gegen Verdienstausfall im Krankheitsfall.
- 6. Arbeitslosengeld erhalten arbeitslos gewordene Personen für einen beschränkten Zeitraum. Bezugsberechtigt sind diejenigen, die sich arbeitslos gemeldet haben und eine Anwartschaftszeit erfüllt haben. Die Höhe der Zahlung ist abhängig vom letzten durchschnittlichen Arbeitsentgelt.
- 7. Die Hinterbliebenenpension hat die Funktion, die Unterhaltszahlungen des/der Verstorbenen zu ersetzen. Dabei wird eine Einkommensanrechnung vorgenommen. Wer über ein bestehendes Einkommen verfügt, ist als Hinterbliebener nicht auf die volle Höhe der Hinterbliebenenpension angewiesen.
- 9. Leistungen für Kriegsopfer (z. B. Kriegsbeschädigte und Kriegswitwen) Verschiedene finanzielle Leistungen sichern die wirtschaftliche Versorgung von Kriegsopfern, ihren Angehörigen und Hinterbliebenen.
- 10. Das staatliche Pflegegeld bietet Hilfe bei Pflegebedürftigkeit, die beispielsweise durch eine Behinderung, eine chronische Erkrankung oder einen Unfall entstanden ist. Die Höhe der gewährten Leistungen hängt vom Schweregrad des Pflegefalls (Pflegestufe) ab. Die Leistungen können entweder als Geldleistungen für Hilfsmittel bzw. Pflege erfolgen oder als Beteiligung an den Kosten für Pflegeheime.
- 1. Staatliche Alterspension
- 2. Staatliche Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung
- 3. Staatliche Frühpension
- 4. Staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)
- 5. Staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Nebenbeschäftigung)
- 6. Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe
- 7. Staatliche Hinterbliebenenpension aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in
- 8. Staatliche Hinterbliebenenpension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in
- 9. Kriegsinvalidenrente
- 10. Staatliches Pflegegeld
- 96. Nichts davon

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP cnt:= 1 TO 10

IF cnt IN EP071 IncomeSources

LOOP

EP078 AvPaymPens

Nach Abzug von Steuern, das heißt netto, ungefähr wie hoch war [STR (Year - 1)] eine normale Zahlung [Ihrer staatlichen Alterspension/Ihrer staatlichen Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/Ihrer staatlichen Frühpension/Ihrer staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/Ihrer staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Nebenbeschäftigung)/Ihres Arbeitslosengeldes oder Ihrer Notstandshilfe/Ihrer staatlichen Hinterbliebenenpension oder Versicherung aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/Ihrer staatlichen Hinterbliebenenpension oder Versicherung aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/Ihrer Kriegsinvalidenrente/Ihres staatlichen Pflegegeldes/Ihrer betrieblichen Alterspension aus der letzten Beschäftigung/Ihrer betrieblichen Alterspension aus einer zweiten Beschäftigung/Ihrer betrieblichen Alterspension aus einer dritten Beschäftigung/Ihrer betrieblichen Frühpension/Ihrer betrieblichen Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension/Ihrer betrieblichen Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in]?

IWER:

Betrag in {FLCURR} (pro Zahlungsperiode).

Gemeint ist eine durchschnittliche Zahlung ohne Zusatz- oder Sonderzahlungen wie z.B. 13., 14. Monat

Nach dem Zeitraum wird in der nächsten Frage gefragt: dies könnte beispielsweise monatlich, vierteljährlich oder wöchentlich sein. Der/die Befragte sollte angeben was der typische Betrag für solch einen Zeitraum während dem Jahr war.

REAL[10]

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 10 do

cnt IN EP071 IncomeSources

EP074 PeriodBenefit

Wie oft haben Sie diese Zahlungen erhalten?

- 1. Einmal pro Woche
- 2. Alle vierzehn Tage
- 3. Einmal pro Monat
- 4. Jedes Quartal (dreimonatlich)
- 5. Halbjährlich
- 6. Jährlich
- 97. Anderer Zeitraum (angeben)

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 10 do cnt IN EP071 IncomeSources

EP075 OthPeriodBenefits

IWER:

Anderen Zeitraum angeben **STRING** (EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 10 do cnt IN EP071 IncomeSources EP074 PeriodBenefit = a97 **ENDIF**

EP208 MonthsRecIncSource

Für wieviele Monate insgesamt haben Sie [STR (Year - 1)] [eine staatliche Alterspension/eine staatliche Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/eine staatliche Frühpension/eine staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/eine staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Nebenbeschäftigung)/Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe/eine staatliche Hinterbliebenenpension aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/eine staatliche Hinterbliebenenpension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/eine Kriegsinvalidenrente/staatliches Pflegegeld/eine betriebliche Alterspension aus der letzten Beschäftigung/eine betriebliche Alterspension aus einer zweiten Beschäftigung/eine betriebliche Alterspension aus einer dritten Beschäftigung/eine betriebliche Frühpension/eine betriebliche Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension/eine betriebliche Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in] bezogen?

Gefragt ist die Zeitspanne in der Zahlungen erhalten wurden und nicht die Anzahl der Zahlungen. Z.B.: Wenn die Pension über das ganze Jahr hinweg bezogen wurde, dann ist die Antwort 12. Wenn der/die Befragte die Zahlung ab November erhalten hat, dann ist die Antwort 2.

1..12

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 10 do cnt IN EP071_IncomeSources

IF NOT ((MN101_Longitudinal = 1) AND (pilndex < 11))

EP213 YearRecIncSource

In welchem Jahr erhielten Sie erstmals [diese staatliche Alterspension/diese staatliche Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/diese staatliche Frühpension/diese staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/diese staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Nebenbeschäftigung)/dieses Arbeitslosengeld bzw. diese Notstandshilfe/diese staatliche Hinterbliebenenpension aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/diese staatliche Hinterbliebenenpension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/diese Kriegsinvalidenrente/dieses staatliche Pflegegeld/diese betriebliche Alterspension aus der letzten Beschäftigung/diese betriebliche Alterspension aus einer zweiten Beschäftigung/diese betriebliche Alterspension aus einer dritten Beschäftigung/diese betriebliche Frühpension/diese betriebliche Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension/diese betriebliche Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in]?

1900..2013 (EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 10 do cnt IN EP071 IncomeSources NOT ((MN101_Longitudinal = 1) AND (piIndex < 11)) **ENDIF**

EP081_LumpSumPenState

Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] zusätzliche oder einmalige Zahlungen [von dieser staatlichen Alterspension/von dieser staatlichen Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/von dieser staatlichen Frühpension/von dieser staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/von dieser staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Nebenbeschäftigung)/dieses Arbeitslosengeldes oder dieser Notstandshilfe/von dieser staatlichen Hinterbliebenenpension aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Eheoder Lebenspartners/in/von dieser staatlichen Hinterbliebenenpension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/von dieser Kriegsinvalidenrente/dieses staatlichen Pflegegeldes/von dieser betrieblichen Alterspension aus der letzten Beschäftigung/von dieser betrieblichen Alterspension aus der zweiten Beschäftigung/von dieser betrieblichen Alterspension aus der dritten Beschäftigung/von dieser betrieblichen Frühpension/von dieser betrieblichen Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension/von dieser betrieblichen Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in] erhalten?

Bitte versichern Sie sich, dass der/die Befragte bei der Beantwortung der Frage sämtliche Zahlungen berücksichtigt hat. Die Einmalzahlung inkludiert sämtliche Prämien, Zusatz- und Sonderzahlungen wie z.B. Weihnachts- bzw. Urlaubsgeld, etc.

1. Ja

5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 10 do cnt IN EP071_IncomeSources

 $IF \underline{EP081} \underline{LumpSumPenState} = a1$

EP082 TotAmountLS

Wie hoch waren insgesamt diese zusätzlichen oder einmaligen Zahlungen [dieser staatlichen Alterspension/dieser staatlichen Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/dieser staatlichen Frühpension/dieser staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/dieser staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Nebenbeschäftigung)/dieses Arbeitslosengeldes oder dieser Notstandshilfe/dieser staatlichen Hinterbliebenenpension aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder

Lebenspartners/in/dieser staatlichen Hinterbliebenenpension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/dieser Kriegsinvalidenrente/dieses staatlichen Pflegegeldes/dieser betrieblichen Alterspension aus der letzten Beschäftigung/dieser betrieblichen Alterspension aus der zweiten Beschäftigung/dieser betrieblichen Alterspension aus der dritten Beschäftigung/dieser betrieblichen Frühpension/dieser betrieblichen Berufsunfähigkeitsoder Invaliditätspension/dieser betrieblichen Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in] im letzten Jahr netto, das heißt
nach Abzug von Steuern?

IWER:

Betrag in {FLCURR}

Inklusive aller zusätzlichen Zahlungen und Einmalzahlungen.

REAL[10]

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 10 do

cnt IN EP071_IncomeSources

EP081_LumpSumPenState = a1

ENDIF ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

EP324 OccPensInc

Zusätzlich zu staatlichen Pensionszahlungen können Pensionen auch vom Arbeitgeber gezahlt werden. Sehen Sie sich bitte Karte 24 an. Aus welcher dieser Quellen haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Einkünfte bezogen?

IWER:

{CodeAll}

Bei dieser Frage wird ermittelt, ob die Zielperson Leistungen aus einer beruflichen Vorsorgeeinrichtung ("2. Säule") erhält (z.B. eine Pensionszahlung durch einen ehemaligen Arbeitgeber). Diese Leistungen werden zusätzlich zur 1. Säule der gesetzlichen Pensionsversicherung ausbezahlt.

- 1. Betriebliche Alterspension aus der letzten Beschäftigung
- 2. Betriebliche Alterspension aus einer zweiten Beschäftigung
- 3. Betriebliche Alterspension aus einer dritten Beschäftigung
- 4. Betriebliche Frühpension
- 5. Betriebliche Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension
- 6. Betriebliche Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in

96. Nichts davon

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP cnt:= 11 TO 16

IF (cnt - 10) IN EP324 OccPensInc

LOOP

EP078_AvPaymPens

Nach Abzug von Steuern, das heißt netto, ungefähr wie hoch war [STR (Year - 1)] eine normale Zahlung [Ihrer staatlichen Alterspension/Ihrer staatlichen
Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/Ihrer staatlichen Frühpension/Ihrer staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension,
Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/Ihrer staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld
(aus der Nebenbeschäftigung)/Ihres Arbeitslosengeldes oder Ihrer Notstandshilfe/Ihrer staatlichen Hinterbliebenenpension oder Versicherung aus der
Hauptbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/Ihrer staatlichen Hinterbliebenenpension oder Versicherung aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung
Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/Ihrer Kriegsinvalidenrente/Ihres staatlichen Pflegegeldes/Ihrer betrieblichen Alterspension aus der letzten Beschäftigung/Ihrer
betrieblichen Alterspension aus einer zweiten Beschäftigung/Ihrer betrieblichen Alterspension aus einer dritten Beschäftigung/Ihrer betrieblichen Frühpension/Ihrer
betrieblichen Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension/Ihrer betrieblichen Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in]?

IWER:

Betrag in {FLCURR} (pro Zahlungsperiode).

Gemeint ist eine durchschnittliche Zahlung ohne Zusatz- oder Sonderzahlungen wie z.B. 13., 14. Monat Nach dem Zeitraum wird in der nächsten Frage gefragt: dies könnte beispielsweise monatlich, vierteljährlich oder wöchentlich sein.

Der/die Befragte sollte angeben was der typische Betrag für solch einen Zeitraum während dem Jahr war.

REAL[10]

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt= 11 TO 16 do

(cnt - 10) IN EP324 OccPensInc

EP074 PeriodBenefit

Wie oft haben Sie diese Zahlungen erhalten?

- 1. Einmal pro Woche
- 2. Alle vierzehn Tage
- 3. Einmal pro Monat
- 4. Jedes Quartal (dreimonatlich)
- 5. Halbjährlich
- 6. Jährlich
- 97. Anderer Zeitraum (angeben)

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 11 TO 16 do (cnt - 10) IN EP324_OccPensInc

EP075_OthPeriodBenefits

IWER:

Anderen Zeitraum angeben STRING (EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 11 TO 16 do (cnt - 10) IN EP324 OccPensInc EP074_PeriodBenefit = a97 ENDIF

EP208 MonthsRecIncSource

Für wieviele Monate insgesamt haben Sie [STR (Year - 1)] [eine staatliche Alterspension/eine staatliche Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/eine staatliche Frühpension/eine staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/eine staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Nebenbeschäftigung)/Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe/eine staatliche Hinterbliebenenpension aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/eine staatliche Hinterbliebenenpension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/eine Kriegsinvalidenrente/staatliches Pflegegeld/eine betriebliche Alterspension aus der letzten Beschäftigung/eine betriebliche Alterspension aus einer zweiten Beschäftigung/eine betriebliche Alterspension aus einer dritten Beschäftigung/eine betriebliche Frühpension/eine betriebliche Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension/eine betriebliche Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in] bezogen?

Gefragt ist die Zeitspanne in der Zahlungen erhalten wurden und nicht die Anzahl der Zahlungen. Z.B.: Wenn die Pension über das ganze Jahr hinweg bezogen wurde, dann ist die Antwort 12. Wenn der/die Befragte die Zahlung ab November erhalten hat, dann ist die Antwort 2. 1 12

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 11 TO 16 do (cnt - 10) IN EP324_OccPensInc

IF NOT ((MN101_Longitudinal = 1) AND ($\underline{piIndex} < 11$))

EP213 YearRecIncSource

In welchem Jahr erhielten Sie erstmals [diese staatliche Alterspension/diese staatliche Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/diese staatliche Frühpension/diese staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/diese staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Nebenbeschäftigung)/dieses Arbeitslosengeld bzw. diese Notstandshilfe/diese staatliche Hinterbliebenenpension aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/diese staatliche Hinterbliebenenpension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/diese Kriegsinvalidenrente/dieses staatliche Pflegegeld/diese betriebliche Alterspension aus der letzten Beschäftigung/diese betriebliche Alterspension aus einer zweiten Beschäftigung/diese betriebliche Alterspension aus einer dritten Beschäftigung/diese betriebliche Frühpension/diese betriebliche Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension/diese betriebliche Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r *Ehe- oder Lebenspartners/in]?*

1900..2013 (EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 11 TO 16 do (cnt - 10) IN EP324 OccPensInc NOT ((MN101_Longitudinal = 1) AND (pilndex < 11))

EP081 LumpSumPenState

Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] zusätzliche oder einmalige Zahlungen [von dieser staatlichen Alterspension/von dieser staatlichen Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/von dieser staatlichen Frühpension/von dieser staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/von dieser staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Nebenbeschäftigung)/dieses Arbeitslosengeldes oder dieser Notstandshilfe/von dieser staatlichen Hinterbliebenenpension aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Eheoder Lebenspartners/in/von dieser staatlichen Hinterbliebenenpension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/von dieser Kriegsinvalidenrente/dieses staatlichen Pflegegeldes/von dieser betrieblichen Alterspension aus der letzten Beschäftigung/von dieser betrieblichen Alterspension aus der zweiten Beschäftigung/von dieser betrieblichen Alterspension aus der dritten Beschäftigung/von dieser betrieblichen Frühpension/von dieser betrieblichen Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension/von dieser betrieblichen Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in] erhalten?

IWER:

Bitte versichern Sie sich, dass der/die Befragte bei der Beantwortung der Frage sämtliche Zahlungen berücksichtigt hat. Die Einmalzahlung inkludiert sämtliche Prämien, Zusatz- und Sonderzahlungen wie z.B. Weihnachts- bzw. Urlaubsgeld, etc.

1. Ja

5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 11 TO 16 do (cnt - 10) IN EP324_OccPensInc

IF EP081 LumpSumPenState = a1

EP082 TotAmountLS

Wie hoch waren insgesamt diese zusätzlichen oder einmaligen Zahlungen [dieser staatlichen Alterspension/dieser staatlichen Zusatzpension oder Pension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung/dieser staatlichen Frühpension/dieser staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der Hauptbeschäftigung)/dieser staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension, Versehrtenrente oder Krankengeld (aus der

Nebenbeschäftigung/dieses Arbeitslosengeldes oder dieser Notstandshilfe/dieser staatlichen Hinterbliebenenpension aus der Hauptbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/dieser staatlichen Hinterbliebenenpension aus einer Zweit- oder Nebenbeschäftigung Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in/dieser Kriegsinvalidenrente/dieses staatlichen Pflegegeldes/dieser betrieblichen Alterspension aus der letzten Beschäftigung/dieser betrieblichen Alterspension aus der zweiten Beschäftigung/dieser betrieblichen Alterspension aus der dritten Beschäftigung/dieser betrieblichen Frühpension/dieser betrieblichen Berufsunfähigkeits- oder Invaliditätspension/dieser betrieblichen Hinterbliebenenpension aus der Erwerbstätigkeit Ihres/r Ehe- oder Lebenspartners/in] im letzten Jahr netto, das heißt nach Abzug von Steuern?

IWER:

Betrag in {FLCURR}

Inklusive aller zusätzlichen Zahlungen und Einmalzahlungen.

REAL[10]

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

FOR cnt:= 11 TO 16 do

(cnt - 10) IN EP324_OccPensInc

 $EP081_LumpSumPenState = a1$

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

EP089_AnyRegPay

Schauen Sie sich bitte Karte 25 an. Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] regelmäßige Zahlungen aus einer der genannten Quellen erhalten?

IWER

{CodeAll}

- 1. Regelmäßige Zahlungen aus einer Lebensversicherung
- 2. Regelmäßige Zahlungen aus einer privaten Pensionsversicherung
- 3. Unterhaltszahlungen
- 4. Regelmäßige Unterstützung von Hilfsorganisationen
- 5. Zahlungen einer privaten Pflegeversicherung
- 96. Nichts davon

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP cnt:= 1 TO 5

IF cnt IN EP089 AnyRegPay

LOOP

EP094_TotalAmountBenLP

Wie hoch war im Jahr [STR (Year - 1)] eine durchschnittliche [Zahlung aus Ihrer Lebensversicherung/Zahlung aus Ihrer privaten
Pensionsversicherung/Unterhaltszahlung/Zahlung aus Ihrer regelmäßigen Unterstützung von Hilfsorganisationen/Zahlung aus Ihrer privaten Pflegeversicherung],
nach Abzug von Steuern und Abgaben?

IWER:

Betrag in {FLCURR}
REAL[10]
(EP IN Test) OR (ALL IN Test)
FOR cnt= 1 TO 5 do
cnt IN EP089_AnyRegPay

EP090 PeriodPaym

Wie oft erhielten Sie diese Zahlungen?

- 1. Einmal pro Woche
- 2. Alle vierzehn Tage
- 3. Einmal pro Monat
- 4. Jedes Quartal (dreimonatlich)
- Halbjährlich
- 6. Jährlich
- 97. Anderer Zeitraum (angeben)

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 5 do cnt IN EP089_AnyRegPay

 $IF \underline{EP090 \ PeriodPaym} = a97$

EP091_OthPeriodPaym

IWER:

Anderen Zeitraum angeben STRING (EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 5 do cnt IN EP089_AnyRegPay EP090 PeriodPaym = a97

EP096 MonthsRegPaym

Für wieviele Monate insgesamt haben Sie [Zahlungen aus einer Lebensversicherung/Zahlungen aus einer privaten
Pensionsversicherung/Unterhaltszahlungen/regelmäßige Unterstützung von Hilfsorganisationen/Zahlungen aus einer privaten Pflegeversicherung] im Jahr [STR

(Year - 1)] erhalten?

1 12

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

FOR cnt:= 1 TO 5 do

cnt IN EP089_AnyRegPay

EP092 AddPayments

Haben Sie [STR (Year - 1)] aus [Ihrer Lebensversicherung/Ihrer privaten Pensionsversicherung/Ihrer Unterhaltszahlung/Ihrer regelmäßigen Unterstützung von Hilfsorganisationen/Ihren Zahlungen aus der privaten Pflegeversicherung] zusätzliche Zahlungen erhalten, oder auch nur einmalige Zahlungen?

1. Ja

5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test) FOR cnt:= 1 TO 5 do cnt IN EP089_AnyRegPay

IF EP092 AddPayments = a1

EP209_AddPaymAT

Wieviel haben Sie, nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, an Zusatzzahlungen bekommen?

IWER:

Betrag in {FLCURR}

REAL[10]

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

FOR cnt:= 1 TO 5 do

cnt IN EP089_AnyRegPay

 $EP092_AddPayments = a1$

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

IF (MN024 NursingHome = a1) AND (MN808 AgeRespondent < 76)

EP097 PensClaim

Sprechen wir jetzt über Ihre zukünftigen Pensionsansprüche. Sehen Sie sich bitte Karte 26 an. Haben Sie Anspruch auf eine der aufgeführten Arten von Renten oder Pensionen, die Sie jetzt noch nicht beziehen?

IWER

Diese Frage richtet sich an Personen unter 76 Jahren und betrifft zukünftige Pensionsansprüche. Die Zielperson soll angeben, ob sie auf mindestens eine der aufgeführten Pensionsarten Anspruch hat, diese Zahlungen derzeit jedoch noch nicht erhält.

1. Ja

5. Nein

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

 $(MN024_NursingHome = a1) AND (MN808_AgeRespondent < 76)$

 $IF \underline{EP097}\underline{PensClaim} = a1$

EP098_TypeOfPension

Auf welche Pension oder Pensionen werden Sie Anspruch haben?

IWER:

{CodeAll}

Der/die Befragte muss diese Pensionen noch nicht beziehen.

- 1. Staatliche Pension
- 2. Staatliche Frühpension
- 3. Staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension oder Erwerbsunfähigkeitspension
- 4. Private (betriebliche) Alterspension
- 5. Private (betriebliche) Frühpension

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

(MN024_NursingHome = a1) AND (MN808_AgeRespondent < 76)

EP097_PensClaim = a1

LOOP cnt:= 1 TO 5

IF cnt IN EP098 TypeOfPension

LOOP

EP101 NameFund

Nennen Sie uns bitte den Namen der Institution (Pensionskasse), die Ihre [staatliche Pension/staatliche Frühpension/staatliche Invaliditäts- bzw.

Berufsunfähigkeitspension oder Erwerbsunfähigkeitspension/private (betriebliche) Alterspension/private (betriebliche) Frühpension] ausbezahlen wird.

IWER:

Staatliche Pension wird in Österreich oft von der Pensionsversicherungsanstalt ausbezahlt, dann bitte PVA kodieren.

STRING

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

(MN024_NursingHome = a1) AND (MN808_AgeRespondent < 76)

EP097_PensClaim = a1

FOR cnt:= 1 TO 5 do

cnt IN EP098_TypeOfPension

EP102 CompVolun

Ist die Beteiligung an [der staatlichen Pension/der staatlichen Frühpension/der staatlichen Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension oder Erwerbsunfähigkeitspension/der privaten (betriebliche) Alterspension/der privaten (betriebliche) Frühpension] verpflichtend oder freiwillig?

IWER:

Diese Frage ermittelt, ob die Teilnahme an irgendeiner Art der Altersvorsorge freiwillig oder verpflichtend ist. In Österreich haben die meisten Personen eine obligatorische Altersvorsorge.

- 1. Verpflichtend
- 2. Freiwillig

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

(MN024_NursingHome = a1) AND (MN808_AgeRespondent < 76)

EP097 PensClaim = a1

FOR cnt:= 1 TO 5 do

cnt IN EP098_TypeOfPension

EP103 YrsContrToPlan

Wie viele Jahre haben Sie für Ihre [staatliche Pension/staatliche Frühpension/staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension oder Erwerbsunfähigkeitspension/private (betriebliche) Alterspension/private (betriebliche) Frühpension] bereits Beiträge einbezahlt?

0..120

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

(MN024_NursingHome = a1) AND (MN808_AgeRespondent < 76)

EP097_PensClaim = a1

FOR cnt= 1 TO 5 do

cnt IN EP098_TypeOfPension

EP106_ExpRetAge

Ab welchem Alter glauben Sie, dass Sie diese Pensionszahlungen zum ersten Mal beziehen werden?

IWER:

Die Zielperson soll schätzen, ab welchem Alter sie die erste Zahlung aus der genannten Quelle erhalten wird. Diese Frage wird nur Zielpersonen gestellt, die in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder selbstständig sind (einschließlich Arbeit im Familienunternehmen).

30..75

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

(MN024_NursingHome = a1) AND (MN808_AgeRespondent < 76)

EP097 PensClaim = a1

FOR cnt:= 1 TO 5 do

cnt IN EP098_TypeOfPension

IF EP005 CurrentJobSit = a2

EP109 PWExpPensStatAge

Bitte denken Sie an die Zeit, wenn Sie diese Pension das erste Mal beziehen werden. Wieviel Prozent Ihres letzten Einkommens wird die [staatliche Pension/staatliche Frühpension/staatliche Invaliditäts- bzw. Berufsunfähigkeitspension oder Erwerbsunfähigkeitspension/private (betriebliche) Alterspension/private (betriebliche) Frühpension] ausmachen?

IWFR

Mit letztem Einkommen ist dessen Höhe vor dem Pensionsantritt gemeint.

Hier sollen die Zielpersonen schätzen, wie viel Prozent die künftigen Zahlungen aus der genannten Quelle bezogen auf das letzte Erwerbseinkommen ausmachen werden.

0..150

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

(MN024 NursingHome = a1) AND (MN808 AgeRespondent < 76)

EP097 PensClaim = a1

FOR cnt:= 1 TO 5 do

cnt IN EP098_TypeOfPension

EP005 CurrentJobSit = a2

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDIF

EP210_IntCheck

IWER:

CHECK: Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
- 3. Nur ein/e Stellvertreter/in

(EP IN Test) OR (ALL IN Test)

ENDLOOP

ENDIF

IF (IT IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IT005_Continue

Nun werden wir über Computer sprechen.

1 Weiter

(IT IN Test) OR (ALL IN Test)

IF Sec_EP.<u>EP005_CurrentJobSit</u> = a2

IT001_PC_work

Erfordert Ihre aktuelle berufliche Tätigkeit die Verwendung eines Computers?

IWER:

Ein Computer kann ein PC (Personal Computer) oder ein Tablet (I-Pad oder ähnliches) sein

1. Ja

5. Nein

(IT IN Test) OR (ALL IN Test)

Sec_EP.EP005_CurrentJobSit = a2

ELSE

IF Sec_EP.<u>EP005_CurrentJobSit</u> = a1

IT002 PC work

Erforderte Ihre letzte berufliche Tätigkeit vor der Pensionierung die Verwendung eines Computers?

IWER:

Ein Computer kann ein PC (Personal Computer) oder ein Tablet (I-Pad oder ähnliches) sein

1. Ja

5. Nein

(IT IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT (Sec EP.EP005 CurrentJobSit = a2)

Sec_EP.EP005_CurrentJobSit = a1

ENDIF

ENDIF

$IT003_PC_skills$

Wie würden Sie Ihre Computerkenntnisse/-fähigkeiten einschätzen? Würden Sie sagen sie sind...

IWER.

{ReadOut}

- 1. Ausgezeichnet
- 2. Sehr gut
- 3. Gut
- 4. Mittelmäßig
- 5. Schlecht
- 6. Ich habe nie einen Computer verwendet (NUR SPONTAN)

(IT IN Test) OR (ALL IN Test)

IT004_UseWWW

Haben Sie während der letzten 7 Tage zumindest einmal das Internet verwendet, z.B. zum Lesen und Schreiben von Emails, um nach Informationen zu suchen, um Einkäufe zu tätigen, oder für andere Tätigkeiten?

1. Ja

5. Nein

(IT IN Test) OR (ALL IN Test)

ENDLOOP

ENDIF

IF (GS IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

GS001 Willingness

Jetzt möchte ich messen wie kräftig Sie zugreifen können. Ich werde Sie bitten, diesen Griff für einige Sekunden so fest wie möglich zu drücken und dann loszulassen.

Ich werde abwechselnd zwei Messungen von Ihrer rechten und Ihrer linken Hand nehmen. Wären Sie einverstanden, dass wir diesen Versuch machen?

IWER:

Demonstrieren Sie den Handkraftmesser

Beginn eines @BNON-PROXY-Abschnitts@B. Die Beantwortung durch eine/n Stellvetreter/in ist nicht erlaubt. Falls die befragte Person den Test nicht selbst durchführen kann, drücken Sie bei jeder Frage @BSTRG-K@B.

- 1. Die befragte Person stimmt der Messung zu
- 2. Die befragte Person lehnt die Durchführung der Messung ab
- 3. Die befragte Person kann die Messung nicht vornehmen

(GS IN Test) OR (ALL IN Test)

IF GS001 Willingness <> a1

GS010 WhyNotCompl

IWER:

Warum wollte die befragte Person die Handkraftmessung nicht durchführen?

{CodeAll}

- 1. Die befragte Person glaubte, dass es gefährlich wäre
- 2. Interviewer glaubte, dass es gefährlich wäre
- 3. Die befragte Person lehnte ab, ohne einen Grund zu nennen
- 4. Die befragte Person versuchte es, konnte den Test aber nicht abschließen
- 5. Die befragte Person hat die Anweisungen nicht verstanden
- 6. Die befragte Person hatte eine Operation, eine Verletzung, eine Schwellung, o.ä. auf beiden Händen während der letzten 6 Monate
- 97. Andere Gründe (angeben)

(GS IN Test) OR (ALL IN Test) GS001_Willingness <> a1

IF a97 IN GS010 WhyNotCompl

GS011_OthReason

IWER:

Geben Sie die anderen Gründe an STRING (GS IN Test) OR (ALL IN Test) GS001_Willingness ⇔ a1 a97 IN GS010_WhyNotCompl ENDIF ENDIF

GS002_RespStatus

Können Sie beide Hände benutzen?

IWER:

 $\label{thm:linear} \textit{In dieser Frage sollen die motorischen F\"{a}higkeiten beider H\"{a}nde \"{u}berpr\"{u}ft werden.}$

- $1.\ Die\ befragte\ Person\ kann\ beide\ H\"{a}nde\ benutzen$
- 2. Die befragte Person kann rechte Hand nicht benutzen
- 3. Die befragte Person kann linke Hand nicht benutzen

(GS IN Test) OR (ALL IN Test)

IF GS001_Willingness <> a1

GS003_StopTest

TEST ABBRECHEN.

IWER:

Keine Messung der Handkraft

1. Weiter

(GS IN Test) OR (ALL IN Test)
GS001_Willingness <> a1
ENDIF
IF GS001_Willingness = a1

IF GS002 RespStatus = a1

GS004 DominantHand

Sind Sie Rechts- oder Linkshänder?

- 1. Rechtshänder
- 2. Linkshänder

(GS IN Test) OR (ALL IN Test)

```
GS001_Willingness = a1
GS002_RespStatus = a1
ENDIF
```

GS005_IntroTest

IWER:

Bringen Sie die befragte Person in die richtige Position. Passen Sie den Handkraftmesser an die Hand der befragten Person an, indem Sie den Hebel drehen, und setzen Sie den Pfeil auf null. Erklären Sie noch einmal die Vorgehensweise. Lassen Sie die befragte Person mit einer Hand üben. Benutzen Sie die Ergebniskarte, um die Ergebnisse zu notieren und übertragen Sie die Ergebnisse nach dem Test in Ihren Computer.

1. Weiter

```
(GS IN Test) OR (ALL IN Test)
GS001_Willingness = a1
```

IF (GS002 RespStatus = a1) OR (GS002 RespStatus = a2)

GS006 FirstLHand

LINKE HAND, ERSTE MESSUNG

IWER

Nur auf das nächste ganzzahlige Ergebnis runden und eintragen 0..100 (GS IN Test) OR (ALL IN Test) GS001 Willingness = a1

(GS002_RespStatus = a1) OR (GS002_RespStatus = a2)

GS007 SecondLHand

LINKE HAND, ZWEITE MESSUNG

IWER:

Nur auf das nächste ganzzahlige Ergebnis runden und eintragen 0..100
(GS IN Test) OR (ALL IN Test)
GS001_Willingness = a1
(GS002_RespStatus = a1) OR (GS002_RespStatus = a2)
ENDIF
IF (GS002_RespStatus = a1) OR (GS002_RespStatus = a3)

GS008_FirstRHand

RECHTE HAND, ERSTE MESSUNG

IWER:

Nur auf das nächste ganzzahlige Ergebnis runden und eintragen
0..100
(GS IN Test) OR (ALL IN Test)
GS001_Willingness = a1
(GS002_RespStatus = a1) OR (GS002_RespStatus = a3)

GS009 SecondRHand

RECHTE HAND, ZWEITE MESSUNG

IWER:

Nur auf das nächste ganzzahlige Ergebnis runden und eintragen

0..100

(GS IN Test) OR (ALL IN Test)

GS001_Willingness = a1

(GS002_RespStatus = a1) OR (GS002_RespStatus = a3)

ENDIF

GS012_Effort

IWER:

Wie sehr strengte sich die befragte Person für die Messung an?

- 1. Die befragte Person strengte sich für die Messung sehr an
- 2. Die befragte Person konnte sich wegen einer Verletzung, Schmerzen oder anderem Unbehagen nicht voll anstrengen
- 3. Die befragte Person schien sich nicht voll anzustrengen, ohne einen offensichtlichen Grund dafür zu haben

(GS IN Test) OR (ALL IN Test) GS001_Willingness = a1

GS013_Position

IWER:

In welcher Position befand sich die befragte Person für den Test?

```
1. Stehend
2. Sitzend
3. Liegend
(GS IN Test) OR (ALL IN Test)
GS001_Willingness = a1
GS014\_RestArm
Legte die befragte Person seinen/ihren Arm während der Messung zur Unterstützung auf eine Unterlage?
1. Ja
5. Nein
(GS IN Test) OR (ALL IN Test)
GS001_Willingness = a1
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF\ MN028\_bio = 1
LOOP
BS001_introduction
IWER:
Das BS Modul wird in Österreich nicht durchgeführt. Gehen Sie bitte mit @bSTRG-K@b weiter.
1. Weiter
MN028_bio = 1
BS002_consent
MN028_bio = 1
IF \underline{BS002\_consent} = a5
BS003_EndDBS
1. Weiter
MN028_bio = 1
BS002\_consent = a5
ELSE
BS004\_Forbidden Analyses
STRING
MN028 bio = 1
NOT (BS002_consent = a5)
BS005_ExplainDBSS
1. Ja
5. Nein
```

MN028_bio = 1

NOT (BS002_consent = a5)

IF <u>BS005_ExplainDBSS</u> = a1

 $BS006_Medical Reasons$

```
1. Ja
5. Nein
MN028_bio = 1
NOT (BS002_consent = a5)
BS005 ExplainDBSS = a1
```

 $IF \underline{BS006}\underline{MedicalReasons} = a5$

BS007_StartDBSS

1. Ja 5. Nein

MN028_bio = 1 NOT (BS002_consent = a5) BS005_ExplainDBSS = a1 BS006_MedicalReasons = a5

IF <u>BS007_StartDBSS</u> = a1

BS008_DBSSinstruction

1. Weiter

 $\begin{array}{l} MN028_bio = 1\\ NOT \ (BS002_consent = a5)\\ BS005_ExplainDBSS = a1\\ BS006_MedicalReasons = a5\\ BS007_StartDBSS = a1 \end{array}$

$BS009_BarcodeFirst$

$\begin{array}{l} STRING[8]\\ MN028_bio = 1\\ NOT~(BS002_consent = a5)\\ BS005_ExplainDBSS = a1\\ BS006_MedicalReasons = a5\\ BS007_StartDBSS = a1 \end{array}$

BS010_BarcodeSecond

$\begin{array}{l} STRING[8]\\ MN028_bio = 1\\ NOT~(BS002_consent = a5)\\ BS005_ExplainDBSS = a1\\ BS006_MedicalReasons = a5\\ BS007_StartDBSS = a1 \end{array}$

BS011_Thanks

1. Weiter

MN028_bio = 1 NOT (BS002_consent = a5) BS005_ExplainDBSS = a1 BS006_MedicalReasons = a5 BS007_StartDBSS = a1

BS012_Problems

```
BS007\_StartDBSS = a1
```

BS013_WhoPricked

 $\begin{array}{l} MN028_bio = 1\\ NOT \ (BS002_consent = a5)\\ BS005_ExplainDBSS = a1\\ BS006_MedicalReasons = a5\\ BS007_StartDBSS = a1 \end{array}$

BS014_HowManyPricks

MN028_bio = 1 NOT (BS002_consent = a5) BS005_ExplainDBSS = a1 BS006_MedicalReasons = a5 BS007_StartDBSS = a1

BS015_Circles

MN028_bio = 1 NOT (BS002_consent = a5) BS005_ExplainDBSS = a1 BS006_MedicalReasons = a5 BS007_StartDBSS = a1

BS016_Compliance

```
MN028_bio = 1
NOT (BS002_consent = a5)
BS005_ExplainDBSS = a1
BS006_MedicalReasons = a5
BS007_StartDBSS = a1
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF ((BS005_ExplainDBSS = a5) OR (BS006_MedicalReasons = a1)) OR (BS007_StartDBSS = a5)
```

BS017_NoMeasurement

```
MN028_bio = 1
NOT (BS002_consent = a5)
((BS005_ExplainDBSS = a5) OR (BS006_MedicalReasons = a1)) OR (BS007_StartDBSS = a5)

ELSE

BS018_Compliance

1. Ja
```

MN028 bio = 1

NOT (BS002 consent = a5)

NOT (((BS005_ExplainDBSS = a5) OR (BS006_MedicalReasons = a1)) OR (BS007_StartDBSS = a5))

ENDIF

5. Nein

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (CS IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

CS001 Intro

Der nächste Test misst die Belastbarkeit und Ausdauer Ihrer Beine. Ich möchte nun, dass Sie Ihre Arme über dem Oberkörper kreuzen und sich so hinsetzen, dass Ihre Füße fest am Boden stehen. Dann möchte ich Sie bitten aufzustehen und dabei Ihre Arme in gekreuzter Position zu belassen. Ich zeige Ihnen kurz was ich meine.

IWER:

Vorzeigen

Beginn eines @BNon-Proxy-Abschnittes@B. Die Beantwortung durch den/der Stellvertreter/in ist nicht erlaubt. Falls der/die Befragte nicht in der Lage ist die Fragen selbst zu beantworten, drücken Sie bitte STRG-K bei der jeweiligen Frage.

1. Weiter

(CS IN Test) OR (ALL IN Test)

CS002_Safe

Haben Sie das Gefühl, dass Sie ohne Gefahr aufstehen können, ohne dabei Ihre Arme benutzen zu müssen?

1. Ja

5. Nein

(CS IN Test) OR (ALL IN Test)

IF CS002 Safe = a1

CS003_SetUpTest

IWER:

Alles für den Test vorbereiten und den Intervieweranweisungen folgen

1. Weiter

(CS IN Test) OR (ALL IN Test)

CS004 SingleCSRes

IWER

Ergebnis des Tests "Einmal aufstehen" eintragen

- 1. Der/Die Befragte stand auf ohne die Arme zu benutzen
- 2. Der/Die Befragte benutzte die Arme um aufzustehen
- 3. Test wurde abgebrochen

(CS IN Test) OR (ALL IN Test) CS002_Safe = a1

IF CS004 SingleCSRes = a3

CS005 WhyNotComplTest

IWER

Warum hat der/die Befragte den Test "EINMAL AUFSTEHEN" nicht beendet?

{CodeAll}

- 1. Der/Die Befragte versuchte es, konnte den Test aber nicht abschließen
- 2. Der/Die Befragte konnte nicht ohne Hilfe stehen
- 3. Der/Die Befragte glaubte, dass es gefährlich wäre
- 4. Interviewer glaubte, dass es gefährlich wäre
- 5. Der/Die Befragte lehnte ab oder wollte den Test nicht beenden
- 6. Der/Die Befragte hat die Anweisungen nicht verstanden
- 97. Andere Gründe (angeben)

(CS IN Test) OR (ALL IN Test) CS002_Safe = a1 CS004_SingleCSRes = a3

IF a97 IN CS005 WhyNotComplTest

CS006_OthReas

IWER:

Geben Sie die anderen Gründe an STRING (CS IN Test) OR (ALL IN Test) CS002_Safe = a1 CS004_SingleCSRes = a3 a97 IN CS005_WhyNotCompITest ENDIF ELSE

 $IF \underline{CS004}\underline{SingleCSRes} = a1$

CS007 SafeFive

Haben Sie das Gefühl, dass Sie ohne Gefahr fünfmal hintereinander aufstehen können, ohne dabei Ihre Arme benutzen zu müssen?

1. Ja

5. Nein

(CS IN Test) OR (ALL IN Test)

 $CS002_Safe = a1$

NOT (CS004_SingleCSRes = a3)

CS004_SingleCSRes = a1

IF <u>CS007_SafeFive</u> = a1

CS008 TimeFive

Bitte stehen Sie so SCHNELL Sie können gerade auf, ohne eine Pause zu machen. Nach jedem Aufstehen, setzen Sie sich wieder und stehen erneut auf. Lassen Sie dabei Ihre Arme in gekreuzter Position. Ich werde mit einer Stoppuhr die Zeit messen. Wenn ich sage "Fertig, los" beginne ich die Zeitmessung.

IWER

Benötigte Gesamtzeit in Sekunden für "FÜNFMAL AUFSTEHEN" notieren. Wenn der/die Befragte den Test nicht innerhalb einer Minute beenden konnte, tragen Sie den Code 99 ein.

0..99

(CS IN Test) OR (ALL IN Test)

CS002 Safe = a1

NOT (CS004_SingleCSRes = a3)

 $CS004_SingleCSRes = a1$

 $CS007_SafeFive = a1$

IF <u>CS008 TimeFive</u> = 99

CS009_WhyNotCompl5

IWER:

Warum hat der/die Befragte den Test "FÜNFMAL AUFSTEHEN" nicht beendet? {CodeAll}

- 1. Der/Die Befragte versuchte es, konnte den Test aber nicht abschließen
- 2. Der/Die Befragte konnte nicht ohne Hilfe stehen
- 3. Der/Die Befragte glaubte, dass es gefährlich wäre
- 4. Interviewer glaubte, dass es gefährlich wäre
- 5. Der/Die Befragte lehnte ab oder wollte den Test nicht beenden
- 6. Der/Die Befragte hat die Anweisungen nicht verstanden
- 97. Andere Gründe (angeben)

(CS IN Test) OR (ALL IN Test) CS002 Safe = a1 NOT (CS004_SingleCSRes = a3) CS004_SingleCSRes = a1 CS007_SafeFive = a1 CS008_TimeFive = 99

IF a97 IN CS009 WhyNotCompl5

CS010_OthReas5

IWER:

Geben Sie die anderen Gründe an **STRING** (CS IN Test) OR (ALL IN Test) $CS002_Safe = a1$ $NOT (CS004_SingleCSRes = a3)$ $CS004_SingleCSRes = a1$ CS007 SafeFive = a1

CS008 TimeFive = 99

a97 IN CS009_WhyNotCompl5

ENDIF ENDIF

CS011_EffortR

IWER:

Wie sehr strengte sich der/die Befragte für die Messung an?

- 1. Der/die Befragte strengte sich für die Messung sehr an
- 2. Der/die Befragte konnte sich wegen einer Verletzung, Schmerzen oder anderem Unbehagen nicht voll anstrengen
- 3. Der/die Befragte schien sich nicht voll anzustrengen, ohne einen offensichtlichen Grund dafür zu haben

(CS IN Test) OR (ALL IN Test)

CS002 Safe = a1

NOT (CS004 SingleCSRes = a3)

CS004 SingleCSRes = a1

CS007 SafeFive = a1

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP ENDIF

IF (SP IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

SP001 Intro

Wir interessieren uns dafür, wie sich Menschen gegenseitig helfen. Bei den folgenden Fragen geht es um Hilfe, die Sie anderen Menschen in Ihrem Umfeld geleistet haben und Hilfe, die Sie selbst von Menschen in Ihrem Umfeld erhalten haben.

1. Weiter

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)

IF MN006 NumFamR = 1

SP002_HelpFrom

Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.

Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken, hat Ihnen [oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Mann/Frau] ein Familienmitglied, das nicht in Ihrem Haushalt wohnt, ein Freund oder ein Nachbar bei der persönlichen Pflege oder bei Haushaltstätigkeiten geholfen?

IWER:

Diese Frage bezieht sich auf Hilfe bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt, die die Zielperson oder ihr Partner von Familienmitgliedern oder anderen Personen, die nicht Teil des Haushalts sind, erhalten haben könnte.

Unterstützung im Haushalt umfasst Aufgaben wie Kochen, Finanzen verwalten, Einkauf von Lebensmitteln und Kleidung sowie Reinigung und Instandhaltungsarbeiten.

Persönliche Pflege bezieht sich auf Hilfe bei der Körperpflege, An- und Ausziehen, Essen, Medikamenteneinnahme und Mobilität (aus dem Bett aufstehen, Spazieren gehen, Rollstuhl schieben etc.).

1. Ja 5. Nein

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN006_NumFamR = 1$

 $IF \underline{SP002 \ HelpFrom} = a1$

LOOP

SP003_FromWhoHelp

Welches [andere] Familienmitglied, das nicht in Ihrem Haushalt lebt, welcher Freund oder Nachbar hat Ihnen [oder/oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Mann/Frau] in den letzten zwölf Monaten [am meisten] geholfen?

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41]
- ^FLDefault[42]
- ^FLDefault[43]
- ^FLChildName[1]
- ^FLChildName[2]
- ^FLChildName[3]
- ^FLChildName[4]
- ^FLChildName[5]
- ^FLChildName[6] ^FLChildName[7]
- ^FLChildName[8]
- ^FLChildName[9]
- ^FLDefault[44]
- ^FLDefault[45]
- $^{\wedge}FLDefault[46]$
- ^FLDefault[47]
- ^FLDefault[48]
- ^FLDefault[49]
- ^FLDefault[50]
- $^{\wedge}FLDefault[51]$
- ^FLDefault[54]
- ^FLDefault[54]
- ^FLDefault[56]
- ^FLDefault[57]
- ^FLDefault[58]

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

 $SP002_HelpFrom = a1$

 $IF \underline{SP003} \underline{FromWhoHelp} = a19$

SP023_NameOthChild

IWER:

Den Namen des Kindes eintragen STRING (SP IN Test) OR (ALL IN Test) MN006_NumFamR = 1 SP002_HelpFrom = a1 SP003_FromWhoHelp = a19

ENDIF

SP005_HowOftenHelpRec

zählen Sie alles zusammen. War es...

IWER:

{ReadOut}

Die Zielperson soll den häufigsten Grad an Hilfe angeben, die sie während der letzten 12 Monate erhalten hat. Sollte die Hilfe unregelmäßig erhalten worden sein, z.B. täglich für drei Monate, aber weniger als einmal im Monat im restlichen Jahr, wählen Sie die Antwort "Fast täglich".

- 1. Ungefähr täglich
- 2. Ungefähr wöchentlich
- 3. Ungefähr monatlich
- 4. Seltener

(SP IN Test) OR (ALL IN Test) MN006_NumFamR = 1 SP002_HelpFrom = a1

IF piIndex <> 3

SP007_OtherHelper

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an)

Gibt es noch ein Familienmitglied, das nicht in Ihrem Haushalt lebt, jemanden in Ihrem Freundeskreis oder unter Ihren Nachbarn, der Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Mann/Frau] bei der persönlichen Pflege oder bei Haushaltstätigkeiten geholfen hat?

IWER:

Diese Frage fordert die Zielperson dazu auf, an weitere Personen, die nicht im Haushalt wohnen, zu denken, die ihr oder ihrem Partner womöglich bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen haben.

Unterstützung im Haushalt umfasst Aufgaben wie Kochen, Finanzen verwalten, Einkauf von Lebensmitteln und Kleidung sowie Reinigung und Instandhaltungsarbeiten.

Persönliche Pflege bezieht sich auf die Hilfe bei der Körperpflege, An- und Ausziehen, Essen, Medikamenteneinnahme und Mobilität (aus dem Bett aufstehen, Spazieren gehen, Rollstuhl schieben etc.).

1. Ja

5. Nein

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
SP002_HelpFrom = a1
pilndex <> 3
ENDIF
ENDLOOP
LOOP cnt1:= 2 TO 3

 $IF\ HelpFromOther[\underline{cnt1}-1].\underline{SP007_OtherHelper}=a1$

LOOP

SP003_FromWhoHelp

Welches [andere] Familienmitglied, das nicht in Ihrem Haushalt lebt, welcher Freund oder Nachbar hat Ihnen [oder/oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Mann/Frau] in den letzten zwölf Monaten [am meisten] geholfen?

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41] ^FLDefault[42]
- ^FLDefault[43]
- ^FLChildName[1]
- ^FLChildName[2]
- ^FLChildName[3]
- ^FLChildName[4]
- ^FLChildName[5]
- ^FLChildName[6] ^FLChildName[7]
- ^FLChildName[8]
- ^FLChildName[9]
- ^FLDefault[44]
- ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[46]
- ^FLDefault[47]
- ^FLDefault[48]
- ^FLDefault[49]
- ^FLDefault[50]

```
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
SP002_HelpFrom = a1
FOR cnt1:= 2 TO 3 do
HelpFromOther[cnt1 - 1].SP007_OtherHelper = a1

IF SP003_FromWhoHelp = a19
```

SP023_NameOthChild

^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]

IWER:

Den Namen des Kindes eintragen
STRING
(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
SP002_HelpFrom = a1
FOR cnt1 = 2 TO 3 do
HelpFromOther[cnt1 - 1].SP007_OtherHelper = a1
SP003_FromWhoHelp = a19
ENDIF

SP005_HowOftenHelpRec

In den letzten 12 Monaten, wie oft haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] insgesamt Hilfe von dieser Person erhalten? Bitte zählen Sie alles zusammen. War es...

IWER:

{ReadOut}

Die Zielperson soll den häufigsten Grad an Hilfe angeben, die sie während der letzten 12 Monate erhalten hat. Sollte die Hilfe unregelmäßig erhalten worden sein, z.B. täglich für drei Monate, aber weniger als einmal im Monat im restlichen Jahr, wählen Sie die Antwort "Fast täglich".

- 1. Ungefähr täglich
- 2. Ungefähr wöchentlich
- 3. Ungefähr monatlich
- 4. Seltener

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

SP002_HelpFrom = a1

FOR cnt1 = 2 TO 3 do

HelpFromOther[cnt1 - 1].SP007_OtherHelper = a1

IF <u>piIndex</u> <> 3

$SP007_Other Helper$

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an)

Gibt es noch ein Familienmitglied, das nicht in Ihrem Haushalt lebt, jemanden in Ihrem Freundeskreis oder unter Ihren Nachbarn, der Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Mann/Frau] bei der persönlichen Pflege oder bei Haushaltstätigkeiten geholfen hat?

IWER

Diese Frage fordert die Zielperson dazu auf, an weitere Personen, die nicht im Haushalt wohnen, zu denken, die ihr oder ihrem Partner womöglich bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen haben.

Unterstützung im Haushalt umfasst Aufgaben wie Kochen, Finanzen verwalten, Einkauf von Lebensmitteln und Kleidung sowie Reinigung und Instandhaltungsarbeiten.

Persönliche Pflege bezieht sich auf die Hilfe bei der Körperpflege, An- und Ausziehen, Essen, Medikamenteneinnahme und Mobilität (aus dem Bett aufstehen, Spazieren gehen, Rollstuhl schieben etc.).

1. Ja

5. Nein

```
(SP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

SP002_HelpFrom = a1

FOR cnt1 = 2 TO 3 do

HelpFromOther[cnt1 - 1].SP007_OtherHelper = a1
```

piIndex <> 3 **ENDIF ENDLOOP ENDIF ENDLOOP ENDIF**

SP008_GiveHelp

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.) Nun möchte ich Sie zu den Hilfeleistungen befragen, die Sie anderen @bgegeben@b haben. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten selbst einem Familienmitglied, das nicht in Ihrem Haushalt lebt, einem Freund oder Nachbarn bei der persönlichen Pflege oder bei Haushaltstätigkeiten geholfen? Das Aufpassen auf Enkelkinder soll hier nicht berücksichtigt werden.

Bezüglich Aufpassen auf Enkelkinder: Wenn nötig, informieren Sie die befragte Person, dass darüber später gesprochen wird.

Diese Frage bezieht sich die Hilfe bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt, die die Zielperson möglicherweise im letzten Jahr einer Person außerhalb des Haushalts geboten haben könnte.

Unterstützung im Haushalt umfasst Aufgaben wie Kochen, Finanzen verwalten, Einkauf von Lebensmitteln und Kleidung sowie Reinigung und Instandhaltungsarbeiten.

Persönliche Pflege bezieht sich auf die Hilfe bei der Körperpflege, An- und Ausziehen, Essen, Medikamenteneinnahme und Mobilität (aus dem Bett aufstehen, Spazieren gehen, Rollstuhl schieben etc.).

1. Ja

5. Nein

(SP IN Test) OR (ALL IN Test) MN006_NumFamR = 1

 $IF \underline{SP008} \underline{GiveHelp} = a1$

LOOP

SP009 ToWhomGiveHelp

Welchem [anderen] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts, Freund oder Nachbarn haben Sie in den letzten 12 Monaten geholfen?

^FLDefault[35]

^FLDefault[36]

^FLDefault[37]

^FLDefault[38]

^FLDefault[39]

^FLDefault[40]

^FLDefault[41]

^FLDefault[42]

^FLDefault[43]

^FLChildName[1]

^FLChildName[2]

^FLChildName[3]

^FLChildName[4]

^FLChildName[5]

^FLChildName[6]

^FLChildName[7]

^FLChildName[8]

^FLChildName[9]

^FLDefault[44]

^FLDefault[45]

^FLDefault[46]

^FLDefault[47] ^FLDefault[48]

^FLDefault[49]

^FLDefault[50]

^FLDefault[51]

^FLDefault[52] ^FLDefault[53]

^FLDefault[54]

^FLDefault[55]

^FLDefault[56]

^FLDefault[57]

^FLDefault[58]

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN006_NumFamR = 1$

SP008_GiveHelp = a1

 $IF \underline{SP009} \underline{ToWhomGiveHelp} = a19$

SP024 NameOthChild

IWER:

Den Namen des Kindes eintragen STRING (SP IN Test) OR (ALL IN Test) MN006_NumFamR = 1 SP008_GiveHelp = a1 SP009_ToWhomGiveHelp = a19 ENDIF

SP011_HowOftGiveHelp

Wie oft haben Sie dieser Person in den letzten zwölf Monaten insgesamt bei der persönlichen Pflege oder bei Haushaltstätigkeiten geholfen? War es...

IWER:
{ReadOut}

Die Zielperson soll den häufigsten Grad an Hilfe angeben, die sie während der letzten 12 Monate einer anderen Person gegeben hat. Sollte die Hilfe unregelmäßig gegeben worden sein, z.B. täglich für drei Monate aber weniger als einmal im Monat im restlichen Jahr, wählen Sie die Antwort "Fast täglich".

Unterstützung im Haushalt umfasst Aufgaben wie Kochen, Finanzen verwalten, Einkauf von Lebensmitteln und Kleidung sowie Reinigung und Instandhaltungsarbeiten.

Persönliche Pflege bezieht sich auf die Hilfe bei der Körperpflege, An- und Ausziehen, Essen, Medikamenteneinnahme und Mobilität (aus dem Bett aufstehen, Spazieren gehen, Rollstuhl schieben etc.).

- 1. Ungefähr täglich
- 2. Ungefähr wöchentlich
- 3. Ungefähr monatlich
- 4. Seltener

(SP IN Test) OR (ALL IN Test) $\begin{array}{l} MN006_NumFamR = 1 \\ SP008_GiveHelp = a1 \end{array}$

IF piIndex <> 3

SP013_GiveHelpToOth

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.)

Gibt es sonst noch ein Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts, einen Freund oder einen Nachbarn, dem Sie bei der persönlichen Pflege oder bei Haushaltstätigkeiten geholfen haben?

IWER:

Diese Frage fordert die Zielperson dazu auf, an weitere Personen, die nicht im Haushalt wohnen, zu denken, die ihr oder ihrem Partner womöglich bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen haben.

Unterstützung im Haushalt umfasst Aufgaben wie Kochen, Finanzen verwalten, Einkauf von Lebensmitteln und Kleidung sowie Reinigung und Instandhaltungsarbeiten.

Persönliche Pflege bezieht sich auf Hilfe bei der Körperpflege, An- und Ausziehen, Essen, Medikamenteneinnahme und Mobilität (aus dem Bett aufstehen, Spazieren gehen, Rollstuhl schieben etc.).

1. Ja

5. Nein

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
SP008_GiveHelp = a1
piIndex ⇔ 3
ENDIF
ENDLOOP
LOOP cnt2:= 2 TO 3

 $IF\ HelpFromOutside[\underline{cnt2}-1].\underline{SP013}\underline{\ \ GiveHelpToOth}=a1$

LOOP

SP009_ToWhomGiveHelp

Welchem [anderen] Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts, Freund oder Nachbarn haben Sie in den letzten 12 Monaten geholfen?

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]

```
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]
(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
SP008_GiveHelp = a1
HelpFromOutside[cnt2 - 1].SP013_GiveHelpToOth = a1
```

FOR cnt2:= 2 TO 3 do

IF SP009 ToWhomGiveHelp = a19

SP024_NameOthChild

IWER:

Den Namen des Kindes eintragen (SP IN Test) OR (ALL IN Test) MN006 NumFamR = 1SP008_GiveHelp = a1 FOR cnt2:= 2 TO 3 do HelpFromOutside[cnt2 - 1].SP013_GiveHelpToOth = a1 SP009_ToWhomGiveHelp = a19 **ENDIF**

SP011 HowOftGiveHelp

Wie oft haben Sie dieser Person in den letzten zwölf Monaten insgesamt bei der persönlichen Pflege oder bei Haushaltstätigkeiten geholfen? War es...

IWER: {ReadOut}

Die Zielperson soll den häufigsten Grad an Hilfe angeben, die sie während der letzten 12 Monate einer anderen Person gegeben hat. Sollte die Hilfe unregelmäßig gegeben worden sein, z.B. täglich für drei Monate aber weniger als einmal im Monat im restlichen Jahr, wählen Sie die Antwort "Fast täglich".

Unterstützung im Haushalt umfasst Aufgaben wie Kochen, Finanzen verwalten, Einkauf von Lebensmitteln und Kleidung sowie Reinigung und Instandhaltungsarbeiten.

Persönliche Pflege bezieht sich auf die Hilfe bei der Körperpflege, An- und Ausziehen, Essen, Medikamenteneinnahme und Mobilität (aus dem Bett aufstehen, Spazieren gehen, Rollstuhl schieben etc.).

- 1. Ungefähr täglich
- 2. Ungefähr wöchentlich
- 3. Ungefähr monatlich
- 4. Seltener

```
(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006 NumFamR = 1
SP008_GiveHelp = a1
FOR cnt2 = 2 TO 3 do
HelpFromOutside[cnt2 - 1].SP013 GiveHelpToOth = a1
```

IF piIndex <> 3

SP013_GiveHelpToOth

(Bitte sehen Sie sich Karte 27 an.)

Gibt es sonst noch ein Familienmitglied außerhalb Ihres Haushalts, einen Freund oder einen Nachbarn, dem Sie bei der persönlichen Pflege oder bei Haushaltstätigkeiten geholfen haben?

IWER:

Diese Frage fordert die Zielperson dazu auf, an weitere Personen, die nicht im Haushalt wohnen, zu denken, die ihr oder ihrem Partner womöglich bei der persönlichen Pflege oder im Haushalt geholfen haben.

Unterstützung im Haushalt umfasst Aufgaben wie Kochen, Finanzen verwalten, Einkauf von Lebensmitteln und Kleidung sowie Reinigung und Instandhaltungsarbeiten.

Persönliche Pflege bezieht sich auf Hilfe bei der Körperpflege, An- und Ausziehen, Essen, Medikamenteneinnahme und Mobilität (aus dem Bett aufstehen, Spazieren gehen, Rollstuhl schieben etc.).

1. Ja

5. Nein

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)

MN006_NumFamR = 1

SP008_GiveHelp = a1

FOR cnt2:= 2 TO 3 do

HelpFromOutside[cnt2 - 1].SP013_GiveHelpToOth = a1

pilndex <> 3

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF Sec_CH.CH021_NoGrandChild > 0

SP014 LkAftGrCh

Haben Sie in den letzten zwölf Monaten regelmäßig oder gelegentlich auf [Ihr Enkelkind/Ihre Enkelkinder] aufgepasst, während die Eltern nicht anwesend waren?

IWER.

In dieser Frage wird ermittelt, ob sich die Zielperson im letzten Jahr selbstständig um ihre Enkelkinder gekümmert hat und dabei die alleinige Verantwortung für sie trug (auch wenn es nur für ein paar Stunden oder nur für ein Tag war).

Zeit, die mit den Enkelkindern und deren Eltern gemeinsam verbracht wurde, zählt hier nicht mit.

1. Ja

5. Nein

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN006_NumFamR = 1
Sec_CH.CH021_NoGrandChild > 0

 $IF \underline{SP014}\underline{LkAftGrCh} = a1$

SP015 ParentLkAftGrChild

Von welchem Ihrer Kinder [ist das Enkelkind, das/sind die Enkelkinder, die] Sie betreut haben?

IWER-

{CodeAll}

^FLChild[1]

^FLChild[2]

^FLChild[3]

^FLChild[4]

^FLChild[5]

^FLChild[6]

^FLChild[7]

^FLChild[8]

^FLChild[9]

^FLChild[10]

^FLChild[11]

^FLChild[12]

^FLChild[13]

^FLChild[14]

^FLChild[15]

^FLChild[16] ^FLChild[17]

^FLChild[18]

^FLChild[18]

^FLChild[20]

```
21. ^FLDefault[1]
```

(SP IN Test) OR (ALL IN Test) $MN006_NumFamR = 1$ Sec CH.CH021 NoGrandChild > 0 SP014 LkAftGrCh = a1

LOOP cnt3:= 1 TO 20

IF cnt3 IN SP015 ParentLkAftGrChild

LOOP

SP016_HowOftGrCh

Wie oft haben Sie in den letzten zwölf Monaten auf die Kinder von {FLChildName[i]} aufgepasst?

{ReadOut}

- 1. Ungefähr täglich
- 2. Ungefähr wöchentlich
- 3. Ungefähr monatlich
- 4. Seltener

(SP IN Test) OR (ALL IN Test) MN006_NumFamR = 1 Sec CH.CH021 NoGrandChild > 0 $SP014_LkAftGrCh = a1$ FOR cnt3:= 1 TO 20 do cnt3 IN SP015_ParentLkAftGrChild ENDLOOP**ENDIF** ENDLOOP**ENDIF ENDIF ENDIF**

IF MN013 HHSize > 1 SP018 GiveHelpInHH

Reden wir nun über Hilfe innerhalb Ihres Haushalts. Lebt jemand in Ihrem Haushalt, dem Sie in den letzten zwölf Monaten regelmäßig bei der persönlichen Pflege, wie Waschen, Aufstehen, oder Anziehen geholfen haben?

Unter regelmäßig verstehen wir tägliche oder fast tägliche Hilfe für mindestens drei Monate. Die Hilfe von Familienmitgliedern bei kurzfristigen Krankheiten ist hier nicht gemeint.

1. Ja

5. Nein

(SP IN Test) OR (ALL IN Test) MN013_HHSize > 1

IF SP018 GiveHelpInHH = a1

SP019 ToWhomGiveHelpInHH

Um wen handelt es sich dabei?

IWER:

{CodeAll}

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41]
- ^FLDefault[42] ^FLDefault[43]
- ^FLChildName[1]
- ^FLChildName[2] ^FLChildName[3]
- ^FLChildName[4]
- ^FLChildName[5]
- ^FLChildName[6] ^FLChildName[7]
- ^FLChildName[8] ^FLChildName[9]
- ^FLDefault[44]
- ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[46]

```
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]
(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
```

MN013 HHSize > 1 SP018_GiveHelpInHH = a1

IF a19 IN SP019 ToWhomGiveHelpInHH

SP025_NameOthChild

IWER:

Den Namen des Kindes eintragen **STRING** (SP IN Test) OR (ALL IN Test) MN013_HHSize > 1 SP018 GiveHelpInHH = a1 a19 IN SP019_ToWhomGiveHelpInHH **ENDIF ENDIF** IF NOT (a96 IN Sec_PH.Health_B2.PH048_HeADLa)

SP020_RecHelpPersCareInHH

Und lebt jemand in Ihrem Haushalt, der Ihnen regelmäßig während der letzten zwölf Monate bei der persönlichen Pflege, wie Waschen, Aufstehen oder Anziehen geholfen hat?

Unter regelmäßig verstehen wir tägliche oder fast tägliche Hilfe für mindestens drei Monate. Kurzzeitige Hilfe bei Krankheit ist hier nicht gemeint.

1. Ja

5. Nein

(SP IN Test) OR (ALL IN Test) MN013_HHSize > 1 NOT (a96 IN Sec_PH.Health_B2.PH048_HeADLa)

 $IF \underline{SP020 RecHelpPersCareInHH} = a1$

SP021_FromWhomHelpInHH

Um wen handelt es sich dabei?

IWER:

{CodeAll}

^FLDefault[35]

^FLDefault[36]

^FLDefault[37]

^FLDefault[38]

^FLDefault[39]

^FLDefault[40]

^FLDefault[41]

^FLDefault[42]

^FLDefault[43]

^FLChildName[1]

^FLChildName[2]

^FLChildName[3]

^FLChildName[4]

^FLChildName[5]

^FLChildName[6]

^FLChildName[7] ^FLChildName[8]

^FLChildName[9]

^FLDefault[44]

^FLDefault[45]

^FLDefault[46]

^FLDefault[47]

^FLDefault[48]

^FLDefault[49]

^FLDefault[50]

```
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
```

AFI D. C. W.54

^FLDefault[54]

^FLDefault[55]

^FLDefault[56]

^FLDefault[57]

^FLDefault[58]

(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN013_HHSize > 1
NOT (a96 IN Sec_PH.Health_B2.PH048_HeADLa)
SP020_RecHelpPersCareInHH = a1

IF a19 IN SP021_FromWhomHelpInHH

SP026 NameOthChild

IWER

Den Namen des Kindes eintragen
STRING
(SP IN Test) OR (ALL IN Test)
MN013_HHSize > 1
NOT (a96 IN Sec_PH.Health_B2.PH048_HeADLa)
SP020_RecHelpPersCareInHH = a1
a19 IN SP021_FromWhomHelpInHH
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF

SP022_IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
- 3. Nur ein/e Stellvertreter/in

(SP IN Test) OR (ALL IN Test) ENDLOOP ENDIF IF (FT IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

 $IF\ MN007_NumFinR = 1$

FT001_Intro

Manche Menschen helfen ihren Eltern, Kindern, Enkeln, anderen Verwandten, Freunden, Bekannten oder Nachbarn, indem sie ihnen Geschenke geben oder sie finanziell unterstützen.

1. Weiter

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

FT002 GiveFiGift250

Denken Sie nun bitte an die letzten 12 Monate. Ohne freie Kost und Unterkunft zu berücksichtigen, haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] @Bjemanden@B (aus diesem Haushalt oder von außerhalb) mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von [FLDefault[32]] [FLDefault[9]] oder mehr @Bunterstützt@B?

IWER:

Mit finanzieller Unterstützung ist hier gemeint, dass Bargeld gegeben wird, Rechnungen bezahlt werden, oder andere Kosten, wie z.B. Arztrechnungen oder Versicherungen, Ausbildungsgebühren, die Abzahlung für ein Haus, Miete u.ä. übernommen werden. Kredite oder Spenden an Wohltätigkeitsorganisationen sind nicht zu berücksichtigen, nur Geschenke und Hilfeleistungen!

1. Ja

5. Nein

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007 NumFinR = 1

 $IF \underline{FT002}\underline{GiveFiGift250} = a1$

LOOP

FT003 ToWhomFiGift250

Wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] [außerdem noch] [in den letzten zwölf Monaten] eine solche finanzielle Hilfe oder ein Geschenk zukommen lassen?

[Bitte geben Sie die Person an, die Sie am meisten unterstützt haben.]

Das Instrument erlaubt die Wiederholung der Schleife über gegebene Geschenke bis zu dreimal.

- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41]
- ^FLDefault[42]
- ^FLDefault[43]
- ^FLChildName[1]
- ^FLChildName[2]
- ^FLChildName[3]
- ^FLChildName[4]
- ^FLChildName[5]
- ^FLChildName[6]
- ^FLChildName[7]
- ^FLChildName[8]
- ^FLChildName[9]
- ^FLDefault[44]
- ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[46]
- ^FLDefault[47]
- ^FLDefault[48]
- ^FLDefault[49]
- ^FLDefault[50]
- ^FLDefault[51]
- ^FLDefault[52] ^FLDefault[53]
- ^FLDefault[54]
- ^FLDefault[55]
- ^FLDefault[56]
- ^FLDefault[57]
- ^FLDefault[58]

(FT IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN007_NumFinR = 1$

FT002_GiveFiGift250 = a1

 $IF \underline{FT003} \underline{ToWhomFiGift250} = a19$

FT022_NameOthChild

IWER:

Notieren Sie den Namen des Kindes

STRING

(FT IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN007_NumFinR = 1$

FT002 GiveFiGift250 = a1

FT003_ToWhomFiGift250 = a19

ENDIF

IF piIndex <> 3

FT007 OthPFiGift250

Denken Sie bitte noch immer an die letzten 12 Monate: Haben Sie [oder/oder/oder/oder/oder/lhr/lhre/Ihr/lhre/ [Mann/Frau/Mann/Frau] noch eine andere Person (aus diesem Haushalt oder von außerhalb) mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von [FLDefault[32]] {FlCurr} oder mehr unterstützt?

IWER:

In dieser Frage soll die Zielperson aussagen, ob ihr Partner im vergangenen Jahr eine weitere Person mit einem Geldgeschenk von mindestens 250 Euro bedacht hat. Eine finanzielle Unterstützung, die bei Arztkosten, Ausbildung, einer Anzahlung für Immobilien, geleistet wird, ist auch als Geldgeschenk zu berücksichtigen.

Diese Frage bezieht sich nicht auf anteilige Haushaltsausgaben in einem gemeinsam geführten Haushalt.

1. Ja

5. Nein

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007 NumFinR = 1FT002_GiveFiGift250 = a1 piIndex <> 3 **ENDIF**

```
ENDLOOP
LOOP cnt1:= 2 TO 3

IF FT_Given_FinancialAssistance_LOOP[cnt1 - 1].FT007_OthPFiGift250 = a1

LOOP

FT003_ToWhomFiGift250

Ween haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] [außerdem noch] [in den letzten zwölf Monaten] eine solche finanzielle Hilfe oder ein Geschenk zukommen lassen?
[Bitte geben Sie die Person an, die Sie am meisten unterstützt haben.]

IWER:
Das Instrument erlaubt die Wiederholung der Schleife über gegebene Geschenke bis zu dreimal.

^FLDefault[35]
```

```
IWER:

Das Instrument erlaubt die Wiederholung der Schleife über gegebene Geschenke bis zu dreimal.

^FLDefault[35]

^FLDefault[37]

^FLDefault[38]

^FLDefault[39]

^FLDefault[40]

^FLDefault[41]

^FLDefault[42]

^FLDefault[43]

^FLChildName[1]

^FLChildName[2]

^FLChildName[3]

^FLChildName[4]
```

^FLChildName[5] ^FLChildName[6] ^FLChildName[7]

^FLChildName[6] ^FLChildName[7] ^FLChildName[8]

^FLChildName[8] ^FLChildName[9] ^FLDefault[44]

^FLDefault[45] ^FLDefault[46] ^FLDefault[47]

^FLDefault[48] ^FLDefault[49]

^FLDefault[50]

^FLDefault[51] ^FLDefault[52]

^FLDefault[53] ^FLDefault[54]

^FLDefault[55]
^FLDefault[56]

^FLDefault[57]

^FLDefault[58]

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1 FT002_GiveFiGift250 = a1 FOR cnt1 = 2 TO 3 do

FT Given FinancialAssistance LOOP[cnt1 - 1].FT007 OthPFiGift250 = a1

 $IF \underline{FT003} \underline{ToWhomFiGift250} = a19$

FT022_NameOthChild

IWER:

Noticen Sie den Namen des Kindes
STRING
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
FT002_GiveFiGift250 = a1
FOR cnt1 = 2 TO 3 do
FT_Given_FinancialAssistance_LOOP[cnt1 - 1].FT007_OthPFiGift250 = a1
FT003_ToWhomFiGift250 = a19
ENDIF
IF pilndex <> 3

$FT007_OthPFiGift250$

Denken Sie bitte noch immer an die letzten 12 Monate: Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] noch eine andere Person (aus diesem Haushalt oder von außerhalb) mit Geld- oder Sachgeschenken im Wert von [FLDefault[32]] {FlCurr} oder mehr unterstützt?

IWER:

In dieser Frage soll die Zielperson aussagen, ob ihr Partner im vergangenen Jahr eine weitere Person mit einem Geldgeschenk von mindestens 250 Euro bedacht hat. Eine finanzielle Unterstützung, die bei Arztkosten, Ausbildung, einer Anzahlung für Immobilien, geleistet wird, ist auch als Geldgeschenk zu berücksichtigen.

Diese Frage bezieht sich nicht auf anteilige Haushaltsausgaben in einem gemeinsam geführten Haushalt.

1. Ja

5. Nein

(FT IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007_NumFinR = 1

FT002_GiveFiGift250 = a1

FOR cnt1 = 2 TO 3 do

FT_Given_FinancialAssistance_LOOP[cnt1 - 1].FT007_OthPFiGift250 = a1

piIndex <> 3

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

FT008 Intro2

Ich habe Sie gerade nach finanzieller Hilfe gefragt, die Sie geleistet haben. Wir würden nun gerne etwas über finanzielle Unterstützung oder Sachgeschenke erfahren, die @bSie selbst erhalten@b haben.

1. Weiter

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

FT009_RecFiGift250

Bitte denken Sie an die letzten 12 Monate. Ohne freie Kost und Unterkunft zu berücksichtigen, haben Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] von jemandem, aus diesem Haushalt oder von außerhalb, Geld- oder Sachgeschenke oder Unterstützung im Wert von [FLDefault[32]] [FLDefault[9]] oder mehr erhalten?

IWER:

Mit finanzieller Unterstützung ist hier gemeint, dass Geld gegeben wird, Rechnungen bezahlt werden, oder andere Kosten, wie z.B. Arztrechnungen oder Versicherungen, Ausbildungsgebühren, die Abzahlung für ein Haus, Miete u.a. übernommen werden. Kredite oder ein Erbe sind nicht zu berücksichtigen, nur Geschenke und Hilfeleistungen.

1. Ja

5. Nein

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

IF FT009 RecFiGift250 = a1

LOOP

FT010_FromWhoFiGift250

Wer hat Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Mann/Frau] [in den letzten zwölf Monaten] [noch] Geldzuwendungen oder Unterstützung gewährt?

[Bitte geben Sie die Person an, die Ihnen am meisten geholfen hat.]

IWER:

Das Instrument erlaubt die Wiederholung der Schleife über erhaltene Geschenke bis zu dreimal.

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41]
- ^FLDefault[42] ^FLDefault[43]
- ^FLChildName[1]
- ^FLChildName[2]
- ^FLChildName[3]
- ^FLChildName[6]
- ^FLChildName[7]
- $^{\wedge}FLChildName[8]$
- ^FLChildName[9]
- ^FLDefault[44] ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[47]
- ^FLDefault[48]
- ^FLDefault[49]
- ^FLDefault[50]
- ^FLDefault[51]

```
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]
```

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007 NumFinR = 1FT009_RecFiGift250 = a1

IF FT010 FromWhoFiGift250 = a19

FT023 NameOthChild

IWER:

Notieren Sie den Namen des Kindes **STRING** (FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007 NumFinR = 1FT009_RecFiGift250 = a1 FT010 FromWhoFiGift250 = a19 **ENDIF** IF piIndex <> 3

FT014 FromOthPFiGift250

(Denken Sie bitte noch immer an die letzten 12 Monate.) Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] noch von anderen Personen (aus diesem Haushalt oder von außerhalb) Geld- oder Sachgeschenke oder Unterstützung im Wert von [FLDefault[32]] {FLcurr} oder mehr bekommen?

IWER:

In dieser Frage soll die Zielperson angeben, ob im letzten Jahr irgendeine weitere Person ihr oder ihrem Partner mit einem Geldgeschenk von mindestens 250 Euro bedacht hat. Eine finanzielle Unterstützung, die bei Arztkosten, Ausbildung, einer Anzahlung für Immobilien, geleistet wird, ist auch als Geldgeschenk zu berücksichtigen.

Diese Frage bezieht sich nicht auf anteilige Haushaltsausgaben im gemeinsamen Haushalt.

1. Ja

5. Nein

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) $MN007_NumFinR = 1$ FT009_RecFiGift250 = a1 piIndex <> 3 **ENDIF ENDLOOP** $LOOP\ cnt2:=2\ TO\ 3$

 $IF\ FT\ Provide_Financial Assistance_LOOP[\underline{cnt2}-1].\underline{FT014_FromOthPFiGift250} = a1$

LOOP

FT010 FromWhoFiGift250

Wer hat Ihnen [oder/oder/oder/oder] [Ihrem/Ihrer/Ihrem/Ihrer] [Mann/Frau/Mann/Frau] [in den letzten zwölf Monaten] [noch] Geldzuwendungen oder Unterstützung gewährt?

[Bitte geben Sie die Person an, die Ihnen am meisten geholfen hat.]

Das Instrument erlaubt die Wiederholung der Schleife über erhaltene Geschenke bis zu dreimal.

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41] ^FLDefault[42]
- ^FLDefault[43]
- ^FLChildName[1]
- ^FLChildName[2]
- ^FLChildName[3]
- ^FLChildName[4]
- ^FLChildName[5]
- ^FLChildName[6]
- ^FLChildName[7]
- ^FLChildName[8]
- ^FLChildName[9]

```
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007 NumFinR = 1
FT009RecFiGift250 = a1
FOR cnt2:= 2 TO 3 do
FT\_Provide\_Financial Assistance\_LOOP[cnt2-1].FT014\_FromOthPFiGiff250 = a1
IF \underline{FT010} \underline{FromWhoFiGift250} = a19
```

FT023_NameOthChild

IWER:

Notieren Sie den Namen des Kindes
STRING
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
FT009_RecFiGift250 = a1
FOR cnt2:= 2 TO 3 do
FT_Provide_FinancialAssistance_LOOP[cnt2 - 1].FT014_FromOthPFiGift250 = a1
FT010_FromWhoFiGift250 = a19
ENDIF
IF pilndex <> 3

FT014 FromOthPFiGift250

(Denken Sie bitte noch immer an die letzten 12 Monate.) Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] noch von anderen Personen (aus diesem Haushalt oder von außerhalb) Geld- oder Sachgeschenke oder Unterstützung im Wert von [FLDefault[32]] [FLcurr] oder mehr bekommen?

IWER:

In dieser Frage soll die Zielperson angeben, ob im letzten Jahr irgendeine weitere Person ihr oder ihrem Partner mit einem Geldgeschenk von mindestens 250 Euro bedacht hat. Eine finanzielle Unterstützung, die bei Arztkosten, Ausbildung, einer Anzahlung für Immobilien, geleistet wird, ist auch als Geldgeschenk zu berücksichtigen.

Diese Frage bezieht sich nicht auf anteilige Haushaltsausgaben im gemeinsamen Haushalt.

```
    Ja
    Nein
```

J. INCIII

```
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007_NumFinR = 1

FT009_RecFiGift250 = a1

FOR cnt2:= 2 TO 3 do

FT_Provide_FinancialAssistance_LOOP[cnt2 - 1].FT014_FromOthPFiGift250 = a1

pilndex <> 3

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF
```

FT015 EverRecInh5000

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] [, abgesehen von allen Geschenken, über die wir möglicherweise bereits vorher gesprochen haben, jemals/seit dem letzten Interview im] [jemals ein Geschenk erhalten oder/{Gespeichertes Monat und Jahr}] {FL_FT015_7} Geld, Gegenstände oder Immobilien (z.B. Häuser) geerbt, die mehr Wert waren als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]]?

IWER.

Die bereits vorher besprochenen Geschenke nicht dazuzählen.

Diese Frage bezieht sich auf irgendein finanzielles Geschenk, Grundstück oder Eigentum, das mindestens 5000 Euro wert ist und die Zielperson oder ihr Partner bekommen oder von jemanden geerbt haben könnte.

1. Ja

5. Nein

```
MN007 NumFinR = 1
```

IF FT015 EverRecInh5000 = a1

LOOP

FT016_YearRecInh5000

[Denken Sie an das größte Geschenk oder die größte Erbschaft.] In welchem Jahr haben Sie [oder/oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] dieses Geschenk bekommen oder diese Erbschaft erhalten?

1890..2014

(FT IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007 NumFinR = 1

FT015_EverRecInh5000 = a1

FT017 FromWhomRecInh5000

Von wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] dieses Geschenk bzw. diese Erbschaft bekommen?

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[41]
- ^FLDefault[42] ^FLDefault[43]
- ^FLChildName[1]
- ^FLChildName[2]
- ^FLChildName[3]
- ^FLChildName[4]
- ^FLChildName[5]
- ^FLChildName[6]
- ^FLChildName[7] ^FLChildName[8]
- ^FLChildName[9]
- ^FLDefault[44]
- ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[46]
- ^FLDefault[47]
- ^FLDefault[48]
- ^FLDefault[49]
- ^FLDefault[50] ^FLDefault[51]
- ^FLDefault[52]
- ^FLDefault[53] ^FLDefault[54]
- ^FLDefault[55]
- ^FLDefault[56]
- ^FLDefault[57]
- ^FLDefault[58]

(FT IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007 NumFinR = 1

FT015 EverRecInh5000 = a1

IF FT017 FromWhomRecInh5000 = a19

FT024_NameOthChild

IWER:

Notieren Sie den Namen des Kindes

STRING

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007 NumFinR = 1

FT015 EverRecInh5000 = a1

FT017 FromWhomRecInh5000 = a19

ENDIF

IF piIndex <> 5

FT020_MoreRecInh5000

Haben Sie [oder/oder/oder] [{Jahr des früheren Interviews}/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] [in der Zeit seit dem letzten Interview] im [((' ' + peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)] ein weiteres Geschenk bekommen oder eine weitere Erbschaft erhalten, die mehr wert war als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]]?

IWER:

Diese Frage fordert die Zielperson dazu auf, weiter über mögliche finanzielle Geschenke, Grundstücke und Eigentum im Wert von mind. 5000 Euro nachzudenken, die ihr oder ihrem/r Partner/in möglicherweise geschenkt oder vererbt wurden.

```
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
FT015_EverRecInh5000 = a1
piIndex <> 5
ENDIF
ENDLOOP
LOOP cnt3:= 2 TO 5
IF FT_Receive_FinancialAssistance_LOOP[<u>cnt3</u> - 1].<u>FT020_MoreRecInh5000</u> = a1
LOOP
FT016 YearRecInh5000
[Denken Sie an das größte Geschenk oder die größte Erbschaft.] In welchem Jahr haben Sie [oder/oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau]
dieses Geschenk bekommen oder diese Erbschaft erhalten?
1890..2014
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
FT015_EverRecInh5000 = a1
FOR cnt3:= 2 TO 5 do
FT_Receive_FinancialAssistance_LOOP[cnt3 - 1].FT020_MoreRecInh5000 = a1
FT017_FromWhomRecInh5000
Von wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] dieses Geschenk bzw. diese Erbschaft bekommen?
^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
^FLChildName[4]
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
FT015 EverRecInh5000 = a1
FOR cnt3:= 2 TO 5 do
FT_Receive_FinancialAssistance_LOOP[cnt3 - 1].FT020_MoreRecInh5000 = a1
IF \underline{FT017} \underline{FromWhomRecInh5000} = a19
```

FT024_NameOthChild

IWER:

Notieren Sie den Namen des Kindes STRING (FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1 FT015_EverRecInh5000 = a1 FOR cnt3 = 2 TO 5 do

```
FT_Receive_FinancialAssistance_LOOP[cnt3 - 1].FT020_MoreRecInh5000 = a1 FT017_FromWhomRecInh5000 = a19 ENDIF IF piIndex <> 5
```

FT020_MoreRecInh5000

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [{Jahr des früheren Interviews}/Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] [in der Zeit seit dem letzten Interview] im [((''+peMonthYear)+'')+STR (piLastInterviewYear)] ein weiteres Geschenk bekommen oder eine weitere Erbschaft erhalten, die mehr wert war als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]]?

IWER.

Diese Frage fordert die Zielperson dazu auf, weiter über mögliche finanzielle Geschenke, Grundstücke und Eigentum im Wert von mind. 5000 Euro nachzudenken, die ihr oder ihrem/r Partner/in möglicherweise geschenkt oder vererbt wurden.

Ja
 Nein

(FT IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007_NumFinR = 1

FT015_EverRecInh5000 = a1

FOR cnt3 = 2 TO 5 do

FT_Receive_FinancialAssistance_LOOP[cnt3 - 1].FT020_MoreRecInh5000 = a1

pilndex <> 5

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

FT025 EVER GIFT 5000 OR MORE

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau] [, ausgenommen allen großen Geschenken, worüber wir bereits gesprochen haben,/seit dem letzten Interview im] {FL_FT025_7} [jemals] Geld, Gegenstände oder Immobilien (z.B. Häuser) im Wert von mehr als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]] @bverschenkt@b?

IWER:

ENDIF

Ausgenommen Geschenke, die Sie bereits erwähnt haben.

Diese Frage bezieht sich auf ein finanzielles Geschenk im Wert von mindestens 5000 Euro, das die Zielperson oder ihr/e Partner/in jemanden gegeben haben könnte.

Ja
 Nein

(FT IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN007_NumFinR = 1$

IF FT025 EVER GIFT 5000 OR MORE = a1

LOOP

FT026 YearGivInh5000

[Denken Sie an das größte Geschenk, das Sie gemacht haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder/oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] dieses Geschenk gemacht?

1890..2014

(FT IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007 NumFinR = 1

FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE = a1

FT027_ToWhomGivInh5000

Wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] dieses Geschenk gegeben?

- ^FLDefault[35]
- ^FLDefault[36]
- ^FLDefault[37]
- ^FLDefault[38]
- ^FLDefault[39]
- ^FLDefault[40]
- ^FLDefault[43]
- ^FLChildName[1]
- ^FLChildName[2]
- ^FLChildName[3]
- ^FLChildName[4]
- ^FLChildName[5] ^FLChildName[6]
- AEL CI-IIIN ----[7]
- ^FLChildName[7] ^FLChildName[8]
- ^FLChildName[9]
- ^FLDefault[44]
- ^FLDefault[45]
- ^FLDefault[46]
- ^FLDefault[47]

```
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE = a1
IF \underline{FT027} \underline{ToWhomGivInh5000} = a19
FT028_NameOthChild
IWER:
Notieren Sie den Namen des Kindes
STRING
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007 \text{ NumFinR} = 1
FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE = a1
FT027\_ToWhomGivInh5000 = a19
ENDIF
IF piIndex <> 5
FT031_MoreGivInh5000
Haben Sie [oder/oder/oder] [lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] jemals ein weiteres Geschenk im Wert von mehr als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]]
{FL_FT031_4} gegeben?
Diese Frage ermutigt die Zielperson, weiter über mögliche finanzielle Geschenke im Wert von mindestens 5000 Euro nachzudenken, die sie oder ihr/e Partner/in
jemanden gegeben haben könnte (zusätzlich zur Person, die bei Frage FT027 schon genannt wurde).
1. Ja
5. Nein
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE = a1
piIndex <> 5
ENDIF
ENDLOOP
LOOP cnt4:= 2 TO 5
IF FT_Give_FinancialAssistance_LOOP[cnt4 - 1].FT031_MoreGivInh5000 = a1
LOOP
FT026 YearGivInh5000
[Denken Sie an das größte Geschenk, das Sie gemacht haben.] In welchem Jahr haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] dieses
Geschenk gemacht?
1890..2014
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007 \text{ NumFinR} = 1
FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE = a1
FOR cnt4:= 2 TO 5 do
FT_Give_FinancialAssistance_LOOP[cnt4 - 1].FT031_MoreGivInh5000 = a1
FT027 ToWhomGivInh5000
Wem haben Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] dieses Geschenk gegeben?
^FLDefault[35]
^FLDefault[36]
^FLDefault[37]
^FLDefault[38]
^FLDefault[39]
^FLDefault[40]
^FLDefault[41]
^FLDefault[42]
^FLDefault[43]
^FLChildName[1]
^FLChildName[2]
^FLChildName[3]
```

^FLChildName[4]

```
^FLChildName[5]
^FLChildName[6]
^FLChildName[7]
^FLChildName[8]
^FLChildName[9]
^FLDefault[44]
^FLDefault[45]
^FLDefault[46]
^FLDefault[47]
^FLDefault[48]
^FLDefault[49]
^FLDefault[50]
^FLDefault[51]
^FLDefault[52]
^FLDefault[53]
^FLDefault[54]
^FLDefault[55]
^FLDefault[56]
^FLDefault[57]
^FLDefault[58]
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
FT025 EVER GIFT 5000 OR MORE = a1
FOR cnt4:= 2 TO 5 do
FT Give FinancialAssistance LOOP[cnt4 - 1].FT031 MoreGivInh5000 = a1
IF \underline{FT027} \underline{ToWhomGivInh5000} = a19
FT028_NameOthChild
IWER:
Notieren Sie den Namen des Kindes
STRING
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
FT025 EVER GIFT 5000 OR MORE = a1
FOR cnt4:= 2 TO 5 do
FT_Give_FinancialAssistance_LOOP[cnt4 - 1].FT031_MoreGivInh5000 = a1
FT027_ToWhomGivInh5000 = a19
ENDIF
IF piIndex <> 5
FT031 MoreGivInh5000
Haben Sie [oder/oder/oder] [lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] jemals ein weiteres Geschenk im Wert von mehr als [FLDefault[33]] [FLDefault[9]]
{FL_FT031_4} gegeben?
Diese Frage ermutigt die Zielperson, weiter über mögliche finanzielle Geschenke im Wert von mindestens 5000 Euro nachzudenken, die sie oder ihr/e Partner/in
jemanden gegeben haben könnte (zusätzlich zur Person, die bei Frage FT027 schon genannt wurde).
1. Ja
5. Nein
(FT IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007 NumFinR = 1
FT025_EVER_GIFT_5000_OR_MORE = a1
FOR cnt4:= 2 TO 5 do
FT_Give_FinancialAssistance_LOOP[cnt4 - 1].FT031_MoreGivInh5000 = a1
piIndex <> 5
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
FT021_IntCheck
IWER:
Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?
1. Nur der/die Befragte
2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
3. Nur ein/e Stellvertreter/in
```

(FT IN Test) OR (ALL IN Test) MN007 NumFinR = 1

```
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF (HO IN Test) OR (ALL IN Test)
LOOP
IF MN008 NumHHR = 1
```

IF MN024 NursingHome = a2

HO061 YrsAcc

Nun habe ich einige Fragen zu Ihrem Wohnsitz. Wieviele Jahre wohnen Sie bereits an Ihrem derzeitigen Wohnsitz?

IWER

Auf ganze Jahre runden

1..120

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a2

HO062_PayNursHome

Müssen Sie selbst für den Aufenthalt im Pflegewohnheim aufkommen?

- 1. Ja
- 5. Nein

(HO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a2

IF <u>HO062 PayNursHome</u> = a1

HO063 Period

Denken Sie an Ihre letzte Miete, für welchen Zeitraum haben Sie diese bezahlt? War es für...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Eine Woche
- 2. Einen Monat
- 3. Drei Monate
- 4. Sechs Monate
- 5. Ein Jahr
- 97. Einen anderen Zeitraum

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

 $MN024_NursingHome = a2$

HO062_PayNursHome = a1

 $IF \underline{HO063 \underline{Period}} = a97$

$HO064_OthPer$

Welchen anderen Zeitraum meinen Sie?

STRING

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a2

HO062_PayNursHome = a1

HO063_Period = a97

ENDIF

HO065_LastPayment

Wie hoch war die letzte Zahlung?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

0.99..99999999999999999

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a2

HO062_PayNursHome = a1

HO066 PayCoverNursHome

Was wurde mit dieser Zahlung bezahlt?

IWER:

{CodeAll}

{ReadOut}

- 1. Unterkunft (Zimmer)
- 2. Essen
- 3. Krankenpflege und andere Pflegeleistungen
- 4. Rehabilitation und andere Gesundheitsleistungen
- 96. Keine der genannten

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a2

HO062_PayNursHome = a1

IF (((a1 IN <u>HO066_PayCoverNursHome</u>)) OR (a2 IN <u>HO066_PayCoverNursHome</u>)) OR (a3 IN <u>HO066_PayCoverNursHome</u>)) OR (a4 IN <u>HO066_PayCoverNursHome</u>)

HO071 LastPayIncl

Beinhaltet diese Zahlung auch Neben- und Betriebskosten, wie Wasser, Strom, Gas oder Heizung?

1. Ja

5. Nein

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

MN024 NursingHome = a2

HO062_PayNursHome = a1

(((a1 IN HO066_PayCoverNursHome)) OR (a2 IN HO066_PayCoverNursHome)) OR (a3 IN HO066_PayCoverNursHome)) OR (a4 IN HO066_PayCoverNursHome)

 $IF \underline{HO071 \ LastPayIncl} = a5$

HO008_ExtRentIncl

Und wieviel haben Sie während [der letzten Woche/des letzten Monats/der letzten 3 Monate/der letzten 6 Monate/piHO004_OthPer] ungefähr an Betriebskosten gezahlt, die nicht in der Miete enthalten waren?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

INTEGER

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a2

HO062_PayNursHome = a1

(((a1 IN HO066_PayCoverNursHome)) OR (a2 IN HO066_PayCoverNursHome)) OR (a3 IN HO066_PayCoverNursHome)) OR (a4 IN HO066_PayCoverNursHome)

HO071 LastPayIncl = a5

ENDIF

ENDIF

ENDIF

HO075 OwnRealEstate

Besitzen Sie Zweitwohnungen, Ferienhäuser, andere Immobilien oder Grund und Boden? Berücksichtigen Sie auch Ihr Zuhause, in dem Sie wohnten bevor Sie ins Pflegeheim kamen?

IWER

Bitte Time-Sharing Arrangements und eigene Geschäftsbetriebe nicht berücksichtigen

1. Ja

5. Nein

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

 $MN024_NursingHome = a2$

 $IF \underline{HO075} \underline{OwnRealEstate} = a1$

HO076_ValueRE

Wieviel wäre dieser Besitz Ihrer Meinung nach wert, wenn Sie ihn jetzt verkaufen würden?

IWER

Falls Besitz im Ausland liegt, Wert in [FLDefault[9]] angeben

INTEGER
(HO IN Test)

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a2

HO075_OwnRealEstate = a1

HO077_RecIncRe

Haben Sie im Jahr [STR (Year - 1)] Mieteinnahmen oder andere Einkünfte aus diesem Besitz bezogen?

1. Ja

5. Nein

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a2

```
HO075 OwnRealEstate = a1
```

IF HO077 RecIncRe = a1

HO078 AmIncRe

Wie hoch waren diese Mieteinnahmen oder anderen Einkünfte für Sie im Jahr [STR (Year - 1)], nach Steuern?

IWER

Betrag in [FLDefault[9]]

INTEGER

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a2

 $HO075_OwnRealEstate = a1$

HO077 RecIncRe = a1

ENDIF

ENDIF

ELSE

IF MN024_NursingHome = a1

HO001_Place

IWER:

Findet das Interview in der Wohnung bzw. im Haus der befragten Person statt?

1. Ja

5. Nein

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

 $IF MN101_Longitudinal = 1$

HO044 ChangeResidence

Ich möchte Ihnen nun gerne ein paar Fragen zu Ihrer Wohnung/Ihrem Haus stellen. Sind Sie seit [((''+ peMonthYear) + '') + STR (piLastInterviewYear)] in eine andere Unterkunft, Wohnung oder ein anderes Haus gezogen.

IWER:

Eine Wohnung innerhalb des gleichen Gebäudes zu wechseln zählt auch als Umzug. Sollte die Zielperson aus der Wohnung seit dem letzten Interview ausgezogen und später wieder in dieselbe Wohnung eingezogen sein, wählen Sie die Antwort 5 "Nein" und fügen Sie bitte eine Bemerkung ein.

1. Ja

5. Nein

(HO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 NOT (MN024_NursingHome = a2) MN024_NursingHome = a1 MN101_Longitudinal = 1 ENDIF

HO002 OwnerTenant

Bitte sehen Sie sich Karte 28 an. Wohnen Sie hier als...

IWER:

{ReadOut}

Eine Person gilt als Eigentümer/in, wenn er oder sie im Grundbuch steht, gleichgültig ob die Immobilie vollständig abbezahlt ist oder nicht. Allgemein: Auch im Falle einer anteiligen Eigentümerschaft wählen Sie "1. Eigentümer". Ist die Person Mitglied einer Genossenschaft wählen Sie Kategorie 2. Im Zweifelsfall folgen Sie der Einschätzung der Zielperson.

Mieter (Kategorie 3) und Untermieter (Kategorie 4) bezahlen eine Miete. Ein Untermieter zahlt die Miete an einen Hauptmieter, nicht direkt an den Eigentümer.

Mietfrei (Kategorie 5): Person zahlt keine Miete, muss aber möglicherweise für Nebenkosten wie Strom, Wasser, Heizung etc. aufkommen. Hat die Person ein lebenslanges Wohn- und Nutzungsrecht, soll ebenfalls Kategorie 5 angegeben werden. Falls die Zielperson allein in der Wohnung bzw. im Haus ihres Lebenspartners wohnt, da der Lebenspartner in ein Pflege-/Altenheim gezogen ist und die Zielperson keinen Eigentumsanteil hat, soll ebenfalls Kategorie 5 gewählt werden.

- 1. Eigentümer
- 2. Mitglied einer Wohngemeinschaft (WG)
- 3. Hauptmieter
- 4. Untermieter
- 5. Mietfrei

(HO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008 NumHHR = 1

```
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
```

```
IF ((<u>HO002 OwnerTenant</u> = a1) OR (<u>HO002 OwnerTenant</u> = a2)) OR (<u>HO002 OwnerTenant</u> = a5)
```

HO067 PaymSimDwel

Ihrer Meinung nach, wie viel würden Sie monatlich Miete bezahlen, wenn Sie heute eine ähnliche Wohnung, unmöbliert, am freien Immobilienmarkt mieten würden?

IWER

Betrag soll ohne Gebühren und Betriebskosten, wie Strom und Heizung, angegeben werden.

Betrag in [FLDefault[9]]

INTEGER

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

NOT (MN024 NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

((HO002 OwnerTenant = a1) OR (HO002 OwnerTenant = a2)) OR (HO002 OwnerTenant = a5)

ENDIF

IF (<u>HO002_OwnerTenant</u> <> a1) AND (<u>HO002_OwnerTenant</u> <> a5)

HO003_Period

[Kommen wir auf Ihre derzeitige Miete zurück. Wenn Sie an Ihre letzte Mietzahlung denken/Wenn Sie an Ihre letzte Mietzahlung denken], welchen Zeitraum hat diese abgedeckt? War es...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Eine Woche
- 2 Finen Monat
- 3. Drei Monate
- 4. Sechs Monate
- 5. Ein Jahr
- 97. Einen anderen Zeitraum

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

NOT (MN024 NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

(HO002_OwnerTenant <> a1) AND (HO002_OwnerTenant <> a5)

IF <u>*HO003* <u>*Period*</u> = *a97*</u>

HO004 OthPer

Um welchen anderen Zeitraum handelt es sich dabei?

STRING

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN008_NumHHR = 1$

NOT (MN024 NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

(HO002_OwnerTenant > a1) AND (HO002_OwnerTenant > a5)

HO003 Period = a97

ENDIF

HO005_LastPayment

Wie hoch war Ihre letzte Mietzahlung?

IWER:

BETRAG IN {FLCURR}

Die Mietzahlung soll hier insgesamt - und nicht das abzüglich Unterstützungszahlungen wie bspw. Wohngeld - angegeben werden. Nach diesen Zahlungen wird später gesondert in Frage HH010 gefragt. Betriebskosten, Wasser, Strom etc. zählen jedoch NICHT zur Miete.

Wenn die Zielperson jedoch die Bruttomiete nicht nennen kann, da diese bspw. auf der Mietabrechnung nicht aufgeführt wird, geben Sie die Zahl ein, die genannt wird, und fügen Sie eine entsprechende Bemerkung hinzu.

INTEGER

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024 NursingHome = a1

(HO002_OwnerTenant <> a1) AND (HO002_OwnerTenant <> a5)

IF $\underline{HO002}$ OwnerTenant = a3

HO079 SocialHousing

Leben Sie in einer Gemeindewohnung/Sozialwohnung oder Ähnlichem?

IWER:

Mit dieser Frage soll erfasst werden, ob die Zielperson in einer subventionierten Wohnung lebt und KEINE MARKTÜBLICHE MIETE bezahlen muss. Die Wohnung kann dabei von staatlicher Seite (sozialer Wohnungsbau) oder von einer privaten Stiftung oder Non-Profit-Organisation subventioniert sein.

```
kann dabei von staatlicher Seite (sozialer Wohnungsbau) oder von einer privaten Stiftung oder Non-Profit-Organisation subventioniert sein.
Vom Arbeitgeber unterstützte Wohnungen zählen hier nicht dazu. Auch wenn der Haushalt öffentliche Zuwendungen wie Wohngeld erhält, zählt dies bei dieser Frage
1. Ja
5. Nein
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008_NumHHR = 1
NOT (\stackrel{-}{M}N024_NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
(HO002_OwnerTenant <> a1) AND (HO002_OwnerTenant <> a5)
HO002 OwnerTenant = a3
ENDIF
ENDIF
IF ((HO002 OwnerTenant = a3) OR (HO002 OwnerTenant = a4)) OR (HO002 OwnerTenant = a5)
HO007_LastPayIncl
Hat Ihre letzte Mietzahlung alle Betriebskosten enthalten, also Wasser, Müllabfuhr, Instandhaltung der Gemeinschaftsbereiche, Strom oder Heizung?
1. Ja
5. Nein
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008 NumHHR = 1
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024 NursingHome = a1
((HO002 OwnerTenant = a3) OR (HO002 OwnerTenant = a4)) OR (HO002 OwnerTenant = a5)
IF \underline{HO007 \ LastPayIncl} = a5
HO008 ExtRentIncl
Und wieviel haben Sie während [der letzten Woche/des letzten Monats/der letzten 3 Monate/der letzten 6 Monate/piHO004_OthPer] ungefähr an Betriebskosten
gezahlt, die nicht in der Miete enthalten waren?
IWER:
Betrag in [FLDefault[9]]
INTEGER
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008_NumHHR = 1
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
((HO002\_OwnerTenant = a3)\ OR\ (HO002\_OwnerTenant = a4))\ OR\ (HO002\_OwnerTenant = a5)
HO007_LastPayIncl = a5
ENDIF
IF (<u>HO002_OwnerTenant</u> = a3) OR (<u>HO002_OwnerTenant</u> = a4)
HO010 BehRent
Waren Sie in den letzten zwölf Monaten jemals mehr als zwei Monate mit der Miete im Rückstand?
1. Ja
5. Nein
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008_NumHHR = 1
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
((HO002_OwnerTenant = a3) OR (HO002_OwnerTenant = a4)) OR (HO002_OwnerTenant = a5)
(HO002_OwnerTenant = a3) OR (HO002_OwnerTenant = a4)
ENDIF
ENDIF
IF (<u>HO002_OwnerTenant</u> = a1) OR (<u>HO002_OwnerTenant</u> = a2)
HO070 PercHouseOwn
Welchen Anteil (Prozent) an dieser Unterkunft besitzen Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau]?
IWER:
Angabe in Prozent.
0 ist nur erlaubt, wenn auch der Partner keinen Anteil besitzt!
0..100
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
```

```
IF <u>HO070 PercHouseOwn</u> > 0
```

NOT (MN024_NursingHome = a2) MN024_NursingHome = a1

(HO002 OwnerTenant = a1) OR (HO002 OwnerTenant = a2)

MN008 NumHHR = 1

HO011 AcqProp

Wie haben Sie diese Immobilie erworben? Haben Sie sie ...

```
IWER
```

{ReadOut}

- 1. Ausschließlich mit eigenen Mitteln gekauft oder gebaut
- 2. Mit Hilfe der Familie gekauft oder gebaut
- 3. Geerbt
- 4. Geschenkt bekommen
- 5. Auf andere Art erworben

```
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
```

MN008 NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024 NursingHome = a1

(HO002 OwnerTenant = a1) OR (HO002 OwnerTenant = a2)

HO070_PercHouseOwn > 0

((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)

HO012 YearHouse

In welchem Jahr war das?

1900..2014

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

(HO002 OwnerTenant = a1) OR (HO002 OwnerTenant = a2)

HO070 PercHouseOwn > 0

((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)

ENDIF

HO013_MortLoanProp

Ist diese Immobilie mit Hypotheken oder Krediten belastet?

1. Ja

5. Nein

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

 $MN024_NursingHome = a1$

(HO002_OwnerTenant = a1) OR (HO002_OwnerTenant = a2)

HO070_PercHouseOwn > 0

 $IF \underline{HO013 \underline{MortLoanProp}} = aI$

HO014 YrsLMortLoan

Wie viele Jahre laufen diese Hypotheken oder Kredite auf diese Immobilie noch?

IWER

Wenn weniger als 1 Jahr, kodieren Sie 1. Falls die restliche Laufzeit mehr als 50 Jahre beträgt oder es kein feststehendes Ende gibt, kodieren Sie 51.

1..51

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN008_NumHHR = 1$

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

(HO002_OwnerTenant = a1) OR (HO002_OwnerTenant = a2)

HO070_PercHouseOwn > 0

HO013_MortLoanProp = a1

HO015_AmToPayMortLoan

Wieviel müssen Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] noch bezahlen, bis die Hypotheken oder Kredite getilgt sind, wenn Sie Zinszahlungen nicht mitberücksichtigen?

IWER.

Gesamtbetrag in [FLDefault[9]]

INTEGER

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

(HO002 OwnerTenant = a1) OR (HO002 OwnerTenant = a2)

HO070_PercHouseOwn > 0

 $HO013_MortLoanProp = a1$

$HO017_RepayMortgLoans$

Zahlen Sie Ihre Hypotheken oder Kredite regelmäßig zurück?

```
1. Ja
5. Nein
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008 NumHHR = 1
NOT (MN024 NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
(HO002_OwnerTenant = a1) OR (HO002_OwnerTenant = a2)
HO070_PercHouseOwn \geq 0
HO013_MortLoanProp = a1
IF <u>HO017 RepayMortgLoans</u> = a1
HO020_RegRepayMortLoan
Wieviel haben Sie, in den letzten zwölf Monaten, für alle Kredite und Hypotheken auf diese Immobilie bezahlt?
BETRAG IN {FLCURR}
INTEGER
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008_NumHHR = 1
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
(HO002 OwnerTenant = a1) OR (HO002 OwnerTenant = a2)
HO070_PercHouseOwn > 0
HO013 MortLoanProp = a1
HO017_RepayMortgLoans = a1
HO022 BehRepayMortLoan
Waren Sie in den letzten zwölf Monaten jemals mehr als zwei Monate mit Ihren Rückzahlungen im Rückstand?
1. Ja
5. Nein
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008 NumHHR = 1
NOT (MN024 NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
(HO002_OwnerTenant = a1) OR (HO002_OwnerTenant = a2)
HO070_PercHouseOwn > 0
HO013_MortLoanProp = a1
HO017_RepayMortgLoans = a1
ENDIF
ENDIF
ENDIF
ENDIF
IF <u>HO002_OwnerTenant</u> <> a5
HO023_SuBLAcc
[Vermieten/Untervermieten] Sie Teile dieser Räumlichkeiten?
1. Ja
5. Nein
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008 NumHHR = 1
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
HO002_OwnerTenant <> a5
IF \underline{HO023} \underline{SuBLAcc} = a1
HO074 IncSuBLAcc
Wieviel Mieteinnahmen oder andere Einkünfte haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] durch die Vermietung dieser
Räumlichkeiten im Jahr [STR (Year - 1)], nach Abzug von Steuern, erhalten?
IWER:
Betrag in [FLDefault[9]]
INTEGER
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008_NumHHR = 1
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
HO002\_OwnerTenant <\!\!> a5
HO023 SuBLAcc = a1
ENDIF
ENDIF
IF (\underline{HO002 \ OwnerTenant} = a1) \ OR (\underline{HO002 \ OwnerTenant} = a2)
```

Wenn Sie Ihre Immobilie heute verkaufen würden, wieviel würden Sie Ihrer Meinung nach dafür bekommen?

```
IWER:
Betrag in [FLDefault[9]]
INTEGER
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008_NumHHR = 1
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024_NursingHome = a1
(HO002_OwnerTenant = a1) OR (HO002_OwnerTenant = a2)
IF ((MN101_Longitudinal = 1) AND (<u>HO044_ChangeResidence</u> = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)
HO032_NoRoomSqm
Wie viele Zimmer können die Mitglieder Ihres Haushalts selbst nutzen, einschließlich Schlafzimmer? Zählen Sie die folgenden Räume nicht mit: Küche, Badezimmer,
Vorräume [sowie vermietete oder untervermietete Räume].
IWER:
Abstellraum, Keller, Dachboden und dgl. nicht mitzählen!
1..25
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008 NumHHR = 1
NOT (MN024 NursingHome = a2)
MN024 NursingHome = a1
((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)
HO033_SpecFeat
Gibt es bei Ihnen spezielle Einrichtungen, die für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen oder gesundheitlichen Problemen hilfreich sein können?
Z.B. breitere Durchgänge, Rampen, automatische Türen, Treppenlifte, Notruftasten, Adaptierungen in Küche oder Bad
1. Ja
5. Nein
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008 NumHHR = 1
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024 NursingHome = a1
((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)
HO034 YrsAcc
Wie viele Jahre leben Sie schon in dieser Wohnung oder diesem Haus?
Auf ganze Jahre runden
0..120
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008_NumHHR = 1
NOT (MN024_NursingHome = a2)
MN024 NursingHome = a1
((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)
IF MN002 Person[2].RespId <> EMPTY
HO060_PartnerYrsAcc
Wie viele Jahre wohnt [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] bereits an Ihrem derzeitigen Wohnsitz?
IWER:
Auf ganze Jahre runden
0..120
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008 NumHHR = 1
NOT (MN024 NursingHome = a2)
MN024 NursingHome = a1
((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)
MN002 Person[2].RespId >> EMPTY
ENDIF
IF \underline{HO001 \ Place} = a5
HO036_TypeAcc
```

Wie sieht das Gebäude aus, in dem Sie leben?

IWER:

{ReadOut}

Alten- oder Pflegeheim hat hier dieselbe Definition wie im Coverscreen: Ein Alten- oder Pflegeheim stellt alle der folgenden Leistungen für ihre Bewohner bereit: Ausgabe von Medikamenten, 24-Stunden Abrufbarkeit von qualifiziertem Personal (nicht unbedingt eine Krankenschwester) zur persönlichen Unterstützung und Beobachtung, sowie Kost und Logis. Sollten eine oder mehr der aufgeführten Leistungen fehlen, wählen Sie Antwort 7 (betreutes Wohnen).

Wenn eine Person in einer Art Altenheim mit nur einer Nachtwache wohnt, die bei Bedarf eine Pflegekraft ruft, wählen Sie nicht Antwort 8, sondern 7.

```
Bitte geben Sie eine Bemerkung ein, wenn es notwendig erscheint.
```

- 1. Bauernhaus
- 2. Freistehendes Ein- oder Zweifamilienhaus
- 3. Ein- oder Zweifamilienhaus als Reihen- oder Doppelhaus
- 4. Gebäude mit 3-8 Wohnungen
- 5. Gebäude mit 9 oder mehr Wohnungen aber nicht mehr als 8 Stockwerken
- 6. Hochhaus mit 9 oder mehr Stockwerken
- 7. Seniorengerechtes Wohnen mit Betreuungsmöglichkeiten
- 8. Seniorenheim mit Betreuung rund um die Uhr

```
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)

HO001_Place = a5
```

 $IF (\underline{HO036 \ TypeAcc} = a4) \ OR (\underline{HO036 \ TypeAcc} = a5)$

$HO042_NumberFloorsBldg$

```
Wieviele Stockwerke, inklusive Erdgeschoss, hat das Gebäude, in dem Sie leben?

1..99

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)

HO001_Place = a5

(HO036_TypeAcc = a4) OR (HO036_TypeAcc = a5)

ENDIF

IF HO036_TypeAcc > a3
```

HO043 StepstoEntrance

Wieviele Stufen müssen Sie steigen (rauf oder runter), um zu Ihrer Wohnungtür zu gelangen?

IWER.

Berücksichtigen Sie keine Stufen, die durch Benützung des Fahrstuhls vermieden werden können.

- 1. Bis zu 5
- 2. 6 bis 15
- 3. 16 bis 25
- 4. Mehr als 25

```
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)  MN008_{} NumHHR = 1  NOT (MN024_NursingHome = a2)  MN024_{} NursingHome = a1  ((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)  HO001_{} Place = a5   HO036_{} TypeAcc > a3   ENDIF   ENDIF
```

HO054 Elevator

Gibt es in Ihrer Wohnung bzw. in Ihrem Haus einen Aufzug?

- 1. Ja
- 5. Nein

```
(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

((MN101_Longitudinal = 1) AND (HO044_ChangeResidence = a1)) OR (MN101_Longitudinal = 0)

ENDIF
```

HO026_OwnSecHome

```
(einschließlich Forste)?
```

IWER:

Bitte Time-Sharing Arrangements und eigene Geschäftsbetriebe nicht berücksichtigen

1. Ja

5. Nein

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024_NursingHome = a1

IF HO026 OwnSecHome = a1

HO027 ValueRE

Wieviel wären diese Immobilie(n) Ihrer Meinung nach jetzt wert, wenn Sie verkaufen würden?

IWER:

Falls der Besitz im Ausland liegt, Wert in [FLDefault[9]] angeben

INTEGER

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

 $NOT (MN024_NursingHome = a2)$

MN024_NursingHome = a1

HO026_OwnSecHome = a1

HO029_RecIncRe

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] im Jahr [STR (Year - 1)] Mieteinnahmen oder andere Einkünfte aus diesen Immobilien bezogen?

1. Ja

5. Nein

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

NOT (MN024_NursingHome = a2)

MN024 NursingHome = a1

HO026_OwnSecHome = a1

IF <u>HO029 RecIncRe</u> = a1

HO030_AmIncRe

Wie hoch waren diese Mieteinnahmen oder anderen Einkünfte für Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihren/Ihre/Ihren/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] im Jahr [STR (Year - 1)], nach Abzug von Steuern?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

INTEGER

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

 $NOT \, (MN024_NursingHome = a2)$

MN024_NursingHome = a1

HO026 OwnSecHome = a1

HO029_RecIncRe = a1

ENDIF

ENDIF

ENDIF

ENDIF

HO041_IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
- 3. Nur ein/e Stellvertreter/in

(HO IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN008_NumHHR = 1$

ENDIF

ENDLOOP

ENDLOC

IF (HH IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

 $IF MN008_NumHHR = 1$

IF MN024 NursingHome = a1

HH001 OtherContribution

Auch wenn wir Sie [oder andere Haushaltsmitglieder] über einige Details bereits befragt haben, möchten wir sicher gehen, dass wir die Situation in Ihrem Haushalt richtig einschätzen. Im vergangenen Jahr, also [STR (Year - 1)], gab es da jemanden in Ihrem Haushalt, der am Einkommen des Haushalts beteiligt war, im Rahmen dieses Interviews aber nicht befragt wird?

IWER

Falls notwendig: Liste der in Frage kommenden Personen vorlesen - befragt werden im Rahmen dieses Interviews:

{MN015_Eligibles}

1. Ja

5. Nein

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a1

IF <u>HH001 OtherContribution</u> = a1

HH002_TotIncOth

Nennen Sie uns bitte den ungefähren Gesamtbetrag des Nettoeinkommens (d.h. nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen) der anderen Haushaltsmitglieder im Jahr [STR (Year - 1)].

IWER:

Null eintragen, wenn kein solches Einkommen vorhanden ist; Betrag in [FLDefault[9]]

Falls der/die Befragte das Einkommen von anderen Haushaltsmitgliedern nicht weiß, dann soll er/sie mitteilen, wie hoch der Beitrag der anderen Haushaltsmitglieder zum Haushaltseinkommen (zB Haushaltskasse) ist.

INTEGER

(HH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a1

HH001_OtherContribution = a1

ENDIF

HH010 OtherIncome

Manche Haushalte bekommen Zuschüsse wie Wohnbeihilfe, Kindergeld, etc.

Hat Ihr Haushalt oder ein Mitglied dieses Haushaltes [STR (Year - 1)] eine solche Unterstützung bekommen?

1. Ja

5. Nein

(HH IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN008_NumHHR = 1$

MN024_NursingHome = a1

IF <u>HH010 OtherIncome</u> = a1

HH011 TotAddHHinc

Ungefähr wie viel Geld, nach Steuern und Abgaben, hat Ihr Haushalt im Jahr [STR (Year - 1)] aus solchen Zuschüssen bekommen?

IWER:

Summe der Beträge in [FLDefault[9]]

0.99.99999999999999999

(HH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a1

HH010_OtherIncome = a1

ENDIF

 $IF MN032_socex = 1$

HH021_Intro

Bitte sehen Sie sich Karte 22 an. Ich werde Ihnen jetzt einige Aussagen vorlesen, wie Sie sich in Ihrer Wohngegend fühlen könnten. Mit Umbegung meinen wir den Bereich 20 Minuten zu Fuß oder 1 Kilometer um Ihr Zuhause. Bitte sagen Sie mir, ob Sie den Aussagen voll zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

1. Weiter

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

HH022_LocalFeelPart

Ich fühle mich als ein Teil dieser Gegend. Würden Sie sagen Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht oder überhaupt nicht zu?

IWER:

Karte 22

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu

- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

HH023_LocalVandalism

Vandalismus (mutwillige Beschädigungen) oder Kriminalität ist ein großes Problem in dieser Gegend. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht oder überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22

Hier geht es um die Gefühle, die eine Zielperson gegenüber ihrem Wohnumfeld verspüren könnte. Wir wollen erfahren, wie sich das (soziale) Leben im Wohnumfeld darstellt: Ob die Zielperson der Meinung ist, dass es in ihrer Wohngegend ein Problem mit der Verunstaltung von Eigentum, Graffitis, beschädigten Fenstern und andere Formen der Sachbeschädigung gibt. Wir wollen auch wissen, ob sich die Zielperson in ihrer Nachbarschaft sicher fühlt oder ob es möglicherweise Probleme mit Kriminalität (z.B. Einbrüche, Raub, oder Körperverletzung) gibt.

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

HH024_LocalClean

Diese Gegend wird sehr sauber gehalten. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht oder überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

HH025 LocalPeopleHelpful

Wenn ich Schwierigkeiten hätte, gäbe es Personen in dieser Gegend, die mir helfen würden. (Würden Sie sagen, Sie stimmen voll zu, stimmen zu, stimmen nicht oder überhaupt nicht zu?)

IWER:

Karte 22

- 1. Stimme voll zu
- 2. Stimme zu
- 3. Stimme nicht zu
- 4. Stimme überhaupt nicht zu

(HH IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008_NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a1

 $MN032_socex = 1$

HH026_Intro

Bitte sehen Sie sich nun Karte 35 an. Ich lese Ihnen jetzt einige Orte vor, an die man manchmal gehen muss. Bitte sagen Sie mir, wie leicht es für Sie ist, diese Orte zu erreichen, sehr leicht, leicht, schwierig, sehr schwierig.

1. Weiter

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

HH027_LocalBank

Wie leicht ist es, die nächste Bank oder den nächsten Geldautomaten zu erreichen? Würden Sie sagen, es ist sehr leicht, leicht, schwierig oder sehr schwierig?

IWER:

Karte 35

- 1. Sehr leicht
- 2. Leicht
- 3. Schwierig

4. Sehr schwierig

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

HH028_LocalGroceryShop

Wie leicht ist es, den nächsten Lebensmittelladen oder Supermarkt zu erreichen? (Würden Sie sagen, es ist sehr leicht, leicht, schwierig oder sehr schwierig?)

IWER:

Karte 35

Bei dieser Frage wird ermittelt, wie leicht es für die Zielperson ist, zum nächstgelegenen Lebensmittelladen oder Supermarkt zu gelangen. Wir wollen wissen, ob die Zielperson einen ungehinderten Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen hat – in diesem Fall wie einfach es ist, Lebensmittel und andere wichtige Artikel zu kaufen.

- 1. Sehr leicht
- 2. Leicht
- 3. Schwierig
- 4. Sehr schwierig

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

HH029_LocalGeneralPractitioner

Wie leicht ist es Ihren Hausarzt oder das nächstgelegene Ärztezentrum zu erreichen? (Würden Sie sagen, es ist sehr leicht, leicht, schwierig, sehr schwierig?)

IWER:

Karte 35

Bei dieser Frage wird ermittelt, wie leicht es für die Zielperson ist, zu ihrem Hausarzt (oder Familienarzt) zu gelangen. Wir wollen wissen, ob die Zielperson einen ungehinderten Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen hat – in diesem Fall wie einfach es ist, den Hausarzt aufzusuchen. Sollte die Zielperson keinen Hausarzt haben, fragen Sie nach dem nächstgelegten Krankenhaus.

- 1. Sehr leicht
- 2. Leicht
- 3. Schwierig
- 4. Sehr schwierig

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

HH030_LocalPharmacy

Wie leicht ist es, die nächstgelegene Apotheke zu erreichen? (Würden Sie sagen, es ist sehr leicht, leicht, schwierig oder sehr schwierig?)

IWER:

Karte 35

- 1. Sehr leicht
- 2. Leicht
- 3. Schwierig
- 4. Sehr schwierig

(HH IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1 ENDIF

HH014_IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
- 3. Nur ein/e Stellvertreter/in

(HH IN Test) OR (ALL IN Test)
MN008_NumHHR = 1
MN024_NursingHome = a1
ENDIF
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF

IF (CO IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN008 NumHHR = 1

IF MN024 NursingHome = a1

CO001_Intro1

Wir würden Ihnen jetzt gern ein paar Fragen zu den Ausgaben stellen, die in Ihrem Haushalt normalerweise anfallen, und dazu, wie Ihr Haushalt finanziell zurechtkommt.

1. Weiter

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1

CO002_ExpFoodAtHome

In den letzien zwölf Monaten, ungefähr wieviel Geld wurde in Ihrem Haushalt durchschnittlich pro Monat für Lebensmittel ausgegeben, die zuhause konsumiert wurden?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

REAL[10]

(CO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a1

CO003 ExpFoodOutsHme

Denken Sie wieder an die letzten 12 Monate. Wie viel wurde in Ihrem Haushalt durchschnittlich pro Monat für Essen außer Haus, z.B. in Restaurants, ausgegeben?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]

REAL[10]

(CO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a1

CO010 HomeProducedFood

Essen Sie foder andere Haushaltsmitglieder] Gemüse, Früchte oder Fleisch, welches Sie selbst angebaut, erzeugt, erlegt oder gesammelt haben?

1. Ja

5. Nein

(CO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a1

IF CO010 HomeProducedFood = a1

CO011 ValHomeProducedFood

Wieviel waren die zuhause produzierten Lebensmittel wert, die Sie im Schnitt pro Monat während des vergangenen Jahres verbraucht haben? Anders gesagt, wieviel hätten Sie für diese Lebensmittel pro Monat bezahlen müssen, wenn Sie sie gekauft hätten?

REAL[10]

(CO IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN008_NumHHR = 1$

MN024_NursingHome = a1

CO010_HomeProducedFood = a1

ENDIF

HH017_TotAvHHincMonth

Zusammenfassend, wie hoch war im Jahr [STR (Year - 1)] das Gesamteinkommen aller Personen in Ihrem Haushalt in einem durchschnittlichen Monat, nach Abzug aller Steuern und Abgaben?

0.99..99999999999999999

(CO IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a1

CO007 AbleMakeEndsMeet

Wenn Sie an das gesamte Haushaltseinkommen im Monat denken - was würden Sie dann sagen, wie Ihr Haushalt finanziell über die Runden kommt...

IWER:

{ReadOut}

- 1. Mit großen Schwierigkeiten
- 2. Mit gewissen Schwierigkeiten
- 3. Einigermaßen problemlos
- 4. Völlig problemlos

(CO IN Test) OR (ALL IN Test)

```
MN008_NumHHR = 1
MN024_NursingHome = a1
```

IF ((CO007 AbleMakeEndsMeet = a1) OR (CO007 AbleMakeEndsMeet = a2)) OR (CO007 AbleMakeEndsMeet = a3)

CO020 HowMuchNeeded

Wieviel Geld würde Ihr Haushalt mindestens pro Monat benötigen, um finanziell problemlos über die Runden zu kommen?

IWER

Zielpersonen, die in der vorhergehenden Frage angaben, dass sie einige oder große Schwierigkeiten dabei haben, finanziell über die Runden zu kommen, werden hier gefragt, wie viel Geld sie bräuchten, um finanziell leicht zurechtzukommen. Mit dieser Frage möchten wir die finanzielle Situation des Haushalts besser verstehen.

INTEGER

(CO IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN008_NumHHR = 1$

MN024_NursingHome = a1

((CO007_AbleMakeEndsMeet = a1) OR (CO007_AbleMakeEndsMeet = a2)) OR (CO007_AbleMakeEndsMeet = a3)

ENDIF

 $IF MN032 \ socex = 1$

CO201_AffordGroceries

Kann es sich Ihr Haushalt leisten, regelmäßig die nötigen Lebensmittel und Haushaltsvorräte zu kaufen?

IWER:

Die nötigen Lebensmittel umfassen Grundnahrungsmittel sowie lang haltbare Nahrung (z.B. Reis, Bohnen, Zucker).

Mit Haushaltsartikel sind Dinge wie Toilettenartikel (z.B. Seife, Zahnpasta) und Reinigungsprodukte gemeint. Durch diese Frage möchten wir die finanzielle Situation des Haushalts besser verstehen.

1. Ja

5. Nein

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

CO202 AffordHoliday

Kann es sich Ihr Haushalt leisten, zumindest einmal im Jahr für eine Woche weg von zu Hause, auf Urlaub zu fahren?

IWER

Die Frage zielt darauf ab zu erfahren, ob sich der Haushalt einen einwöchigen Urlaub mindestens einmal im Jahr weg von zuhause leisten kann oder könnte. Wir wollen nicht wissen, ob sie tatsächlich einmal im Jahr in Urlaub gehen, sondern ob sie es sich leisten könnten (sie könnten bspw. die finanziellen Mittel für einen Urlaub haben, sich aber dennoch entscheiden, keinen Urlaub weg von zuhause zu machen).

1. Ja

5. Nein

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

CO206 AffordExpense

Kann sich Ihr Haushalt unerwartete Ausgaben in der Höhe von {AffordExpenseAmount} Euro leisten, ohne sich Geld zu leihen?

IWER

Wir wollen wissen, ob es sich der Haushalt leisten könnte, ungeplant einen Betrag in Höhe von 1000 Euro auszugeben (z.B. für eine plötzlich notwendig gewordene Reparatur oder Krankheitskosten), ohne sich dafür Geld leihen zu müssen.

1. Ja

5. Nein

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

CO207 PovertyWornOutClothing

Bitte denken Sie an Ihre finanzielle Situation in den letzten 12 Monaten. Haben Sie, um Ihre Lebenskosten gering zu halten, Kleidung getragen, die bereits abgenutzt war, nur weil Sie sich keine neue Kleidung leisten konnten?

IWER:

Es wird gefragt, ob die Zielperson sich innerhalb der letzten zwölf Monate keine neue Kleidung gekauft hat, weil sie finanzielle Schwierigkeiten hatte.

1. Ja

5. Nein

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

CO208 PovertyWornOutShoes

(In den letzten 12 Monaten, um Ihre Lebenskosten gering zu halten, haben Sie...) Weiterhin Schuhe getragen, die bereits abgenutzt waren, da Sie sich keine neuen Schuhe leisten konnten?

IWER

Es wird gefragt, ob die Zielperson sich innerhalb der letzten zwölf Monate keine neuen Schuhe gekauft hat, weil sie finanzielle Schwierigkeiten hatte.

1. Ja

5. Nein

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

CO209_PovertyPutUpWithCold

(In den letzten 12 Monaten, um Ihre Lebenskosten gering zu halten, haben Sie...) Kälte(gefühl) ertragen um Heizkosten zu sparen?

IWER:

Es wird gefragt, ob die Zielperson innerhalb der letzten zwölf Monate die Heizung ihrer Wohnung weniger oft eingeschaltet hat, als es nötig oder gewünscht gewesen wäre, weil sie finanzielle Schwierigkeiten hatte und die Lebenshaltungskosten niedrig halten wollte. Bitte schließen Sie hier keine Personen mit ein, die aus Gründen des Umweltschutzes die Nutzung ihrer Heizung vermieden haben.

1. Ja

5. Nein

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

CO211 PovertyPostponedDentist

(In den letzten 12 Monaten, um Ihre Lebenskosten gering zu halten, haben Sie...) Zahnarzttermine verschoben?

IWER:

Es wird gefragt, ob die Zielperson innerhalb der letzten zwölf Monate notwendige Zahnarztbesuche aufgeschoben oder erst gar nicht wahrgenommen hat, weil sie finanzielle Schwierigkeiten hatte und die Lebenshaltungskosten gering halten wollte. Bitte schließen Sie hier keine Personen mit ein, die aus anderen Gründen nicht zum Zahnarzt gegangen sind. Beachten Sie, dass einige Zielpersonen möglicherweise den Zahnarzt innerhalb der letzten zwölf Monate aufgesucht, aber diesen Besuch aufgrund finanzieller Schwierigkeiten aufgeschoben haben.

1. Ja

5. Nein

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 MN032_socex = 1

CO213 PovertyGlasses

(In den letzten 12 Monaten, um Ihre Lebenskosten gering zu halten, haben Sie...) Brillen entbehrt oder nicht erneuert, obwohl Sie sie gebraucht hätten, weil Sie es sich nicht leisten konnten, neue Brillen zu kaufen?

IWER.

Es wird gefragt, ob die Zielperson sich innerhalb der letzten zwölf Monate keine neue Brille, die sie benötigt oder gewünscht hätte, gekauft hat, weil sie finanzielle Schwierigkeiten hatte und die Lebenshaltungskosten gering halten wollte. Hier geht es nicht nur um den Aufschub des Kaufs, sondern auch darum, dass eine alte Brille nicht ersetzt wurde.

Ja
 Nein

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008 NumHHR = 1

MN024_NursingHome = a1

 $MN032_socex = 1$

ENDIF

CO009 IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
- 3. Nur ein/e Stellvertreter/in

(CO IN Test) OR (ALL IN Test) MN008_NumHHR = 1 MN024_NursingHome = a1 ENDIF ENDIF

```
ENDLOOP
ENDIF
```

IF (AS IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IF MN007 NumFinR = 1

AS001_Intro1

Bei den folgenden Fragen geht es um verschiedene Arten von Geldanlagen, die Sie [oder/oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] möglicherweise haben.

1. Weiter

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN007_NumFinR = 1$

AS065 HasIndRetAcc

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihre/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit Geld in einer privaten Altersvorsorge angelegt?

IWER

Eine private Altersvorsorge ist ein Pensionsvorsorgeplan, der es der Person ermöglicht, jährlich ein bisschen Geld anzulegen, das zum Zeitpunkt der Pensionierung (teilweise) entnommen werden kann.

1. Ja

5. Nein

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

IF AS065 HasIndRetAcc = a1

IF MN005 ModeQues <> a1

AS020 IndRetAcc

Wer von Ihnen verfügt über eine private Altersvorsorge? Sie [, Ihr/, Ihre/, Ihr/, Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] [oder/oder/oder/oder] [beide/beide/beide/beide]?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Nur ^FL AS020 5
- 3. Beide

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007 NumFinR = 1

AS065_HasIndRetAcc = a1

MN005 ModeQues <> a1

ENDIF

 $IF \ (MN005_ModeQues = a1) \ OR \ ((\underline{AS020_IndRetAcc} = a1) \ OR \ (\underline{AS020_IndRetAcc} = a3))$

AS021_AmIndRet

Wie viel haben Sie derzeit in Ihrer privaten Altersvorsorge angespart?

IWER

Betrag in [FLDefault[9]]; Betrag NUR FÜR DIE ZIELPERSON eingeben - Betrag für den/die Partner/in wird separat in einer der Folgefragen gefragt REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007 NumFinR = 1

AS065 HasIndRetAcc = a1

 $(MN005_ModeQues = a1) \ OR \ ((AS020_IndRetAcc = a1) \ OR \ (AS020_IndRetAcc = a3))$

$AS023_IndRetStockBo$

Ist das Geld für Ihre private Altersvorsorge hauptsächlich in Aktien oder in Anleihen angelegt?

IWFR-

Normalerweise kann bei einer privaten Altersvorsorge gewählt werden wie das Geld investiert werden soll. Typischerweise sind mit ähnlichen Bezeichnungen wie "dynamisch" Aktien gemeint, mit ähnlichen Begriffen wie "sicher" Anleihen und mit "Balance" ist halb Aktien halb Anleihen gemeint.

- 1. Hauptsächlich in Aktien
- 2. Halb Aktien und halb Anleihen
- 3. Hauptsächlich in Anleihen

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007 NumFinR = 1

AS065 HasIndRetAcc = a1

 $(MN005_ModeQues = a1) \ OR \ ((AS020_IndRetAcc = a1) \ OR \ (AS020_IndRetAcc = a3))$

ENDIF

IF $(\underline{AS020\ IndRetAcc} = a2)\ OR\ (\underline{AS020\ IndRetAcc} = a3)$

AS024 PAmIndRet

Wie viel hat [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit für die private Altersvorsorge angespart?

IWER

Betrag in [FLDefault[9]]; Betrag NUR FÜR PARTNER angeben

REAL[10]
(AS IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
AS065_HasIndRetAcc = a1
(AS020_IndRetAcc = a2) OR (AS020_IndRetAcc = a3)

AS026_PIndRetStockBo

Ist das Geld für diese private Altersvorsorge hauptsächlich in Aktien oder in Anleihen angelegt?

IWER

Anleihen sind zum Beispiel Staatsanleihen (sogenannte Staatsschuldpapiere), oder aber auch Unternehmensanleihen, die im Schnitt etwas mehr Rendite abwerfen aber auch als allgemein etwas riskanter gelten.

- 1. Hauptsächlich in Aktien
- 2. Halb Aktien und halb Anleihen
- 3. Hauptsächlich in Anleihen

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
AS065_HasIndRetAcc = a1
(AS020_IndRetAcc = a2) OR (AS020_IndRetAcc = a3)
ENDIF
ENDIF

AS066 HasContSav

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit Geld in Bausparverträgen angelegt?

IWER

Ein Bausparvertrag ist ein Konto bei einem Geldinstitut, welches dieses Geld hauptsächlich dazu verwendet, den Kauf oder Bau von Häusern zu finanzieren

1. Ja

5. Nein

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

 $IF \underline{AS066}\underline{HasContSav} = a1$

AS027 AmContSav

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [und/und/und/und] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit in Bausparverträgen angelegt?

IWER

Betrag in [FLDefault[9]]; GESAMTBETRAG FÜR BEIDE PARTNER eingeben REAL[10]
(AS IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
AS066_HasContSav = a1
ENDIF

AS067 HasLifeIns

 $Be sitzen \ Sie \ [oder/oder/oder/oder] \ [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] \ [Mann/Frau/Mann/Frau] \ derzeit \ irgendwelche \ Lebens versicher ung spolizzen?$

IWER:

Die Lebensversicherung ist ein Vertrag, in dem die Versicherungsgesellschaft dem Anspruchsberechtigten ein Zahlungsversprechen abgibt über eine vertraglich vereinbarte Summe ("Versicherungssumme"). Es gibt verschiedene Arten von Lebensversicherungen: Eine Ablebensversicherung zahlt nur einen vorher festgelegten Betrag aus, falls der Inhaber der Police innerhalb einer festen Zeitspanne stirbt. Eine Erlebensversicherung gewinnt zusätzlich mit der Zeit durch einen Sparanteil und die Beteiligung an Überschüssen der Versicherungsgesellschaft an Wert. Im Erlebensfall kann dieser Wert zu einem vorherbestimmten Alter in Raten oder als Einmalzahlung ausbezahlt werden.

Berücksichtigen Sie hier keine index- oder fondsgebundene Versicherungen, eine Form von Lebensversicherung, bei der der Geldwert der Versicherungspolice in Abhängigkeit des Wertes des zugrundeliegenden Investments schwanken kann (ein Börsenindex, ein Anteil an einem Anlagefonds oder ein durch die Versicherungsgesellschaft zusammengestelltes Anlageportfolio). Diese Produkte sollen bei den Investmentfonds berücksichtigt werden – siehe Fragen AS064 und AS017.

1. Ja

5. Nein

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

IF <u>AS067_HasLifeIns</u> = a1

AS029 LifeInsPol

Handelt es sich bei Ihren Lebensversicherungen um Ablebensversicherungen, um Erlebensversicherungen oder um beides?

IWER:

Eine Ablebensversicherung bietet Versicherungsschutz für eine bestimmte Periode und zahlt einen vorher festgelegten Betrag nur, wenn der/die Versicherte innerhalb dieser Periode stirbt. Im Gegensatz dazu ist eine Erlebensversicherung eine bestimmte Anlageform, die die Möglichkeit bietet, sich den eingelegten Betrag samt Zinsen in mehreren Raten oder auf einmal auszahlen zu lassen.

1. Ablebensversicherung

- 2. Erlebensversicherung
- 3. Beides
- 97. Anderes

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) $\begin{array}{l} MN007_NumFinR = 1 \\ AS067_HasLifeIns = a1 \end{array}$

 $IF (\underline{AS029 \ LifeInsPol} = a2) \ OR (\underline{AS029 \ LifeInsPol} = a3)$

AS030 ValLifePol

Wie hoch ist die Versicherungssumme der Erlebensversicherung(en), die Sie [und/und/und/und/[lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] besitzen?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]; Gesamtbetrag für beide Partner eingeben.

Die Versicherungssumme einer Lebensversicherung ist die vertraglich vereinbarte Versicherungsleistung, die der Anspruchsberechtigte im Falle des Todes der versicherten Person erhalten wird ohne die Überschussbeteiligung zu berücksichtigen.

Die tatsächliche Versicherungsleistung im Todesfall oder im Erlebensfall sind höher als die Versicherungssumme, weil hier die garantierte und zumeist noch eine zusätzliche Überschussbeteiligung hinzukommt.

REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
AS067_HasLifeIns = a1
(AS029_LifeInsPol = a2) OR (AS029_LifeInsPol = a3)
ENDIF
ENDIF

AS064 HasMutFunds

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit Geld in Investmentfonds angelegt?

IWER:

Ein Investmentfond ist eine Investitionsmöglichkeit, die von Geldinstituten ermöglicht wird. Es werden Gelder von vielen Investoren gesammelt und in eine gemeinsame Kasse zusammengelegt. Diese wird einem Manager anvertraut, der das gesammelte Vermögen in Aktien und Anleihen investiert.

Hier sollen jetzt auch index- und fondgebundene Versicherungen, sowie eine Art der Lebensversicherung, bei der der Barwert der Polizze je nach Wert der zugrunde liegenden Investition (bspw. ein Aktienindex, ein Anteil an einem Investmentfond oder ein Portfolio an Vermögenswerten durch den Versicherer gewählt) variiert, berücksichtigt werden.

1. Ja

5. Nein

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

 $IF \underline{AS064} \underline{HasMutFunds} = a1$

AS017 AmMutFunds

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [und/und/und/und] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit in Investmentfonds angelegt?

IWER

 $Betrag\ in\ [FLDe fault [9]];\ Gesamt betrag\ f\"ur\ beide\ Partner.$

Die Befragten sollen bei dieser Frage angeben, wie viel Geld sie und ihre (Ehe-)Partner ungefähr in Investmentfonds angelegt haben. Bitte hier auch index- oder fondsgebundene Lebensversicherungen berücksichtigen.

REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1 AS064_HasMutFunds = a1

AS019_MuFuStockBo

Bestehen Ihre Investmentfonds hauptsächlich aus Aktien oder Anleihen?

IWER.

Anleihen sind zum Beispiel Staatsanleihen (sogenannte Staatsschuldpapiere), oder aber auch Unternehmensanleihen, die im Schnitt etwas mehr Rendite abwerfen aber auch als allgemein etwas riskanter gelten.

- 1. Hauptsächlich Aktien
- 2. Halb Aktien und halb Anleihen
- 3. Hauptsächlich Anleihen

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1 AS064_HasMutFunds = a1 ENDIF

AS063_HasStocks

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit Geld in Aktien oder Unternehmensanteilen angelegt, unabhängig davon, ob diese am Aktienmarkt gelistet werden?

IWER:

Aktien sind Wertpapiere, die zeigen, dass der Inhaber dieser Aktie einen Teil eines Unternehmens besitzt und das Recht hat, von diesem Unternehmen Dividendenzahlungen zu erhalten.

Beziehen Sie hier jedoch Beteiligungen an NICHT-BÖRSENNOTIERTEN UNTERNEHMEN nicht mit ein, falls die befragte Person oder ihr (Ehe-)Partner für diese arbeitet.

1. Ja

5. Nein

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

 $IF \underline{AS063} \underline{HasStocks} = a1$

AS011_AmStocks

Ungefähr wie viel Geld haben Sie [und/und/und/und] [lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit in Aktien oder Unternehmensanteilen angelegt, unabhängig davon ob diese am Aktienmarkt gelistet werden?

IWER

Betrag in [FLDefault[9]]; Gesamtbetrag für beide Partner eintragen - OHNE FONDS. (Investment-)Fonds werden in der nächsten Frage berücksichtigt.

REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN007_NumFinR = 1$

AS063_HasStocks = a1

ENDIF

AS062 HasBonds

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit Geld in Staats- oder Unternehmensanleihen veranlagt?

IWFR

Anleihen sind Schuldtitel, die vom Staat oder privaten Unternehmen ausgegeben werden, um Kapital auszuleihen.

1. Ja

5. Nein

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

 $IF \underline{AS062 \ HasBonds} = a1$

AS007_AmBonds

Ungefähr wieviel Geld haben Sie [und/und/und/und] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit in Anleihen angelegt?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]; Gesamtbetrag für beide Partner eintragen

REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007 NumFinR = 1

AS062_HasBonds = a1

ENDIF

AS060 HasBankAcc

Haben Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit zumindest ein Girokonto, Privatkonto, Sparkonto oder Postscheckkonto?

IWER

Die Befragten sollen bei der Beantwortung dieser Frage angeben, ob sie ein Giro-, Spar- oder ein anderes Konto bei einer Bank oder Post besitzen, das sie jederzeit teilweise oder vollständig abheben können. Nicht gemeint sind Konten mit terminlich gebundenen Geldern.

1. Ja

5. Nein

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN007_NumFinR = 1$

IF (<u>AS060_HasBankAcc</u> = a5) AND (MN101_Longitudinal = 0)

AS061 ReaNoBankAcc

Bitte sehen Sie sich Karte 29 an. Wenn Sie sich diese Liste ansehen, was ist der wichtigste Grund dafür, dass Sie [oder/oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit kein Girokonto, Sparkonto oder Postscheckkonto haben?

IWER.

Bitte beachten Sie, dass mit dieser Frage der/die Befragte die vorher gegebenen Angaben ändern kann, indem er/sie nun angibt derzeit ein Konto zu haben.

- $1. \ Will \ nichts \ mit \ einer \ Bank \ zu \ tun \ haben$
- 2. Die Mindesteinlage/ Kontoführungsgebühren sind zu hoch
- $3.\ Keine\ Bank\ bietet\ geeignete\ \ddot{O}ffnungszeiten\ oder\ Filialen$
- 4. Brauche/will kein Konto
- 5. Habe nicht genug Geld dafür
- 6. Die Ersparnisse werden von den Kindern oder anderen Verwandten (innerhalb oder außerhalb des Haushalts) verwaltet
- 95. Eigentlich habe/n ich/wir ein Konto
- 97. Anderer Grund

```
MN007_NumFinR = 1
(AS060_HasBankAcc = a5) AND (MN101_Longitudinal = 0)
ENDIF
IF (AS060_HasBankAcc = a1) OR (AS061_ReaNoBankAcc = a95)
```

AS003 AmBankAcc

Ungefähr wieviel Geld haben Sie [und/und/und/und] [lhr/lhre/lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit auf Giro-, Privat-, Spar- oder Postscheckkonten?

IWER:

Betrag in {FLCURR}.

Bei dieser Frage soll angegeben werden wie viel der/die Befragte derzeit auf Giro-, Privat-, Spar- oder Postscheckkonten hat.

Bei der Beantwortung dieser Frage soll der/die Befragte den GESAMTBETRAG VON ALLEN KONTEN UND den Konten DES (Ehe-)PARTNERS/DER (Ehe-)PARTNERIN einbeziehen.

REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN007_NumFinR = 1$

(AS060 HasBankAcc = a1) OR (AS061 ReaNoBankAcc = a95)

ENDIF

 $IF\left(\left(\frac{AS060\ HasBankAcc}{Asobo}=a1\right)\ OR\left(\frac{AS062\ HasBonds}{Asobo}=a1\right)\right)\ OR\left(\frac{AS063\ HasStocks}{Asobo}=a1\right)\right)\ OR\left(\frac{AS064\ HasMutFunds}{Asobo}=a1\right)$

AS070_IntIncome

Insgesamt, wieviel Einkommen aus Zinsen oder Dividenden haben Sie [und/und/und] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] aus Ihren Ersparnissen in Bankkonten, Aktien, Anleihen oder Investmentfonds im Jahr [STR (Year - 1)] erhalten?

Bitte geben Sie den Betrag nach Abzug von Steuern an.

REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN007_NumFinR = 1$

 $(((AS060_HasBankAcc = a1) \ OR \ (AS062_HasBonds = a1)) \ OR \ (AS063_HasStocks = a1)) \ OR \ (AS064_HasMutFunds = a1) \ ENDIF$

AS041 OwnFirm

Sind Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit Eigentümer einer Firma, eines Geschäfts oder eines Unternehmens?

IWER

Bitte berücksichtigen Sie auch Miteigentum an einer Firma (typischerweise: ein Familienbetrieb, der teils im Besitz des Vaters, teils im Besitz der Kinder oder anderen Verwandten ist).

Ja
 Nein

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

 $IF \underline{AS041 \ OwnFirm} = a1$

AS042 AmSellFirm

Wenn Sie diese Firma, dieses Geschäft oder Unternehmen verkaufen würden, wie viel würde nach Abzahlung etwaiger Schulden übrig bleiben?

IWER

Betrag in {FLCURR}, Gesamtbetrag für beide Partner eingeben.

Bei dieser Frage sollen Befragte angeben, wie viel sie oder der Partner/die Partnerin/der Ehegatte/die Ehegattin erhalten würde, wenn er/sie das Unternehmen verkaufen würde.

REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007 NumFinR = 1

AS041_OwnFirm = a1

AS044_ShareFirm

Welchen Anteil an dieser Firma, diesem Geschäft oder Unternehmen besitzen Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihre/Ihre/Imann/Frau/Mann/Frau]?

IWER:

Angabe in Prozent. Falls weniger als 1 Prozent, geben Sie 1 an. Wenn das Unternehmen zu 100% der/dem Befragten gehört, dann 100 eingeben.

1..100

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007 NumFinR = 1

AS041_OwnFirm = a1

ENDIF

AS049 NumCars

Wie viele Autos besitzen Sie [oder/oder/oder/oder] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau]? Firmenwägen bitte nicht mitzählen. 0...10

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN007_NumFinR = 1$

 $IF \underline{AS049}\underline{NumCars} > 0$

AS051_AmSellingCars

Wenn Sie [dieses/diese] [Auto/Autos] verkaufen würden, wieviel würden Sie dafür bekommen?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]]; Gesamtbetrag für beide Partner eintragen

REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)

MN007_NumFinR = 1

 $AS049_NumCars > 0$

ENDIF

AS054_OweMonAny

In der nächsten Frage geht es um Schulden, ausgenommen Hypotheken (falls Sie welche haben). Wenn Sie sich Karte 30 ansehen, welche Art von Krediten oder Schulden haben Sie [oder/oder/oder/oder] [lhr/lhre] [Mann/Frau/Mann/Frau] derzeit, falls überhaupt?

IWER:

{CodeAll}

Bitte Hypotheken, beliehenes Land, Eigentum oder Firmenanteile NICHT inkludieren.

- 1. Kredite für Autos und andere Fahrzeuge (Kleinbusse/Motorräder/Boote, etc.)
- 2. Überfällige Kreditkarten-/Kundenkartenrechnungen
- 3. Darlehen (von Banken, Wohnbaugesellschaft oder anderen Finanzinstitutionen)
- 4. Schulden bei Verwandten oder Freunden
- Studentenkredite
- 6. Überfällige Rechnungen (Telefon, Strom, Heizung, Miete)
- 96. Nichts davon
- 97. Andere

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

IF NOT (96 IN AS054 OweMonAny)

AS055 AmOweMon

Wie viel Schulden haben Sie [und/und/und] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] insgesamt? Hypotheken, beliehenes Land, Eigentum und Firmenanteile sollen nicht eingerechnet werden.

IWER

Betrag in [FLDefault[9]]; Gesamtbetrag für beide Partner eintragen.

Bei dieser Frage sollen Befragte angeben, wie viel Schulden der/die Befragte oder der Partner/die Partnerin/der Ehegatte/die Ehegattin insgesamt hat, exklusive Hypotheken, beliehenes Land, Eigentum oder Firmenanteile.

REAL[10]

(AS IN Test) OR (ALL IN Test) MN007_NumFinR = 1

NOT (96 IN AS054_OweMonAny)

ENDIF

AS057 IntCheck

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Nur der/die Befragte
- 2. Der/die Befragte und ein/e Stellvertreter/in
- 3. Nur ein/e Stellvertreter/in

(AS IN Test) OR (ALL IN Test)
MN007_NumFinR = 1
ENDIF
ENDLOOP
ENDIF
IF (AC IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

AC011 Intro

Wir sind auch daran interessiert, wie die Menschen im Allgemeinen über ihr Leben denken.

IWER

Beginn eines @BNon-Proxy-Abschnitts@B. Es ist nicht erlaubt, dass ein/e Stellvertreter/in die Fragen beantwortet. Ist der/die Befragte nicht in der Lage, eine der nachfolgenden Fragen selbständig zu beantworten, drücken Sie bei jeder Frage @BSTRG-K@B.

1. Weiter

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC012 HowSat

Auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 völlig unzufrieden und 10 völlig zufrieden bedeutet, wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben?

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC013 Intro

Sehen Sie sich bitte Karte 31 an. Ich werde Ihnen eine Liste von Aussagen, mit denen Menschen ihr Leben oder ihre Gefühle beschreiben, vorlesen. Wie oft, wenn überhaupt, sind Sie mit den folgenden Gefühlen und Gedanken konfrontiert gewesen: häufig, manchmal, selten oder nie?

1 Weiter

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC014_AgePrev

Wie oft denken Sie sich, dass Ihr Alter Sie daran hindert, Dinge zu tun, die Sie gerne tun möchten? Häufig, manchmal, selten oder nie?

IWER

Die Frage untersucht, wie oft die Zielperson das Gefühl hat, dass ihr Alter sie daran hindert Dinge zu tun, die sie gerne tun würde

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4 Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC015 OutofContr

Wie oft haben Sie das Gefühl, keinen Einfluss darauf zu haben, was mit Ihnen geschieht? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER:

Die Frage untersucht, wie oft die Zielperson das Gefühl hat, ihren Lebensumständen hilflos ausgeliefert zu sein und keinen Einfluss auf diese zu haben.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC016_LeftOut

Wie oft fühlen Sie sich ausgeschlossen? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER

Die Frage untersucht, wie oft die Zielperson das Gefühl hat, am Rande zu stehen; zum Beispiel das Gefühl bei Familienangelegenheiten oder Veranstaltung in der Gemeinschaft ausgeschlossen zu sein; das Gefühl, dass sie nicht beteiligt wird.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC017 DoWant

Wie oft denken Sie sich, dass Sie die Dinge tun können, die Sie tun möchten? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER

Die Frage untersucht, wie oft die Zielperson das Gefühl hat, die Freiheit und die Leistungsfähigkeit zu besitzen, an den gewünschten Aktivitäten teilzunehmen.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC018_FamRespPrev

Wie oft denken Sie, dass familiäre Verpflichtungen Sie daran hindern, das zu tun, was Sie gerne tun möchten? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER:

Die Frage untersucht, wie oft die Zielperson das Gefühl hat, dass familiäre Verpflichtungen sie daran hindert, andere Dinge zu tun, die sie gerne tun möchte

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC019 ShortMon

Wie oft denken Sie, dass mangelndes Geld Sie daran hindert Dinge zu tun, die Sie gerne tun möchten? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER:

Die Frage untersucht, wie oft die Zielperson das Gefühl hat, dass ihre finanzielle Situation sie daran hindert, Dinge zu tun, die sie gerne tun möchte.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

AC020 EachDay

Wie oft freuen Sie sich auf den nächsten Tag? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWFR

Hierbei wird die Zielperson gefragt, wie oft sie Vorfreude und Aufregung verspürt, einen neuen Tag zu beginnen.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC021 LifeMean

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass Ihr Leben einen Sinn hat? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER

Die Frage untersucht, wie oft die Zielperson das Gefühl hat, dass ihr Leben einen Sinn hat.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC022_BackHapp

Alles in allem, wie oft blicken Sie mit einem Gefühl des Glücks auf Ihr Leben zurück? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER:

Hierbei wird die Zielperson gefragt, wie oft sie auf ihr Leben zurückblickt und dabei ein Gefühl des Glücks verspürt.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC023_FullEnerg

Wie oft fühlen Sie sich in letzter Zeit voller Energie? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER

Die Frage untersucht, wie oft sich die Zielperson voller Energie fühlt.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC024_FullOpport

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass das Leben viele Chancen bietet? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER

Die Frage untersucht, wie oft die Zielperson das Gefühl hat, dass das Leben viele Chancen bietet.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

AC025 FutuGood

Wie oft haben Sie das Gefühl, dass die Zukunft für Sie gut aussieht? (Häufig, manchmal, selten oder nie?)

IWER

Die Frage untersucht, wie oft die Zielperson das Gefühl hat, dass in der Zukunft gute Dinge in ihrem Leben passieren werden.

- 1. Häufig
- 2. Manchmal
- 3. Selten
- 4. Nie

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

IF MN024 NursingHome = a1

AC001 Intro

Nun habe ich ein paar Fragen über Ihre Aktivitäten.

1. Weiter

(AC IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1

AC035 ActPastTwelveMonths

Bitte sehen Sie sich Karte 32 an. Welche der angeführten Aktivitäten haben Sie - falls überhaupt - in den letzten 12 Monaten ausgeübt?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Unentgeltliche bzw. freiwillige Arbeit bei Wohltätigkeitsorganisationen/-veranstaltungen
- 4. Teilnahme an einem Fort- oder Weiterbildungskurs
- 5. Teilnahme an Aktivitäten von Vereinen (z.B. Sport oder Heimatverein)
- 7. Teilnahme an Aktivitäten einer politischen Organisation oder Bürgerinitiative
- 8. Bücher, Magazine, oder Zeitungen gelesen
- 9. Kreuzwort- oder Zahlenrätsel gelöst (z.B. Scrabble oder Sudoku)
- 10. Karten- oder Brettspiele (z.B. Schach) gespielt
- 96. Keine der genannten

(AC IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1

IF a96 IN ACO35 ActPastTwelveMonths

AC038 HowSatisfiedNoAct

Sie haben angegeben, dass Sie keine der auf Karte 32 genannten Tätigkeiten ausführen. Wie zufrieden sind Sie damit? Bitte antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, wo 0 völlig unzufrieden und 10 völlig zufrieden bedeutet .

(AC IN Test) OR (ALL IN Test) MN024_NursingHome = a1 a96 IN AC035_ActPastTwelveMonths ELSE

LOOP cnt1:= 1 TO 10

IF cnt1 IN AC035 ActPastTwelveMonths

LOOP

AC036 HowOftAct

Wie häufig haben Sie in den vergangenen 12 Monaten [eine unentgeltliche bzw. freiwillige Arbeit bei Wohltätigkeitsorganisationen/-veranstaltungen ausgeübt/einen kranken oder behinderten Erwachsenen betreut/Freunden oder Nachbarn geholfen/einen Fort- oder Weiterbildungskurs besucht/an Aktivitäten von Vereinen teilgenommen/an kirchlichen Aktivitäten teilgenommen/an Aktivitäten einer politischen Organisation oder Bürgerinitiative teilgenommen/Bücher, Zeitschriften, oder Zeitungen gelesen/Kreuzwort- oder Zahlenrätsel - wie Scrabble oder Sudoku - gelöst/Karten- oder Brettspiele (z.B. Schach) gespielt]?

IWER:

{ReadOut}.

- 1. Fast jeden Tag
- 2. Fast jede Woche
- 3. Fast jeden Monat
- 4. Seltener

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)
MN024_NursingHome = a1
NOT (a96 IN AC035_ActPastTwelveMonths)
FOR cnt1 = 1 TO 10 do
cnt1 IN AC035_ActPastTwelveMonths
ENDLOOP
ENDIF
ENDLOOP

AC037_HowSatisfied

Auf einer Skala von 0 bis 10, bei der 0 für völlig unzufrieden und 10 für völlig zufrieden steht - wie zufrieden sind Sie mit den von Ihnen genannten Aktivitäten?

(AC IN Test) OR (ALL IN Test)

MN024 NursingHome = a1

NOT (a96 IN AC035_ActPastTwelveMonths)

ENDIF

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

IF (EX IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

EX029 FreqPrayer

Ich möchte Ihnen gerne eine Frage übers Beten stellen. Wie oft beten Sie derzeit?

IWER:

{ReadOut}

- 1. Mehr als einmal täglich
- 2. Einmal täglich
- 3. Mehrmals pro Woche
- 4. Einmal in der Woche
- 5. Weniger als einmal in der Woche
- 6. Niemals

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

EX001 Introtxt

Als nächstes möchten wir wissen, für wie wahrscheinlich Sie das Eintreten bestimmter Ereignisse halten. Wenn ich Sie gleich etwas frage, nennen Sie mir bitte eine Zahl zwischen 0 und 100.

Lassen Sie es uns mit einem Beispiel versuchen - nehmen wir das Wetter. Wenn Sie sich Karte 37 ansehen, wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass morgen die Sonne scheint? Die Zahl "90" würde zum Beispiel bedeuten, dass die Aussichten auf sonniges Wetter bei 90 Prozent liegen. Sie können jede Zahl zwischen 0 und 100 nennen.

0..100

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

IF Sec EP. EP005 CurrentJobSit = a2

EX007_GovRedPens

(Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.)

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierung Ihre Pensionsansprüche kürzt, bevor Sie sich zur Ruhe setzen?

0..100

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

Sec EP.EP005 CurrentJobSit = a2

IF MN808_AgeRespondent < 61

EX025 ChWrkA65

(Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.)

Wenn Sie an Ihre Arbeit im Allgemeinen denken und nicht nur an Ihre derzeitige Anstellung, für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie, wenn Sie 63 Jahre alt sind, noch Vollzeit arbeiten werden?

0..100

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

Sec_EP.EP005_CurrentJobSit = a2

MN808_AgeRespondent < 61

ENDIF

EX008_GovRaisAge

(Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.)

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierung Ihr Pensionsalter erhöht, bevor Sie in Pension gehen?

0..100

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

Sec_EP.EP005_CurrentJobSit = a2

ENDIF

IF MN808_AgeRespondent < 101

EX009_LivTenYrs

(Bitte sehen Sie sich Karte 37 an.)

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie [75/80/85/90/95/100/105/110/120] Jahre oder älter werden?

0..100

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN808_AgeRespondent \leq 101$

ENDIF

EX026_Trust

Legen wir die Karte 37 kurz beiseite. Ich möchte Ihnen nun eine Frage darüber stellen, wie Sie andere Menschen einschätzen. Würden Sie im Allgemeinen sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann, oder dass man nicht vorsichtig genug beim Umgang mit anderen Menschen sein kann? Nennen Sie mir einen Wert auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 bedeutet, dass man im Umgang mit anderen Menschen nicht vorsichtig genug sein kann, und 10 bedeutet, dass man den meisten Menschen vertrauen kann.

0..10

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

EX110 RiskAv

Sehen Sie sich bitte Karte 34 an. Wenn Leute ihre Ersparnisse investieren, können sie eine Anlage mit niedrigem Ertrag und niedrigem Verlustrisiko, zum Beispiel einem Bankkonto oder sicheren Anleihen, wählen. Sie können aber auch eine Anlage mit hohem Ertrag und hohem Verlustrisiko, zum Beispiel Aktien oder Beteiligungen, wählen. Welche der Aussagen auf der Karte trifft am ehesten auf Ihre finanzielle Risikobereitschaft zu, wenn Sie Ihre Ersparnisse investieren wollen?

IWER

Die Antworten nur falls notwendig vorlesen. Wenn mehrere Antworten gegeben werden, nehmen Sie die erste gültige Kategorie.

- $1. \ Ich \ nehme \ erhebliches \ finanzielles \ Risiko \ in \ Kauf \ in \ Erwartung \ hohe \ Ertr\"{a}ge \ zu \ erzielen$
- 2. Ich nehme überdurchschnittliches finanzielles Risiko in Kauf in Erwartung überdurchschnittliche Erträge zu erzielen
- $3. \ Ich \ nehme \ durchschnittliches \ finanzielles \ Risiko \ in \ Kauf \ in \ Erwartung \ durchschnittliche \ Erträge \ zu \ erzielen$
- 4. Ich bin nicht bereit finanzielle Risiken einzugehen

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

EX111_XYZ_Planning_Horizon

Wenn Sie Ihre Ersparnisse, Investitionen und Ausgaben planen, welcher Zeithorizont ist der Wichtigste für Sie?

IWER:

{ReadOut}

Antworten wie "die nächsten Tage" und "die nächsten Wochen" sollen als "die kommenden Monate" kodiert werden.

- 1. Die kommenden Monate
- 2. Das nächste Jahr
- 3. Die nächsten paar Jahre
- 4. Die nächsten 5-10 Jahre
- 5. Länger als 10 Jahre

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

EX028 LeftRight

In Bezug auf Politik spricht man oft von "links" und "rechts". Wo würden Sie sich selbst auf einer Skala einstufen, bei der 0 für eine linke Einstellung und 10 für eine rechte Einstellung steht?

0..10

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

EX023_Outro

IWER:

CHECK:

Wer hat die Fragen in diesem Abschnitt beantwortet?

- 1. Der/die Befragte selbst
- 2. Abschnitt nicht beantwortet (Stellvertreter/in)

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

IF MN005 ModeQues = a2

EX100_PartInterv

IWER:

Ist der/die Partner/in des/der Befragten verfügbar und bereit das Interview jetzt durchzuführen oder werden Sie im folgenden ein Stellvertreter Interview für den/die Partner/in durchführen?

- 1. Ja, der/die Partner/in ist verfügbar und bereit das Interview jetzt durchzuführen
- 5. Nein, der/die Partner/in ist nicht verfügbar oder nicht bereit das Interview jetzt durchzuführen

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN005_ModeQues = a2$

IF EX100 PartInterv = a5

EX101 IntroPartInfo

Bevor wir zum Ende des Interviews kommen, möchte ich Sie bitten mir noch einige Informationen über [Ihren Mann zu geben, der/Ihre Frau zu geben, die/Ihren Mann zu geben, der/Ihre Frau zu geben, die] das Interview heute nicht durchführt.

1. Weiter

(EX IN Test) OR (ALL IN Test) MN005_ModeQues = a2 EX100_PartInterv = a5

EX102_PartYrsEduc

Wieviele Jahre war [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] ganztags in Ausbildung?

IWER:

Ganztagsausbildung

- * eingeschlossen: Unterricht erhalten, Praktika absolvieren, beaufsichtigtes Lernen, oder Prüfungen ablegen
- * ausgeschlossen: vollzeit arbeiten, Unterricht zuhause, Fernunterricht, Fortbildung am Arbeitsplatz, Abendschule, teilzeit private Berufsausbildung, oder flexibles Hochschulstudium, das nur teilzeit gemacht wird, etc.

0..21

(EX IN Test) OR (ALL IN Test) MN005_ModeQues = a2 EX100_PartInterv = a5

EX103 PartJobSit

Im Allgemeinen, wie würden Sie die derzeitige Beschäftigungssituation [Ihres/Ihrer] [Mannes/Frau/Mannes/Frau] beschreiben?

IWER:

{ReadOut}

Nur wenn der/die Befragte unsicher ist erklären Sie die Begriffe:

1. Pensioniert (Pension aus der eigener Arbeit, einschließlich Altersteilzeit, Frühpension). PENSION BEZIEHT SICH NUR AUF PERSONEN DIE ZUVOR SELBST GEARBEITET HABEN. Bezieher von Hinterbliebenenpensionen, die keine weitere Pension aus der eigenen Arbeit erhalten dürfen nicht als pensioniert kodiert werden. Falls die Kategorien 2 bis 5 für diese Person nicht passen sollten, dann als Sonstiges kodieren.

- 1. Pensioniert
- 2. Angestellt oder selbstständig (einschließlich Familienbetrieb)
- 3. Arbeitslos und auf Arbeitssuche
- 4. Dauerhaft krank oder arbeitsunfähig
- 5. Hausfrau/Hausmann
- 6. Sonstiges

```
(EX IN Test) OR (ALL IN Test)
MN005_ModeQues = a2
EX100_PartInterv = a5
```

IF (EX103 PartJobSit <> a1) AND (EX103 PartJobSit <> a2)

EX104_PartEvWork

Ist [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] jemals einer bezahlten Beschäftigung nachgegangen?

1. Ja

5. Nein

(EX IN Test) OR (ALL IN Test) $MN005_ModeQues = a2$ $EX100_PartInterv = a5$ $(EX103_PartJobSit \Leftrightarrow a1) \ AND \ (EX103_PartJobSit \Leftrightarrow a2)$ ENDIF $IF \ ((EX103_PartJobSit = a1) \ OR \ (EX103_PartJobSit = a2)) \ OR \ (EX104_PartEvWork = a1)$

EX105_PartEmp

[War/Ist/War] [Ihr/Ihre/Ihr/Ihre] [Mann/Frau/Mann/Frau] bei [seiner/ihrer] [letzten/derzeitigen/letzten] Beschäftigung Arbeiter/Angestellter, Beamter oder selbstständig?

- 1. Arbeiter/in oder Angestellte/r
- 2. Beamte/r
- Selbstständig

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

MN005_ModeQues = a2

EX100_PartInterv = a5
((EX103_PartJobSit = a1) OR (EX103_PartJobSit = a2)) OR (EX104_PartEvWork = a1)

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IF MN001_Country = a1

EX123 Consent

Es wurde noch nicht entschieden, aber wir überlegen dieses Forschungsprojekt in ein oder zwei Jahren mit einem anderen viel kürzeren Interview fortzusetzen. Aus diesem Grund hoffen wir, dass es für Sie in Ordnung ist, wenn wir Ihren Namen und Ihre Adresse in unseren Dateien aufbewahren, damit wir Sie wieder kontaktieren können. Ist das für Sie in Ordnung?

IWER.

Lassen Sie die/den Befragte/n die Einwilligungserklärung unterzeichnen, falls nötig.

Falls der/die Befragte zögert oder hinterfragt, antworten Sie ihm/ihr, dass er/sie bei der Kontaktwiederaufnahme noch immer "Nein" sagen kann.

- 1. Zustimmung zur erneuten Kontaktaufnahme
- 5. Keine Zustimmung zur erneuten Kontaktaufnahme

(EX IN Test) OR (ALL IN Test) MN001_Country = a1 ELSE

IF ((MN001 Country = a7) OR (MN001 Country = a3)) AND (MN101 Longitudinal = 0)

EX123 Consent

Es wurde noch nicht entschieden, aber wir überlegen dieses Forschungsprojekt in ein oder zwei Jahren mit einem anderen viel kürzeren Interview fortzusetzen. Aus diesem Grund hoffen wir, dass es für Sie in Ordnung ist, wenn wir Ihren Namen und Ihre Adresse in unseren Dateien aufbewahren, damit wir Sie wieder kontaktieren können. Ist das für Sie in Ordnung?

IWER:

Lassen Sie die/den Befragte/n die Einwilligungserklärung unterzeichnen, falls nötig.

Falls der/die Befragte zögert oder hinterfragt, antworten Sie ihm/ihr, dass er/sie bei der Kontaktwiederaufnahme noch immer "Nein" sagen kann.

- 1. Zustimmung zur erneuten Kontaktaufnahme
- 5. Keine Zustimmung zur erneuten Kontaktaufnahme

```
(EX IN Test) OR (ALL IN Test)
NOT (MN001_Country = a1)
((MN001_Country = a7) OR (MN001_Country = a3)) AND (MN101_Longitudinal = 0)
```

ENDIF ENDIF

EX024 Outro2

Ich danke Ihnen. Dies war die letzte Frage. Ich möchte Ihnen vielmals für Ihre Mithilfe bei unserer Forschungsarbeit danken. Es ist uns bewusst, dass der Fragebogen lang und schwierig war, aber Ihre Hilfe war wirklich wichtig. Durch Ihre Unterstützung und die Erkenntnisse, die wir daraus gewinnen, tragen Sie dazu bei, die Lebensqualität der alternden Bevölkerung Europas zu verbessern.

1 Weiter

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

IF MN028 bio = 1

EX121_Temp

IWER:

Fügen Sie die ungefähre Außentemperatur in Grad Celsius ein. Geben Sie "0" ein, wenn die Temperatur unter null ist. Ist die Temperatur höher als 60 Grad, dann geben Sie "60" ein.

0..60

(EX IN Test) OR (ALL IN Test) MN028 bio = 1

EX122_EndDBSInstruction

1. Weiter

(EX IN Test) OR (ALL IN Test) MN028_bio = 1 ENDIF

EX106_HandOutA

IWER:

Geben Sie der Zielperson den Fragebogen zum Selbstausfüllen. Zuvor tragen Sie darin den Vornamen und die Personennummer @B {RespondentID} @B ein. Zusätzlich geben Sie die laufende Nummer des Fragebogens ins CAPI ein. (Hinweis: Jeder Befragte erhält einen Fragebogen zum Selbstausfüllen!)

Ersuchen Sie die Zielperson den Fragebogen auszufüllen und bei Ihrer Abreise mitzugeben oder danach per Post anhand des vorfrankierten Briefkuverts zurückzusenden.

STRING

(EX IN Test) OR (ALL IN Test)

ENDLOOP

ENDIF

IF (IV IN Test) OR (ALL IN Test)

LOOP

IV001 Intro

Liebe Interviewerin, Lieber Interviewer!

Dieser Teil des Fragebogens betrifft IHRE persönlichen Beobachtungen während der Befragung und sollte nach jedem einzelnen abgeschlossenen Interview ausgefüllt werden.

1. Weiter

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IV020_RelProxy

Ein/e Stellvertreter/in hat Teile der Fragen an {FLRespondentName} beantwortet. In welchem Verhältnis steht der/die Stellvertreter/in zu {FLRespondentName}?

- 1. Ehepartner/in oder Lebensgefährte/in
- 2. Kind/Schwiegerkind
- 3. Eltern/Schwiegereltern
- 4. Geschwister
- 5. Enkelkind
- 6. Andere Verwandtschaft
- 7. Pflegepersonal
- 8. Haushaltshilfe
- Freund/Bekannter
- 10. Anderes

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IV002 PersPresent

Waren, abgesehen von Stellvertretern, dritte Personen während (Teilen) des Interviews mit {FLRespondentName} anwesend?

IWER

{CodeAll}

- 1. Niemand
- 2. Ehemann/-frau oder Partner/in
- 3. Eltern oder Elternteil
- 4. Kind(er)
- 5. Andere Verwandte
- 6. Andere Person(en)

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IF NOT ((a1 IN <u>IV002 PersPresent</u>) AND (<u>IV002 PersPresent</u>.CARDINAL = 1))

IV003_PersIntervened

Haben sich diese Personen in das Interview eingemischt?

- 1. Ja, oft
- 2. Ja, manchmal
- 3. Nein

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

NOT ((a1 IN IV002_PersPresent) AND (IV002_PersPresent.CARDINAL = 1))

ENDIF

IV004 WillingAnswer

Wie würden Sie die Antwortbereitschaft von {FLRespondentName} beschreiben?

- 1. Sehr gut
- 2. Gut
- 3. Mittelmäßig
- 4. Schlecht
- 5. Anfangs gut, ließ im Laufe des Interviews aber nach
- 6. Anfangs schlecht, verbesserte sich während des Interviews

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IF <u>IV004 WillingAnswer</u> = a5

IV005 WillingnessWorse

Warum ließ die Antwortbereitschaft der befragten Person während des Interviews nach?

IWER:

{CodeAll}

- 1. Die Person verlor das Interesse
- 2. Die Person wurde unkonzentriert oder müde
- 3. Anderes (bitte angeben)

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IV004_WillingAnswer = a5

IF a3 IN <u>IV005_WillingnessWorse</u>

$IV006_Oth Reason$

Was für ein anderer Grund? STRING (IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IV004_WillingAnswer = a5

a3 IN IV005_WillingnessWorse

ENDIF

ENDIF

IV007 AskClarification

Hat {FLRespondentName} bei irgendwelchen Fragen um Erläuterung gebeten?

- 1. Nie
- 2. Fast nie
- 3. Ab und zu
- 4. Oft
- 5. Sehr oft
- 6. Immer

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IV008_RespUnderstoodQst

Hatten Sie insgesamt den Eindruck, dass {FLRespondentName} die Fragen verstanden hat?

- 2. Fast nie
- 3. Ab und zu
- 4. Oft
- 5. Sehr oft
- 6. Immer

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IV018_HelpShowcards

Benötigte die befragte Person während des Interviews Hilfe beim Lesen der Antwortkarten?

- 1. Ja, aufgrund von Sehschwäche
- 2. Ja, aufgrund von Leseschwäche
- 3. Nein

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IF MN008 NumHHR = 1

IF (Sec_HO.<u>HO001_Place</u> = a1) OR (MN024_NursingHome = a2)

$IV009_Area Location Bldg$

In was für einer Gegend liegt das Gebäude?

- 1. Großstadt
- 2. Vorstadt, Außenbezirk
- 3. Größere Stadt
- 4. Kleinstadt
- 5. Ländliche Gegend/Dorf

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN008_NumHHR = 1$

(Sec_HO.HO001_Place = a1) OR (MN024_NursingHome = a2)

IV010_TypeBuilding

In was für einer Art von Gebäude lebt der Haushalt?

- 1 Bauernhaus
- 2. Freistehendes Ein- oder Zweifamilienhaus
- 3. Ein- oder Zweifamilienhaus als Reihen- oder Doppelhaus
- 4. Gebäude mit 3 bis 8 Wohnungen
- 5. Gebäude mit 9 oder mehr Wohnungen aber nicht mehr als 8 Stockwerken
- 6. In einem Hochhaus mit 9 oder mehr Stockwerken
- 7. Seniorengerechtes Wohnen mit Betreuungsmöglichkeiten (Betreutes Wohnen)
- 8. Senioren- o. Pflegeheim mit Betreuung rund um die Uhr

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

(Sec_HO.HO001_Place = a1) OR (MN024_NursingHome = a2)

IF (<u>IV010_TypeBuilding</u> = a4) OR (<u>IV010_TypeBuilding</u>.ORD = 5)

IV011 NumberFloorsBldg

Wieviele Stockwerke hat das Gebäude, einschließlich Erdgeschoss?

1..99

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

MN008 NumHHR = 1

(Sec_HO.HO001_Place = a1) OR (MN024_NursingHome = a2)

 $(IV010_TypeBuilding = a4) OR (IV010_TypeBuilding.ORD = 5)$

ENDIF

IF <u>IV010_TypeBuilding</u> > a3

IV012_StepstoEntrance

Wieviele Stufen muss man bis zur Wohnungstür (hinauf oder hinunter) steigen?

IWER

Berücksichtigen Sie keine Stufen, die durch die Benützung eines Fahrstuhls vermieden werden können

- 1. Bis zu 5
- 2. 6 bis 15
- 3. 16 bis 25
- 4. Mehr als 25

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

 $MN008_NumHHR = 1$

(Sec_HO.HO001_Place = a1) OR (MN024_NursingHome = a2)

IV010_TypeBuilding > a3

ENDIF

ENDIF

ENDIF

IV019_InterviewerID

Ihre Interviewer ID:

IWER:

Bitte geben Sie hier IHRE PERSÖNLICHE Interviewer-ID an, die Ihnen von Ihrem Arbeit- bzw. Auftraggeber zugewiesen wurde. Geben Sie hier nicht die Laptop-ID an, und auch nicht jene ID Ihrer Kollegin / Ihres Kollegen, für die/den Sie dieses Interview durchgeführt haben.

WENN SIE KEINE INTERVIEWER ID BESITZEN, KODIEREN SIE BITTE 99999

STRING

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

IV017_Outro

Danke, dass Sie diesen Abschnitt ausgefüllt haben.

1. Weiter

(IV IN Test) OR (ALL IN Test)

ENDLOOP

ENDIF

IF XT_active = 1

LOOP

XT104_SexDec

IWER

Notieren Sie das Geschlecht der verstorbenen Person. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie nach.

- 1. Männlich
- 2. Weiblich

 $XT_active = 1$

XT001_Intro

[{Name der/des Verstorbenen}] nahm vor [seinem/ihrem] Tod an der "50+ in Europa" Studie teil. [Sein/lhr] Beitrag war sehr wertvoll für uns. Es wäre sehr hilfreich, wenn wir etwas über das letzte Lebensjahr von [{Name der/des Verstorbenen}] erfahren könnten. Diese Information wird streng vertraulich behandelt und bleibt natürlich anonym.

1. Weiter

 $XT_active = 1$

XT006_ProxSex

IWER.

Das Geschlecht der antwortenden Person (Proxy) eingeben.

- 1. Männlich
- 2. Weiblich

 $XT_active = 1$

$XT002_Relation$

Bevor wir mit den Fragen über das letzte Lebensjahr von [{Name der/des Verstorbenen}] beginnen, bitte ich Sie, mir Ihre Beziehung zu dem/der Verstorbenen zu beschreiben.

- 1. Ehemann, Ehefrau oder Lebensgefährte/in
- 2. Sohn oder Tochter
- 3. Schwiegersohn oder Schwiegertochter
- 4. Sohn oder Tochter des Ehepartners/Lebensgefährten
- 5. Enkelkind
- 6. Bruder oder Schwester
- 7. Anderer Verwandter (angeben)
- 8. Anderer Nicht-Verwandter (angeben)

XT_active = 1

IF $\underline{XT002}$ Relation = a7

XT003 OthRel

IWER

Art der Verwandtschaft angeben.
STRING
XT_active = 1
XT002_Relation = a7
ENDIF

 $IF \underline{XT002}\underline{Relation} = a8$

XT004_OthNonRel

IWER: (Nicht-verwandtschaftliche) Beziehung zum/zur Verstorbenen angeben. **STRING** XT active = 1 XT002 Relation = a8 ENDIF XT005_HowOftCont Wie oft hatten Sie in den letzten 12 Lebensmonaten von {FL XT005 2} persönlich, telefonisch, schriftlich, über Email oder andere elektronische Wege mit [ihm/ihr] Kontakt? 1. Täglich 2. Mehrmals pro Woche 3. Etwa einmal pro Woche 4. Etwa alle zwei Wochen 5. Etwa einmal im Monat 6. Weniger als einmal im Monat 7. Nie $XT_active = 1$ IF XT002 Relation <> a1 XT007 YearBirth In welchem Jahr wurden Sie geboren? Das Geburtsjahr der antwortenden Person (Proxy) eingeben. 1900..1992 $XT_active = 1$ XT002_Relation <> a1 **ENDIF** XT101_ConfDecYrBirth Lassen Sie uns über den/die Verstorbene/n sprechen. Um sicherzugehen, dass wir die richtigen Informationen über [{Name des/der Verstorbenen}] haben, können Sie mir bestätigen, dass [er/sie] im {FL_XT101_3} geboren wurde? 1. Ja 5. Nein $XT_active = 1$ IF XT101 ConfDecYrBirth = a5 XT102_DecMonthBirth In welchem Monat und in welchem Jahr wurde [{Name des/der Verstorbenen}] geboren? @bMONAT@b: JAHR: IWER: Monat 1. Jänner 2. Februar 3. März 4. April 5. Mai 6. Juni 7. Juli 8. August 9. September 10. Oktober 11. November 12. Dezember XT active = 1 XT101_ConfDecYrBirth = a5

@bJAHR@b:

XT103_DecYearBirth

MONAT: ^XT102 DecMonthBirth

In welchem Monat und in welchem Jahr wurde [{Name des/der Verstorbenen}] geboren?

IWER:

Jahr

1900..2008

XT active = 1

XT101_ConfDecYrBirth = a5 ENDIF

XT008_MonthDied

Wir wurden gerne Näheres über die Umstände des Todes von [{Name der/des Verstorbenen}] erfahren. In welchem @bMonat@b und Jahr ist [er/sie] verstorben?

@bMONAT@b:

JAHR:

IWER:

Monat

- 1. Jänner
- 2. Februar
- 3. März
- 4. April
- 5. Mai
- 6. Juni
- 7. Juli
- 8. August
- 9. September
- 10. Oktober
- 11. November
- 12. Dezember
- $XT_active = 1$

XT009_YearDied

In welchem Monat und @bJAHR@b ist [er/sie] verstorben?

MONAT: ^FL_XT009_2 @bJAHR@b:

IWER:

Jahr

- 1.2006
- 2. 2007
- 3. 2008
- 4. 2009
- 5. 2010 6. 2011
- 7. 2012
- 8. 2013

 $XT_active = 1$

XT010 AgeDied

Wie alt war [{Name der/des Verstorbenen}] als [er/sie] gestorben ist?

IWER

Alter in Jahren

20..120

 $XT_active = 1$

XT109_DecMarried

War [Name des/der Verstorbenen] zum Zeitpunkt [seines/ihres] Todes verheiratet?

- 1. Ja
- 5. Nein

 $XT_active = 1$

XT039_NumChild

Wieviele Kinder hatte [{Name der/des Verstorbenen}] zum Zeitpunkt [seines/ihres] Todes, die damals am Leben waren? Bitte berücksichtigen Sie auch Pflege- und Adoptivkinder.

INTEGER

 $XT_active = 1$

XT011_CauseDeath

Was war der Hauptgrund für [seinen/ihren] Tod?

IWER

Vorlesen, wenn nötig.

- 1. Krebs
- 2. Ein Herzinfarkt
- 3. Ein Schlaganfall
- 4. Andere Herzgefäßerkrankungen, wie Herzversagen, Herzrhythmusstörungen
- 5. Erkrankung der Atemwege
- 6. Erkrankungen des Verdauungstraktes wie Magen-/Darmgeschwür, Entzündungskrankheiten der inneren Organe

```
7. Schwere Infektionskrankheit wie Lungenentzündung, Blutvergiftung oder Grippe
8. Unfall
97. Andere Todesursache (angeben)
XT_active = 1
IF \underline{XT011} \underline{CauseDeath} = a97
XT012\_Oth Cause Death
IWER:
Andere Todesursache angeben
STRING
XT active = 1
XT011_CauseDeath = a97
ENDIF
IF XT011 CauseDeath <> a8
XT013_HowLongIll
Wie lange war [{Name der/des Verstorbenen}] krank, bevor [er/sie] gestorben ist?
IWER:
{ReadOut}
1. Weniger als einen Monat
2. Einen Monat oder länger, aber weniger als 6 Monate
3. 6 Monate oder länger, aber weniger als ein Jahr
4. Ein Jahr oder länger
XT_active = 1
XT011_CauseDeath <> a8
XT014_WhereDied
Wo ist [er/sie] gestorben?
IWER:
{ReadOut}
1. Bei sich zu Hause
2. Bei jemand anderem zu Hause
3 Im Krankenhaus
4. In einem Pflegeheim
5. In einem Altersheim oder einer betreuten Wohneinrichtung
6. In einem Hospiz
97. Anderswo (angeben)
XT_active = 1
XT011\_CauseDeath <\!\!> a8
IF \underline{XT014} \underline{WhereDied} = a97
XT045_DiedOthPlace
IWER:
Anderen Sterbeort angeben
STRING
XT_active = 1
XT011\_CauseDeath \! \mathrel{<\!\!\!>} a8
XT014_WhereDied = a97
ENDIF
XT015_TimesInHosp
Zu wie vielen verschiedenen Anlässen war {FL_XT015_2} in [seinem/ihrem] letzten Lebensjahr in einem Krankenhaus, einem Hospiz oder einem Pflegeheim
untergebracht?
IWER:
NICHT vorlesen
1. Niemals
2. Ein- bis zweimal
```

- 3. Drei- bis fünfmal
- 4. Mehr als fünfmal

XT active = 1

XT011_CauseDeath <> a8

IF XT015 TimesInHosp > a1

XT016_TotalTimeHosp

Wie lange war [{Name der/des Verstorbenen}] in [seinem/ihrem] letzten Lebensjahr in Summe in Krankenhäusern, Hospizen oder Pflegeheimen untergebracht?

IWER:

NICHT vorlesen

- 1. Weniger als eine Woche
- 2. Eine Woche oder länger, aber weniger als einen Monat
- 3. Einen Monat oder länger, aber weniger als 3 Monate
- 4. 3 Monate oder länger, aber weniger als 6 Monate
- 5. 6 Monate oder länger, aber weniger als ein Jahr
- 6. Ein ganzes Jahr lang

XT_active = 1 XT011_CauseDeath <> a8 XT015_TimesInHosp > a1 ENDIF ENDIF

XT017 IntroMedCare

Nun möchten wir Ihnen einige Fragen über die Ausgaben von [{Name der/des Verstorbenen}] stellen, die durch [seine/ihre] ärztliche Versorgung in den letzten 12 Lebensmonaten entstanden sind. Für jede der verschiedenen Arten von medizinischer Betreuung, die ich vorlesen werde, geben Sie bitte an, ob eine derartige Leistung in Anspruch genommen wurde. Falls ja, schätzen Sie bitte ab, wieviel dafür bezahlt werden musste. @bBitte geben Sie dabei nur die Kosten an, die nicht von der Krankenversicherung bezahlt oder rückerstattet wurden. @b

1. Weiter

```
XT_active = 1

LOOP cnt:= 1 TO 8

IF ((cnt < 3) OR (cnt > 5)) OR (XT015 TimesInHosp <> a1)
```

$XT018_TypeMedCare$

Hat [{Name der/des Verstorbenen}] [die Betreuung durch einen praktischen Arzt/die Betreuung durch einen Facharzt/die Betreuung in einem Krankenhaus/die Betreuung in einem Pflegeheim/die Betreuung in einem Hospiz/die Versorgung mit Medikamenten/die Versorgung mit Heil- oder Hilfsmitteln/professionelle Hauskrankenpflege oder Haushaltshilfe aufgrund von Behinderung] (in den letzten 12 Lebensmonaten) in Anspruch genommen?

Ja
 Nein

LOOP

XT_active = 1 FOR cnt:= 1 TO 8 do

 $((cnt \le 3) \ OR \ (cnt \ge 5)) \ OR \ (XT015_TimesInHosp \Longleftrightarrow a1)$

 $IF \underline{XT018} \underline{TypeMedCare} = a1$

XT019_CostsMedCare

Wieviel kostete ungefähr [seine/ihre] [Betreuung durch einen praktischen Arzt/Betreuung durch einen Facharzt/Betreuung in einem Krankenhaus/Betreuung in einem Pflegeheim/Betreuung in einem Hospiz/Versorgung mit Medikamenten/Versorgung mit Heil- oder Hilfsmitteln/Hauskrankenpflege oder Haushaltshilfe aufgrund von Behinderung] (in [seinen/ihren] letzten 12 Lebensmonaten)?

IWER

Wenn eine medizinische Versorgung in Anspruch genommen wurde, aber alle Kosten von der Krankenversicherung bezahlt oder rückerstattet wurden, dann tragen Sie bitte 0 ein; Betrag in [FLDefault[9]] eintragen

0..980000

XT_active = 1
FOR cnt:= 1 TO 8 do
((cnt < 3) OR (cnt > 5)) OR (XT015_TimesInHosp <> a1)

XT018_TypeMedCare = a1

ENDIF

ENDLOOP

ENDIF

ENDLOOP

XT105_DiffWhere

Wir würden gerne mehr über die Schwierigkeiten erfahren, die Menschen aufgrund körperlicher, psychischer oder emotionaler Probleme, sowie aufgrund von Erinnerungsproblemen in ihren letzten Lebensjahren haben. Hatte [Name des/der Verstorbenen] während des letzten Lebensjahres irgendwelche Schwierigkeiten, sich daran zu erinnern, wo [er/sie] sich befand?

Bitte nennen Sie nur solche Schwierigkeiten, die länger als 3 Monate andauerten.

1. Ja

5. Nein

XT_active = 1

XT106_DiffYear

Hatte [Name des/der Verstorbenen] während [seines/ihres] letzten Lebensjahres länger als drei Monate dabei Schwierigkeiten, sich daran zu erinnern, welches Jahr gerade war?

- 1. Ja
- 5. Nein

 $XT_active = 1$

XT107 DiffRecogn

Hatte [Name des der Verstorbenen] während [seines/ihres] letzten Lebensjahres länger als drei Monate dabei Schwierigkeiten, Familienmitglieder oder enge Freunde zu erkennen?

1 Ja

5. Nein

 $XT_active = 1$

XT020 IntroDiffADL

Hatte [{Name der/des Verstorbenen}] in [seinen/ihren] letzten zwölf Lebensmonaten aufgrund körperlicher, seelischer oder emotionaler Probleme oder aufgrund von Gedächtnisproblemen bei den folgenden Tätigkeiten Schwierigkeiten? Bitte nennen Sie hier nur Schwierigkeiten, die mindestens drei Monate lang andauerten.

IWER:

{ReadOut}.

{CodeAll}

- 1. Ankleiden, einschließlich Schuhe und Socken anziehen
- 2. Durch einen Raum gehen
- 3. Baden oder duschen
- 4. Essen, z.B. beim Schneiden von Fleisch und Brot
- 5. Ins Bett legen oder wieder aufstehen
- 6. Gang zur Toilette, einschließlich hinsetzen und aufstehen
- 96. Keine dieser Tätigkeiten

 $XT_active = 1$

IF (XT020 IntroDiffADL.CARDINAL > 0) AND NOT (a96 IN XT020 IntroDiffADL)

XT022 HelpADL

Denken Sie an die Tätigkeiten bei denen [der/die] Verstorbene in [seinen/ihren] letzten 12 Lebensmonaten Probleme hatte. Hat ihm/ihr irgendjemand regelmäßig bei diesen Tätigkeiten geholfen?

1. Ja

5. Nein

XT active = 1

(XT020_IntroDiffADL.CARDINAL > 0) AND NOT (a96 IN XT020_IntroDiffADL)

 $IF \underline{XT022} \underline{HelpADL} = a1$

XT023 WhoHelpedADL

Wer hat hauptsächlich bei diesen Aktivitäten geholfen? Bitte nennen Sie höchstens drei Personen eingeschlossen Ihnen selbst.

IWER:

Nicht vorlesen.

Höchstens drei Antworten!

Beziehung zur verstorbenen Person eingeben.

- 1. Sie selbst (Stellvertreter/in)
- 2. Ehepartner oder Lebensgefährte/in der/des Verstorbenen
- 3. Mutter oder Vater der/des Verstorbenen
- 4. Sohn der/des Verstorbenen
- 5. Schwiegersohn der/des Verstorbenen
- 6. Tochter der/des Verstorbenen
- 7. Schwiegertochter der/des Verstorbenen
- 8. Enkelsohn der/des Verstorbenen
- Enkeltochter der/des Verstorbenen
 Schwester der/des Verstorbenen
- 11. Bruder der/des Verstorbenen
- 12. Anderer Verwandter
- 13. Unbezahlter Freiwilliger
- 14. Professionelle Hilfe (z.B. Krankenschwester)
- 15. Freund oder Nachbar der/des Verstorbenen
- 16. Andere Person

 $XT_active = 1$

 $(XT020_IntroDiffADL.CARDINAL > 0) \ AND \ NOT \ (a96 \ IN \ XT020_IntroDiffADL)$

XT022_HelpADL = a1

XT024_TimeRecHelp

Wie lange hat [der/die] Verstorbene insgesamt in den letzten 12 Lebensmonaten Hilfe erhalten?

IWER:

{ReadOut}

- 1. Weniger als einen Monat
- 2. Ein Monat oder länger, aber weniger als 3 Monate
- 3. 3 Monate oder länger, aber weniger als 6 Monate

- 4. 6 Monate oder länger, aber weniger als ein Jahr
- 5. Ein ganzes Jahr lang

XT active = 1

(XT020 IntroDiffADL, CARDINAL > 0) AND NOT (a96 IN XT020 IntroDiffADL)

XT022 HelpADL = a1

XT025_HrsNecDay

Und wie viele Stunden an Hilfeleistungen waren an einem durchschnittlichen Tag notwendig?

0..24

VT active - 1

(XT020_IntroDiffADL.CARDINAL > 0) AND NOT (a96 IN XT020_IntroDiffADL)

XT022_HelpADL = a1

ENDIF

ENDIF

XT026a Intro

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Geldanlagen und Lebensversicherungen, die [{Name des/der Verstorbenen}] möglicherweise hatte, und darauf, was mit diesen Geldanlagen passiert ist, nachdem [{Name des/der Verstorbenen}] gestorben ist. Viele Leute empfinden es als unangenehm oder schmerzhaft darüber zu sprechen, aber es wäre sehr hilfreich für uns, Informationen zur finanziellen Situation zum Todeszeitpunkt zu haben.

Bevor wir weitermachen, möchte ich Ihnen nochmals versichern, dass alles, was Sie mir bereits gesagt haben und sagen werden, absolut vertraulich behandelt wird, und nachher weder auf Sie noch auf [{Name des/der Verstorbenen}] zurückgeführt werden kann.

1. Weiter

 $XT_active = 1$

XT026b HadWill

Manche Menschen erstellen ein Testament bzw. eine Verfügung, um festzulegen, wer welche Teile ihrer Erbschaft erhalten soll. Hatte {FL XT026b 1} ein Testament oder eine Verfügung erstellt?

1. Ja

5. Nein

 $XT_active = 1$

XT027 Benefic

Wer waren die Erben oder Begünstigten, einschließlich Sie selbst?

IWER:

^ReadOut

{CodeAll}

- 1. Sie selbst
- 2. Ehepartner oder Lebensgefährte/in der/des Verstorbenen
- 3. Kinder der/des Verstorbenen
- 4. Enkelkinder der/des Verstorbenen
- 5. Geschwister der/des Verstorbenen
- 6. Andere Verwandte (angeben) der/des Verstorbenen
- 7. Andere Nicht-Verwandte (angeben)
- 8. Kirche, Stiftung, Wohltätigkeitsorganisation
- 9. NUR SPONTAN: Der/die Verstorbene hat nichts hinterlassen

 $XT_active = 1$

IF a6 IN XT027_Benefic

XT028_OthRelBen

IWER:

Andere Verwandte angeben.

STRING

XT_active = 1

a6 IN XT027_Benefic

ENDIF

IF a7 IN XT027 Benefic

XT029 OthNonRelBen

IWER:

Andere Nicht-Verwandte angeben.
STRING
XT_active = 1
a7 IN XT027 Benefic

ENDIF

XT030 OwnHome

War [der/die] Verstorbene [Eigentümer/Eigentümerin] des Hauses oder der Wohnung in der [er/sie] wohnte – entweder ganz oder teilweise?

```
XT active = 1
```

 $IF \underline{XT030 \ OwnHome} = a1$

XT031_ValHome

Wie hoch war der Wert des Hauses oder der Wohnung oder des Anteils, der [dem/der] Verstorbenen gehörte, wenn man alle noch ausstehenden Hypotheken abzieht?

IWER:

Betrag in [FLDefault[9]] eintragen.

Wenn der verstorbene Schulden hinterließ, geben Sie den Betrag der Schulden als negative Zahl (mit einem Minus) an.

-50000000..50000000

 $XT_active = 1$

XT030_OwnHome = a1

XT032 InhHome

Wer hat das Haus oder die Wohnung [des/der] Verstorbenen geerbt?

IWER

Beziehung zu Verstorbenen angeben.

{CodeAll}

- 1. Sie selbst (Stellvertreter/in)
- 2. Ehemann, Ehefrau oder Lebensgefährte/in
- 3. Söhne oder Töchter (NACH VORNAMEN FRAGEN)
- 4. Enkelkinder
- 5. Geschwister
- 6. Andere Verwandte (angeben)
- 7. Andere Nicht-Verwandte (angeben)

XT active = 1

XT030_OwnHome = a1

IF a6 IN XT032 InhHome

XT051_OthRel

IWER:

Andere Verwandte angeben.

STRING

XT active = 1

XT030_OwnHome = a1

a6 IN XT032_InhHome

ENDIF

IF a7 IN XT032_InhHome

XT052_OthNonRel

IWER:

Andere Nicht-Verwandte angeben.

STRING

XT active = 1

XT030_OwnHome = a1

a7 IN XT032_InhHome

ENDIF

IF a3 IN XT032 InhHome

XT053_FrstNme

IWER

Vornamen der Kinder, die das Haus oder die Wohnung erbten.

STRING

XT active = 1

XT030_OwnHome = a1

a3 IN XT032_InhHome

ENDIF

ENDIF

XT033_OwnLifeInsPol

Hatte [der/die] Verstorbene irgendwelche Lebensversicherungen?

1. Ja

5. Nein

XT_active = 1

XT034 ValLifeInsPol

Wie hoch war insgesamt der Wert aller Lebensversicherungen, die [der/die] Verstorbene besessen hat?

IWER

Betrag in [FLDefault[9]] eintragen.

1000..50000000

 $XT_active = 1$

 $XT033_OwnLifeInsPol = a1$

XT035 BenLifeInsPol

Wer waren die Begünstigten derLebensversicherungen?

IWER

Beziehung zum Verstorbenen angeben.

{CodeAll}

- 1. Sie selbst (Stellvertreter/in)
- 2. Ehemann, Ehefrau oder Lebensgefährte/in
- 3. Söhne oder Töchter (NACH VORNAMEN FRAGEN)
- 4. Enkelkinder
- 5. Geschwister
- 6. Andere Verwandte (angeben)
- 7. Andere Nicht-Verwandte (angeben)

 $XT_active = 1$

XT033_OwnLifeInsPol = a1

IF a6 IN XT035 BenLifeInsPol

XT054_OthRel

IWER:

Andere Verwandte angeben.

STRING

XT active = 1

XT033_OwnLifeInsPol = a1

a6 IN XT035_BenLifeInsPol

ENDIF

IF a7 IN XT035 BenLifeInsPol

XT055_OthNonRel

IWER:

Andere Nicht-Verwandte angeben.

STRING

XT active = 1

XT033 OwnLifeInsPol = a1

a7 IN XT035_BenLifeInsPol

ENDIF

IF a3 IN XT035_BenLifeInsPol

XT056_FrstNme

IWER

Vornamen der begünstigten Kinder eingeben.

STRING

 $XT_active = 1$

XT033_OwnLifeInsPol = a1

a3 IN XT035_BenLifeInsPol

ENDIF

ENDIF

XT036 IntroAssets

Ich werde Ihnen jetzt einige Arten von Vermögenswerten vorlesen. Bitte sagen Sie mir bei jedem Punkt, ob [der/die] Verstorbene den genannten Vermögenswert zum Zeitpunkt [seines/ihres] Todes besessen hat. Wenn dies der Fall war, schätzen Sie bitte dessen Wert nach Abzug der darauf ausständigen Schulden.

1. Weiter

XT_active = 1

LOOP cnt:= 1 TO 5

LOOP

XT037_OwnAss

Besaß [er/sie] [irgendein Unternehmen, einschließlich Grundstücke oder Gebäude/irgendwelche anderen Immobilien/ein oder mehrere Autos/irgendwelche Geldanlagen, z.B. Bargeld, Anleihen oder Aktien/irgendwelche Juwelen oder Antiquitäten]?

1. Ja

5. Nein

XT_active = 1 FOR cnt:= 1 TO 5 do

 $IF \underline{XT037} \underline{OwnAss} = a1$

XT038_ValAss

Auf welchen Wert würden Sie [die Unternehmen, einschließlich Grundstücke oder Gebäude, die/die anderen Immobilien, die/das oder die Autos, die/die Geldanlagen, das Bargeld, die Aktien u.Ä., die/die Juwelen oder Antiquitäten, die] [{Name des Verstorbenen}] besaß, zum Zeitpunkt [seines/ihres] Todes schätzen?

IWER.

Betrag in [FLDefault[9]] eingeben

Falls der/die Verstorbene Schulden hinterließ, geben Sie bitte den negativen Betrag ein.

-50000000..50000000

XT active = 1

FOR cnt:= 1 TO 5 do

 $XT037_OwnAss = a1$

ENDIF

ENDLOOP

ENDLOOP

IF (XT039 NumChild > 1) AND NOT (a9 IN XT027 Benefic)

XT040a EstateDiv

Wie wurde Ihrer Meinung nach das Gesamtvermögen unter den Kindern [des/der] Verstorbenen aufgeteilt?

IWER:

{ReadOut}

- 1. Einige Kinder erhielten mehr als andere
- 2. Das Vermögen wurde ungefähr gleich unter allen Kindern aufgeteilt
- 3. Das Vermögen wurde exakt gleich unter den Kindern aufgeteilt
- 4. Die Kinder haben nichts bekommen

XT active = 1

(XT039_NumChild > 1) AND NOT (a9 IN XT027_Benefic)

 $IF \underline{XT040a} \underline{EstateDiv} = a1$

XT040b MoreForCare

Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als andere erhalten haben, und zwar als Ausgleich für frühere Geschenke?

1. Ja

5. Nein

XT active = 1

(XT039_NumChild > 1) AND NOT (a9 IN XT027_Benefic)

XT040a_EstateDiv = a1

XT040c_MoreFinSupp

Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als andere erhalten haben, und zwar um sie finanziell zu unterstützen?

1. Ja

5. Nein

XT active = 1

(XT039_NumChild > 1) AND NOT (a9 IN XT027_Benefic)

XT040a_EstateDiv = a1

$XT040d_MoreForCare$

Würden Sie sagen, dass einige Kinder mehr als andere erhalten haben, weil sie sich am Ende [seines/ihres] Lebens um den Verstorbenen/die Verstorbene gekümmert haben?

1 Ja

5. Nein

XT active = 1

(XT039_NumChild > 1) AND NOT (a9 IN XT027_Benefic)

XT040a_EstateDiv = a1

XT040e_MoreOthReas

Würden Sie sagen, dass einige Kinder aus anderen Gründen mehr als andere erhalten haben?

1. Ja

5. Nein

XT active = 1

(XT039_NumChild > 1) AND NOT (a9 IN XT027_Benefic)

XT040a_EstateDiv = a1

XT040f ReasMore

Welche anderen Gründe sind das?

STRING

XT active = 1

(XT039_NumChild > 1) AND NOT (a9 IN XT027_Benefic)

XT040a_EstateDiv = a1

 $XT040e_MoreOthReas = a1$

ENDIF

ENDIF

ENDIF

XT041 Funeral

Zum Schluss möchten wir noch etwas über die Beerdigung [des/der] Verstorbenen erfahren. Wurde das Begräbnis durch eine religiöse Zeremonie begleitet?

1. Ja

5. Nein

 $XT_active = 1$

XT108_AnyElse

Wir haben Ihnen viele Fragen über die Gesundheit und die Finanzen von [{Name des/der Verstorbenen}] gestellt, und möchten Ihnen an dieser Stelle für Ihre Hilfe danken. Gibt es noch irgendetwas über die Lebensumstände von [{Name des/der Verstorbenen}] in [seinem/ihrem] letzten Lebensjahr, das Sie uns noch erzählen möchten?

IWER:

Wenn nichts hinzugefügt wird, bitte "NICHTS" eingeben und Enter drücken.

STRING

 $XT_active = 1$

XT042 Outro

Nun sind wir am Ende des Interviews. Vielen Dank nochmals für all die Informationen, die Sie uns gegeben haben. Sie werden uns eine große Hilfe sein, um über das Wohlergehen von Menschen in ihrem letzten Lebensjahr mehr zu lernen.

1. Weiter

XT active = 1

XT043_IntMode

IWER:

Bitte kodieren Sie die Art des Interviews.

- 1. Persönliches Interview
- 2. Telefonisches Interview

 $XT_active = 1$

XT044 IntID

Ihre Interviewer ID:

IWER.

Bitte geben Sie hier IHRE PERSÖNLICHE Interviewer-ID an, die Ihnen von Ihrem Arbeit- bzw. Auftraggeber zugewiesen wurde. Geben Sie hier nicht die Laptop-ID an, und auch nicht jene ID Ihrer Kollegin/Ihres Kollegen, für die/den Sie dieses Interview durchgeführt haben.

WENN SIE KEINE INTERVIEWER ID BESITZEN, KODIEREN SIE BITTE 99999.

STRING

 $XT_active = 1$

ENDLOOP

ENDIF